



Haushaltsplan Stadt Lügde

2015 Entwurf

Leerseite

Inhaltsverzeichnis

Bezeichnung	Seiten
Statistische Angaben	2
Haushaltssatzung	3 - 5
Bestätigungsvermerk	6
Vorbericht	
Erläuterung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements	7 - 11
Gesetz zur Weiterentwicklung des NKF	
Ausstehende Jahresabschlüsse	12
Haushaltsplan Ergebnisplan Ausgleichsrücklage	13 – 15
Mittelfristige Finanzplanung Eigenkapitalentwicklung	15 – 18
Finanzplan Kreditermächtigung	19 – 21
Verpflichtungsermächtigungen, Steuer- und Gebührensätze	22 – 23
Budgets	23 – 24
Erläuterungen zu den Haushaltsansätzen	24 – 65
Grafiken / Produktplan	66 – 74
Gesamtergebnisplan	73
Gesamtfinanzplan	74
Teilergebnispläne und Teilfinanzpläne	75 – 202
Bilanz 2012/2013	203
Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	204
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	205
Stellenplan	207 – 214
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	215 – 216
Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	217 – 218
Bericht über Beteiligungen	219
Forstwirtschaftsplan	221 - 224

Statistische Angaben

Einwohnerzahlen:

31.12.1990:	11.248
31.12.1991:	11.283
31.12.1992:	11.444
31.12.1993:	11.754
31.12.1994:	11.928
31.12.1995:	12.003
31.12.1996:	11.907
31.12.1997:	11.989
31.12.1998:	11.944
31.12.1999:	11.811
31.12.2000:	11.718
31.12.2001:	11.603
31.12.2002:	11.515
31.12.2003:	11.397
31.12.2004:	11.280
31.12.2005:	11.094
31.12.2006:	10.928
31.12.2007:	10.816
31.12.2008:	10.651
31.12.2009:	10.494
31.12.2010:	10.400
31.12.2011	10.105 ab hier: Bevölkerungszahlen nach Fortschreibungsergebnis Zensus 2011
31.12.2012	9.990
30.06.2013	9.859

Schülerzahlen:

	Grundschule Lügde	Grundschule Elbrinxen	Grundschule Rischnau	Hauptschule Lügde	Realschule Lügde	Sekundarschule Lügde	Schüler insgesamt
Oktober 85	230	115	119	454	-		918
Oktober 86	234	117	116	394	-		861
Oktober 87	239	106	110	350	-		805
Oktober 88	248	108	107	336	-		799
Oktober 89	254	104	116	323	-		797
Oktober 90	246	115	129	322	-		812
Oktober 91	253	122	124	290	-		789
Oktober 92	250	124	140	330	-		844
Oktober 93	259	138	146	304	66		913
Oktober 94	283	132	146	283	104		948
Oktober 95	291	134	139	269	177		1.010
Oktober 96	301	131	151	268	239		1.090
Oktober 97	324	126	151	260	313		1.174
Oktober 98	363	133	145	232	365		1.238
Oktober 99	382	139	159	211	369		1.260
Oktober 00	368	159	134	212	407		1.280
Oktober 01	384	156	139	207	413		1.299
Oktober 02	349	157	132	216	440		1.294
Oktober 03	345	138	124	216	444		1.267
Oktober 04	319	147	124	210	471		1.271
Oktober 05	297	127	118	222	502		1.266
Oktober 06	278	112	120	221	481		1.212
Oktober 07	264	110	113	198	477		1.162
Oktober 08	240	84	100	185	452		1.061
Oktober 09	213	83	88	169	450		1.003
Oktober 10	200	78	78	171	400		927
Oktober 11	181	58	92	154	363		848
Oktober 12	194		131	145	345		815
Oktober 13	195		119	149	278	80	821
Oktober 14	175		109	113	215	148	760

**Haushaltssatzung und Bekanntmachung
der Haushaltssatzung
vom XX.XX.2015**

**1. Haushaltssatzung der Stadt Lügde
für das Haushaltsjahr 2015**

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2013 (GV. NRW. S. 878) hat der Rat der Stadt Lügde mit Beschluss vom XX.XX.2015 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2015, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Stadt voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan mit**

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	21.875.000 EUR
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	22.782.000 EUR

im **Finanzplan mit**

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufender Verwaltungstätigkeit auf	19.848.000 EUR
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufender Verwaltungstätigkeit auf	19.866.000 EUR

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	1.811.000 EUR
--	----------------------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	2.989.000 EUR
--	----------------------

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	1.181.000 EUR
---	----------------------

dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	703.000 EUR
---	--------------------

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

1.178.000 EUR

festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird nicht veranschlagt.

Die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

907.000 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

2.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** sind mit **Hebesatzsatzung** vom 24.11.2014 durch den Rat der Stadt Lügde für das Haushaltsjahr 2015 wie folgt festgesetzt worden:

- | | |
|---|-----------------|
| 1. Grundsteuer | |
| 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf | 230 v.H. |
| 1.2 für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf | 455 v.H. |
| 2. Gewerbsteuer auf | 420 v.H. |

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind erheblich im Sinne des § 83 GO NRW, wenn sie im Einzelfall mehr als 50 v. H. des Ansatzes und mindestens **25.000 EUR** ausmachen.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von **15.000 EUR** übersteigen. Ausgenommen davon sind Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen, kalkulatorische Kosten und Jahresabschlussbuchungen.

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bedürfen nach § 83 GO NRW der vorherigen Zustimmung des Rates.

2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung

Die vorstehende Haushaltssatzung mit Anlagen für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist gem. § 80 Abs. 5 GO NRW dem Landrat des Kreises Lippe als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Detmold mit Schreiben vom XX.XX.2015 angezeigt worden.

Die nach § 75 Abs. 4 GO erforderliche Genehmigung der Verringerung der Rücklage ist vom Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde in Detmold mit Verfügung vom XX.XX.2015 erteilt worden.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses gem. § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen im Rathaus der Stadt Lügde, Am Markt 1, Zimmer 19, aus, Zimmer 19, öffentlich aus und ist unter der Adresse www.luegde.de im Internet verfügbar.

Hinweis nach § 7 Abs. 6 Gemeindeordnung NRW:

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) diese Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Lügde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Lügde, den xx.xx.2015

Reker
Bürgermeister

Aufstellungsvermerk

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2015 wurde nach den Vorschriften des § 80 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung aufgestellt.

Lügde, den 10. Dezember 2014

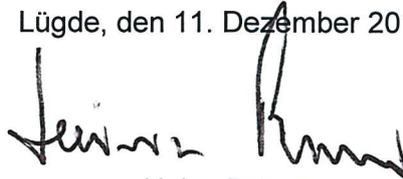


Hans-Jürgen Wigge
Stadtkämmerer

Bestätigungsvermerk

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2015 wurde nach den Vorschriften des § 80 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung bestätigt.

Lügde, den 11. Dezember 2014



Heinz Reker
Bürgermeister

Vorbericht zum Haushaltsplan der Stadt Lügde für das Haushaltsjahr 2015

1. Das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF)

1.1 Das Drei-Komponenten-System

Das Neue Kommunale Finanzmanagement sieht den Haushaltsplan weiterhin im Zentrum der kommunalen Planung, Bewirtschaftung und Rechenschaft. Die Bedeutung für die Kommunen wird nachdrücklich dadurch unterstrichen, dass die Zuständigkeiten und das Aufstellungs- und Bewirtschaftungsverfahren grundsätzlich weiter gelten.

Die entscheidende Neuerung gegenüber der Kameralistik ist der Schritt von einem reinen Geldverbrauchs-konzept hin zu einem vollständigen und periodengerechten Ressourcenverbrauchs-konzept. Bislang wurden im kameralen Rechnungswesen lediglich die Einzahlungen und Auszahlungen erfasst. Künftig stellen die Erträge und Aufwendungen die zentralen Steuerungsgrößen dar. Grundlage ist die in der Privatwirtschaft bewährte doppelte Buchführung (Doppik) unter Beachtung von kommunalen Besonderheiten.

Durch diese Umstellung ändert sich auch die Darstellung des kommunalen Haushaltes grundlegend. Der doppische Produkthaushalt stützt sich dabei auf drei Komponenten:

- Die Bilanz stellt in Kontenform das Vermögen der Kommune auf der Aktivseite und die dem gegenüberstehende Finanzierung auf der Passivseite stichtagsbezogen dar. So wird transparent ausgewiesen, in welchem Verhältnis die Kommune ihr Vermögen über Eigen- bzw. Fremdkapital finanziert hat.
- Der Ergebnisplan beinhaltet alle voraussichtlichen Aufwendungen und Erträge und damit das bewertete Ressourcenaufkommen und den bewerteten Ressourcenverbrauch eines Haushaltsjahres. Er ist somit wichtigster Bestandteil des neuen kommunalen Haushalts.
- Im Finanzplan hingegen sind die voraussichtlichen Zahlungsströme in Form von Einzahlungen und Auszahlungen aufgeführt. Er begründet damit die Ermächtigung zur Leistung von Auszahlungen, die nicht gleichzeitig einen Aufwand darstellen und somit nicht im Ergebnisplan enthalten sind. Hierzu gehören insbesondere die investiven Auszahlungen.

1.2.1 Bilanz

Die Bilanz liefert wichtige Informationen über das Gesamtvermögen und seine Bestandteile, informiert über dessen Finanzierung durch Eigen- und Fremdkapital und macht ausstehende Forderungen und Verbindlichkeiten sichtbar. Die Gegenüberstellung von Mittelverwendung auf der Aktivseite und der Mittelherkunft auf der Passivseite der Bilanz gibt wichtige Anhaltspunkte für die Beurteilung der Eigenfinanzierung und des Verschuldungsgrades.

Als Eigenkapital wird der Rest betrachtet, der nach Abzug aller Verpflichtungen vom Vermögen (Aktivseite) verbleibt. Das Eigenkapital stellt lediglich eine rechnerische Größe dar und darf nicht mit liquiden Mitteln verwechselt werden.

1.2.2 Ergebnisplan

Der Ergebnisplan steht im Zentrum der Kommunalen Haushaltswirtschaft. Er enthält alle voraussichtlichen Ressourcenzuwächse und geplanten Ressourcenverbräuche innerhalb einer Rechnungsperiode. Das Neue Kommunale Finanzmanagement arbeitet mit den Rechengrößen „Ertrag“ für das Ressourcenaufkommen und „Aufwand“ für den Ressourcenverbrauch. Diese Begriffe wurden inhaltlich der kaufmännischen Buchführung entnommen. Die Ergebnisrechnung entspricht somit in wesentlichen Teilen der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung.

Der Gesamtbetrag der Erträge und der Gesamtbetrag der Aufwendungen sind in der Haushaltsatzung festzulegen. Im Ergebnisplan werden die wichtigsten Aufwands- und Ertragsarten differenziert in Staffelform dargestellt. Dabei wird insbesondere unterschieden zwischen ordentlichen Erträgen / Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und außerordentlichen Erträgen / Aufwendungen, die nicht zum normalen Ablauf der Verwaltungstätigkeit gehören. Die Bildung von Zwischensalden erlaubt eine weitergehende Analyse.

Die Zuordnung von Erträgen und Aufwendungen zu den Positionen des Ergebnisplanes ist auf der Grundlage des vom Innenministerium bekannt gegebenen Kontierungsplanes vorzunehmen. Dadurch soll die Grundlage für eine fundierte Beurteilung der Haushaltswirtschaft und für eine interkommunale Vergleichbarkeit geschaffen werden. Der Kontierungsplan löst den Gruppierungsplan des kameralen Haushaltsrechtes ab. Ein Ertragskonto beginnt immer mit der Ziffer 4, ein Aufwandskonto mit der Ziffer 5.

1.2.2.1 Haushaltsausgleich

Jede Gemeinde hat ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Der Haushalt muss deshalb in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Er ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Durch die Einbeziehung der flächendeckenden Abschreibungen sowie der Zuführungen zu Rückstellungen bei den Aufwendungen gestaltet sich der Haushaltsausgleich in der Doppik gegenüber der Kameralistik schwieriger.

Insbesondere zur Abfederung solcher nach der Umstellung auf die Doppik aufgedeckter Belastungen wurde im NKF ein Teil des (rechnerischen) Eigenkapitals als Ausgleichsrücklage definiert. Dies ist eine Rücklage eigener Art, also nicht Teil der allgemeinen Rücklage. Die Ausgleichsrücklage kann in der Eröffnungsbilanz bis zur Höhe eines Drittels des Eigenkapitals gebildet werden, jedoch begrenzt durch ein Drittel der Finanzkraft. Maßgeblich für die Finanzkraft ist der Durchschnitt der Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen in den drei Haushaltsjahren, die dem Stichtag der Eröffnungsbilanz vorangehen.

Ausgehend von dem Grundsatz des Haushaltsausgleichs kennt die Gemeindeordnung ein abgestuftes – am Grundsatz der Verhältnismäßigkeit orientiertes – System aufsichtsrechtlicher Kontrollen der Haushaltswirtschaft. Der ausgeglichene Haushalt bedarf weiterhin nur der Anzeige bei der Aufsichtsbehörde. Das gilt auch für den Ausgleich durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage.

Ist die Ausgleichsrücklage erschöpft und verringert sich das Eigenkapital weiter, kann die Gefährdung der stetigen Aufgabenerfüllung nicht mehr ausgeschlossen werden. Daher bedarf jede Verringerung der allgemeinen Rücklage der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die allgemeine Rücklage ist eine Unterposition des Eigenkapitals und darf nicht mit der kameralen Rücklage verwechselt werden.

Zur Sicherung der dauerhaften Leistungsfähigkeit ist ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn

- innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder

- in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder
- innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- oder Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird.

Das Haushaltssicherungskonzept bedarf ebenfalls der Genehmigung der Aufsichtsbehörde.

1.2.3 Finanzplan

Das neue doppisch geprägte Haushaltsrecht verzichtet nicht auf die Darstellung der Zahlungsströme und schreibt neben der Bilanz und der Ergebnisplanung als dritte Komponente die Finanzplanung vor. Der Finanzhaushalt dient dazu, die Entwicklung der liquiden Mittel abzubilden.

Er hat zusätzlich die wichtige Funktion, der Verwaltung als Ermächtigungsgrundlage zur Abwicklung von Einzahlungen und Auszahlungen zu dienen, die nicht gleichzeitig Erträge und Aufwendungen darstellen und damit nicht im Ergebnisplan enthalten sind.

Dies gilt insbesondere für Zahlungen im Rahmen von Investitionen. Die politische Prioritätensetzung in Form von Ermächtigungen für Investitionen muss in den Teilfinanzplänen haushaltspositionenscharf und für die Positionen oberhalb der vom Rat festgesetzten Wertgrenzen zusätzlich maßnahmenbezogen erfolgen.

Finanzierungsvorgänge in Form von Kreditaufnahmen und Tilgungen sind ebenfalls nicht ergebniswirksam und werden dementsprechend nicht im Ergebnisplan dargestellt. Für den Haushalt gilt grundsätzlich das Gesamtdeckungsprinzip. Kredite müssen folglich nicht einzelnen Investitionsmaßnahmen zugeordnet werden. Deshalb sind Kreditaufnahmen wie auch Tilgungen, nicht in den einzelnen Teilfinanzplänen, sondern nur zentral im Teilfinanzplan 160 100 200 „Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ darzustellen.

Der Finanzplan ist somit dreigeteilt unter Angabe

- des Gesamtbetrages der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
- des Gesamtbetrages der Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und
- des Gesamtbetrages der Einzahlungen und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit

aufgebaut.

Die Summe der Salden aus laufender Verwaltungstätigkeit und aus Investitionstätigkeit stellt den auszuweisenden Finanzmittelüberschuss bzw. Finanzmittelfehlbetrag dar. Anschließend ist aus den Einzahlungen und Auszahlungen der Saldo aus der Finanzierungstätigkeit zu bilden.

Der Finanzmittelüberschuss bzw. der Finanzmittelfehlbetrag stellt zusammen mit dem Saldo aus Finanzierungstätigkeit die Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln dar.

Der Bestand an Finanzmitteln am Ende des Haushaltsjahres wird durch die Summe aus dem Bestand am Anfang des Jahres und der Änderung des Bestandes ermittelt.

Die Summe aller im Finanzplan festgehaltenen Ein- und Auszahlungen verändert in der Bilanz die „liquiden“ Mittel, d. h. das Umlaufvermögen. Hierdurch wird die Verbindung zwischen Bilanz und Finanzrechnung hergestellt.

1.3 Produkte / Teilergebnispläne

Der mit der Haushaltssatzung festgesetzte Haushaltsplan beinhaltet den Gesamtergebnisplan und den Gesamtfinanzplan. Diese beiden Pläne weisen die Werte für die Kommune als Ganzes aus.

Die Darstellung der gesamten Erträge und Aufwendungen im Ergebnisplan und der gesamten Einzahlungen und Auszahlungen im Finanzplan enthält weder eine sachliche Zuordnung der Ressourcen noch Leistungs- und Zielvorgaben. Erst die Gliederung des Haushaltsplanes in produktorientierte Teilpläne ermöglicht dem Rat die Ausübung seines Budgetrechts und die Definition von Sachzielen, die mit dem Ressourceneinsatz erreicht werden sollen. Diese Gliederung ersetzt die Aufteilung in Einzelpläne, Abschnitte und Unterabschnitte des bisherigen Haushaltsrechts.

Als Produkte werden die von der Kommune angebotenen Güter- und Dienstleistungen bezeichnet. Produkte werden zu Produktgruppen und Produktgruppen zu Produktbereichen zusammengefasst.

Jeder Teilplan besteht aus einem Teilergebnis- und einem Teilfinanzplan. Die entscheidende Bedeutung im Rahmen der Haushaltsberatungen kommt dabei dem Teilergebnisplan mit der sachlichen Zuordnung der Erträge und Aufwendungen zu. Der Teilfinanzplan enthält insbesondere die produktbezogenen Investitionen und ist deshalb ebenfalls unverzichtbarer Bestandteil des Teilplanes.

Der Gesetzgeber hat einen verbindlichen Produktrahmen entwickelt, der 17 vorgegebene Produktbereiche enthält. Unterhalb der Produktbereichsebene ist keine verbindliche Gliederung vorgeschrieben, d. h., jede Gemeinde kann ihren Produktplan unterhalb der Produktbereiche nach ihren individuellen Steuerungsbedürfnissen erstellen.

Der Produktplan der Stadt Lügde umfasst 14 Produktbereiche, 21 Produktgruppen und 46 Produkte.

Ziele und Kennzahlen sind noch nicht eingearbeitet worden. Dies wird ein Schwerpunkt der nächsten Jahre sein.

1.4 Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements

Mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements wurden im September 2012 durch den Landtag NRW zahlreiche Veränderungen beschlossen. Hieraus ergeben sich auch direkte Auswirkungen auf den Haushaltsplan 2015. Mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements wurde ebenfalls die Kommentierung zum Haushaltsrecht, die sog. 5. Handreichung, mit über 3.000 Seiten herausgegeben. An dieser Stelle können nicht alle Veränderungen detailliert erläutert und dargestellt werden, jedoch sind folgende Hinweise notwendig:

Aus Sicht der Stadt Lügde sind folgende wesentliche Punkte mit im Haushaltsplan 2015 eingearbeitet worden bzw. hervorzuheben:

- **§ 2 (2) Nr.1 GemHVO NW**
Zuordnung von Salden im Ergebnisplan

Im Wesentlichen wurden hier die Bezeichnungen des Ergebnisplanes angepasst.

- **§ 28 (1) S.3 GemHVO NW**
Ausweitung der Inventurintervalle von 3 auf 5 Jahre

- **-§§ 33 (4) und 35 (2) GemHVO NW**
Vermögensgegenstände bis zu 410 € können unmittelbar als Aufwand verbucht werden (bisher 60 €)

Ab dem Jahr 2013 werden die neuen Sachkonten 5233000 und 7833000 gebildet, im Gegenzug entfallen die Abschreibungen unter 5712000 und Auszahlungen unter 7831000. In

der Regel werden diese Vermögensgegenstände über die Allgemeine Investitionspauschale finanziert. Um dieses Szenario zu verdeutlichen, wurde ab dem Jahr 2015 zusätzlich das Sachkonto 4133000 eingerichtet.

- **-§§ 38 (3) und 43 (3) GemHVO NW**

Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen und Wertveränderungen der Finanzanlagen sind unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen und nachrichtlich nach dem Jahresergebnis auszuweisen.

Diese Summen werden ab dem 01.01.2013 direkt unter dem Ergebnisplan dargestellt. Eine Belastung des Ergebnisplanes findet nicht statt, es erfolgt eine direkte Verrechnung mit der allgemeinen Rücklage.

- **Artikel 8 § 3 NKFWG**

Die Gewinne der Jahre 2008-2011 können im Nachgang mit dem Jahresabschluss 2012 der allgemeinen Rücklage entnommen werden und der Ausgleichsrücklage zugeführt werden.

Im Bereich der Stadt Lügde wurde, der Gewinn des Jahres 2008, in Höhe von 1.277 T€ mit dem Jahresabschluss 2012 der Ausgleichsrücklage zugeführt.

- **Artikel 8 § 4 NKFWG**

Die Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2010 wurden in der vom Bürgermeister bestätigten Entwurfsfassung der Anzeige des Jahres 2011 beigefügt.

2. Ausstehender Jahresabschluss 2013 / Ausblick Jahresabschluss 2014

2.1 Ausstehender Jahresabschluss 2013 / Ausblick Jahresabschluss 2014

Die Prüfungsphase für den Jahresabschluss 2013 ist durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Curacon bereits im November des Jahres 2014 beendet worden. Anfang des Jahres 2015 steht nun die Vorstellung des Jahresergebnisses im Rechnungsprüfungsausschuss und die abschließende Beschlussfassung durch den Rat der Stadt Lügde im Vordergrund.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über die Entwicklung des Jahresabschlusses 2013. Die ursprüngliche Haushaltsplanung sah noch einen Verlust von -1.178.000 € vor. Mit dem Zwischenbericht 2013 wurde dieses Ergebnis auf einen Verlust von -373.000 € korrigiert. Das endgültige Ergebnis 2013 sieht nun einen Verlust von -162.816,31 € vor.

Mit dem Zwischenbericht zum Haushalt 2014 musste die Prognose zum voraussichtlichen Jahresergebnis nochmals deutlich nach unten korrigiert werden. Der Verlust im Ergebnisplan musste von -1.652.000 € auf -2.415.000 € angepasst werden.

Nachfolgende Tabelle soll einen Überblick über die ausstehenden Jahresergebnisse für die Jahre 2013 und 2014 geben:

Jahr	Haushaltsplan	Vorläufiges Ergebnis	Endgültiges Ergebnis
2013	-1.178.000 €	-373.000 € ¹	-162.816,31 € ²
2014	-1.652.000 €	-2.415.000 € ³	

¹ Vorläufiges Ergebnis 2013 nach Zwischenbericht zum Haushaltsjahr 2013

² Endgültiges Ergebnis 2013 nach Prüfung Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Curacon vor Beschlussfassung Rat

³ Vorläufiges Ergebnis 2014 nach Zwischenbericht zum Haushaltsjahr 2014

3. Haushaltsplan 2015

3.1 Aufstellungsverfahren

Der Entwurf der Haushaltssatzung einschl. Haushaltsplan und Anlagen wurde am 10.12.2014 vom Stadtkämmerer formell aufgestellt und am 11.12.2014 durch Herrn Bürgermeister Reker bestätigt. Im Amtsblatt des Kreises Lippe – Ausgabe 29.12.2014 – wird bekannt gemacht, dass der Haushaltsplanentwurf 2015 ab dem 05.01.2015, während der Dauer des Beratungsverfahrens im Rat, zur Einsichtnahme ausliegt. In der öffentlichen Bekanntgabe ist eine Frist von 14 Tagen festgelegt worden, in der Einwohner oder Abgabepflichtige gegen den Entwurf Einwendungen erheben können.

Der Entwurf der Haushaltssatzung mit ihren Anlagen ist vom Rat der Stadt Lügde in öffentlicher Sitzung zu beraten und zu beschließen. Über mögliche Einwendungen wird ebenfalls in dieser Sitzung beschlossen.

Die vom Rat beschlossene Haushaltssatzung ist mit ihren Anlagen der Aufsichtsbehörde anzuzeigen und von ihr zu genehmigen, sowie frühestens einen Monat nach der Anzeige bekannt zu machen. Diese Frist kann von der Aufsichtsbehörde verkürzt werden.

Im Anschluss an die Bekanntmachung ist sie bis zum Ende der Auslegung des Jahresabschlusses gem. § 96 Abs. 2 Gem HVO zur Einsichtnahme verfügbar zu halten.

3.2.1 Fünfjährige Planung

Den im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr zu veranschlagenden Erträgen und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen sind die Ergebnisse der Rechnung des Vorjahres und der Haushaltspositionen des Vorjahres voranzustellen und die Planungspositionen der dem Haushaltsjahr folgenden drei Jahre anzufügen.

Der Inhalt der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung hat keinerlei Vollzugsverbindlichkeit, sondern ist ein bloßer Orientierungsrahmen für Rat und Verwaltung über die voraussichtliche Entwicklung der Haushaltswirtschaft.

3.3 Ergebnisplan

3.3.1 Ergebnis 2015

Das Jahr 2015 ist geprägt von einer relativ guten Ertragslage. Der hohe Einbruch im Bereich der Gewerbesteuer 2014 führt zu einem deutlichen Anstieg der Schlüsselzuweisungen im Jahr 2015. Die Haushaltsplanung 2015 geht zusätzlich von einer Erholung im Bereich der Gewerbesteuer aus. Hier gilt es, die endgültige Entwicklung im Verlaufe des Jahres 2015 genau zu beobachten. Einen wichtigen Beitrag zur Ertragsverbesserung konnte die durch den Rat der Stadt Lügde beschlossene Erhöhung der Realsteuerhebesätze leisten. Bereits in der Ratssitzung vom 17.11.2014 wurde eine entsprechende Hebesatzsatzung beschlossen.

Der Ergebnisplan 2015 weist Erträge in Höhe von 21.875.000 € und Aufwendungen in Höhe von 22.782.000 € aus. Dies entspricht einem Fehlbetrag in Höhe von - 907.000 €.

Wesentliche Gründe für den Verlust im Ergebnisplan sind auf der Aufwandsseite zu suchen.

Die Aufwandsseite ist geprägt von den stetig ansteigenden Soziallasten. Der Anstieg trifft die Stadt Lügde im Wesentlichen über die Kreisumlage. Der seit Jahren bestehende Trend zu Kostensteigerungen wird abermals durch die Haushaltsplanung 2015 und der mittelfristigen Finanzplanung bis in das Jahr 2018 bestätigt. Aus diesem Sektor werden auch in Zukunft weitere enorme Belastungen auf die Stadt Lügde zukommen. Zusätzlich ist mit einem deutlichen Anstieg der Leistungen für ausländische Flüchtlinge zu rechnen. Die Städte in Nordrhein Westfalen sind nach wie vor Verwaltungs- und Kostenträger für diesen Sektor. Durch Zuweisungen des Landes werden lediglich rund 20-25 % der anfallenden Kosten erstattet. Inwieweit die versprochenen Hilfen durch Bund und Land auch bei der Stadt Lügde ankommen werden, bleibt abzuwarten.

Einen weiteren Schwerpunkt der Aufwandsseite bilden die Aufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen. Um dem demografischen Wandel in unserer Stadt angemessen begegnen zu können, ist das Förderkonzept „Kern – Gesund“ mit den daraus resultierenden Aufwendungen ein wichtiger Bestandteil. Ebenfalls wurden nochmals Maßnahmen rund um das Entwicklungskonzept Lügde 2015 in den Ergebnisplan aufgenommen.

Im Bereich der Sanierungskonzepte der baulichen Unterhaltung wurde im Rahmen der geführten Steuerdiskussion für das Jahr 2015 eine Deckelung der Mittel auf rund 300.000 € festgeschrieben. Ab dem Jahr 2016 sieht die mittelfristige Finanzplanung wieder einen höheren Betrag von rund 350.000 € vor. Da das bereitgestellte Budget, die im zuständigen Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vorgestellten Maßnahmen nicht abdecken kann, ist die Formulierung von Prioritäten unausweichlich.

Ein Anstieg der Aufwendungen ist auch im Segment der Personalkosten wiederzufinden. Die Tarifabschlüsse der vergangenen Jahre zeigen hier deutliche Auswirkungen.

Die Einrichtung eines Haushaltssicherungskonzeptes kann für das Jahr 2015 unter den aktuellen Rahmenbedingungen abermals verhindert werden. Ein Überschreiten der „5% HSK-Hürde“ erfolgt in keinem der Jahre 2015 – 2018.

Das Jahr 2015 wird durch ein deutlich negatives Saldo des Ergebnisplanes belastet. Das im Vergleich zu den übrigen Jahren moderate Defizit des Jahres 2015, ist durch den Sondereffekt der hohen Schlüsselzuweisungen im Jahr 2015 geprägt. Das wesentlich höhere Defizit aus dem Jahr 2016 zieht sich in ähnlicher Größenordnung durch die mittelfristige Finanzplanung bis in das Jahr 2018.

Die nachfolgende Tabelle vergleicht die Ansätze 2015 der Schlüsselzuweisung und der Kreisumlage mit dem Geschäftsjahr 2008. Hierbei werden die Verluste der Ertragskraft trotz des Sonder-effektes bei den Schlüsselzuweisungen und der enorme Anstieg im Bereich der Soziallasten be-sonders deutlich.

	2008 / Ist	Differenz 2008-2015	2015 / Ansatz
Schlüsselzuweisungen	4.462.000 €	-434.000 €	4.028.000 €
Kreisumlage/Jugendamts-umlage/Sonderumlage	5.596.000 €	+1.972.000 €	7.568.000 €

Eine nähere Erläuterung dieser wichtigen Ertrags- und Aufwandspositionen erfolgt unter dem Produkt 160 100 100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Finanzwirtschaft.

Darüber hinaus ist nach dem Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzma-nagements nachrichtlich über Erträge und Aufwendungen zu berichten, die nach § 38 und § 43 Gemeindehaushaltsverordnung direkt mit der allgemeinen Rücklage verrechnet werden. Für 2015 ist hier zunächst keine Belastung der allgemeinen Rücklage vorgesehen.

3.3.2 Ausgleichsrücklage / allgemeine Rücklage

Unter Ziffer 1.2.2.1 ist erläutert, dass die Eröffnungsbilanz einen Teil des (rechnerischen) Eigen-kapitals als Ausgleichsrücklage ausweist. Dieser Posten kann zum Haushaltsausgleich herange-zogen werden. Die mit der Eröffnungsbilanz eingestellte Ausgleichsrücklage wies einen Bestand von 3.656.808 € aus.

Mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements wurde den Kommunen das Recht eingeräumt, Überschüsse der Jahre 2008 – 2010, mit dem Jahresab-schluss 2012, im Nachgang der Ausgleichsrücklage zuzuführen. Das Jahr 2008 wies einen Ge-winn von 1.277.212 € aus. Dieser Gewinn wurde mit dem Jahresabschluss 2012 der Ausgleichs-rücklage zugeführt, so dass er ab dem Jahr 2013 für einen fiktiven Haushaltsausgleich zur Verfü-gung stand. Gleichzeitig wurde die Allgemeine Rücklage um die gleiche Summe gesenkt.

Mit der Entnahme von Beträgen aus der Ausgleichsrücklage konnte der Haushaltsausgleich 2013 nochmals fiktiv herbeigeführt werden. Für das Jahr 2014 kann der Verlust ebenfalls größtenteils durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden. Auf Grund des Einbruchs bei den Gewerbesteuererträgen 2014 ist jedoch ein vollständiger Verzehr der Ausgleichsrücklage wahrscheinlich. Ob ein Gegensteuern durch bilanzpolitische Maßnahmen im Rahmen des Jah-resabschlusses 2014 möglich ist, bleibt abzuwarten.

Der geplante Verlust des Jahres 2015 kann unter den vorangestellten Rahmenbedingun-gen nur durch einen Verbrauch der Allgemeinen Rücklage in Höhe von 907.000 € gedeckt werden. Die Haushaltssatzung 2015 nebst Anlagen ist damit in der Genehmigungspflicht der Aufsichtsbehörde.

Die mittelfristige Finanzplanung sieht weiterhin ein strukturelles Defizit in den Ergebnisplänen der Folgejahre vor. Die Verfügung zur Genehmigung der Haushaltssatzung 2015 wird deshalb aller Voraussicht nach auf die Risiken der mittelfristigen Finanzplanung hinweisen.

3.3.2.1 Mittelfristige Finanzplanung 2016 – 2018 / Haushaltssicherungskonzept

Auch wenn die mittelfristige Finanzplanung nur wenig belastbar ist, so lässt sich doch heute schon mit hinreichender Sicherheit prognostizieren, dass auch die Ergebnispläne der Folgejahre nicht ausgeglichen werden können.

Der Gesamtbetrag der Erträge sollte grundsätzlich den Gesamtbetrag der Aufwendungen errei-chen oder noch besser übersteigen. Hiervon ist der Haushaltsplanentwurf 2015 mit der mittelfris-tigen Finanzplanung weit entfernt.

Ist die Ausgleichsrücklage aufgebraucht, ist das Defizit in der Ergebnisrechnung durch eine Ent-

nahme aus der allgemeinen Rücklage zu decken. Dies ist mit einem Eigenkapitalverzehr gleichzusetzen. Eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage führt zu einer Genehmigungspflicht des Haushaltsplanes durch die Aufsichtsbehörde.

Dem dauerhaften Eigenkapitalverzehr hat der Gesetzgeber jedoch Schranken auferlegt. Sollte die allgemeine Rücklage in einem Jahr um 25% oder in zwei direkt aufeinander folgenden Jahren jeweils um mehr als 5% sinken, so ist durch die Kommune ein sogenanntes Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

Ein Haushaltssicherungskonzept beinhaltet Konsolidierungsmaßnahmen, welche bis zum Jahr 2010 innerhalb eines Zeitraumes von 3 Jahren einen Haushaltsausgleich herbeiführen mussten. War dies nicht möglich, befand sich die Kommune automatisch im Nothaushaltsrecht. Die Landesregierung hat erkannt, wie aussichtslos die Lage der Kommunen war. Anstatt aber die dringend notwendige adäquate finanzielle Ausstattung zu verbessern, wurde ab dem Jahr 2011 eine Novellierung des § 76 Gemeindeordnung vorgenommen. Die Änderung sieht eine Verlängerung des Konsolidierungszeitraumes von 3 Jahren vor. Das bisher prognostizierte automatische Erreichen eines Nothaushaltes, mit weiteren ernstzunehmenden Restriktionen, wird in Zukunft damit nicht mehr automatisch eintreten. An die Stelle tritt die beschriebene Verlängerung des Konsolidierungszeitraumes auf 10 Jahre. Hierdurch wird aktuell das Abrutschen einer Vielzahl von Kommunen in das Nothaushaltsrecht verhindert.

Die fortgeschriebene allgemeine Rücklage der Stadt Lügde wies inklusive des Jahresüberschusses 2008 einen Bestand in Höhe von 41,568 Mio. € aus. Die aus Sicht der Kommunen geltende 5 %-Hürde betrug für die Stadt Lügde inklusive des Gewinnes 2008 2.078.436 €. Dieser Betrag ist jedoch keine feste Größe. Mit dem jährlichen Abbau der allgemeinen Rücklage sinkt auch diese Grenze ständig und unaufhaltsam nach unten. Die Gefahr, ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen zu müssen, steigt somit kontinuierlich mit jedem Abbau der allgemeinen Rücklage. Nachfolgende Darstellung soll dies verdeutlichen.

In der unten stehenden Übersicht wird die Entwicklung der Ausgleichsrücklage und der allgemeinen Rücklage der Stadt Lügde zusammenfassend dargestellt. Es können jedoch ausschließlich die Daten der festgestellten und testierten Jahresabschlüsse Berücksichtigung finden. Ansonsten ist auf die Daten der bisherigen Haushaltspläne zurückzugreifen. Die zu erwartenden Veränderungen aus den Jahresabschlüssen 2013-2014 dürfen nach den Vorgaben der Aufsichtsbehörde nicht in die Übersicht eingearbeitet werden

Für das Jahr 2015 wird demnach keine Ausgleichsrücklage mehr zur Verfügung stehen. Der Verlust des Jahres 2015 ist komplett aus der allgemeinen Rücklage zu decken. Die 5% HSK-Hürde ist bei 1.997.738 € anzusetzen. Damit liegt die Planung deutlich unter der HSK-Hürde. Auch in den Folgejahren ist ein Erreichen der HSK-Hürde nicht in Sicht.

Die defizitäre Haushaltslage der Stadt Lügde wird aber dennoch durch die in den nachfolgenden Tabellen dargestellte Abwärtsspirale der kommenden Jahre herausgestellt.

Basis der Tabelle:

Festgestellte Jahresabschlüsse und Haushaltspläne

	Ausgleichsrücklage	allgemeine Rücklage	5 % HSK - Grenze
Eröffnungsbilanz	3.656.808 €	40.291.523 €	
Überschuss 2008		1.277.212 €	
Bestand Ende 2008	3.656.808 €	41.568.735 €	2.078.436 €
Fehlbetrag 2009	-108.367 €		
Bestand Ende 2009	3.548.441 €	41.568.735 €	2.078.436 €
Fehlbetrag 2010	-954.697 €		
Bestand Ende 2010	2.593.744 €	41.568.735 €	2.078.436 €
Fehlbetrag 2011	-1.012.905 €		
Bestand Ende 2011	1.580.839 €	41.568.735 €	2.067.003 €

Fehlbetrag 2012	-364.805 €		
Bestand Ende 2012	1.216.033 €	41.568.735 €	2.067.003 €
Bestand nach Korrektur	2.493.246 €	40.291.523 €	2.014.576 €
Fehlbetrag 2013	-1.178.000 €		
Bestand Ende 2013	1.315.246 €	40.291.523 €	2.014.576 €
Fehlbetrag 2014	-1.315.246 €	-336.754 €	
Bestand Ende 2014	0 €	39.954.769 €	1.997.738 €
Fehlbetrag 2015		-907.000 €	
Bestand Ende 2015		39.047.769 €	1.952.388 €
Fehlbetrag 2016		-1.389.000 €	
Bestand Ende 2016		37.658.769 €	1.882.938 €
Fehlbetrag 2017		-1.450.000 €	
Bestand Ende 2017		36.208.769 €	1.810.438 €
Fehlbetrag 2018		-1.469.000 €	

Nach den bisherigen Erkenntnissen zu den Jahresabschlüssen 2013 und 2014 lässt sich schon heute prognostizieren, dass im Jahr 2015 nahezu keine Ausgleichsrücklage mehr vorhanden sein wird. Durch die Jahresabschlüsse wird sich die Haushaltsituation zwar leicht verändern, die defizitäre Lage und der stetige Eigenkapitalverzehr ziehen sich dennoch durch die gesamte mittelfristige Finanzplanung.

Nachfolgende Tabelle soll die leichten Veränderungen bei dem aber immer noch anhaltenden negativen Trend verdeutlichen.

Basis der Tabelle:

Festgestellte und vorläufige Jahresabschlüsse und Haushaltspläne inklusive der Fortschreibung durch Zwischenberichte zum jeweiligen Haushaltsjahr:

	Ausgleichsrücklage	allgemeine Rücklage	5 % HSK - Grenze
Eröffnungsbilanz	3.656.808 €	40.291.523 €	
Überschuss 2008		1.277.212 €	
Bestand Ende 2008	3.656.808 €	41.568.735 €	2.078.436 €
Fehlbetrag 2009	-108.367 €		
Bestand Ende 2009	3.548.441 €	41.568.735 €	2.078.436 €
Fehlbetrag 2010	-954.697 €		
Bestand Ende 2010	2.593.744 €	41.568.735 €	2.078.436 €
Fehlbetrag 2011	-1.012.905 €		
Bestand Ende 2011	1.580.839 €	41.568.735 €	2.067.003 €
Fehlbetrag 2012	-364.805 €		
Bestand Ende 2012	1.216.033 €	41.568.735 €	2.067.003 €
Bestand nach Korrektur	2.493.246 €	40.291.523 €	2.014.576 €
Fehlbetrag 2013	-162.816 €		
Bestand Ende 2013	2.330.430 €	40.291.523 €	2.014.576 €
Fehlbetrag 2014	-2.330.430 €	-84.570 €	
Bestand Ende 2014	0 €	40.206.953 €	2.010.348 €
Fehlbetrag 2015		-907.000 €	
Bestand Ende 2015		39.299.953 €	1.964.998 €
Fehlbetrag 2016		-1.389.000 €	
Bestand Ende 2016		37.910.953 €	1.895.548 €
Fehlbetrag 2017		-1.450.000 €	
Bestand Ende 2017		36.460.953 €	1.823.048 €
Fehlbetrag 2018		-1.469.000 €	

Festzuhalten bleibt, dass für den Haushaltsplanentwurf 2015, auf der Basis der 5% HSK-Hürde, ein Haushaltssicherungskonzept verhindert werden kann. Das zweimalige direkt aufeinanderfolgende Überschreiten der 5% HSK - Hürde tritt nach den bisherigen Planungen nicht ein.

Inwieweit der stetige Eigenkapitalverzehr die Aufsichtsbehörde zu einem vorzeitigen Einschreiten veranlasst, bleibt abzuwarten. Es zeichnet sich ab, dass die Restriktionen durch das Innenministerium immer enger gefasst werden und auch bei Unterschreiten der 5% HSK-Hürde Auflagen durch die Aufsichtsbehörde drohen.

Eine erhebliche Einschränkung der Ertragslage ergibt sich aus der Verlagerung der Schlüsselzuweisungen in den kreisfreien Raum. Mit dem sog. „Deubel-Gutachten“ zum Gemeindefinanzausgleich 2011, wurden die Zahlen erstmals auf jede einzelne Kommune heruntergebrochen. So wurden der Stadt Lügde ab dem Jahr 2011 durch die Anpassungen im Gemeindefinanzierungsgesetz jährlich zusätzliche rund 300.000 € an Ertragskraft entzogen. Mit dem Gemeindefinanzierungsgesetzen 2012 bis 2015 sind zwar Veränderungen an den Parametern vorgenommen worden, diese gingen aber in der Regel gerade zu Lasten der kleinen kreisangehörigen Kommunen. Beispielsweise wurde mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2014 der sogenannte Flächenansatz deutlich reduziert. Die letztgenannte Maßnahme trifft im Wesentlichen Gemeinden mit einer großen zu bewirtschaftenden Fläche. Die Stadt Lügde zählt mit seinen 88 KM² zu den sogenannten Flächenkommunen. Nicht zu unterschätzen ist auch der Ertragskraftverlust bei den Schlüsselzuweisungen durch den demografischen Wandel. So gingen der Stadt Lügde seit dem 01.01.2008 957 Einwohner verloren. Dieser Trend scheint sich auch in Zukunft fortzusetzen. Die Einwohnerzahl bildet die wichtigste Säule bei der Bedarfsermittlung der Schlüsselzuweisungen.

Gerade wegen der beschränkten lokalen Konsolidierungsmaßnahmen, kann unter den bisherigen Rahmenbedingungen, die Bund und Länder den Kommunen auferlegen, die defizitäre Haushaltssituation der Stadt Lügde auf Dauer wohl nicht deutlich verbessert werden. Die Belastungen aus dem Sozialsektor sind weiterhin vorhanden und haben sich durch die Kostensteigerungen im Bereich der Versorgung ausländischer Flüchtlinge nochmals verstärkt. Trotz der Übernahme der Kosten im Bereich der Grundsicherung im Alter durch den Bund, tritt nicht der erhoffte Entlastungseffekt ein, da andere Kostenträger die Verbesserungen immer noch aufzehren.

Damit wurde die Prognose der vorherigen Haushaltspläne, die einen deutlichen Anstieg der Soziallasten vorhersagten, leider bestätigt. Sowohl die Landschaftsverbandsumlage, als auch die Kreisumlage, wurden durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage der jeweiligen Haushalte künstlich gemildert. Nach vollständigem Abschmelzen der Ausgleichsrücklage werden nun die tatsächlichen Kostenblöcke an die Kommunen weitergegeben. Erschwerend kam hinzu, dass der Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage keine Liquidität gegenüber stand. Die hier angehäuften Kassenkredite müssen grundsätzlich abgebaut werden und stellen ein zusätzliches Risiko dar.

Die zunächst positiven Signale aus dem aktuellen Koalitionsvertrag auf Bundesebene wurden leider nur zum Teil umgesetzt. Aus den ursprünglich kurzfristig zugesagten 5 Milliarden Euro Entlastung im Bereich der Eingliederungshilfe, wird nun zunächst nur 1 Milliarde an die Kommunen ausgeschüttet. Aktuell werden vielfache Entlastungen des kommunalen Sektors angediskutiert, wieviel hiervon letztendlich in der kleinen kreisangehörigen Stadt Lügde ankommt, bleibt abzuwarten.

Ohne eine adäquate Finanzausstattung durch Bund und Land wird die Kommunale Selbstverwaltung, gerade im ländlich geprägten kreisangehörigen Raum, ihre Aufgabe als tragender Pfeiler unseres Rechtssystems in Zukunft wohl nicht mehr in dem notwendigen Umfang wahrnehmen können.

Abschließend ist das Risiko einer mittelfristigen Finanzplanung nochmals herauszustellen. Es handelt sich jeweils nur um eine Prognose der zu erwartenden Zahlen. Die mittelfristige Finanzplanung ist dabei ausgerichtet an den Orientierungsdaten des Landes NRW (Runderlass des Innenministeriums). Eine weitere Verschlechterung der Daten oder auch eine Verbesserung ist nicht gänzlich auszuschließen.

3.4 Finanzplan

3.4.1 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Erstmals in der Geschichte der Haushaltsplanung der Stadt Lügde droht in dem laufenden Haushaltsjahr ein völliger Verzehr der vorhandenen Liquiditätsreserven. Gleichzeitig ist die Inanspruchnahme von Liquiditätskrediten erforderlich. Damit wird die Stadt Lügde ihre Ausnahmestellung im Kreis Lippe, als letzte Kommune ohne Kassenkredite, wohl im Jahr 2015 verlieren. Die Belastungen, die von außen in unsere Stadt hereingetragen werden, zeigen eine spürbare Wirkung. Der stetige Anstieg der Soziallasten und die Verlagerung von Ertragskraft in den kreisfreien Raum, sind durch den Haushalt der Stadt Lügde nicht mehr zu kompensieren.

Bei der Betrachtung des Finanzplanes 2015 wird die sich weiter abzeichnende kritische Situation kommunaler Haushalte in NRW besonders deutlich. Auch in Lügde kristallisiert sich zunehmend der stetige Abwärtstrend heraus. Das Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit 2015 ein Defizit von -18.000 € aus. Die Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von 19.848.000 € liegen mit 18.000 € unter den erwarteten Auszahlungen von 19.866.000 €. Unter Einbeziehung der Finanzierungstätigkeit ergibt sich 2015 ein noch höheres Defizit von -718.000 €. Dem Sondereffekt der hohen Schlüsselzuweisung im Jahr 2015 sollte hierbei besondere Bedeutung beigemessen werden. So liegt das Saldo in den Folgejahren bereits zwischen -1.242.000 und -1.462.000 €.

Wie in der Steuerdebatte für das Jahr 2015 bereits fraktionsübergreifend vereinbart, muss mit dem Haushaltsplan 2016 über weitere Verbesserungen der Einnahmeseite nachgedacht werden. Insbesondere eine erneute Anpassung der Realsteuerhebesätze scheint zwingend erforderlich. Darüber hinaus sind die Konsolidierungsbemühungen auf der Aufwand- und Auszahlungsseite nicht aus dem Auge zu verlieren. An dieser Stelle sei dringend davor gewarnt, in eine „Vergeblichkeitsfalle“ zu tappen. Gerade in den vergangenen Jahrzehnten sind viele Kommunen, insbesondere in den Ballungszentren, dieser Strategie zum Opfer gefallen. In der Annahme, an der Situation nichts ändern zu können, wurden Sparbemühungen und Anpassungen auf der Ertragsseite, nicht ausreichend verfolgt. Diese Vorgehensweise wurde zudem von den Aufsichtsbehörden toleriert und nicht mit dem erforderlichen Maß sanktioniert. Gerade in den vergangenen Jahren ist jedoch die Kontrollfunktion der Aufsichtsbehörden durch das Innenministerium zunehmend gestärkt worden. Als jüngstes Beispiel ist das Genehmigungsverfahren von Haushaltsplänen des Jahres 2015 zu nennen. Eine Genehmigung ist durch die Aufsichtsbehörde zu versagen, wenn die Kommune keinen testierten Jahresabschluss 2012 vorlegen kann. Damit befindet sich eine Kommune automatisch in der vorläufigen Haushaltsführung und kann nur noch Aufgaben wahrnehmen, zu denen Sie gesetzlich oder vertraglich verpflichtet ist.

Je länger die erforderlichen Anpassungen auf der Ertragsseite hinausgezögert werden, umso größer werden auch die Ausschläge in der Zukunft werden. Im Jahr 2015 sind nach den bisherigen Planungen die Liquiditätsreserven völlig aufgebraucht. Die Inanspruchnahme von Kassenkrediten zur Deckung laufender Auszahlungen scheint unausweichlich.

Da der Finanzplan lediglich die reinen Zahlungsvorgänge berücksichtigt, ist der Fehlbetrag systembedingt geringer als der Fehlbetrag des Ergebnisplanes. Die bilanziellen Abschreibungen und die Zuführungen zu den Rücklagen stellen nur Aufwand dar, beinhalten aber keine Zahlungsströme und sind folglich auch im Finanzplan nicht wiederzufinden.

3.4.2 Saldo aus Investitionstätigkeit

In 2015 sind Investitionen in Höhe von 2.989.000 € vorgesehen. Einzahlungen aus Investitionszuwendungen, Beiträgen und Entgelten sowie aus der Veräußerung von Sachanlagen werden in Höhe von 1.811.000 € erwartet. Dies ergibt einen Saldo aus Investitionstätigkeit von 1.178.000 €. Dieser Saldo ist gleichzeitig auch die Obergrenze für die Kredite.

Die Investitionsmaßnahmen und deren Finanzierung setzen sich wie folgt zusammen:

	Investive Auszahlungen	Investive Einzahlungen
Grunderwerb / Grundstücksverkäufe	450.000 €	475.000 €
Erneuerung Rathaus Lügde	410.000 €	126.000 €
Erwerb von Fahrzeugen / Verkauf Bauhof	150.000 €	10.000 €
Erwerb Atemschutz / Investitionen Brandschutz	35.000 €	
Einbau Notstrom Feuerwehrgerätehaus Lügde	20.000 €	
Zugänge Festwert Feuerwehr	22.000 €	
Brandschutzpauschale investiv		50.000 €
Baul. Maßnahmen Schulzentrum	20.000 €	
Anschaffung bewegliches Vermögen ausländische Flüchtlinge	10.000 €	
Erweiterung Kindergarten Lügde	8.000 €	
Kindergarten Lügde Spielgeräte	13.500 €	
Erweiterung Kindergarten Sabbenhausen	6.000 €	
Kindergarten Sabbenhausen Spielgeräte	8.000 €	
Kindergarten Falkenhagen Spielgeräte	14.500 €	
Erweiterung Spielplätze	30.500 €	
Bauliche Maßnahmen Sporthalle Elbrinxen	293.000 €	
Kanalbaumaßnahmen	397.000 €	12.000 €
Baumaßnahmen Wasserversorgung	410.000 €	5.000 €
Straßenbaumaßnahmen	436.000 €	335.000 €
Hochwasserschutzmaßnahmen	50.000 €	20.000 €
Friedhofserweiterung	65.000 €	
Naturpark-Themenwege	12.000 €	
Sonstige Investive Auszahlungen	128.500 €	
allgemeine Investitionspauschale		733.000 €
Investitionspauschale Sport		40.000 €
Sonstige Investive Einzahlungen		5.000 €
Investive Zahlungen insgesamt	2.989.000 €	1.811.000 €
Kredite		1.178.000 €
Saldo	2.989.000 €	2.989.000 €

3.4.2.1 Aufträge / Teilfinanzplan B

Der Gesamtfinanzplan stellt lediglich eine Zahlungsübersicht nach Einzahlungs- und Auszahlungsarten dar. Die Aufgliederung auf die einzelnen Produkte erfolgt im Rahmen der Teilfinanzpläne.

Auch der investive Teil der Teilfinanzpläne beschränkt sich auf die Angabe der Zahlungsarten wie beispielsweise Baumaßnahmen, Erwerb von Grundstücken oder Erwerb von beweglichem Anlagevermögen. Die konkreten Einzelmaßnahmen oberhalb der vom Rat festgesetzten Wertgrenzen werden im sog. Teilfinanzplan B abgebildet.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit und der besseren Lesbarkeit bildet der vorliegende Haushaltsplan alle veranschlagten Investitionen als Einzelmaßnahmen konkret in Form von „Aufträgen“ und „Investiven Produktsachkonten“ ab.

3.4.2.2 Kreditbedarf / Entwicklung Verschuldung

Der unter dem Punkt 3.4.2 dargestellte Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von 1.178.000 € ist gleichzeitig auch die Obergrenze für die Kreditaufnahme. In Höhe dieser Summe ist für 2015 die Inanspruchnahme eines Kredites veranschlagt worden. Die Verschuldungsquote wird ergänzt um das Investitionssaldo des Jahres 2014. Zum 31.12.2014 beträgt, nachdem Zwischenbericht, das fiktive Investitionssaldo rund 636.000 €. Die Liquiditätslage machte es erforderlich, einen Investitionskredit für das Jahr 2014 aufzunehmen. So werden die langfristigen Investitionen mit langfristigen Krediten finanziert.

Die Verschuldung der Stadt Lügde wird sich planmäßig wie folgt entwickeln:

• Schuldenstand 31.12.2014	14.220.000 €
+ Investitionssaldo 2014	636.000 €
Fiktiver Schuldenstand 31.12.2014	14.856.000 €
+ Kreditbedarf 2015	1.178.000 €
- Tilgung 2015	-700.000 €
• Schuldenstand 31. 12. 2015	15.334.000 €
+ Kreditbedarf 2016	1.669.000 €
- Tilgung 2016	-740.000 €
• Schuldenstand 31. 12. 2016	16.263.000 €
+ Kreditbedarf 2017	1.783.000 €
- Tilgung 2017	-800.000 €
• Schuldenstand 31. 12. 2017	17.246.000 €
+ Kreditbedarf 2018	1.182.000 €
- Tilgung 2018	800.000 €
• Schuldenstand 31. 12. 2018	17.628.000 €

Die Veränderung des Schuldenstandes ist am Ende des Vorberichtes grafisch dargestellt.

Durch erforderliche Umschuldungen in den vergangenen Jahren, der Verlängerung von Förderdarlehn zu attraktiven Konditionen, als auch der positiven Erwartung für die noch ausstehenden Kreditaufnahmen, konnte der Zinsaufwand in dem Ergebnisplan 2015 auf dem niedrigen Niveau gehalten werden. Zur Überwachung der Zins und Tilgungslast wird das Verfahren S-Kompass der Sparkassengruppe eingesetzt. Die nächsten Umschuldungen stehen im Jahr 2016 und 2017 an. Um den hohen Tilgungsleistungen der Förderdarlehn entgegenzusteuern, ist bei den anstehenden Umschuldungen die Tilgungsleistung anzupassen.

3.5 Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen sind Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen belasten. Der Finanzplan 2015 sieht keine Verpflichtungsermächtigungen vor.

3.6 Hebesätze

Maßgeblich für die Berechnung der Höhe sowohl der Schlüsselzuweisungen, als auch der Kreisumlage, ist die Steuerkraft einer Gemeinde. Diese wird bei der Schlüsselzuweisung dem Bedarf, der abhängig ist von der Einwohner- und Schülerzahl, der Höhe der Arbeitslosigkeit, dem Soziallastenansatz, sowie der Anzahl der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten und dem Flächenansatz, gegenübergestellt. Der Unterschiedsbetrag zwischen dem Bedarf und der Steuerkraft wird zu 90 % durch die Zahlung der Schlüsselzuweisung ausgeglichen. Die Kreisumlage bestimmt sich ebenfalls nach der Höhe der Steuerkraft zuzüglich der Schlüsselzuweisung. Die Realsteuerkraft bemisst sich nach den vom Land festgelegten fiktiven Hebesätzen. Es spielt aber keine Rolle, wie hoch die vor Ort erhobenen tatsächlichen Hebesätze sind. Bleibt eine Kommune unter den fiktiven Hebesätzen, so wirkt sich dies negativ auf die finanzielle Situation aus.

Die Landesregierung wird mit dem GFG 2015 die fiktiven Hebesätze abermals anpassen.

Im Rahmen der Diskussion zur Anpassung der Realsteuerhebesätze zum 01.01.2015 hat der Rat der Stadt Lügde fraktionsübergreifend in seiner Sitzung vom 17.11.2014 eine deutliche Anpassung der Hebesätze beschlossen. Mit der Hebesatzsatzung vom 24.11.2014 wurden die Realsteuerhebesätze ab dem 01.01.2015 neu festgesetzt. Die Hebesätze innerhalb der Stadt Lügde liegen damit erstmals flächendeckend über den fiktiven Hebesätzen des Landes. Beträge, die über die fiktiven Hebesätze hinaus vereinnahmt werden, bleiben zu 100 % der Stadt erhalten. Sie werden nicht bei der Schlüsselzuweisung oder der Kreisumlage angerechnet. Für das Jahr 2015 sind dies rund 165.000 €, die voll dem städt. Haushalt zu Gute kommen.

Die fiktiven Hebesätze sehen ab dem Jahr 2015 wie folgt aus:

Grundsteuer A 213%, Grundsteuer B 423%, Gewerbesteuer 415%.

Die Realsteuerhebesätze der Stadt Lügde haben sich wie folgt entwickelt:

Haushaltsjahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbesteuer
1982	125 v.H.	200 v.H.	270 v.H.
1983	125 v.H.	200 v.H.	280 v.H.
1984	135 v.H.	200 v.H.	300 v.H.
1985	135 v.H.	200 v.H.	300 v.H.
1986	125 v.H.	200 v.H.	300 v.H.
1987	125 v.H.	200 v.H.	300 v.H.
1988	125 v.H.	200 v.H.	300 v.H.
1989	125 v.H.	200 v.H.	300 v.H.
1990	125 v.H.	200 v.H.	300 v.H.
1991	125 v.H.	200 v.H.	315 v.H.
1992	125 v.H.	200 v.H.	330 v.H.
1993	145 v.H.	240 v.H.	345 v.H.
1994	160 v.H.	280 v.H.	350 v.H.
1995	160 v.H.	280 v.H.	350 v.H.

1996	160 v.H.	280 v.H.	350 v.H.
1997	175 v.H.	320 v.H.	370 v.H.
1998	175 v.H.	330 v.H.	380 v.H.
1999	175 v.H.	330 v.H.	380 v.H.
2000	175 v.H.	330 v.H.	380 v.H.
2001	175 v. H.	330 v. H.	380 v. H.
2002	175 v. H.	330 v. H.	380 v. H.
2003	192 v. H.	381 v. H.	403 v. H.
2004	192 v. H.	381 v. H.	403 v. H.
2005	192 v. H.	381 v. H.	403 v. H.
2006	192 v. H.	381 v. H.	403 v. H.
2007	192 v. H.	381 v. H.	403 v. H.
2008	192 v. H.	381 v. H.	403 v. H.
2009	192 v. H.	381 v. H.	403 v. H.
2010	192 v. H.	381 v.H.	403 v.H.
2011	209 v. H.	428 v.H.	411 v.H.
2012	209 v. H.	428 v.H.	411 v.H.
2013	209 v. H.	428 v.H.	411 v.H.
2014	209 v. H.	428 v.H.	411 v.H.
2015	230 v. H.	455 v.H.	420 v.H.

Bereits im Rahmen des fraktionsübergreifenden Kompromissvorschlages zur Anpassung der Realsteuerhebesätze 2015 wurde vereinbart, sich ab dem Jahr 2016 mit einer erneuten Anpassung der Grundsteuer B auseinanderzusetzen.

Auf die Erläuterungen zu den Haushaltsansätzen für die Realsteuern unter Ziffer 4 zum Produkt 160 100 100 „Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Finanzwirtschaft“ wird verwiesen.

3.7 Gebührensätze

Im Bereich der Gebührensätze war in Bezug auf das Jahr 2014 ein erheblicher Anpassungsbedarf bei den Frischwasser- und Schmutzwassergebühren erforderlich. Im Wesentlichen ist der Anpassungsbedarf auf sinkende Verkaufsmengen zurückzuführen. Weitere wesentliche Veränderungen in den übrigen Gebührenbereichen ergeben sich nicht.

3.8 Budgets

Gem. § 21 GemHVO können zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung Erträge und Aufwendungen sowie Einzahlungen und Auszahlungen zu Budgets verbunden werden. In den Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich. Dies gilt entsprechend auch für Einzahlungen und Auszahlungen.

Überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen entstehen erst, wenn die Summe der Aufwendungen bzw. Auszahlungen innerhalb des Budgets insgesamt überschritten werden. Überschreitungen einzelner Aufwands- bzw. Auszahlungspositionen führen dann nicht zu überplanmäßigen Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen, wenn diese durch Minderaufwendungen bzw. Minderauszahlungen anderer Aufwandspositionen bzw. Auszahlungspositionen oder durch entsprechende Mehrerträge bzw. Mehreinzahlungen innerhalb des Budgets gedeckt werden.

Die mit der Veranschlagung von Deckungsvermerken bezweckte dezentrale Ressourcenverantwortung hat sich in den vergangenen Jahrzehnten innerhalb der Stadt Lügde bewährt. Mit dem ersten NKF-Haushalt 2008 wurde die Übereinstimmung von Finanzkompetenz und Fachkompetenz der bewirtschaftenden Stellen nahezu flächendeckend umgesetzt. Seit diesem Zeitpunkt werden alle Aufwendungen und alle Auszahlungen innerhalb eines Produktes für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Für alle Bereiche gilt die Deckungsfähigkeit auch dahingehend, dass produktbezogene bzw. produktbezogene Mehrerträge/Mehreinzahlungen innerhalb eines Produktes zu Mehraufwendungen bzw. –auszahlungen berechtigen. Die Mehraufwendungen bzw. Mehrauszahlungen gelten nicht als überplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen.

Die automatische produktübergreifende gegenseitige Deckungsfähigkeit für die investiven Auszahlungen wurde ab dem 01.01.2011 deutlich eingeschränkt. Hinsichtlich der überplanmäßigen investiven Auszahlungen wird auf die Vorschriften des § 7 der Haushaltssatzung verwiesen. In der Regel ist hier eine Einzelfallentscheidung erforderlich, die der Genehmigung durch den Rat bzw. dem Stadtkämmerer bedarf. Ausgenommen hiervon sind die Anschaffungen von beweglichen Anlagegütern der Sachkonten 7831000 bis 7833000 und im Kindergarten-/Kinderspielplatzbereich zusätzlich das Sachkonto 7853000.

Daneben sind folgende Positionen produktübergreifend gegenseitig deckungsfähig:

- die Personal- und Versorgungsaufwendungen sowie die Personal- und Versorgungsauszahlungen,
- die Aufwendungen und Auszahlungen für die bauliche Unterhaltung der Gebäude einschließlich der Freibäder / Umkleidegebäude der Sportplätze und Turnhallen außerhalb des Schulsports,
- die Aufwendungen und Auszahlungen für die Bewirtschaftung der Gebäude einschließlich der Freibäder
- die Aufwendungen für die bilanziellen Abschreibungen

Für diese ausgenommenen Aufwendungen und Auszahlungen wurden produktübergreifende Budgets gebildet mit der Folge, dass auch sie gegenseitig deckungsfähig sind.

4. Erläuterungen zu den Haushaltsansätzen

Produktübergreifende Erläuterungen

Personal- und Versorgungsaufwendungen (Aufwandskonten 50. und 51.)
Personal- und Versorgungsauszahlungen (Auszahlungskonten 70. und 71.)

Bei der Kalkulation der Personal- und Versorgungsaufwendungen werden die Auswirkungen des Neuen Kommunalen Finanzmanagements besonders deutlich. Es stellt die periodengerechte Zuordnung in den Vordergrund, der Zahlungszeitpunkt ist völlig unbedeutend. Es werden im Ergebnisplan also auch solche Aufwendungen erfasst, die wirtschaftlich dem Haushaltsjahr zugerechnet werden müssen, der Auszahlungszeitpunkt aber einem anderen Jahr. Deshalb sind im Ergebnisplan nicht nur die Gehalts- und Beihilfeleistungen an die tariflichen Beschäftigten und Beamten darzustellen, sondern auch Zuführungen zu den

- Pensionsrückstellungen
- Beihilferückstellungen
- Altersteilzeit-Rückstellungen.

Im Gegenzug stellen die Leistungen an Versorgungsempfänger dem Grunde nach keinen Aufwand dar, sondern werden über die Auflösung der Rückstellung ergebnisneutral verbucht. Die tatsächlichen Personal- und Versorgungsauszahlungen werden über den Finanzplan abgebildet. Rückstellungen gehören zu den Passivposten und sind dem Fremdkapital zuzuordnen.

Pensionsrückstellungen, Versorgungskassenbeitrag

Im Rahmen der Eröffnungsbilanz sind erstmalig Pensionsrückstellungen in Höhe der Versorgungsansprüche und der bisherigen Anwartschaften zu bilden. Dabei sind sowohl die Ansprüche der Pensionäre und Hinterbliebenen (bestehende Versorgungsansprüche) als auch Verpflichtungen gegenüber aktiv Beschäftigten (Anwartschaften) zu berücksichtigen.

Die Pflicht zur Bildung von Pensionsrückstellungen besteht unabhängig davon, dass die Stadt Lügde der Westfälisch-Lippischen Versorgungskasse angeschlossen ist. Die Versorgungskasse stellt keine Versicherung dar, sondern nimmt lediglich die Auszahlungen der Pensionen vor. Durch Zahlung der Umlage erwirbt die Stadt kein Recht auf zukünftige Pensionszahlungen.

Die Rückstellung für die Beschäftigten ist zukünftig während der aktiven Dienstzeit in Höhe der jährlich neu hinzukommenden Pensionslasten ratenweise aufzustocken. Diese Zuführungen stellen Aufwand dar und sind dezentral im Ergebnisplan veranschlagt.

Mit Eintritt des Versorgungsfalls sind die Rückstellungen in Anspruch zu nehmen und in Raten aufzulösen. Der Betrag für die Inanspruchnahme der Rückstellung ergibt sich aus dem Unterschiedsbetrag zwischen den versicherungsmathematischen Barwerten der künftigen Pensionsleistungen am Schluss des Haushaltsjahres und am Schluss des vorangegangenen Haushaltsjahres.

Dadurch bedingt, dass für die Inanspruchnahme der Barwert maßgeblich ist, ergibt sich eine Differenz zwischen der Aufwandsminderung aus der Inanspruchnahme der Rückstellung und dem tatsächlichen Aufwand für die Zahlung an die Versorgungskasse, der die Ergebnisrechnung belastet. Die Zahlung der Umlage der Versorgungskasse wird als Aufwand gebucht, die Inanspruchnahme der Rückstellung vermindert diesen Aufwand.

Der Auflösungsbetrag 2015 wurde mit 60.000 € kalkuliert, der Umlagebetrag an die Versorgungskasse mit 228.000 €. Der auf dem Sachkonto 5121000 veranschlagte Versorgungsaufwand beträgt 151.000 €, das Auszahlungskonto 7121000 musste mit 211.000 € belastet werden.

Die Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen wurden zentral im Produkt 010 100 300 „Personalmanagement“ veranschlagt.

Beihilferückstellungen

Die Beihilfen während der Arbeitsphase werden von der Beihilfeversicherung gezahlt. Die Versicherungsprämie 2015 stellt Aufwand auf dem zentralen Konto 5041000 im Produkt „010 100 300 Personalmanagement“ dar.

Auch die Beihilferückstellung für die Beschäftigten ist zukünftig während der aktiven Dienstzeit jährlich aufzustocken.

Für die Versorgungsempfänger erfolgt grundsätzlich eine Entnahme aus der Beihilferückstellung. Das zentrale Aufwandkonto 5141000 im Produkt „010 100 300 Personalmanagement“ weist 29.000 € aus. Das Finanzkonto 7141000 wurde in Höhe der Zahlung an die Beihilfeversicherung für Pensionäre mit 34.000 € geplant.

Altersteilzeit

Die Stadt Lügde hat zurzeit noch mit zwei Mitarbeitern die Altersteilzeit in Form des Blockmodells vereinbart. Diese Maßnahmen laufen in 2015 aus. Hierbei erfolgt eine Aufteilung je zur Hälfte in Beschäftigungsphase und anschließender Freistellungsphase, so dass sich eine um 50 % reduzierte Arbeitszeit ergibt. Während dieser Zeit wird ein gleich bleibendes Entgelt gezahlt, das sich zusammensetzt aus den reduzierten Grundbezügen entsprechend der Teilzeitbeschäftigung und einem Aufstockungsbetrag.

Aufgrund der im Voraus erbrachten Arbeitsleistung des Arbeitnehmers während der Beschäftigungsphase ergibt sich ein Erfüllungsrückstand der Stadt in Höhe von 50 % des ehemaligen vollen Arbeitsentgelts. Dieses nicht ausgezahlte Arbeitsentgelt ist während der Aktivphase jährlich der Rückstellung zuzuführen, die in der anschließenden Freistellungsphase aufgebraucht wird.

Etwas anders verhält es sich bei dem Aufstockungsbetrag. Dieser stellt ein Zusatzentgelt zum Grundbetrag dar. Die wirtschaftliche Ursache für den Aufstockungsbetrag liegt in der vertraglichen Unterzeichnung. In diesem Jahr ist deshalb auch die Rückstellung in voller Höhe zu bilden. Diese Rückstellung für die Aufstockungsbeträge wird über den gesamten Zeitraum des Altersteilzeitverhältnisses ratenweise aufgelöst.

Somit ist in die Eröffnungsbilanz eine Altersteilzeit-Rückstellung in Höhe von 267.700 € eingestellt worden. Dieser Summe wurde in 2011 letztmalig um 35.700 € aufgestockt. Zum 31.12.2011 weist die Rückstellung für Altersteilzeit einen Bestand von 190.965 € aus. Der Auflösungsbetrag für die Auszahlung des gesamten Arbeitsentgeltes der Mitarbeiter in der Freistellungsphase ist für 2015 mit rund 36.000 € berechnet worden. Um diese Summe werden die Personalaufwendungen in der Ergebnisrechnung entlastet. Ab dem Jahr 2016 ist keine Entnahme aus der Altersteilzeitrückstellung mehr vorgesehen.

Die gesamten Personalaufwendungen und –auszahlungen sowie die gesamten Versorgungsaufwendungen und –auszahlungen setzen sich somit wie folgt zusammen:

Aufwands/Auszahlungskonto	Bezeichnung	Aufwand in €	Auszahlung in €	Differenz in €	
5/7011000	Dienstaufwendungen Beamte	199.900	199.900	0	
5/7012000	Dienstaufwendungen Tariflich Beschäftigte	3.422.700	3.458.700	+ 36.000	
5012100	Zuführung Rückstellung Altersteilzeit	0	0	0	
5/7022000	Beiträge zu Versorgungskassen	265.100	265.100	0	
5/7032000	Beiträge Sozialversicherung	692.000	692.000	0	
5/7041000	Beihilfeversicherung Beamte	11.000	11.000	0	
5051000	Zuführung Pensionsrückstellung Beamte	67.700	0	- 67.700	
5061000	Zuführung Beihilferückstellung Beamte	13.700	0	- 13.700	
	Personalaufwendungen insgesamt	4.672.100	4.626.700	- 45.500	
5/7121000	Umlage Versorgungskasse	151.000	211.000	+ 60.000	
7141000	Beihilfeversicherung Versorgungsempfänger	29.000	34.000	+ 5.000	
	Versorgungsaufwendungen insgesamt	180.000	245.000	+ 65.000	
	Personal- und Versorgungsaufwendungen insg.	4.852.100	4.871.700	+ 19.600	

Diese Beträge sind um die zu erwartende Personalkostenerstattung von 132.000 € zu bereinigen. Auf die Erläuterungen zum Produktsachkonto 010 100 300 4485000 wird verwiesen.

Im Vergleich zum Jahr 2014 ist eine Steigerung im Bereich der Personalaufwendungen zu verzeichnen. Diese Steigerung ist zum einen auf den Tarifabschluss zurückzuführen. Neben der Tarifsteigerung von 2,4 % ab dem 01.03.2015 ist zu berücksichtigen, dass die Kalkulation 2014 von einer geringeren Steigerung ausging. Kalkuliert wurde mit einer Anhebung von 2,3 %, letztendlich wurde aber ein Sockelbetrag von 90 € und eine Steigerung von 3 % vereinbart. Zum anderen hat ein Ausbau der Stellen zum Anstieg der Personalkosten beigetragen. Die Steigerungen sind im Stellenplan 2015 näher erläutert. Ein Stellenausbau hat demnach in den Bereichen Kindergärten und Verwaltung stattgefunden. Im Bereich der Verwaltung war ein Gegensteuern gegenüber den krankheitsbedingten Ausfällen bereits im Jahr 2013 erforderlich. Dies spiegelt sich auch in den Personalkosten 2015 wieder. In Anbetracht der Altersstruktur und des sich deutlich abzeichnenden Fachkräftemangels, wurden in den vergangenen Jahren die Auszubildenden an das Unternehmen gebunden. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Die mittelfristige Finanzplanung ab 2016 sieht lediglich eine Steigerung von jährlich 1% vor und hält sich an die verpflichtende Vorgabe aus den Orientierungsdaten. Für die Beamtenbesoldung ist für das Jahr 2015 analog zu den aktuellen Tarifverträgen zum TVÖD eine Steigerung eingerechnet worden.

Bauliche Unterhaltungsmaßnahmen	(Aufwandskonten	5211000)
Erträge aus Auflösungen Instandhaltungsrückstellungen	(Ertragskonten	4582000)

In den zurückliegenden Jahren sind die Haushaltsansätze für die Unterhaltung der Gebäude sowie des Infrastrukturvermögens stetig angehoben worden. Dadurch konnte der Instandhaltungsstau zwar abgebaut, aber längst noch nicht beseitigt werden.

Bei der Erfassung und Bewertung des Anlagevermögens ist bestätigt worden, dass mittelfristig dringend noch umfangreiche Instandhaltungsmaßnahmen nachzuholen sind. Bei der Aufstellung der Eröffnungsbilanz war dieser Stau durch Festsetzen entsprechender niedrigerer Wertansätze oder alternativ über das Bilden angemessener Rückstellungen zu dokumentieren.

Die Eröffnungsbilanz der Stadt Lügde sah die zweite Variante vor. Der Instandhaltungsplan des Fachbereiches Planen und Bauen weist im Einzelnen bestimmte und bezifferte rückständige Unterhaltungsmaßnahmen in Höhe von insgesamt rd. 3.753.000 € aus. Über diese Summe ist eine Rückstellung gebildet worden. Mit dem Jahresabschluss 2008 ist die Rückstellung nochmals um 745.600 € aufgestockt worden.

Diese Rückstellungen sind nur dann zulässig, wenn die unterlassenen Unterhaltungsmaßnahmen in einem überschaubaren Zeitraum hinreichend konkret nachgeholt werden. Mit dem Haushaltsplan 2015 sind die Kostenschätzungen überprüft und die Durchführung der Maßnahmen aktualisiert worden:

• Haushaltsjahr 2015	168.500 €
• Haushaltsjahr 2016	972.500 €
• Haushaltsjahr 2017	850.000 €
• Haushaltsjahr 2018	1.050.000 €

Diese Beträge sind in die Produktsachkonten des Haushaltsplanentwurfes 2015 unter „Bauliche Unterhaltung“ einkalkuliert. Die dadurch verursachten Aufwendungen wurden bisher durch die ertragswirksame Auflösung der Rückstellung neutralisiert. Nach den Vorgaben der Aufsichtsbehörde erfolgt mit dem Haushaltsplan 2015 in der Regel eine direkte Verrechnung mit den Aufwendungen. Auf die Belastung der Finanzrechnung ist allerdings hinzuweisen.

Im Rahmen der Eröffnungsbilanz sind für das Johannes – Gigas – Schulzentrum Instandhaltungsrückstellungen für den Austausch der Nachtspeicherheizung, die komplette Fenstererneuerung und die Dachsanierung über insgesamt 2.400.000 € gebildet worden. Ab 2014 erfolgt eine Überprüfung durch ein externes Ingenieurbüro, um die Kosten für die Erneuerung des gesamten Schulkomplexes zu ermitteln. Die Daten werden im Frühjahr 2015 den politischen Gremien vorgestellt. Da bei der Sanierungsmaßnahme mehr als 3 Gewerke zusammentreffen, können diese Maßnahmen in einem Gesamtpaket als investive Auszahlungen im Finanzplan veranschlagt werden. Die ertragswirksame Auflösung der Rückstellungen bleibt bestehen und entlastet die Ergebnisrechnung. Die Finanzplanung sieht dieses für 2015-2018 vor. Im Gegenzug hierzu wurden erforderliche Sonderabschreibungen veranschlagt. Dies führt wiederum zu einer Belastung der Ergebnisrechnung. Nach dem gleichen Muster wurde im Bereich der Sporthalle Elbrinxen und des Rathauses Lügde verfahren.

Das Hochbauprogramm ist dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen in dessen Sitzungen am 10.11.2014 und 08.12.2014 vorgestellt worden. In der dem Ausschuss vorgestellten Fassung schließt das Hochbaubudget mit einem Finanzbedarf von 458.500 €. Hiervon entfallen auf die allgemeine Unterhaltung 104.000 € und auf besondere Maßnahmen 354.500 €. Im Zuge der Beratung zur Anhebung der Realsteuerhebesätze ist interfraktionell eine Deckelung des Hochbaubudgets i. H. v. 300.000 € abgestimmt worden. Diese Grenze wurde politisch in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen am 08.12.2014 entsprechend bestätigt.

Im Haushaltsentwurf sind dementsprechend 104.000 € der allgemeinen Unterhaltung unter den entsprechenden Produktsachkonten zugeordnet worden. Im weiteren wurde unter dem Produktsachkonto 010100500.5211400 ein Aufstockungsbetrag von 196.000 € veranschlagt. Zusätzlich ist unter dem Pro-

dukt „050 100 200 Wohnheime für Asylbewerber“ ein Pauschalbetrag von 10.000 € für bauliche Aufwendungen im Rahmen der Unterbringung ausländischer Flüchtlinge veranschlagt worden. Damit stehen im Jahr 2015 insgesamt 310.000 € zur Verfügung.

Da das bereitgestellte Budget die vorgestellten Maßnahmen nicht abdecken kann, erfordert dies die Formulierung von Prioritäten. Nachdem die Deckelung des Budgets auf 310.000 € nochmals im Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen am 08.12.2014 ausdrücklich bestätigt wurde, konnte bereits am 10.12.2014 in einem fraktionsübergreifenden Abstimmungsgespräch, die Priorisierung für das Jahr 2015 definiert werden.

Hierzu wurden die Maßnahmen in die Kategorien 1. „Allgemeine bauliche Unterhaltung“, 2. „Gesetzlich vorgegebene Maßnahmen“, 3. „Beseitigung bauliche Mängel“, 4. „Wirtschaftlich wünschenswert“ und 5. „Sonstige Maßnahmen“ unterteilt. Für das Jahr 2015 sollen lediglich Maßnahmen aus den Bereichen 1 bis 3 umgesetzt werden. Da das Volumen dieses Maßnahmenbereiches mit 330.000 € um 20.000 € über der Budgetobergrenze liegt, soll der Überhang in der Kategorie 1. „Allgemeine bauliche Unterhaltung“ erwirtschaftet werden. Darüber hinaus bleiben die Maßnahmen der Freibadvereine von der Beschränkung unberührt. Das Ergebnis wird nochmals detailliert in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vorgestellt.

Aus haushaltstechnischer Sicht ist es zwingend erforderlich, ein Gesamtkonzept für die Erneuerung des Schulzentrums zu entwickeln, um so mit einem Maßnahmenbündel eine investive Ausführung der Arbeiten umsetzen zu können. Dessen Bedeutung darf nicht unterschätzt werden. Nur über ein Maßnahmenbündel ist die Inanspruchnahme eines Investitionskredites bei gleichzeitiger Entlastung des Ergebnisplanes umsetzbar. Wegen der großen Tragweite für den Haushalt der Stadt Lügde bedarf es hier einer detaillierten und gründlichen Planung. Diese Untersuchung des Sanierungs-/Modernisierungsaufwandes mit Darlegung eines auf die Sekundarschule ausgerichteten Raumprogramms ist 2014 in Auftrag gegeben worden. Im Haushalt 2015 werden hierfür noch Restmittel von 20.000 € vorgesehen. Das Ergebnis dieser Untersuchung wird Anfang 2015 vorliegen und entsprechend zu beraten sein. In Abhängigkeit hierzu können sich die entsprechenden Mittelbedarfe in den Folgejahren ändern.

Um den gesamten Sanierungsbedarf des Hochbaus der nächsten Jahre abbilden zu können, ist in 2015 ein Workshop mit der Kommunal Agentur NRW geplant. Hierbei soll der gesamte Gebäudebestand in Punkto energetischem Sanierungsbedarf, baulichem Sanierungsbedarf und unter dem Aspekt des demografischen Wandels konzeptionell durchleuchtet werden. Die Ergebnisse hierzu bleiben abzuwarten und werden im zuständigen Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen näher vorgestellt.

Der Entwurf des Hochbauprogramms beinhaltet die nachstehend aufgeführten besonderen Maßnahmen der baulichen Unterhaltung:

		Bauliche Unterhaltung
Vordere Str. 27	Besondere Unterhaltung Mietwohnung	2.000 €
Vordere Str. 53	Besondere Unterhaltung Mietwohnung	2.000 €
Bauhof	Dachsanierung (IV. Bauabschnitt)	12.000 €
Feuerwehrgerätehaus Lügde	Erneuerung Heizungsanlage	24.000 €
	Austausch Fensterelemente	5.000 €
Feuerwehrgerätehaus Niese	Rolltor	6.000 €
Grundschule Lügde	Sanierung Feuchtigkeitsschäden	6.000 €
	Erneuerung Bodenbelag	8.500 €
	Sanierung WC-Anlage OGS	15.000 €
Grundschule Rischenau	Wasserenthärtung	11.500 €
Schulzentrum	Erneuerung Trafo Aula	5.000 €
	EDV-Verkabelung	5.000 €
	Eingangstür Mensa	9.500 €
	Erneuerung Bodenbelag	10.000 €
	Erneuerung Verdunklung	4.000 €
	Sporthalle / Wasserenthärtung	11.500 €
	Sporthalle / Außentreppenanlage	16.000 €

	Erneuerung Beleuchtung Sporthalle	50.000 €
	Sporthalle / Prallschutz	38.000 €
Kindergarten Lügde	Erneuerung Zaunanlage	14.000 €
Kindergarten Sabbenhausen	Erneuerung Zaunanlage	11.000 €
	Erw. Steuerung Heizung	3.000 €
Kindergarten Falkenhagen	Umgestaltung Außengelände Spielplatz	6.000 €
	Akustikmaßnahmen	4.000 €
Freibad Lügde	Erneuerung Umwälzpumpen	22.000 €
	Maßnahmen Freibadverein	10.000 €
Freibad Elbrinxen	Beckenabdichtung	4.000 €
	Maßnahmen Freibadverein	7.000 €
Friedhofshalle Wörderfeld	Erneuerung Zaunanlage	2.500 €
Schulen und Kindergärten	Brandschutzordnung	20.000 €
Asylbetreuung	Zus. Besondere Unterhaltung	10.000 €
Gesamt:		354.500 €

Bilanzielle Abschreibungen (Aufwandskonten 57.)

Erträge aus Auflösungen Sonderposten (Ertragskonten 4161000)

Der Werteverzehr der Vermögensgegenstände wird durch die Veranschlagung von bilanziellen Abschreibungen offen gelegt und berücksichtigt. Während die Anschaffung eines Wirtschaftsgutes erfolgsneutral verläuft, verschlechtern die Abschreibungen als Aufwand das Jahresergebnis. Sie bilden den tatsächlichen Ressourcenverbrauch im Haushalt ab, indem die Abnutzung der Vermögensgegenstände buchhalterisch erfasst wird.

Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, müssen planmäßig abgeschrieben werden. Grundlage für die Abschreibungen sind die Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Diese werden auf die Haushaltsjahre, in denen das Wirtschaftsgut voraussichtlich genutzt wird, periodengerecht verteilt. Dabei stellt die lineare Abschreibung den Regelfall dar.

Um bilanzpolitische Spielräume einzuschränken und damit die Einheitlichkeit und Vergleichbarkeit der kommunalen Bilanzen zu erhöhen, ist für die Bestimmung der Nutzungsdauer die vom Innenministerium bekannt gegebene Abschreibungstabelle für Kommunen anzuwenden. Innerhalb dieses Rahmens ist, unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse, die jeweilige Nutzungsdauer konkret zu bestimmen.

Im Bereich der geringwertigen Vermögensgegenstände ist die 60 € Grenze mit dem Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements gekippt worden. Wertgegenstände zwischen 0 und 410 € müssen nicht mehr planmäßig im 1. Jahr inventarisiert, als Anlagegut erfasst und sofort abgeschrieben werden, sondern werden direkt als Aufwand verbucht. Die neu zu bildende Aufwandsposition ist jedoch mit einem investiven Auszahlungskonto verbunden, so dass auch in Zukunft Investitionskredite für solche Wirtschaftsgüter aufgenommen werden können. Die bisher unter dem Sachkonto 5712000 erfassten Abschreibungen für geringfügige Wirtschaftsgüter entfallen ab dem Jahr 2013. Die zu berücksichtigenden Aufwendungen werden ab dem 01.01.2013 unter dem Sachkonto 5233000 erfasst. Die investive Auszahlungsseite wird unter dem Sachkonto 7833000 abgebildet.

Eine weitere Besonderheit ergibt sich bei den Festwerten. Diese Vereinfachung der Inventur, Buchhaltung und Bewertung ist u. a. für Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens zulässig, wenn der Gesamtwert von nachrangiger Bedeutung ist und der Bestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Schwankungen unterliegt.

Die Festwerte unterliegen keiner Abschreibung. Ihnen liegt die Annahme zugrunde, dass die Vermögensgegenstände in gleich bleibender Menge und mit gleich bleibendem Wert für die Aufgabenerfüllung benötigt werden und daher, im Falle des Verbrauchs oder der vollständigen Abnutzung durch neue Gegenstände sofort ersetzt werden. Diese Zugänge werden dann in voller Höhe direkt als Aufwand erfasst.

Die Kommunen hatten zu Beginn des Haushaltsjahres, in dem sie erstmals ihre Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung erfassen, eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Diese hat ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und der Schuldenlage zu vermitteln.

Die Ermittlung der Wertansätze war auf der Grundlage von vorsichtig geschätzten Zeitwerten vorzunehmen.

Die Bilanz macht die gebäude- und infrastrukturlastige Ausrichtung des kommunalen Vermögens besonders deutlich. Auf der Datengrundlage der Eröffnungsbilanz, der Fortentwicklung durch die Jahresabschlüsse 2008 bis 2013, weist der Haushaltsplan 2015 bilanzielle Abschreibungen in Höhe von 3.068.300 € aus. Diese wurden aufgrund der geplanten und durchgeführten Investitionen in der mittelfristigen Finanzplanung fortgeschrieben. Eine endgültige Berücksichtigung der Zahlen erfolgt dann im Rahmen der Jahresabschlüsse. Hierbei können sich durchaus noch Veränderungen durch Verschiebungen von der Ergebnisrechnung in den investiven Teil der Finanzrechnung ergeben.

Die Stadt Lügde hat oftmals erhebliche zweckgebundene Zuwendungen zu den Investitionen ausgezahlt bekommen. Ferner haben die Bürger mit Beitragszahlungen die Straßen- und Kanalbaumaßnahmen mitfinanziert. Diese Zuwendungen und Beiträge waren als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz zwischen dem Eigenkapital und den Rückstellungen anzusetzen.

Ausgehend von dem Gedanken, dass diese Mittel für die gesamte Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes zur Verfügung stehen, sind sie über diesen Zeitraum erfolgswirksam aufzulösen und für den jährlichen Werteverzehr einzusetzen. Die Auflösungsbeträge stellen Erträge dar und neutralisieren so gesehen die Abschreibungsaufwendungen.

Insgesamt sieht der Haushaltsplan 2015 unter den Sachkonten 4161000, 4133000 und 4371000 Erträge aus der Auflösung der Sonderposten in Höhe von 1.715.200 € vor.

Produkt	010	100	100
Rat und Ausschüsse, Fraktionen, Verwaltungsführung			

Produktsachkonto 5051000
Zuführung zu Pensionsrückstellungen für Beamte

Die Zuführung zu den Pensionsrückstellungen orientiert sich nach den Berechnungen der Versorgungskasse 2013.

Produktsachkonto 5421000
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten der stellv. Bürgermeister, Ortsvorsteher und Fraktionsvorsitzenden

Gem. der Verordnung über die Entschädigung kommunaler Vertretungen und Ausschüsse, in Verbindung mit der Hauptsatzung der Stadt Lügde, sind folgende monatliche Aufwandsentschädigungen zu zahlen:

- | | |
|--|-----------|
| • für den 1. Stellvertreter des Bürgermeisters | 577,80 € |
| • für den 2. Stellvertreter des Bürgermeisters | 288,90 € |
| • für die Fraktionsvorsitzenden (CDU, SPD, FWG) je | 385,20 € |
| • für den Ortsbürgermeister des Ortsteiles Lügde | 171,70 € |
| • für die Ortsbürgermeister der Ortsteile Rischenau und Elbrinxen je | 134,00 € |
| • für den Ortsbürgermeister des Ortsteiles Sabbenhausen | 118,30 € |
| • für die Ortsbürgermeister der Ortsteile Falkenhagen, Hummersen, Wörderfeld, Harzberg, Niese und Köterberg je | 104,70 €. |

Daneben erhalten die Ortsbürgermeister gem. Hauptausschussbeschluss vom 14.03.1995 eine Telefonkostenpauschale von 20 % ihrer Aufwandsentschädigungen. Die Telefonkostenpauschale wurde in 2011 im Konsolidierungsausschuss als mögliche Einsparvariante andiskutiert. Im Rahmen der endgültigen Prüfung des Vorschlages wurde diese Möglichkeit der Konsolidierung abgelehnt. Stellvertretende Vorsitzende von Fraktionen mit mindestens 10 Ratsmitgliedern erhalten dem Grunde nach eine weitere Aufwandsentschädigung von monatlich 192,60 €.

Produktsachkonto 5421100

Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder und Sachk. Bürger

Gem. der Entschädigungsverordnung in Verbindung mit § 10 Abs. 1 der Hauptsatzung der Stadt Lügde erhalten die Mitglieder des Rates eine Aufwandsentschädigung in Form eines monatlichen Pauschalbetrages von 103,60 € und eines Sitzungsgeldes von 17,80 € für die Teilnahme an Rats-, Ausschuss- und Fraktionssitzungen. Sachk. Bürgern steht für die Teilnahme an Ausschuss- und Fraktionssitzungen ein Sitzungsgeld von 17,80 € zu. Ferner werden der Verdienstausfall ersetzt und Fahrkostenerstattungen vorgenommen.

Produktsachkonto 5492000

Fraktionszuwendungen

Die Fraktionen (Zusammenschluss von mindestens 2 Ratsmitgliedern) haben einen Anspruch auf Zuschuss zu den Aufwendungen für die Geschäftsführung (Bürokosten, Reisekosten, Fachliteratur, Öffentlichkeitsarbeit, Fortbildung). Gezahlt werden aufgrund des Hauptausschussbeschlusses vom 15. 10. 2001 monatlich max. 15 €/Fraktionsmitglied. Hinsichtlich der ordnungsgemäßen Verwendung sind Nachweise vorzulegen. Auf die Anlage zum Haushaltsplan „Übersicht über Fraktionszuwendungen“ wird verwiesen.

Produkt 010 100 200
Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Sachkonto 4311000

Verwaltungsgebühren

Im Jahr 2013 zeichnete sich ein deutlicher Rückgang im Bereich der Verwaltungsgebühren ab. Dieser Trend scheint sich im Jahr 2014 wieder etwas zu erholen, so dass 2015 nur eine moderate Anpassung vorgenommen wurde. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Sachkonto 5411000

Vorschlagsmanagement

Im Konsolidierungsausschuss wurde 2011 angeregt, eine Bonusbetragsregelung für Verbesserungsvorschläge durch Mitarbeiter einzuführen. Hierfür ist ein Pauschalbetrag von 1.000 € im Haushaltsplan vorgesehen. Zwischenzeitlich erfolgte eine genaue Ausarbeitung durch das Fachgebiet Zentrale Dienste in Zusammenarbeit mit dem Personalrat. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Sachkonto 5429100

Überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung

Die Gemeindeprüfungsanstalt NRW hat in 2012/2013 die Stadt Lügde geprüft. In den folgenden Jahren ist deshalb eine Zuführung zur Rückstellung Prüfgebühren über jeweils 15.000 € vorzunehmen.

Sachkonto 5429800

Entgelte Kommunales Rechenzentrum

Der Haushaltsansatz 2015 ist mit einer Summe von 165.000 € kalkuliert worden. Durch das Ausscheiden einer Kollegin aus dem EDV-Sektor im Jahr 2012 entstand hier ein enormer Handlungsbedarf. Für eine Kommune in der Größe der Stadt Lügde ist es auf Dauer nicht mehr möglich den technischen Fortschritt alleine mitzugehen und die Ausbildung der Mitarbeiter sicherzustellen. Wichtige strategische Entscheidungen wie die Neuausrichtung der Serverlandschaft, aber auch Aufgaben des täglichen Arbeitsablaufes wie die Datensicherung, die Versorgung mit Sicherheitspatches und Updates sowie die Absicherung von Virenangriffen, werden in Zukunft durch das Kommunale Rechenzentrum wahrgenommen.

Die Kosten im Jahr 2015 wurden auf Grund allgemeiner Preissteigerungen angepasst und teilen sich im Wesentlichen wie folgt auf:

- Finanzmanagement 61.000 €
- Allgemeine und sonstige Bereitstellungskosten 45.000 €
- Entwicklungs- und Innovationspauschale 16.000 €

- Melde- und Personenstandswesen 21.000 €
- Personalmanagement 7.000 €
- Betreuung IT Konzept 15.000 €

**Sachkonto 5431000
Geschäftsaufwendungen**

Beim Sachkonto 5431000 Geschäftsaufwendungen werden in erster Linie

- Porto- und Fernspreckgebühren 29.000 €
- Fotokopierkosten einschl. Leasingraten und Materialkosten 25.000 €
- Telefongebühren 7.000 €
- Lizenzen, Software, Literatur 20.000 €
- Kosten Bundesdruckerei 28.000 €
- Archivkosten 4.000 €

verbucht.

**Sachkonto 5441000
Versicherungen**

Ab dem Jahr 2012 erfolgt eine produktscharfe Verbuchung der Versicherungsleistungen. Insbesondere im Bereich der Unfallversicherung ist eine direkte Zuordnung der Kosten auf den Kindergartensektor und den Schulsektor möglich. Darüber hinaus werden Kosten direkt dem Feuerwehr- und Wasserbereich zugeordnet.

**Sachkonto 5499000
Ehregaben für Jubiläen, Repräsentationen**

Lt. Vorschlag des Konsolidierungsausschusses sind die Ehregaben zu Geburtstagen und Hochzeiten ab dem 01.07.2011 nicht mehr gezahlt worden. Ab dem Jahr 2013 kann der Ansatz auf 6.000 € zurückgefahren werden.

**Sachkonto 5499100
Städtepartnerschaft Angermünde**

Im Jahr 2015 findet das Jubiläum „25 Jahre Städtepartnerschaft Angermünde-Lügde“ statt. Zur Ausgestaltung der Feierlichkeiten wird ein Betrag von 5.000 € bereitgestellt.

**Sachkonto 7832000
Investitionen bewegliches Vermögen**

Der Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen über 410 € wird über das o.g. Produktsachkonto abgewickelt. Ab dem Jahr 2013 waren wieder erhöhte Investitionen umzusetzen. Der Lebenszyklus der EDV-Einrichtungen war abgelaufen. Der bereits in 2013 begonnene Umstieg im Bereich der Serverlandschaft wurde in 2014 abgeschlossen. Für das Jahr 2014 war ebenfalls ein Umstieg auf der Clientseite erforderlich. Als abschließende Maßnahmen sind im Jahr 2015 Anpassungen im Bereich der Bildschirme und der Druckerlandschaft vorgesehen.

Neben dem Pauschalansatz für Büroeinrichtungen von 5.000,00 € sind ab dem Jahr 2015 zusätzliche Mittel für die Erneuerung der Büroeinrichtung eingestellt worden. Mit den baulichen Maßnahmen im Rathaus ist punktuell ebenfalls eine Neuausrichtung der Büroeinrichtung vorzunehmen.

Zur Abdeckung dieser beiden Themenschwerpunkte werden 25.000 € bereitgestellt.

**Aufträge H 14010001
Baul. Maßnahmen Rathaus Lügde**

Das Rathaus als zentrales Verwaltungsgebäude der Stadt Lügde soll nachhaltig auf künftige Anforderungen an ein modernes, funktionelles, energieeffizientes, barrierefreies und stadtbildprägendes Gebäude ausgerichtet werden.

Der Auftrag bildet den Mittelbedarf für die energetische Erneuerung und die Herstellung der Barrierefreiheit einschl. funktioneller Verbesserungen des Rathauses ab. Als weitere Maßnahmen sind hierin einbezogen der Anstrich der Fassade, Sanierungsaufwendungen für die Balkone sowie Anforderungen des Brandschutzes. Nach Kostenschätzung beläuft sich der Gesamtaufwand hierfür auf rd. 1.270.000 €.

Für die energetische Erneuerung, Barrierefreiheit und funktionelle Verbesserung des Rathauses wird über das Sanierungsgebiet „Historischer Stadtkern Lügde“ im Rahmen der Städtebauförderung eine Fördermöglichkeit eröffnet. In Abstimmung mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen wurde ein entsprechender Förderantrag gestellt, dem zwischenzeitlich durch Zuwendungsbescheid der Bezirksregierung Detmold in voller Höhe entsprochen wurde. Bei förderfähigen Gesamtkosten von 1.042.900 € erfolgt hierüber eine Bezuschussung in Höhe von 730.000 € (70 %) mit einem verbleibenden Eigenanteil der Stadt von 312.900 € (30 %).

Der Haushalt stellt den Mittelbedarf für die Sanierung des Rathauses beginnend ab 2015 und den Folgejahren dar, entsprechend den voraussichtlichen Baufortschritten. In 2015 sind Mittel für die energetische Sanierung des Daches, den Fassadenanstrich, den Balkonsanierungen, der Eingangsüberdachung und erforderliche Nebenleistungen eingestellt. Die Darstellung des Mittelzuflusses stellt ab auf den vorliegenden Zuwendungsbescheid.

Die Umsetzung der Sanierung des Rathauses ist im weiteren noch mit dem zuständigen Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen abzustimmen.

Produkt 010 100 300 Personalmanagement, Allgemeine Personalwirtschaft

Sachkonto **4485000**
Personal- und Sachkostenerstattungen

Für die zwei bei der Lippe pro Arbeit GmbH tätigen Mitarbeiter der Stadt und den im Bauhof zusätzlich beschäftigten Mitarbeitern werden Personal- und Sachkosten in Höhe von rd. 132.000 € erstattet. Die Maßnahme im Bauhof wird Mitte des Jahres 2015 auslaufen. Nach den aktuellen Planungen ist keine Fortsetzung versehen.

Sachkonto **4582000**
Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen

Über diese Position ist der Abbau der Rückstellung für nicht genommenen Urlaub und geleistete Überstunden dargestellt. Um den politischen Auftrag zum Abbau der Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub und geleistete Überstunden deutlich zu machen, wurde die Darstellung über diese Ertragsposition gewählt. Eine Absetzung über die Aufwandsposition wird nicht wahrgenommen.

Sachkonto **5012000**
Entgelte tariflich Beschäftigte

Die in Altersteilzeit befindlichen Mitarbeiter werden unter dem Produkt 010 100 300 ausgewiesen. Der Personalaufwand wird über die Auflösung einer Rückstellung größtenteils neutralisiert. Im Jahr 2015 wird die letzte Maßnahme im Rahmen der Altersteilzeit beendet. Dies wird besonders deutlich bei der Betrachtung der Auszahlungsposition 7012000. Im Jahresvergleich 2015/2016 sinkt diese deutlich.

Sachkonto **5041000**
Beihilfeaufwendungen für Beschäftigte

Es handelt sich um die Beiträge zur Beihilfeversicherung für die städtischen Beamten, die die Beihilfezahlung in voller Höhe übernimmt.

Sachkonto **5121000**
Versorgungskassenbeiträge für Versorgungsempfänger

Umlagegrundlage für die an die Westf.-Lipp. Versorgungskasse zu zahlenden Beiträge von 211.000 € sind die an die Pensionäre der Stadt Lügde tatsächlich geleisteten Ruhegehälter zzgl. eines Erhöhungs-

Stand
Haushaltsplanentwurf

satzes und eines Verwaltungskostenbeitrages. 60.000 € werden durch eine Entnahme aus der Pensionsrückstellung aufwandsseitig neutralisiert.

Sachkonto 5141000
Beihilfeaufwendungen für Versorgungsempfänger

Nach den vorläufigen Berechnungen der Versorgungskasse wird 2015 eine Auflösung aus der Beihilferückstellung zu erwarten sein. Da in den vergangenen Jahren immer eine hohe Abweichung zwischen der Prognose der Versorgungskasse und der tatsächlichen Abrechnung vorlag, wird zunächst nur eine Auflösung von 5.000 € eingeplant.

Die Finanzierung der Beihilfeversicherung in Höhe von 34.000 € ist über das Finanzkonto 7141000 sichergestellt.

Sachkonten 505100 und 7411100
Zuführung Pensionsrückstellungen / Versorgungsfonds

In Höhe der jährlich neu hinzukommenden Pensionslasten für die aktiven Beamten, sind zukünftig Zuführungen an diese Pensionsrückstellung vorzunehmen. Diese Zuführungen stellen Aufwand dar und sind dezentral veranschlagt. Sie belaufen sich für 2015 auf insgesamt 67.700 €.

Die Pensionsrückstellung stellt lediglich einen Passivposten in der Bilanz dar, liquide Mittel werden dadurch nicht geschaffen. Vor der NKF - Zeit bestand aber bereits die Möglichkeit, neben den geringen Pflichtbeiträgen von 0,8 % der Dienstbezüge und der Versorgungsleistungen, auch freiwillige Beiträge in eine kapitalgedeckte Rücklage einzuzahlen. Der Rat der Stadt Lügde hat in seiner Sitzung vom 26.04.1999 beschlossen, diese Möglichkeit zu nutzen und freiwillig jährlich zusätzliche Beiträge einzuzahlen. Die Pflichtbeiträge müssen mit Umstellung auf das NKF nicht mehr geleistet werden. Sie wurden jedoch als zusätzliche freiwillige Leistung in den Haushalt 2015 eingestellt.

Bei den Einzahlungen in den Versorgungsfonds handelt es sich um keinen Aufwand, sondern lediglich um einen Aktivtausch. Der Aktivposten „liquide Mittel“ wird reduziert, der Aktivposten „Wertpapiere des Anlagevermögens“ in gleicher Höhe erhöht. Deshalb ist eine Veranschlagung beim Aufwandskonto 5411100 nicht erforderlich. Die Finanzierung ist über das Finanzkonto 7411100 sichergestellt.

Sachkonto 5412000
Aus- und Fortbildung, Reisekosten

Die Mittel werden für die Aus- und Fortbildung der Verwaltungsmitarbeiter zur Verfügung gestellt.

Sachkonto 5429000
Kosten des betriebs- und sicherheitstechnischen Dienstes

Analog der Verteilung der Versicherungsleistungen erfolgt in Zukunft eine Veranschlagung nach den Produktbereichen. Im Produkt 010 100 300 verbleibt ein Betrag von 5.000,00 €. Ab dem Jahr 2015 wird ein zusätzlicher Betrag von 3.000 € für zusätzliche Schutzimpfungen zur Verfügung gestellt. Die Schutzimpfungen sind im Rahmen der Betreuung ausländischer Flüchtlinge erforderlich.

Sachkonto 4811000
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die Arbeitsplatz-Sachkosten und die Verwaltungsgemeinkosten aus den kostenrechnenden Einrichtungen. Die Ansätze wurden aus den bisherigen Haushaltsplanungen fortgeführt. In 2015 erfolgt im Rahmen der Erstellung der Jahresabschlüsse eine detaillierte Überprüfung und ggf. Anpassung.

Produkt	010	100	400
Finanzmanagement			

Sachkonto 4562000 / 4562100
Stundungszinsen, Säumniszuschläge ISU

Über die beiden Positionen werden die Stundungszinsen, Säumniszuschläge und Beitreibungsgebühren für den gesamten Haushalt abgewickelt. Um die Daten für den Abrechnungsbereich des Verfahrens SAP-ISU abgleichen zu können, ist die Nutzung des Sachkontos 4562100 erforderlich. Im Mehrjahresdurchschnitt wurden die Beträge von 26.500 € und 7.500 € bestätigt.

Sachkonto 5429000
Aufstellung und Prüfung der Jahresabschlüsse

Die Jahresabschlüsse unterliegen einer Prüfung durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. Im Jahr 2015 ist nur noch mit der Abrechnung von einem Jahresabschluss zu rechnen ist. Der Nachholbedarf der vergangenen Jahre konnte abgebaut werden. Die Inanspruchnahme der Rückstellung wird in Zukunft nicht mehr über die Ertragsposition 010 100 400 4582000 dargestellt. Es erfolgt eine direkte Verrechnung mit dem Aufwand.

Sachkonto 5499000
Bankgebühren

Die Position 5499000 wurde dem voraussichtlichen Ergebnis des Jahres 2014 angepasst. Eine Erhöhung von 6.000 € auf 6.500 € wurde erforderlich.

Produkt	010	100	500
Zentrales Gebäude- und Grundstücksmanagement			

Sachkonten 4411100 und 4411300 / 5241100 und 5241300
Mieterträge des Wohngebäudes Vordere Str. 27 und 53
Bewirtschaftungskosten

Durch den vermehrten Zustrom ausländischer Flüchtlinge ist eine Unterbringung in den Gebäuden der Vorderen Str. 27/53 vorgenommen worden. Es erfolgte eine Anpassung der Mieterträge. Zu beachten ist hierbei, dass die Bewirtschaftungskosten ebenfalls nach oben angepasst werden mussten.

Des Weiteren wurden Gebäudekosten der ehemaligen Grundschule Elbrinxen, die nicht der Sporthalle zuzurechnen sind, unter dem Produkt zentrales Gebäude- und Grundstücksmanagement veranschlagt. Hiervon betroffen sind zusätzlich die Sachkonten 4161000 und 5711000.

Im Rahmen des Konsolidierungsausschusses wurde angeregt, die Mietobjekte zu veräußern.

Sachkonten 4411600 und 4582000 Erträge aus Rückstellungen
Erbbauzinsen

Vor Änderung der vom Rat der Stadt beschlossenen Rabattpreisregelung wurde den Erbbauberechtigten nochmals der Kauf der Grundstücke zu alten Konditionen angeboten. Von diesem Angebot haben zahlreiche Erbbauberechtigte Gebrauch gemacht. Ab dem Jahr 2014 ist deshalb mit geringeren Erbbauzinsen zu kalkulieren.

Die neue Rabattpreisregelung gewährt geringere Rabatte als bisher. Durch die Reduzierung der Rückstellung konnten in 2013 einmalige Erträge in Höhe von 394.409 € generiert werden.

Sachkonten 4541000 und 5471000 Erträge bzw. Aufwendungen aus den Veräußerungen von Grundstücken und Gebäuden

Durch das Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements sind Gewinne, aber auch Verluste aus dem Verkauf des Anlagevermögens, außerhalb der Ergebnisrechnung abzubil-

den. Lediglich Verkäufe aus dem Umlaufvermögen sind unter den Ertrags- und Aufwandskonten abzubilden. Die Positionen kann deshalb nur mit einem Pauschalansatz von 1.000 € bestückt werden.

Sachkonten 5291000 / 5431000 Aufwendungen für Vermessungskosten / Geschäftsaufwendungen

Diese Positionen wurden ab dem Haushaltsjahr 2011 zusätzlich in den Haushalt aufgenommen bzw. aufgestockt, um Kosten für Vermessungen etc., die nicht in direktem Zusammenhang mit einem Verkauf von Grundstücken stehen, abzubilden.

Aufträge E 00010003 Grundstücksan- und verkäufe

Unter dieser Position sind im Jahr 2015 die Grundstücksan- und Verkäufe zur Umsetzung des Teilprojektes „Marienhöfe“ aus dem Entwicklungskonzept „Lügde 2015“ enthalten. Nach den bisherigen Planungen sollen sich die Grundstückankäufe und die nachfolgenden Grundstücksverkäufe decken.

Darüber hinaus sind die üblichen Pauschalansätze in dieser Position enthalten.

Produkt	010	100	600
Bauhof			

Sachkonten 4411000 Mietträge Bauhof

Der Mietvertrag zur Nutzung eines Teils des Bauhofsgebäudes wurde von Seiten des Mieters zum 31.12.2014 gekündigt. Zurzeit wird ein Nachmieter gesucht.

Sachkonten 5012000 u. a. Personalaufwendungen

Die für die Bauhofsmitarbeiter zu zahlenden Personalaufwendungen sind dezentral auf der Basis der Stundenaufzeichnungen 2013 veranschlagt worden. Ein Auswerteverfahren zu den Personalkosten des Bauhofs wurde mit eigenen Bordmitteln in 2010 entwickelt und befindet sich nun im 5 Jahr der Anwendung. Die tatsächliche Aufteilung erfolgt dann nach den Stundenaufzeichnungen 2015.

Sachkonto 5255000/5233000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Vermögensgegenstände bis 410 €

Aus dieser Position ist die Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens zu finanzieren, darüber hinaus wird auch der Unterhaltungsaufwand bei den Straßenschildern und Verkehrszeichen abgedeckt.

Die Positionen 5255000 und 5233000 wurden nach der Umstellungsphase bedingt durch das NKF-Weiterentwicklungskonzept im Jahr 2013, dem tatsächlichen Bedarf angepasst.

Sachkonto 5412000 Fortbildungskosten

Die Position ist ab dem Jahr 2013 in den Haushaltsplan mit 1.500 € aufgenommen worden.

Sachkonto 4591900 5499900 6591900 7499900 6818000

Die Sachkonten werden unter anderem genutzt, um eine eindeutige Darstellung auf Ebene des Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplanes zu erreichen.

Auftrag E 00010002
Erwerb von Fahrzeugen

Sachkonto 7831000
Erwerb von beweglichem Vermögen

Der Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen wird grundsätzlich nicht mehr über Aufträge abgewickelt. Zur Mittelbewirtschaftung werden unter den Produktsachkonten 7831000 Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt.

Eine Ausnahme bildet hier die Anschaffung von Fahrzeugen. Diese werden weiterhin über einen separaten Auftrag abgebildet und sind nicht Bestandteil des Deckungskreises.

Im Haushaltsplan 2015 ist die Ersatzbeschaffung des in die Jahre gekommenen LKW's vorgesehen. Das Fahrzeug wurde vor 14 Jahren angeschafft und muss dringend ersetzt werden. Das Bedarfskonzept für den Bauhof sieht für 2016 die Anschaffung eines Radladers vor. Für 2017 ist der Austausch eines Kleintransporters (Bulli), für 2018 der Austausch des Gabelstaplers geplant.

Das Vergabeverfahren wird in dem zuständigen Ausschuss vorgestellt.

Produkt 020 100 100 Gefahrenabwehr und Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
--

Sachkonto 4561000/4561100
Buß- und Zwangsgelder

Im Jahr 2014 wurde das EDV-Verfahren WINOWIG zur Überwachung des ruhenden Verkehrs eingeführt. Hintergrund dieses Verfahrens ist eine nahezu automatische Abwicklung des kompletten Überwachungsprozesses. Um einen sicheren Abgleich zwischen der Vorverfahren WINOWIG und der Finanzbuchhaltung sicherzustellen, wurde ein neues Sachkonto eingerichtet.

Sachkonto 5429000
Aufwendungen Rattenbekämpfung

Im Konsolidierungsausschuss wurde 2011 beschlossen, anteilige Kosten in Höhe von 7.500 € im Produkt 110 100 200 zu verbuchen.

Sachkonto 5499000
Aufwendungen Umweltschutz / sonstige Ordnungsangelegenheiten

Unter diesem Produktsachkonto werden neben den Aufwendungen aus dem Umweltschutz ab dem Jahr 2014 die Aufwendungen rund um die „Nette Toilette“ verbucht. Die Position wurde den zu erwartenden Kostenblöcken des Jahres 2014 angepasst.

Produkt 020 100 200 Meldewesen, Bürgerbüro, Personenstandswesen, Statistik und Wahlen
--

Sachkonten 4481000 und 5291000
Kostenerstattungen und Aufwendungen für Wahlen und Statistiken

In 2015 findet die Landratswahl statt. Die erforderlichen Aufwendungen sind im Haushaltsplan 2015 enthalten. Eine Erstattung erfolgt hierfür nicht.

Produkt	020	200	100
Brandschutz			

Sachkonto 4321000
Erstattung Feuerwehreinsatz- und Brandschauhkosten

Der Umfang der über den gesetzlichen Hilfeauftrag hinausgehenden Feuerwehreinsätze ist nicht abschätzbar. Ab dem Jahr 2014 wurden wieder höhere Erträge aus der Durchführung von Brandschauen berücksichtigt. In 2013 wurde ein Brandschutztechniker, in Zusammenarbeit mit 3 weiteren lippischen Kommunen, ausgebildet.

Sachkonto 4411000
Mieterträge Feuerwehrgerätehäuser

Für die im Feuerwehrgerätehaus Lügde integrierte Mietwohnung konnte kein neuer Mieter gefunden werden. Durch die erhöhten Anforderungen im Bevölkerungsschutz wird die Wohnung in Zukunft als zusätzlicher Besprechungsraum genutzt. Erforderliche Umbauarbeiten werden in Eigenleistung durch die Feuerwehr erbracht.

Sachkonto 5211000
Bauliche Unterhaltung Feuerwehrgerätehäuser

Im Bereich der baulichen Unterhaltung der Feuerwehrgerätehäuser droht erheblicher Sanierungsbedarf beim Feuerwehrgerätehaus Elbrinxen und Lügde. Eine endgültige Lösung ist mit der Feuerwehr noch auszuarbeiten. Eine Mittelbereitstellung kann erst nach Ausarbeitung eines Gesamtkonzeptes erfolgen, ggf. ist eine Neuinvestition erforderlich. Die endgültige Inanspruchnahme bzw. Auflösung der im Jahr 2012 gebildeten Instandhaltungsrückstellung für das Feuerwehrgerätehaus Elbrinxen in Höhe von 154.000 € erfolgt nach der Ausarbeitung des Gesamtkonzeptes. In 2015 ist mit einer endgültigen Entscheidung zu rechnen.

Sachkonto 5251000
Fahrzeugunterhaltung

Die Kosten der Fahrzeugunterhaltung wurden an die tatsächlichen Verhältnisse angepasst.

Sachkonto 5291000
Kosten Brandschau

Ab dem Jahr 2014 wurden die Arbeiten der Brandschau wieder verstärkt, es ist mit höheren Aufwendungen aus der Durchführung von Brandschauen zu rechnen.

Sachkonto 5429900 5441000
Mitgliedsbeiträge Feuerwehrverband / Versicherungen Steuern

Um einen über das normale Niveau der Unfallversicherung hinausgehenden Schutz zu gewährleisten, wurde über den Feuerwehrverband eine zusätzliche Unfallversicherung abgeschlossen. Die Mehrkosten werden ab 2013 über das Sachkonto 5441000 abgerechnet.

Sachkonten 5715000 und 787831200
Zugänge Festwerte

Die persönlichen Ausrüstungsgegenstände für die Feuerwehrkameraden werden in gleich bleibender Menge und mit gleich bleibendem Wert für die Aufgabenerfüllung benötigt. Im Falle der vollständigen Abnutzung werden sie durch neue Gegenstände regelmäßig ersetzt. Abgänge und Zugänge gleichen sich in der Regel aus. Deshalb ist hierfür im Rahmen der Eröffnungsbilanz ein Festwert gebildet worden. Festwerte unterliegen keiner Abschreibung. Für Zugänge werden jährlich 22.000 € direkt als Aufwand veranschlagt. Der sich ab dem Jahr 2011 äußerst erfreuliche Anstieg bei der Anzahl der Personen, die von der Jugendfeuerwehr zur aktiven Wehr wechseln, hält an. Dies ist allerdings auch mit einem Anstieg bei den Kosten der Erstausrüstung der Feuerwehrkräfte verbunden.

Aufträge E 00020001 u. a.

Erwerb von Feuerwehrfahrzeugen und sonstige investive Auszahlungen / Feuerwehrbudget

Der Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen wird grundsätzlich nicht mehr über Aufträge abgewickelt. Die Mittelbewirtschaftung wird unter dem Produktsachkonto 7831000 abgewickelt. Eine Ausnahme bildet hier die Anschaffung von Fahrzeugen und besonderen Maßnahmen. Diese werden weiterhin über einen separaten zweckgebundenen Auftrag abgebildet und sind nicht Bestandteil des Deckungskreises. Sie unterliegen ebenfalls den neuen allgemeinen Regeln für investive Auszahlungen.

Im Jahr 2002 ist die damalige Projektförderung für Brandschutzmaßnahmen umgestellt worden auf eine fachbezogene Pauschalförderung. Die Stadt Lügde hat deshalb seinerzeit für die Freiwillige Feuerwehr neben dem schon bestehenden Budget für laufende Ausgaben ein weiteres für Investitionen eingerichtet. Dieses wird gespeist aus den pauschalen Landeszuwendungen und einem städt. Eigenanteil in jeweils gleicher Höhe. Nicht verbrauchte Mittel werden einer Rücklage zugeführt. Überschreiten die Ausgaben das Budget, erfolgt eine Rücklagenentnahme.

In den Jahren 2013 bis 2014 wurden der Erwerb und die Einrichtung des digitalen Funkverkehrs umgesetzt. Im Jahr 2015 wird ein Betrag von 5.000 € zur Ausfinanzierung der Maßnahme zur Verfügung gestellt.

Ab dem Jahr 2015 ist der Austausch der Atemschutzausrüstung der Feuerwehr Lügde vorgesehen. Die Atemschutzausrüstung ist dem aktuellen Standard anzupassen.

Im Jahr 2015 werden unter dem Auftrag H15010001 20.000 € für die Errichtung einer Notstromversorgung im Feuerwehrgerätehaus Lügde bereitgestellt.

Bereits im Jahr 2013 begannen die Arbeiten zur Überarbeitung des zurzeit geltenden Brandschutzbedarfplanes. Der sich hieraus ergebende Investitionsbedarf bleibt abzuwarten. Investitionen, insbesondere im Bereich der Fahrzeuge, stehen aus.

Produkte	030	100	100	-	030	300	100
Grundschulen, Haupt- und Realschule							

Grundschule Elbrinxen / Grundschule Rischenau

Zum Schuljahreswechsel im Sommer des Jahres 2013 wurde der Schulbetrieb in der Grundschule Elbrinxen eingestellt. Die erforderlichen Mittel für den laufenden Schulbetrieb wurden an Hand der Schülerzahlen zur Grundschule Rischenau transferiert.

Die Gebäudesubstanz wurde teilweise abgerissen und das Gelände für den Bau eines Betreuungsangebotes für U-3 Kinder bereitgestellt. Andere Gebäudeteile werden jedoch bestehen bleiben. Die Bewirtschaftung dieser Gebäudeteile erfolgt in Zukunft unter den Produkten „010 100 500 Zentrales Gebäudemanagement“ und „080 200 100 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen außerhalb von Schulen“.

Sachkonten 4141000, 4321000 und 5429000

Erträge und Aufwendungen Offene Ganztagsgrundschule Lügde

Das Land beteiligt sich an den Betriebskosten der Offenen Ganztagsgrundschule jährlich mit 935 € je Kind. Von den Eltern sind Beiträge zu zahlen, die einkommensabhängig zwischen 10 € und 150 € monatlich je Kind liegen. Die Einnahmen wurden auf der Basis einer Belegung mit 75 Kindern kalkuliert. Die Aufwendungen orientieren sich ebenfalls an dieser Zahl. Die endgültige Inanspruchnahme der Betreuungseinrichtung bleibt abzuwarten.

Ab dem Jahr 2014 steht mit der Johanniter Unfallhilfe ein neuer Kooperationspartner zur Verfügung.

Für die „Randstundenbetreuung“ gewährt das Land zusätzlich eine Betreuungspauschale in Höhe von 5.500,00 €.

Unter der Position 4141000 der beiden Grundschulen wurde zusätzlich ein Förderbetrag von 7.500 € für den Ausbau der Schulsozialarbeit aufgeteilt. Der Zuschuss wird von Seiten der Bezirksregierung gewährt.

Die Aufwandspositionen im Bereich der Grundschulen Lügde und Rischenau wurden entsprechend angepasst.

Sachkonten 4141000, 4321000 und 5429000
Erträge und Aufwendungen Offene Ganztagsgrundschule Rischenau

Zum Schuljahr 2010/2011 wurden erstmals Mittel für die Bereitstellung der Offenen Ganztagschule Rischenau im Haushaltsplan vorgesehen.

Die laufenden Erträge und Aufwendungen unter dem Produkt 030 100 300 basieren auf einer Teilnehmerzahl von 25 Kindern. Die endgültige Inanspruchnahme der Betreuungseinrichtung bleibt abzuwarten.

Sachkonto 5241000
Bewirtschaftungskosten Grundschulen

Die Haushaltsposition wurde der tatsächlichen Inanspruchnahme angepasst.

Sachkonten 5255000, 5271000, 5291000, 5431000 und 5499900
Schulbudgets

Die Haushaltsstellen

- Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen,
- Geschäftsaufwendungen,
- Sonstige Aufwendungen

sowie die

- Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens einschl. Sportgeräte und
- Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

sind zu Budgets in Form von Deckungskreisen zusammengefasst worden. Hierüber entscheiden die Schulen eigenständig. Auch dürfen Einsparungen bei einer Position zu Mehrausgaben bei einer anderen Haushaltsstelle genutzt werden. Insgesamt müssen die Deckungsmittel jedoch eingehalten werden.

Die Höhe der bereitgestellten Mittel richtet sich nach einem festen Berechnungsmuster und ist abhängig von der Anzahl der Schüler.

Sachkonto 5271000
Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz

Das Lernmittelfreiheitsgesetz NRW verpflichtet die Schulträger, die erforderlichen Lernmittel, in Höhe des um den Eigenanteil der Erziehungsberechtigten verminderten sog. Durchschnittsbetrages, unentgeltlich bereitzustellen. Diese Lernmittel werden an die Schüler grundsätzlich ausgeliehen.

Der Durchschnittsbetrag wird vom Kultusminister festgesetzt und bestimmt die Aufwendungen, die zusätzlich, zu dem vorhandenen Bestand einer Schule an wieder auszuleihenden Lernmitteln in einem Schuljahr, durchschnittlich erforderlich sind. Er beträgt für die Grundschulen 36,00 € und für den Sekundarbereich 78,00 €. Auch hier orientiert sich die Höhe nach der Anzahl der Schüler.

Sachkonto 5429000
Schülerunfallversicherung

Die Kosten werden ab dem Jahr 2011 produktscharf abgebildet.

Sachkonto 5429100
Schulsozialarbeit

Der Ansatz wurde an die tatsächlichen Verhältnisse der Vorjahre angepasst. Wie unter der Position 4141000 bereits erläutert, kommt ab dem Jahr 2015 der geförderte Ausbau der Schulsozialarbeit zum Tragen.

**Sachkonten Produkt 030 200 100
Haupt-, Real- und Sekundarschule**

Mit Beginn des Schuljahres 2013/2014 wurde die Einführung einer Sekundarschule umgesetzt. Für das Schuljahr 2014/2015 wurde eine Schülerzahl von 66 Schülern gemeldet.

Um den Start der Sekundarschule zu ermöglichen, wurden sowohl im Bereich der Lernmittel, der Geschäftsaufwendungen, als auch der Auszahlungen für investive Vermögensgegenstände über 410 €, eine Aufstockung der Haushaltsmittel für das Jahr 2013 vorgenommen. In 2015 wurden diese Ansätze wieder für den laufenden Sektor auf das normale Maß heruntergeschraubt, der investive Sektor wurde abermals aufgestockt. Insgesamt werden hier 30.000,00 € für die Beschaffung investiver Vermögensgegenstände bereitgestellt.

Der gesamte Gebäudekomplex des Schulzentrums bedarf einer grundlegenden Erneuerung. Der Fachbereich Planen und Bauen befindet sich aktuell in einer intensiven Planungsphase. Auf die Erläuterungen im Bereich der baulichen Unterhaltung wird verwiesen.

**Sachkonten 4141000 und 5429100
Landeszuweisung und Aufwendungen Ganztagsoffensive**

Im Rahmen der Ganztagsoffensive der Landesregierung besteht ab dem II. Schulhalbjahr 2010/2011 im Sekundarbereich eine Verpflichtung des Schulträgers zur Einrichtung einer Betreuung der Schüler und Schülerinnen mit pädagogischem Konzept (Mittagsbetreuung, Nachmittagsangebote). Als bisheriger Kooperationspartner ist die VHS Lippe-Ost ausgeschieden. Die Mitarbeiterin wurde von der VHS Lippe-Ost ins Arbeitsverhältnis der Stadt Lügde übernommen. Im Gegenzug hierzu sind die unter der Position 5429100 gebuchten Erstattungen an die VHS Lippe-Ost zu reduzieren. Demgegenüber stehen Personalkosten unter den Sachkonten 501200, 5022000 und 5032000.

Die Förderanträge sind gestellt. Die Zuwendung orientiert sich an der Anzahl der Schüler. Im Haushaltsjahr 2015 werden 50.000 € erwartet. Zurzeit wird im Fachgebiet Zentrale Dienste ein Antrag der Schulleitung zum Ausbau der Schulsozialarbeit geprüft. Finanziert werden soll dieser Ausbau ebenfalls aus dem Bereich „Geld oder Stelle“.

**Aufträge E 00030001 – E 00030005
Erwerb von beweglichen Anlagegütern Schulen**

Der Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen wird grundsätzlich nicht mehr über Aufträge abgewickelt. Zur Mittelbewirtschaftung werden unter dem Produktsachkonto 7831000 Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt. Eine Ausnahme bildet hier die Anschaffung innerhalb besonderer Maßnahmen. Diese werden weiterhin über einen separaten zweckgebundenen Auftrag abgebildet und sind nicht Bestandteil des Deckungskreises. Sie unterliegen ebenfalls den neuen allgemeinen Regeln für investive Auszahlungen.

Veranschlagt sind die grundsätzlich üblichen pauschalen Planansätze.

Im Schulzentrum wird, neben den Pauschalansätzen, abermals ein erhöhter Ansatz für die Einrichtung der Sekundarschule bereitgestellt.

Produkt 030 400 100 Schülerbeförderung

**Sachkonto 5272000
Schülerbeförderung**

Nach den Berechnungen des Fachgebietes Zentrale Dienste ist hier mit 344.000 € an Kosten zu rechnen.

Produkt	030	400	200
Sonderschule, Sonstige schulische Aufgaben			

Sachkonto 7429800
Umlage Sonderschule

Die Pestalozzischule Blomberg wird ab dem Schuljahr 2008/2009 als Schulverband geführt. Die Aufwendungen werden nach wie vor nach den jeweiligen Schülerzahlen auf die beteiligten Kommunen umgelegt. Allerdings werden ab dem Jahr 2010 von der Stadt Blomberg auch Abschreibungen und ein Verwaltungskostenbeitrag geltend gemacht. Dieser Mehraufwand wird jedoch durch die Zahlung von erhöhten Schlüsselzuweisungen mehr als ausgeglichen. Der Aufwand 2015 konnte den Rechnungsergebnissen der Vorjahre angepasst werden.

Produkt	040	100	300
Volkshochschule, Heimat- und sonstige Kulturpflege, Musikschule			

Sachkonto 5281000
Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Für das Jahr 2014 war ein Wettbewerb geplant. Ab dem Jahr 2015 wird der übliche Pauschalansatz bereitgestellt.

Sachkonto 5291000
Allgemeine Schul-, Bildungs- und Kulturangelegenheiten

Der Rat der Stadt Lügde hat in seiner Sitzung vom 13. 12. 2004 die Entscheidungskompetenz der Ausschüsse erweitert. Diese Entscheidungskompetenz ist auf die neu gebildeten Ausschüsse übertragen worden. Der Ausschuss für Kindertagesstätten und Schulen, sowie der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur, Sport und Soziales kann demnach ausgabenwirksame Beschlüsse bis 500 € je Einzelmaßnahme fassen, maximal jedoch begrenzt auf jährlich 2.500 €.

Sachkonto 5314000
Zuschüsse Ortsbürgermeister zur Pflege der Ortsgemeinschaft

Auf der Basis des Hauptausschussbeschlusses vom 22.10.2001 ergeben sich nachfolgend dargestellte Beträge. Eine Anpassung der Einwohnerzahlen erfolgte zwischenzeitlich nicht, grundsätzlich dürfte hier ein gewisser Bodensatz erreicht sein.

Kernstadt Lügde		
5.300 Einwohner x 0,75 €	rd. 4.000 €	
./ Sockelbeträge für die OT Harzberg und Köterberg	<u>500 €</u>	3.500 €
übrige Ortsteile		
5.000 Einwohner x 1,00 €	5.000 €	
+ Sockelbeträge für die OT Harzberg und Köterberg	<u>500 €</u>	5.500 €
insgesamt		<u>9.000 €</u>

Sachkonto 5318100
Zuschüsse an Musikschule, Gesangvereine und sonstige Musikgruppen

Für Gesangvereine und sonstige Musikgruppen werden 3.300 € bereitgestellt, für die Musikschule erneut rd. 12.200 €. Der bisherige Ansatz wird um rund 500,00 € aufgestockt und liegt nun bei 15.500 €. Vorangegangen ist ein Erhöhungsantrag der Musikvereine im Jahr 2014. Grundsätzlich wurde vereinbart die Förderhöhe beizubehalten. Da ein neuer Verein hinzugekommen ist, wurde der Betrag um 500,00 € erhöht.

Sachkonto 5318200

Zuschüsse an Heimat- und Verkehrsvereine, Blumen- und Fassadenwettbewerb

Mit Ratsbeschluss vom 10.02.2014 wurde der Zuschussbetrag an die Heimat- und Verkehrsvereine neu festgesetzt. Eine erneute Beratung im Haupt- und Finanzausschuss am 11.03.2014 bestätigte die bereits beschlossene Regelung, so dass der Haushaltsansatz 2015 auf 14.000 € festgesetzt wurde.

Der neue Sockelbetrag pro Einwohner soll demnach grundsätzlich bei 1,70 € liegen. Um eine gerechtere Verteilung zu erreichen, wurde den kleineren Ortsteilen eine höhere Summe zugeteilt. In den kommenden Jahren sollen demnach folgende Festbeträge ausgezahlt werden.

Förderverein Elbrinxen	1.000,00
HVV Elbrinxen	1.000,00
HVV Falkenhagen	750,00
Dorfgemeinschaft Harzberg	150,00
HVV Hummersen	750,00
HVV Köterberg	150,00
HUMV Lügde	4.600,00
HVV Niese	750,00
HVV Rischenau	1.850,00
HVV Sabbenhausen	1.500,00
HVV Wörderfeld	750,00
Gesamt	13.250,00

Sachkonto 5429800

Umlage Zweckverband Volkshochschule Lippe-Ost

Durch den Rückzug aus dem Geschäftszweig „Offene Ganztagschule“ im Jahr 2014 werden ab dem Jahr 2015 keine Deckungsbeiträge zu den Overhead-Kosten mehr erwirtschaftet. Diese Kosten sind auf die verbleibenden Kostenträger zu verteilen und erhöhen so die Umlage aller Zweckverbandsmitglieder. Die mit dem Haushaltsplan 2014 bereits angekündigten Kostensteigerungen im Bereich der Altenpflege wurden bestätigt und führen zu einer höheren Umlage im Jahr 2015.

Für das Jahr 2015/16 sind voraussichtlich weitere Umstrukturierungsmaßnahmen vorgesehen. Gerade im Jahr 2016 ist mit erhöhten Remanenzkosten zu rechnen. Das weitere Verhandlungsergebnis des Vorstandsvorstehers bleibt abzuwarten.

Produkt	050	100	100	050	100	200
Leistungen für Asylbewerber				Wohnheime für Asylbewerber		

Die Städte sind nach wie vor für die ausländischen Flüchtlinge Verwaltungs- und Kostenträger. Sie erhalten zum Ausgleich aller Kosten (Hilfe zum Lebensunterhalt, Unterkunftskosten, Krankenhilfe) eine pauschale Landeszuwendung. Sie berechnet sich ab dem 01.01.2006 nach einem Zuweisungsschlüssel, der sich aus einer Einwohner- und einer Flächenkomponente zusammensetzt. Diese Landeszuweisung ist derzeit auf insgesamt 84 Mio. € begrenzt, eine möglicherweise zu erwartende Erhöhung kann derzeit noch nicht prognostiziert werden. In dieser Höhe erfolgt eine Befrachtung des kommunalen Finanzausgleichs mit der Folge entsprechend niedrigerer Schlüsselzuweisungen.

Die Landeszuwendung wird jedoch längstens bis zum rechtskräftigen Abschluss eines Asyl- bzw. Asylfolgeverfahrens gezahlt. Es ist weiterhin so, dass abgelehnte Asylbewerber oftmals ein ausländerrechtliches Aufenthaltsrecht erhalten. Für diese abgelehnten Asylbewerber, die nicht ausgewiesen werden und stattdessen aus verschiedenen Gründen ein Aufenthaltsrecht gewährt bekommen, erhält die Stadt keine Landesförderung mehr. Für diese Personen wird die Stadt allein als Kostenträger belastet.

Von den derzeit insgesamt 70 betreuten ausländischen Flüchtlingen, sind 31 Personen mit dem Land abrechenbar, hierfür werden 80.000 € Landeszuwendungen erwartet.

Stichtag	Mit dem Land abrechenbare Personen	Nicht mit dem Land abrechenbare Personen	Gesamt
31.12.2006	11	60	71
31.12.2007	5	49	54
31.12.2008	4	45	49
31.12.2009	5	36	41
31.12.2010	9	31	40
31.12.2011	9	32	41
31.12.2012	12	19	31
30.09.2013	17	22	39
30.09.2014	31	20	51
geschätzt 2015	40	30	70

Für laufende Leistungen wurden auf der obigen Basis 300.000 € in den Haushalt 2015 eingestellt, für Krankenhilfe 100.000 €. Die in den letzten Jahren oftmals beklagten außergewöhnlichen Krankheitskosten sind zukünftig nicht mehr zu befürchten, da die Städte und Gemeinde des Kreises Lippe zum 01.01.2008 einen Solidarfonds Krankenhilfe eingeführt haben und hierüber eine gewisse Nivellierung erfolgen wird.

Für das Jahr 2014 ist nur deshalb kostendeckend gewirtschaftet worden, weil Mehrausgaben durch Mehreinnahmen noch gedeckt werden konnten. Die Mehreinnahmen ergaben sich aus einer erhöhten Landesförderung, bedingt durch einen erheblichen Anstieg neuer Asylzuweisungen, wie zuletzt vor ca. 10 Jahren. Der Anstieg aus 2013 auf 18 Zuweisungen hat sich in 2014 mit 31 Zuweisungen erheblich gesteigert und wird mit prognostizierten ca. 30 – 40 Zuweisungen in 2015 auf einem hohen Niveau bestehen bleiben.

Obwohl nahezu alle ausländischen Flüchtlinge, bei denen ein mehr als nur kurzfristiger weiterer Aufenthalt in Lügde zu prognostizieren war, mittlerweile in Privatunterkünften untergebracht worden sind, mussten durch den Anstieg der Zuweisungen neben dem „Asylheim“ bereits weitere städt. Wohnungen zur Unterbringung in Anspruch genommen werden. In einigen Fällen konnte zum Jahresende 2014 eine unmittelbare Versorgung mit endgültigem Wohnraum auf dem privaten Wohnungsmarkt erfolgreich umgesetzt werden. Ob dies auf absehbare Zeit durch vorrangige Zuweisung von Familienverbänden auch weiterhin möglich sein wird oder (bei vorrangiger Zuweisung von Einzelpersonen) eine weitere eigene Immobilie notwendig werden wird, kann noch nicht genauer prognostiziert werden.

In Anbetracht der zu erwartenden steigenden Flüchtlingszahlen wurden von Seiten des Fachgebietes Finanzen zusätzliche Mittel unter dem Produkt „050 100 200 Wohnheime für Asylbewerber“, genauer den Sachkonten 4133000, 4161000, 4411000, 5211000, 5233000, 5241000, 5255000, 5711000 und 7831000 zur Verfügung gestellt. Diese Mittel dienen in erster Linie der laufenden Bereitstellung und Bewirtschaftung von Wohnraum und der laufenden Unterhaltung des beweglichen Vermögens für ausländische Flüchtlinge.

Produkte	060	100	100	-	060	100	300
Städtische Kindergärten							

Sachkonto 4142000
Betriebskostenzuschüsse an städtische Kindergärten

Mit dem zum 01.08.2008 in Kraft getretenen Kinderbildungsgesetz wurde auch die Finanzierung der Kindertageseinrichtungen geändert. Die Förderung basiert jetzt auf Pauschalen für jedes aufgenommene Kind. Die Höhe dieser Pauschale ist abhängig von der Betreuungszeit und dem Alter der Kinder und bewegt sich aktuell zwischen rund 3.461 € und 17.139 €. Es erfolgt eine jährliche prozentuale Anpassung der Sätze.

Das Kreisjugendamt gewährt für kommunale Kindergärten einen Zuschuss von 79 v. H. der Kindpauschalen. Der städtische Anteil an den Betriebskosten nach dem Kinderbildungsgesetz beträgt demnach 21 %. Eine Erweiterung des Betreuungsangebotes ist also auch immer mit einem Anstieg der von der Stadt Lügde zu tragenden Kosten zu sehen.

Den gestiegenen Personalaufwendungen im Bereich der Kindergärten stehen höhere Betriebskostenzuschüsse im Jahr 2015 gegenüber.

Sachkonto 4141000
Landeszuweisung Sprachförderung / behinderte Kinder

Die integrative Betreuung behinderter und nicht behinderter Kinder in den Kindertagesstätten verursacht personellen Mehraufwand. Dieser wird vom Landesjugendamt über einen Festbetrag und vom Kreisjugendamt über den erhöhten Betriebskostenzuschuss mit finanziert.

Für jedes Kind, das aufgrund des § 36 II Schulgesetz eine zusätzliche Sprachförderung „Sprachstand 4“ erhält, gewährt das Land, bis zum Schuleintritt des Kindes, einen zusätzlichen Zuschuss in Höhe von 340,00 € pro Kindergartenjahr.

Sachkonten 5291000, 5412000, 5431000 und 5499900
Budgets der städtischen Kindergärten

Die Haushaltsstellen

- Spiel- und Unterrichtsmaterial, Milchfrühstück,
- Geschäftsaufwendung, Reisekosten,
- Fortbildungs- und Untersuchungsaufwand und
- Sonstige Aufwendungen

sind zu Budgets in Form von Deckungskreisen zusammengefasst worden. Hierüber entscheiden die Kindergärten eigenständig. Auch dürfen Einsparungen bei einer Position zu Mehrausgaben bei einer anderen Haushaltsstelle genutzt werden. Insgesamt müssen die Deckungsmittel jedoch eingehalten werden.

Zur Haushaltsplanung 2015, fand in Zusammenarbeit mit der jeweiligen Kindergartenleitung, eine Anpassung im Bereich der Produktsachkonten statt. Dies führte zu Veränderungen bei der Veranschlagung.

Sachkonto 5272000
Beförderungskosten Kindergartenkinder

Die Kinder der Einrichtungen in Falkenhagen und Sabbenhausen werden unentgeltlich befördert. Die Gemeindeprüfungsanstalt hatte die Einstellung dieser freiwilligen Leistung empfohlen. Der Konsolidierungsausschuss hat sich gegen eine Kürzung ausgesprochen.

Sachkonto 7831000
Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 EUR

Der Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen wird grundsätzlich nicht mehr über Aufträge abgewickelt. Zur flexiblen Mittelbewirtschaftung werden unter dem Produktsachkonto 7831000 Haushalts-

mittel bereitgestellt. Im Kindergartenbereich wird dieser Deckungskreis um die Position 7853200 ergänzt. Über diese Position wurden bisher Spielgeräte für das Außengelände finanziert.

H0906001 und H0906002 Aufträge für den weiteren Ausbau der Kindergärten

Über den Auftrag H09060001 soll in Lügde eine Parkplatzerweiterung und über den Auftrag H09060002 im Kindergarten Sabbenhausen ein Abfallentsorgungsplatz errichtet werden.

Darüber hinaus sollen in den Kindergärten Lügde und Falkenhagen Spielgeräte über die Produktsachkonten 7853000 finanziert werden.

Produkt 060 100 400 Kinderbetreuung allgemein, Förderung von Betreuungseinrichtungen
--

Sachkonto 4141000 und 5291000 **Erträge und Aufwendungen Familienzentrum**

Das Land NRW hat am 1. August 2007 mit dem flächendeckenden Ausbau der Kindertageseinrichtungen zu Familienzentren begonnen. „Familienzentrum NRW“ ist ein Gütesiegel, dass die Einrichtungen führen dürfen, die bestimmte Qualitätsstandards erfüllen. Für die Umsetzung dieser Standards erhält jedes Familienzentrum jährlich einen Pauschal-Zuschuss von 13.000 €

In Lügde haben sich die Kindergärten St. Marien, Tausendfüßler und Pusteblume im Verbund zu einem Familienzentrum zusammengeschlossen und teilen sich den Zuschuss. Die Stadt Lügde hat per Kooperationsvereinbarung vom 03.09.2007 bis auf weiteres den Auftrag, den Zuschuss zu vereinnahmen und die Abrechnung für das Familienzentrum vorzunehmen.

Sachkonto 5318000 **Betriebskostenzuschuss an den AWO-Kindergarten**

Das Jugendamt zählt zu den Betriebskosten einen Zuschuss von 91 %. Die Differenz zu den Gesamtkosten, zuzüglich eines Verwaltungskostenbeitrages in Höhe von 2 % der Personalkosten, wird von der Stadt Lügde aufgrund der vertraglichen Vereinbarung aufgebracht.

Sachkonto 5318100 **Betriebskostenzuschuss an den Katholischen Kindergarten**

Das Erzbistum Paderborn hat im Jahr 2005 die Förderrichtlinien geändert. Eine volle Bezuschussung erfolgte ab diesem Zeitpunkt nur noch, wenn der Anteil kath. Kinder mindestens 75 % beträgt. Da der Anteil aber lediglich bei 50 % lag, muss der entfallende Zuschuss gedeckt werden. Der Rat der Stadt Lügde hat mit Beschluss vom 24.10.2005 die Zahlung dieses Zuschusses bewilligt.

Nach den Berechnungen des zuständigen Fachgebietes, ist für das Jahr 2015 die Bildung eines Haushaltsansatz von 20.000,00 € als ausreichend anzusehen.

Sachkonto 5318200 **Betriebskostenzuschuss an den Kindergarten der Johanniter-Unfallhilfe**

Analog den Zuschüssen an die Arbeiterwohlfahrt und dem katholischen Kindergarten in Lügde, ist auch an die Johanniter-Unfallhilfe für den U3-Standort Elbrinxen eine Beteiligung an den laufenden Betriebskosten zugesichert worden. Die nun im Haushaltsplan 2015 aufgenommenen Beträge ersetzen die Pauschalansätze des Jahres 2014.

Produkt	060	200	100
Förderung und Koordination der Kinder- und Jugendarbeit			

Sachkonto 5291000
Allgemeine Jugend-, Freizeit-, Sport und Sozialangelegenheiten

Der Rat der Stadt Lügde hat in seiner Sitzung vom 13. 12. 2004 die Entscheidungskompetenz der Ausschüsse erweitert. Diese Entscheidungskompetenz ist auf die neu gebildeten Ausschüsse übertragen worden. Der Ausschuss für Kindertagesstätten und Schulen, sowie der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur, Sport und Soziales, kann demnach ausgabenwirksame Beschlüsse bis 500 € je Einzelmaßnahme fassen, maximal jedoch begrenzt auf jährlich 2.500 €.

Sachkonto 5291100
Verfüungsmittel Seniorenbeirat

Aus dem pauschalierten Budget des Ausschusses für Jugend, Senioren, Kultur Sport und Soziales wurden ab dem Jahr 2013 500,00 € als Verfügungsmittel für den Seniorenbeirat reserviert. Mit Beschluss des Rates der Stadt Lügde vom 10.02.2014 wurde verfügt, dass der Betrag von 500,00 € für den Seniorenbeirat zusätzlich zur Verfügung gestellt werden soll. Das unter dem Sachkonto 5291000 geführte Budget von 2.500 € soll ebenfalls in voller Höhe bestehen bleiben.

Sachkonto 5318000
Zuschuss an den Stadtjugendring

Lt. Hauptausschussbeschluss vom 15.03.2004 beträgt die Förderung je Vereinsmitglied im Alter bis zu 18 Jahren 7,00 €. Jugendliche in Sportvereinen erhalten den Zuschuss über das Produkt 080 100 100 „Förderung des Sports“, Mitglieder der Jugendfeuerwehr werden berücksichtigt in den Beträgen für die Kameradschaftskasse im Produkt 020 200 100 „Brandschutz“.

Produkt	060	200	200
Bereitstellung von Kinderspielplätzen			

Unterhaltung, Neubau und Erneuerung von Kinderspielplätzen

Da die geplanten Maßnahmen an den bestehenden Kinderspielplätzen abgeschlossen waren, wurden aus dem Fachbereich Planen und Bauen ab dem Haushaltsplan 2013 geringere Mittel angefordert.

Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur, Sport und Soziales hat in seiner Sitzung am 14.05.2014 Verbesserungspotenzial an den Kinderspielplätzen Niese und Rischenau festgestellt. Darüber hinaus sollen in 2015 Maßnahmen an Kinderspielplätzen in Sabbenhausen und Lügde umgesetzt werden. Hierfür werden im Jahr 2015 insgesamt 27.000 € bereitgestellt. In den Jahren 2016 und 2017 sind weitere Maßnahmen in Köterberg und Niese vorgesehen.

Produkt	080	100	100
Förderung des Sports			

Sachkonto 5318000
Zuschüsse an Stadtsporverband / Sportvereine

Auf Grund des Ratsbeschlusses vom 27. 08. 2007 betrug der jährliche Zuschuss pauschal 16.500 €. Hiervon waren 7,00 €/Jugendlicher zweckgebunden für die Jugendförderung. Die Anzahl der Jugendlichen sank in den vergangenen Jahren kontinuierlich. Damit verringerte sich auch automatisch der Zahlungsbetrag. Dem Antrag des Stadtsporverbandes die volle Summe auszuzahlen, wurde in 2014, als „Geschäft der laufenden Verwaltung“, durch Herrn Bürgermeister Reker zugestimmt. Der Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur, Sport und Soziales wurde in seiner Sitzung vom 30.09.2014 hierüber unterrichtet.

Sachkonto 5318100
Erstattung Wassergebühren an Tennisvereine

Der Hauptausschuss hat in seiner Sitzung vom 10.04.2000 beschlossen, Tennis-Clubs die bei der Platzbewässerung anfallenden Wassergebühren bis zu einem jährlichen Höchstverbrauch von 300 m³ zu erlassen. Betroffen sind die Vereine Lügde, Rischenau und Wörderfeld.

Produkt 080 200 100 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen außerhalb von Schulen
--

Sachkonten 4488000 und 5221000
Erstattung Bewirtschaftungskosten und Kosten Rasenmäharbeiten durch Sportvereine

Ab dem Jahr 2007 beteiligen sich die Lügder Sportvereine an den Rasenmäharbeiten. Grundsätzlich mähen alle Sportvereine ihre Plätze selbst und erhalten dafür über das Sachkonto 5221000 eine anteilige Kostenerstattung von der Stadt. Nach der Inbetriebnahme der „Emmerkampfbahn“ erfolgte eine Überarbeitung des Abrechnungsverfahrens. Der TUS Westfälische Eiche mäht den Platz an der Emmerkampfbahn ebenfalls selbst.

Sachkonten 5241000
Bewirtschaftungskosten

Im Bereich der Bewirtschaftungskosten Sportanlagen, werden ab dem Jahr 2015, zusätzlich die Bewirtschaftungskosten der Sporthalle Elbrinxen verbucht. Ebenfalls werden erstmalig die vollen Bewirtschaftungskosten des Umkleidegebäudes der Emmerkampfbahn berücksichtigt. In 2014 konnte, nach anfänglichen Abrechnungsproblemen mit dem Energieversorger E.ON, erstmalig eine komplette Abrechnung erstellt werden. Parallel hierzu ist zu beobachten, dass die Bewirtschaftungskosten unter dem Produkt „030 300 100 Haupt-, Real- und Sekundarschule“ sinken. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten, ggf. sind die bereitgestellten Mittel in 2016 nochmals neu zu justieren.

Aufträge H 15010001
Erneuerung Turnhalle Elbrinxen

Zum Schuljahreswechsel im Sommer des Jahres 2013 wurde der Schulbetrieb in der Grundschule Elbrinxen eingestellt. Unter Teilabriss des Schulkomplexes (Klassentrakt) wurde das Gelände für die Errichtung einer zusätzlichen U-3 Betreuungseinrichtung in privater Trägerschaft zur Verfügung gestellt. Die weiter bestehenden Gebäudeteile der ehem. Grundschule sollen für eine Nutzung durch die Dorfgemeinschaft erhalten bleiben. In Abstimmung mit den Dorfvotretern ist für die Weiternutzung der Gebäude ein Konzept erarbeitet und dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vorgestellt worden. Dieses Konzept sieht, unter Abriss des Aula- / Verwaltungstraktes, den Erhalt und die Erneuerung der Sporthalle einschl. des Umkleidetraktes vor. Der ebenfalls noch vorhandene Klassentrakt soll weiterhin für die Nutzung der Musikschule zur Verfügung gestellt werden. Diese Nutzung ist jedoch temporär zu sehen im Hinblick darauf, dass grds. bauliche Maßnahmen an diesem Trakt künftig nicht mehr vorgenommen werden sollen.

Abstellend auf dieses Konzept sind im Haushalt Mittel für die Erneuerung der Sporthalle und des Umkleidetraktes eingestellt. Im Einzelnen handelt es sich um nachstehende Maßnahmen:

- Sporthalle: Abbruch des Aula-/Verwaltungstraktes.
Dachsanierung mit Ausführung als Pultdach (Aluminiumeindeckung)
Umstellung und Erneuerung des Heizsystems einschl. einer Dunkelstrahlerheizung für den Hallenbereich
Erneuerung der Hallenbeleuchtung und -decke
- Umkleidetrakt: Dachsanierung mit Ausführung als Pultdach (Aluminiumeindeckung)
Entkernung und Neustrukturierung der Sanitär- und Umkleideräume mit Schaffung eines Besprechungsraumes

Für die Abbrucharbeiten und die vorstehend aufgeführte Erneuerung der Sporthalle werden Mittel i. H. v. 230.500 € eingestellt. Bei der Erneuerung des Umkleidetракtes werden Eigenleistungen der Dorfgemeinschaft vorausgesetzt, wie sie bei vergleichbaren Projekten in der Vergangenheit Anwendung gefunden haben. Hier wird von einer hälftigen Kostenteilung ausgegangen, so dass von den hierfür geschätzten Kosten von 125.000 € 50 % durch die Stadt (= 62.500 €) und 50 % durch die Dorfgemeinschaft getragen werden sollen. Der Mittelansatz für die Nachfolgenutzung der ehem. Grundschule Elbrinxen beläuft sich demnach auf 293.000 €. Zusätzlich ist eine Verrechnung des alten Gebäudebestandes mit der Allgemeinen Rücklage vorgesehen. Die endgültigen Daten sind noch zu ermitteln.

Eine abschließende Entscheidung über das vorangestellte Nachfolgenutzungskonzept ist sowohl in der Dorfgemeinschaft als auch im politischen Bereich noch zu treffen. Die Dorfgemeinschaft, hier namentlich der Sportverein, hat das Baukonzept vom Grundsatz her positiv bewertet.

Produkt	080	200	200
Freibad Lügde			

Sachkonto 7831000
Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 €

Der Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen wird grundsätzlich nicht mehr über Aufträge abgewickelt. Zur flexiblen Mittelbewirtschaftung werden unter den Produktsachkonto 7831000 Mittel bereitgestellt.

Produkt	080	200	300
Freibad Elbrinxen			

Sachkonto 5318000
Zuschuss an die DLRG Elbrinxen

Mitglieder der DLRG Elbrinxen übernehmen regelmäßig Aufgaben der Beckenaufsicht. Als Entschädigung wird aufgrund des Hauptausschuss-Beschlusses vom 10.04.2000 ein jährlicher pauschaler Zuschuss zur Anschaffung von Rettungs-, Übungs- und Ausbildungsmitteln von 1.000 € gezahlt.

Sachkonto 5429000
Entgelt an den Kioskbetreiber für den Verkauf der Eintrittskarten

Der Kioskbetreiber verkauft gleichzeitig die Eintrittskarten für das Freibad. Er erhält aufgrund des Hauptausschussbeschlusses vom 12.03.2001 hierfür ein pauschales Entgelt von 2.000 €.

Sachkonto 7831000
Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen über 410 €

Der Erwerb von beweglichen Vermögensgegenständen wird grundsätzlich nicht mehr über Aufträge abgewickelt. Zur flexiblen Mittelbewirtschaftung werden unter den Produktsachkonto 7831000 Mittel bereitgestellt.

Produkt	090	100	100
Regional- und Bauleitplanung, Stadtentwicklung			

Sachkonten 4141000 und 5281000
Erträge und Aufwendungen Landeszuwendung Historischer Stadtkern

Für Planungsaufwendungen wird ein Haushaltsansatz von 49.000 € gebildet. Hierin sind u. a. Aufwendungen für die weitergehende konzeptionelle gutachterliche Bearbeitung des Einzelhandels einschl. der bauleitplanerischen Umsetzung und der Änderung des Flächennutzungsplanes im Hinblick auf die Darstellung von Konzentrationszonen für die Windenergienutzung (sachlicher Teilflächennutzungsplan

Windenergie) enthalten. Ebenso werden Mittel für die konzeptionelle Betrachtung der kommunalen Immobilien in Zusammenarbeit mit der Kommunal Agentur NRW hierunter abgebildet.

Darüber hinaus werden für 2015 Aufwendungen in Höhe von 42.0000 € im Rahmen des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes „Lügde 2015“ und 9.000 € für die Teilmaßnahme „Beratungsscheck“ des kommunalen Förderprogramms „Kern-Gesund!“ eingestellt.

Die Aufwendungen für das Entwicklungskonzept „Lügde 2015“ werden durch das Land NRW im Rahmen der Städtebauförderung bezuschusst.

Sachkonto 4711000
Aktivierete Eigenleistungen

Soweit die Bauingenieure der Stadt Investitionsmaßnahmen betreuen, wird dieser anteilige Personalaufwand aktiviert.

Produkt 100 100 100 Denkmalschutz und -pflege, Baugenehmigungsverfahren
--

Sachkonten 4141000 und 5391000
Stadt- und Ortsbildpauschale, Landesprogramm „Historischer Stadtkern“

Das Stadtentwicklungskonzept „Lügde 2015“ sieht für die historische Altstadt verschiedene Ansatzpunkte zur Unterstützung privater Maßnahmen vor. Neben dem Fassadenprogramm in Höhe von 58.000 € wird hierunter auch der Verfügungsfonds mit 10.000 € abgewickelt. Bei der Aktivierung und Umsetzung der Quartiersentwicklung „Marienhöfe“ mit einem Gesamtvolumen von rd. 360.000 € hat die bisherige Vermarktung für den Investor noch keinen wirtschaftlich vertretbaren Impuls zur Umsetzung des Projekts ergeben. Die Akquise wird in 2015 weitergeführt. Für 2015 wird daher neben dem Grunderwerb (s. Auftrag E 0010003), eine Anfinanzierung über 90.000 € für das Projekt veranschlagt und der Restbedarf zunächst auf 2016 und 2017 aufgeteilt. Weiterhin wird in diesem Produkt das vom Rat beschlossene kommunale Förderprogramm „Kern – Gesund!“ mit den Förderkulissen „Aus Alt macht Neu“ und „Start up – Handel und Dienstleistungen“ abgebildet. Hierfür sind für den Teilbereich „Aus alt macht Neu“ jeweils für den Historischen Stadtkern und die Ortsteile 30.000 € und für den Teilbereich „Start – up“ 10.000 € eingestellt.

Inwieweit das Land NRW die Förderung kleinerer privater Denkmalpflegemaßnahmen außerhalb der historischen Altstadt fortführt ist noch ungewiss. Eine Zuweisung ist jedoch an die Bereitstellung städtischer Fördermittel in gleicher Größenordnung gekoppelt. Im Haushalt wird daher auf der Ertrags- und Aufwandsseite eine entsprechende Mittelveranschlagung dargestellt. Im Übrigen ist auch in den vergangenen Jahren eine Mittelbereitstellung über pauschal 2.000 € im Haushalt vorgenommen worden, um für derartige Maßnahmen einen finanziellen Anreiz zu bieten.

Das Land NRW setzt mit dem Programm „Ländlicher Raum 2014 – 2020“ die Förderung der Europäischen Union zur Entwicklung des ländlichen Raumes fort. Ein Förderschwerpunkt dieses Programms bildet die Förderung von „LEADER-Regionen“. Die LEADER-Regionen werden durch das Land NRW über einen Wettbewerb ausgelobt. Kreisübergreifend haben sich daher die Städte und Gemeinden Altenbeken, Augustdorf, Bad Lippspringe, Blomberg, Horn – Bad Meinberg, Lügde, Schieder – Schwalenberg und Schlangen entschieden, sich an diesem Wettbewerb zu beteiligen. Grundlage der Bewerbung ist die Erarbeitung einer lokalen Entwicklungsstrategie (LES) mit der Zielsetzung, die Region als attraktiven Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturraum zu sichern und weiter zu entwickeln. Ein wesentlicher Ansatz hierbei ist die Einbeziehung und Beteiligung aller maßgeblichen Akteure. Mit zwei Auftaktveranstaltungen und mehreren themenorientierten Workshops sind, unter breiter Beteiligung der Öffentlichkeit Projekte und Maßnahmen erarbeitet worden. Z. Zt. werden die Ergebnisse dieses Beteiligungsverfahrens ausgewertet, mit der Zielsetzung, hieraus eine LES zu definieren. Die Abschlussveranstaltung LEADER wird Anfang 2015 durchgeführt werden und hieran anschließend die Bewerbung als LEADER-Region dem Land NRW zugeleitet. Inwieweit diese Bewerbung Aussicht auf Erfolg hat und in die Förderkulisse aufgenommen wird, ist nicht absehbar. Sollte in 2015 ein finanzieller Bedarf hierfür erforderlich werden, sind die Mittel über dieses Produktsachkonto abzuwickeln. Vor diesem Hintergrund und im Kontext mit dem hier ebenfalls veranschlagten Projekt „Marienhöfe“, wird ein finanzieller Ansatz jedoch nicht vorgesehen.

Für die Maßnahmen des Stadtentwicklungskonzeptes sind entsprechende Zuschüsse in der Ertragsposition 4141000 eingestellt. Jedoch erfolgt die Mittelbereitstellung des Zuwendungsgebers verteilt über mehrere Jahre. Im Rahmen des Fördermanagements wird eine vorzeitige Mittelbereitstellung angestrebt. Bei Aufnahme in die Förderkulisse LEADER, sind Zuschüsse ebenfalls über diese Ertragsposition darzustellen. Ein Ansatz erfolgt aus den dargelegten Gründen hierfür nicht.

Produkt	110	100	100
Abfallwirtschaft			

Zur Gebührenbedarfsberechnung 2015 erfolgte eine komplette Überarbeitung des Kalkulationsmechanismus in Zusammenarbeit mit der Kommunalagentur NRW. Die dargestellten Haushaltsansätze basieren im Wesentlichen auf der Gebührenbedarfsberechnung 2015. Die in den Vorjahren entstanden Fehlbeträge sind durch die Gebührenkalkulation aufzufangen.

Produkt	110	100	200
Kanalisation, Kleinkläranlagen			

Sachkonto 4321000
Kanalgebühren

Die Haushaltsansätze für die allgemeine Abwasserbeseitigung basieren im Wesentlichen auf der Gebührenbedarfsberechnung 2015. Rückwirkend ab dem 01.01.2008 wurde im Jahr 2009 die sogenannte getrennte Abwassergebühr eingeführt. Die Abwassergebühr wird nun nach Schmutz- und Niederschlagswasser jeweils gesondert erhoben. Durch Überprüfung des Verteilungsmaßstabes kam es ab 2013 zu einer Verschiebung der Kostenblöcke hin zur Niederschlagswassergebühr. Auf die Erläuterungen zur Gebührenbedarfsberechnung wird verwiesen.

Die Gebührensituation im Bereich der Kanalgebühren bleibt auch in Zukunft stark von Fixkosten geprägt. D.h., der große Fixkostenblock im Abwasserbereich führt bei stetig sinkenden Verbräuchen zu kontinuierlich steigenden Gebühren. Gerade mit der Gebührenbedarfsberechnung 2015 musste, auf Grund des deutlich sinkenden Verbrauches, durch Anhebung der Verbrauchsgebühr gegengesteuert werden. Zur Gebührenbedarfsberechnung 2016 wird die Einführung einer Grundgebühr im Schmutzwasserbereich geprüft.

Sachkonto 4711000
Aktivierte Eigenleistungen

Soweit die Bauingenieure der Stadt Investitionsmaßnahmen im Kanalbereich betreuen, wird dieser anteilige Personalaufwand aktiviert.

Sachkonto 5221000
Unterhaltung Abwasseranlagen

Im Rahmen der Gebührenbedarfsberechnung 2013 wurde die Problematik der Anhebung der Aufwendungen im Bereich der Unterhaltung der Abwasseranlagen erläutert. Im Wesentlichen handelt es sich um sogenannte Partlinersanierungen, die zu einem Mehrbedarf in Höhe von 100.000 € führen. Bei der Gebührenbedarfsberechnung 2015 wurde der Ansatz von 198.000 € auf 203.000 € erhöht.

Sachkonto 5431100
Einführung gesplittete Abwassergebühr

Das Oberverwaltungsgericht NRW hat mit Urteil vom 18.12.2007 entschieden, dass die Abrechnung der Kosten der Regenwasserbeseitigung über den einheitlichen Frischwasser-Maßstab (Frischwasser = Abwasser) nicht mehr zulässig ist. Damit ist das Gericht von seiner bisherigen Rechtsprechung abgewichen und hat erstmals klargestellt, dass jede Stadt in NRW verpflichtet ist, die Kosten der Regenwasserbeseitigung über eine gesonderte Gebühr abzurechnen.

Die Umsetzung des o.g. Urteils ist in 2009 rückwirkend ab dem 01.01.2008 umgesetzt worden. Die Veranschlagung in den Folgejahren dient der Überprüfung der in den Gebührenbescheiden zugrundeliegenden

den versiegelten Flächen der Niederschlagswassergebühr. Der Gesetzgeber gibt hier eine jährliche Überprüfung vor. Der Ansatz wurde ab dem Jahr 2015 auf 7.000 € festgesetzt.

**Aufträge E 07110001 K 0010003 u.a.
Kanalisationsmaßnahmen**

Die Ansätze sind auf der Grundlage des vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen fortgeschriebenen Abwasserbeseitigungskonzeptes gebildet worden.

Die bis zum Jahr 2012 unter dem Auftrag K00110002 „Kanalinvestitionen Allgemein“ ausgewiesenen Maßnahmen, insbesondere Partlinersanierungen, stellen Aufwand im Sinne des NKF dar. Im Gegenzug ist das Konto auf der Aufwandseite 5221000 erhöht worden. Gleichzeitig ist dieser Aufwand durch höhere Gebühren zu decken. Dies wird durch eine Anpassung der Ertragsposition 4321000 in den Folgejahren deutlich. Der Sachverhalt ist auch in Zukunft durch den Fachbereich Planen, dem Fachgebiet Finanzen und dem beratenden Ingenieurbüro kontinuierlich zu überprüfen.

Produkt 110 100 300 Wasserversorgung

Vor dem Hintergrund des mit dem Jahresabschluss 2010 aufzustellenden Gesamtabchlusses für Kommunen, wurde das bisher als Eigenbetrieb geführte Wasserwerk zum 01.01.2010 in den kommunalen Haushalt zurückgeführt.

Mit der Rückholung des Wasserwerkes werden das gesamte Vermögen, die gesamten Verbindlichkeiten und die gesamte Buchführung überführt. Dies wirkt sich sowohl auf die Ergebnis- und Finanzrechnung als auch auf die Bilanz aus.

Die Haushaltsansätze basieren im Wesentlichen auf der Gebührenbedarfsberechnung 2015. Nähere Erläuterungen zum operativen Geschäft ergeben sich insbesondere aus der Gebührenbedarfsberechnung 2015.

**Aufträge W 0010003 u.a.
Investitionsmaßnahmen**

Die Ansätze sind auf der Grundlage des vom Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen beratenen Bauprogramms eingestellt worden.

Produkt 120 100 100 Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung

**Sachkonten 4141000 und 5318000
Erträge und Aufwendungen Bürgerbus**

Das Land gewährt einen jährlichen Zuschuss von 5.000 €, der über die Stadt an den Bürgerbusverein weitergeleitet wird. Dieser Betrag ist ausschließlich für die Belange des Bürgerbusvereins vorgesehen. Darüber hinaus hat die Stadt Lügde per Vertrag mit der Fa. Vogt noch die ungedeckten Kosten für den Bürgerbusbetrieb zu übernehmen. Durch die Anschaffung eines neuen Busses fallen in Zukunft wieder Abschreibungen an, im Gegenzug sinken die Kosten für Reparaturen.

**Sachkonto 5221000
Unterhaltung der Straßen**

Für allgemeine Unterhaltungsmaßnahmen sind in dieser Position für 2015 insgesamt 110.000 € eingestellt. Hierin enthalten sind 5.000 € im Hinblick auf die bestehende Verkehrssicherungspflicht als Straßenbaulastträger für Baumpflegearbeiten und ein Kostenanteil über 2.000 € für den Ausbau der Haltestelle „Handweiser“, sofern durch das Land NRW die vorgesehene Querschnittsneugestaltung der L 614 im Bereich „Handweiser – OD Lügde“ erfolgt.

Sachkonto 5221100
Unterhaltung der Wirtschaftswege

Die Jagdgenossenschaften haben bis 2007 in der Regel jährlich nicht ausgeschöpfte Unterhaltungsmittel in Höhe von rd. 15.000 € und weitere 25.600 € über die Vermögenspläne für den Wirtschaftswegeneubau erhalten. Beide Beträge wurden nach dem Schlüssel Wirtschaftswegelänge ausgezahlt. Der Betrag wurde zusätzlich jährlich um 6.000 € städt. Mittel aufgestockt.

Sachkonto 5221200
Unterhaltung Brückenbauwerke

Im Rahmen des Schadensbeseitigungskonzeptes „Brücken“ sind 2015, neben allgemeinen Brückenunterhaltungsmaßnahmen von 5.000 €, Sanierungs- und Instandsetzungsarbeiten an Brücken in Elbrinxen, Lügde und Niese eingeplant. Hierfür werden 77.500 € benötigt und im Haushalt berücksichtigt. In den Jahren 2015 und 2016 können Instandhaltungsrückstellungen in Anspruch genommen werden, um den Aufwand zu reduzieren. Die Bereitstellung der erforderlichen Liquidität erfolgt unter dem Sachkonto 7221200. Darüber hinaus wird ein Mittelbedarf von 20.000 € für die Hauptbrückenprüfung nach DIN 1076 unter dem Sachkonto 5429000 eingestellt.

Basierend auf das Ergebnis der Hauptprüfung ist die Neuaufstellung des Brückenbauprogramms vorgesehen. Für die Finanzplanung werden daher, in Abstimmung mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen, zunächst ab 2017 pauschale Mittelansätze für die Unterhaltung und ab 2016 pauschale Mittelansätze für den Neubau gebildet.

Sachkonto 5225500 / 4291000 / 6291000 / 5318000
Unterhaltung Straßenbeleuchtung

Der Mittelansatz berücksichtigt für 2015 und die Folgejahre allgemeine Unterhaltungsmittel über jeweils 15.000 € und Mittelbedarfe für die aus der Verkehrssicherungspflicht abzuleitenden Standsicherheitsüberprüfungen von jeweils 10.000 €.

Unter dem Auftrag B001120001 wird ein jährlicher Finanzbedarf von 20.000 € für kleinere Erweiterungen des Beleuchtungsnetzes bzw. die punktuelle Weiterführung der Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik vorgesehen.

Auftrag B 0910001- u.a.
Sanierung und Erneuerung von Brücken

Auf die Erläuterungen zum Sachkonto 5221200 dieses Produktes wird verwiesen.

Auftrag E 07110003- u.a.
Aufbau GIS-System

Im Jahr 2015 bis 2017 ist hier ein erhöhter Mittelbedarf für die Erstellung des Baumkatasters, des Spielplatzkatasters, der Anschaffung eines integrierten Prüfprogrammes und eines Tablets vorgesehen.

Auftrag H 08120001
Um- und Ausbau von Buswartehallen

Unter Förderung des Landes NRW über die Bezirksregierung Detmold sind in den zurückliegenden Jahren die Maßnahmen „Pyrmonter Str.“, „Biesterfeld“ und „Waldwiese“ umgesetzt worden. Mit der in diesem Jahr erfolgten barrierefreien Umgestaltung der Bushaltestelle „Sabbenhausen – Ortsmitte“ ist der Förderrahmen ausgeschöpft.

Aufträge S 08120002 u. a.
Straßenbaumaßnahmen

In Abstimmung mit dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen soll in 2015 eine grundlegende Überarbeitung des Straßenbauprogramms mit Neupriorisierung der Maßnahmen vorgenommen werden. Hierzu bedarf es noch weiterer intensiver Abstimmungen. Das Programm sieht daher für 2015 nur die Weiterführung bzw. die Umsetzung zurück gestellter Maßnahmen vor. Die in den weiteren Jahren zur Abdeckung der Finanzplanung eingestellten Maßnahmen bedürfen daher wie ausgeführt noch wei-

tergehender Abstimmungen im zuständigen Fachausschuss. Hinzuweisen ist darauf, dass die veranschlagten Maßnahmen Beitragspflichten nach Baugesetzbuch bzw. Kommunalabgabengesetz NRW auslösen.

Das im Ausschuss für Stadtentwicklung, Planen und Bauen vorgestellte Straßenbauprogramm 2015 sieht folgende Maßnahmen vor:

- **Umgestaltung Mittlere Straße / Brückenstraße**
Die Umgestaltung der ehemaligen Ortsdurchfahrt „Mittlere Str.“ einschl. „Brückenstr.“ ist soweit abgeschlossen. Im Haushalt wird zur Ausfinanzierung dieser Maßnahme noch ein Mittelbedarf von 30.000 € eingestellt.

Der Rückbau der Ortsdurchfahrt wird als ein Baustein des Stadtentwicklungskonzeptes „Lügde 2015“ im Rahmen der Städtebauförderung (Sanierungsgebiet Historischer Stadtkern Lügde) gefördert. Entsprechende Bewilligungsbescheide, verteilt über mehrere Jahre, liegen hierfür vor. Im Rahmen des Fördermittelmanagements konnte überwiegend eine Angleichung der Zuwendungszeiträume, angepasst an den jeweiligen Baufortschritt, generiert werden. Mit dem Haushalt 2015 erfolgt auch der Förderabschluss.

- **Rückbau Höxterstraße**
Die Erneuerung bzw. Umgestaltung des über den planfestgestellten Bauabschnitt der OU Lügde hinaus gehenden Abschnitts der Höxterstraße, ist in 2012 abgeschlossen worden. Die endgültige Abrechnung der Maßnahme mit Straßen NRW steht jedoch noch aus, so dass hierfür ein Mittelbedarf von 35.000 € eingestellt wird. Weiterhin wird hier die im letzten Jahr veranschlagte, jedoch noch nicht umgesetzte, Erstellung von Wohnmobilstellplätzen im Bereich des Parkplatzes einbezogen. Hierfür wird ein Bedarf von 30.000 € im Haushalt eingestellt.
- **Kreisverkehrsplatz Mitte**
Im Zuge der OU Lügde ist der Kreisverkehrsplatz Mitte zur Anbindung der K 64 gebaut worden. Für hier entstehende Kostenanteile der Stadt werden noch 5.000 € veranschlagt.
- **Wohnumfeldverbesserungen Historischer Stadtkern**
Das Stadtentwicklungskonzept „Lügde 2015“ beinhaltet über den Rückbau der OD Mittlere Straße hinaus Maßnahmen der Wohnumfeldverbesserung durch kleinteilige Umgestaltungen des öffentlichen Straßenraumes zu Kommunikationszwecken bzw. für Spielstationen. Diese Maßnahmen sind zur Förderung im Rahmen der Städtebauförderung (Sanierungsgebiet Historischer Stadtkern) angemeldet und bewilligt worden. In 2015 ist in diesem Zusammenhang die Umgestaltung des südlichen Teilstückes der Kanalstraße mit einem Mittelbedarf von 50.000 € vorgesehen. Weiter werden, entsprechend der vorliegenden Bewilligungsbescheide und der Abwicklung des Stadtentwicklungskonzeptes, die entsprechenden Finanzmittel für die Folgejahre eingeplant.

Darüber hinaus werden hier Mittel zur Umsetzung einer barrierefreien/barrierearmen Innenstadt i. H. v. 20.000 € in 2015 vorgesehen.

- **Umgestaltung Markt-/Kirchplatz**

Als weiterer zentraler Bestandteil des Stadtentwicklungskonzeptes „Lügde 2015“ ist die Umgestaltung des Markt-/Kirchplatzes, hin zu einer einheitlichen Platzsituation mit hoher Aufenthaltsqualität und multifunktionalen Nutzungsansprüchen, umgesetzt worden. Für die Errichtung des künstlerisch gestalteten Marktbrunnens und weitergehende Ergänzungen der Ausstattung des Platzes werden in 2015 noch 130.000 € veranschlagt. Mit dem Abschluss dieser Maßnahmen ist die Umgestaltung des Markt-/Kirchplatzes ausfinanziert.

Die Maßnahme wird als ein Baustein des Stadtentwicklungskonzeptes „Lügde 2015“ im Rahmen der Städtebauförderung (Sanierungsgebiet Historischer Stadtkern Lügde) gefördert. Im Haushalt wird die Mittelbereitstellung entsprechend des vorliegenden Bewilligungsbescheides abgebildet. Mit der hier veranschlagten Zuwendung i. H. v. 75.000 € ist die Maßnahme förder technisch ausfinanziert. In diesem Zusammenhang wird auch auf die Beteiligung Dritter an der Errichtung des Marktbrunnens durch Spenden hingewiesen.

- **Allgemeine Planungen**

Neben einem allgemeinen Ansatz für Planungsaufwendungen über 10.000 € wird unter dieser Position der Mittelbedarf für die Errichtung einer Stützmauer am Buchenweg über 60.000 € abgebildet. Weiterhin werden Mittel für die Umgestaltung des Dorfplatzes im Ortsteil Hummersen i. H. v. 20.000 € und für die Erstellung einer fußläufigen Anbindung des Friedhofes im Ortsteil Niese über 5.000 € eingestellt.

In der Emmerau ist die Erstellung eines Rundweges für Spaziergänger, Radfahrer und Skater im Bereich der Emmerau als Gemeinschaftsprojekt der Städte Bad Pyrmont und Lügde angedacht, um das Areal für die Einwohner und Gäste beider Städte erlebbarer zu machen. Entsprechende Abstimmungen zwischen den Städten sind bereits geführt worden. Inwieweit eine Umsetzung in 2015 erfolgen kann, ist z. Zt. jedoch noch nicht absehbar. Auf die Veranschlagung des hierfür geschätzten Mittelbedarfs von 20.000 € wird daher verzichtet. Bei einer Umsetzung ist hier von einer überplanmäßigen Ausgabe auszugehen

- Beiträge
Aus beitragspflichtigen Straßenbaumaßnahmen sind im Jahr 2015 Einnahmen in Höhe von insgesamt 181.000 € zu erwarten.

Produkt	120	100	200
Straßenreinigung einschließlich Winterdienst			

Sachkonten 4321000 und 5429100
Straßenreinigungsgebühren und Unternehmeraufwand Straßenreinigung

Der Rat der Stadt Lügde hat am 19.11.2012 beschlossen, die Straßenreinigungsgebühren ab 2013 für innerörtliche Straßen von 1,40 €/lfd. Meter auf 1,60 €/lfd. Meter und für überörtliche Straßen von 1,16 €/lfd. Meter auf 1,33 €/lfd. Meter anzuheben. Nach diesem Beschluss sollen nach wie vor die Winterdienstkosten, deren Höhe witterungsbedingt ist, nicht umgelegt werden. Diese Vorgehensweise wurde im Konsolidierungsausschuss 2011 nochmals bestätigt.

Sachkonten 5429000
Winterdienst

Der Ansatz bleibt auf dem normalen Niveau von 40.000 €.

Produkt	130	100	100
Öffentliche Grünflächen und Gewässer, Wasserbauliche Anlagen			

Sachkonten 4411100 / 5241000
Mieterträge Kiosk Emmerauenpark / Bewirtschaftungskosten Emmerauenpark

Hier wurde bei beiden Positionen ein Ansatz auf der Basis der voraussichtlichen Ist-Zahlungen des Jahres 2014 in den Haushaltsplan 2015 aufgenommen. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

Sachkonten 5221000
Unterhaltung Wasserläufe

Der Haushaltsansatz ist im Jahr 2015 nochmals um 20.000 € angehoben worden, um ausstehende Verfügarbeiten an der Stadtmauer durchführen zu können. Die Verfügarbeiten wurden in 2014 begonnen, hierbei wurde weiterer Sanierungsbedarf festgestellt. Weiterhin wird ein erster Mittelansatz für Maßnahmen zur Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie vorgesehen.

Auftrag B 07130001
Hochwasserschutzmaßnahmen

Die baulichen Hochwasserschutzmaßnahmen im Bereich der Stadt Lügde sind soweit abgeschlossen. In 2015 werden noch Mittel für mobile Schutzeinrichtungen, u. a. im Bereich des Feuerwehrgerätehauses Lügde, über 30.000 € und für ein Hochwasserwarn- und -überwachungssystem i. H. v. 20.000 € eingestellt.

Für die Umsetzung der Hochwasserschutzmaßnahmen liegt ein Bewilligungsbescheid des Landes NRW vor, mit dem eine Förderung gewährt wird.

Produkt	130	100	200
Bestattungswesen, Sonstige Friedhöfe			

Sachkonten 4321000 und 6321000
Friedhofsgebühren

Der Rat der Stadt Lügde hat zum 01.01.2011 letztmalig die Friedhofsgebühren angepasst. In 2015 werden 180.000 € an Einzahlungen erwartet, in dieser Höhe wurde auch der Ansatz 2015 des Sachkontos 6321000 im Finanzplan gebildet.

In diesen Einzahlungen sind Grabnutzungsgebühren eingerechnet. Diese werden von den Angehörigen im Voraus für das grundsätzlich 30-jährige Grabnutzungsrecht gezahlt. Durch die Einräumung dieses Nutzungsrechtes entsteht eine Gegenleistungsverpflichtung der Stadt, die als wirtschaftliche Verpflichtung zu bewerten und auf der Passivseite der Bilanz als Rechnungsabgrenzungsposten zu bilanzieren ist. Dieser passive Rechnungsabgrenzungsposten ist anschließend ertragswirksam über den gesamten Nutzungszeitraum gleichmäßig aufzulösen. Die in den kameralen Haushaltsjahren vereinnahmten Grabnutzungsgebühren sind analog gleich zu behandeln. Das bedeutet, dass für die Eröffnungsbilanz alle noch bestehenden Nutzungsrechte ermittelt und bewertet werden mussten. Da früher Rechte für 40 Jahre vergeben wurden, gingen die Erhebungen bis ins Jahr 1968 zurück. In der Eröffnungsbilanz ist ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten für Grabnutzungsgebühren von 799.000 € gebildet worden. Der ertragswirksame Auflösungsbetrag ist im Ansatz des Sachkontos 4321000 des Ergebnisplanes zu berücksichtigen. Auf dem Sachkonto 4321000 sind demnach 141.000 € im Ergebnisplan zu berücksichtigen.

Sachkonto 5221100
Unterhaltung Friedhöfe

Nach den umfangreichen Arbeiten am Friedhofsgelände Lügde, konnte der Ansatz ab dem Jahr 2012 zurückgefahren werden und bleibt weiterhin stabil.

Auftrag B 07130002
Friedhofserweiterung und –gestaltung

Neben dem Pauschalansatz von 5.000 € werden 60.000 € zur Gestaltung einer Urnenstelenanlage im Bereich des Friedhofes Lügde mit dem Haushaltsplan 2015 zur Verfügung gestellt. Die Thematik wurde bereits im Ausschuss für Ordnung, Umwelt und Forsten am 13.11.2014 politisch intensiv beraten. Die Verwaltung wurde beauftragt, eine entsprechende Planung zu erstellen.

Produkt	130	100	300
Forstwirtschaft			

Die Ansätze entsprechen denen diesem Haushaltsplan als Anlage beiliegenden Forstbewirtschaftungsplan 2015.

Produkt	150	100	100
Wirtschaftsförderung und Tourismus			

Sachkonto 5318000
Zuschuss an Marketingverein Lügde

Die Werbegemeinschaft und die Tourist Information haben sich zum 31.12.2005 aufgelöst. Deren bisherige Aktivitäten übernahm der Marketingverein. Der Hauptausschuss hat am 28.11.2005 beschlossen, zunächst eine Anschubfinanzierung von jährlich 25.000 € zu zahlen.

Aus diesem Ansatz wurden bis 2008 auch die Personalkosten von ca. 12.000 € für die Halbtagsstelle einer Bürokräftin finanziert. Diese Bürokräftin war seinerzeit von und für die Tourist Information eingestellt worden. Mit Auflösung dieses Vereins wurde sie vom Stadtmarketingverein übernommen.

Zur Bewältigung der komplexen und vielfältigen Aufgaben beschäftigt der Stadtmarketingverein ab 2009 eine qualifizierte Marketingfachkraft. Der Stadtmarketingverein hatte daher gebeten, den bisherigen Ansatz von 25.000 € auf 33.000 € zu erhöhen. Die Erhöhung um 8.000 € ergibt sich aus der Differenz der Personalaufwendungen Marketingfachkraft in Teilzeit / Bürokräftin in Teilzeit.

Für das Stadtjubiläum 2010 wurde eine befristete Stundenaufstockung der Marketingfachkraft genehmigt. Der Ansatz wurde nochmals um 11.000 € auf insgesamt 44.000 € erhöht. Ab dem Jahr 2011 hat man sich dazu entschlossen, eine Vollzeitstelle für eine Marketingfachkraft zur Verfügung zu stellen. Ab dem Jahr 2011 wird diese Marketingfachkraft voll über die Personalkosten der Stadt Lügde finanziert.

Ausgehend von dem ursprünglichen Ansatz von 25.000 € inklusive eines Personalkostenanteils von 12.000 €, wird der Ansatz ab 2012 auf nunmehr wieder 13.000 € festgesetzt.

Sachkonto 5429900
Mitgliedsbeiträge Stadtmarketing Lügde, Lippe-Marketing und Handwerksbildungszentrum

Die veranschlagten Mitgliedsbeiträge von 4.000 € setzen sich wie folgt zusammen

- Stadtmarketing Lügde 1.000,00 €
- Lippe-Marketing 2.500,00 €
- Weserbergland Tourismus 500,00 €

Sachkonto 5499000
ILEK-Projekte

Im Rahmen der ILEK-Projekte wird das sogenannte Leerstandsmanagement geführt. Hierfür wurden 5.000 € bereitgestellt. Mit den Haushaltsberatungen 2014 hat der Rat der Stadt Lügde sich beschossen, sich ab 2015 nicht mehr an der Maßnahme zu beteiligen

Sachkonto 52550000
Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

Zur Unterhaltung des in den letzten Jahren ausgebauten Themenwegennetzes, wurde im Haushaltsplan 2015 ein Pauschalansatz von 1.000 € bereitgestellt.

Auftrag B 12150001
Naturpark- Themenwege

In den Haushaltsplan aufgenommen wurde die Ausfinanzierung rund um den „Pädagogischen Erlebnisweg Blickwechsel“. Für die Maßnahme wurde bereits in 2014 der Zuschuss von 10.000 € vereinbart, die Auszahlungsseite wurde in 2014 nicht komplett bedient. Nunmehr stehen für die Ausführung der Maßnahme in 2015 noch 12.000 € zur Verfügung.

Als mögliche Folgemaßnahme ist im kommenden Jahr ein weiterer Themenweg denkbar. Schwerpunkt könnte hier der Köterbergweg mit einer Integration in die „Deutsche Märchenstraße“ sein. Eine Veranschlagung im Haushaltsplan wurde zunächst nicht vorgenommen. Die endgültige Vorstellung im politischen Raum bleibt abzuwarten.

Produkt 160 100 100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Finanzwirtschaft
--

Sachkonten 4011000, 4012000
Grundsteuern

Mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2015 werden die fiktiven Hebesätze abermals angehoben. Die äußerst angespannte finanzielle Situation zwang die Stadt Lügde, diesen Vorgaben zu folgen und die Hebesätze im Bereich der Realsteuern ab 2015 anzuheben. Bereits in der Ratssitzung vom 17.11.2014 wurde eine Hebesatzsatzung ab dem 01.01.2015 beschlossen. Erstmals in der Geschichte der Stadt

Lügde mussten bei der Grundsteuer A, der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer die Hebesätze deutlich über den fiktiven Hebesätzen festgelegt werden.

Die neuen fiktiven Hebesätze ab 2015 lauten für die Grundsteuer A 213 v. H., für die Grundsteuer B 423 v. H. und für die Gewerbesteuer 415 v. H.

In den Beratungen des Konsolidierungsausschusses im Jahr 2011 herrschte Einigkeit über die zusätzliche Anhebung des Hebesatzes für die Grundsteuer B. Die Anhebung solle über den fiktiven Hebesatz hinausgehen. Hierüber solle ein Deckungsbeitrag für die stark defizitäre Ergebnisrechnung erwirtschaftet werden. Die Erhöhung treffe Hauseigentümer als auch Mieter gleichermaßen und könne so auf viele Schultern verteilt werden. Diese Vorgehensweise wurde bei der Steuerdiskussion zum 01.01.2015 fortgeführt und auf die Steuerarten Grundsteuer A und Gewerbesteuer erweitert.

Die neuen mit der Hebesatzsatzung festgelegten Hebesätze innerhalb der Stadt Lügde lauten ab 2015 für die Grundsteuer A 230 v. H., für die Grundsteuer B 455 v. H. und für die Gewerbesteuer 420 v. H.

Die über dem fiktiven Hebesatz erwirtschafteten Steuereinnahmen verbleiben im Übrigen voll bei der Stadt Lügde und werden im Rahmen des Finanzausgleiches oder auch bei der Berechnung der Kreisumlage nicht berücksichtigt. Dieser Deckungsbeitrag soll auch für das Jahr 2015 und die Folgejahre bestehen bleiben. Für das Jahr 2015 sind dies rund 165.000 €, die voll dem städt. Haushalt zu Gute kommen.

Sollte sich die Liquiditätslage weiter so entwickeln, wie in der mittelfristigen Finanzplanung prognostiziert, ist ein Gegensteuern durch eine erneute Anhebung der Realsteuerhebesätze ab dem 01.01.2016 eine dringend zu prüfende Alternative. Bei der fraktionsübergreifenden Einigung zur Anhebung der Realsteuerhebesätze wurde bereits vereinbart, über eine Anhebung des Hebesatzes der Grundsteuer B zum 01.01.2016 ernsthaft nachzudenken.

**Sachkonten 4013000, 5341000 und 5342000
Gewerbesteuer und Gewerbesteuerumlagen**

Im Jahr 2014 kam es zu einem deutlichen Einbruch bei der Gewerbesteuer. Die Haushaltsplanungen 2015 gehen davon aus, dass dieser Trend in 2015 durchbrochen wird und eine Erholung bei der Gewerbesteuer einsetzt. Für die Folgejahre ist nach jetzigem Erkenntnisstand mit einem weiteren moderaten Anstieg zu rechnen.

	2013 / IST	2014 / IST	2015 / Plan	2016 / Plan	2017 / Plan
Gewerbesteuer	3.575.000 €	2.010.000 €	3.065.000 €	3.200.000 €	3.400.000 €

**Sachkonto 4021000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer**

Grundsätzlich erhalten die Gemeinden 15 % des Aufkommens der Einkommen- und Körperschaftssteuer sowie 12 % des Aufkommens aus dem Zinsabschlag.

Im Sektor der Einkommensteuer ist der deutliche Aufwärtstrend der letzten Jahre weiter zu spüren.

Zuletzt im Jahr 2012 und erneut für das Jahr 2015 wurden die Schlüsselzahlen jeder einzelnen Kommune neu festgesetzt, d.h. der Anteil jeder einzelnen Kommune an der Gesamtmasse wurde aufgrund der Einkommensteuerzahlungen in jeder Kommune neu berechnet. Ab dem Jahr 2012 griff hier auch ein höherer Sockelbetrag. Der Sockelbetrag wurde von 30.000 auf 35.000 € für Ledige und von 60.000 € auf 70.000 € für Verheiratete angehoben. Unter Berücksichtigung dieser Rahmenbedingungen sank der Anteil der Stadt Lügde an dem Aufkommen der Einkommenssteuer im Vergleich zu 2011 von 0,0004583 auf 0,0004575 % in und nun auf 0,0004438 % ab 2015.

Die weiteren Steigerungen im Bereich der mittelfristigen Finanzplanung sind an Hand der Vorgaben der Orientierungsdaten des Landes NRW berechnet worden.

	2013 / Ist	2014 / Plan	2015 / Plan	2016 / Plan	2017 / Plan
Einkommenssteueranteile	3.078.477 €	3.150.000 €	3.265.000 €	3.370.000 €	3.495.000 €

**Sachkonto 4022000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer**

Auch für den Bereich der Umsatzsteuer kam es zu einer Anpassung der Schlüsselzahlen. Anders als im Bereich der Einkommenssteuer waren hier jedoch deutlichere Verluste bei der Schlüsselzahl hinzunehmen. Die Schlüsselzahl wurde bereits von 0,000396527 % in 2011 auf 0,000356422 % in 2012 gesenkt. Dieser Abwärtstrend setzt sich ab 2015 mit einer erneuten Senkung auf 0,000288038% fort.

Die Verluste bei der Berücksichtigung der Schlüsselzahlen werden teilweise jedoch kompensiert durch einen deutlichen Anstieg der Umsatzsteuer und der Bereitstellung eines Anteils von 500 Mio. € aus der sogenannten Übergangsmilliarde. Diese wird bis zu einer endgültigen Lösung der Beteiligung des Bundes an der Eingliederungshilfe gezahlt.

Die weiteren Steigerungen im Bereich der mittelfristigen Finanzplanung sind an Hand der Vorgaben der Orientierungsdaten des Landes NRW berechnet worden.

**Sachkonto 4031000
Vergnügungssteuer**

Im Rahmen des Konsolidierungsausschusses wurde beschlossen, die Vergnügungssteuer anzuheben. Der Ansatz für das Jahr 2011 sah eine Erhöhung ab dem 01.07.2011 mit einer Anhebung des Steuersatzes von 10 % auf 14% des Einspielergebnisses vor. Ab 2012 kam die Erhöhung voll zum Tragen und setzt sich in 2015 fort. Ggf. macht die aktuelle Rechtsprechung eine Anpassung der Vergnügungssteuer-satzung im Jahr 2015 erforderlich. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten

**Sachkonto 4032000
Hundesteuer**

Im Rahmen des Konsolidierungsausschusses 2011 wurde beschlossen die Hundesteuer anzuheben. Der Ansatz für das Jahr 2011 beinhaltete eine Erhöhung für den ersten Hund von 54,00 € auf 69,00 €, sowie eine anteilige Erhöhung der übrigen Staffelpreise ab dem 01.07.2011. Ab 2012 kam die Erhöhung voll zum Tragen. Zusätzlich konnten weitere positive Effekte aus der Hundebestandsaufnahme in 2012 realisiert werden. Der Haushaltsansatz 2015 bestätigt die bisherige Entwicklung.

**Sachkonto 4051000
Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz**

Die überproportionalen Einnahmeausfälle aus der Neuordnung des Familienleistungsausgleichs im Jahre 1996 werden jährlich durch eine Erhöhung der Umsatzsteuerbeteiligung kompensiert.

**Sachkonto 4111000
Schlüsselzuweisungen vom Land**

Primäre Aufgabe des Finanzausgleichs ist es, den Kommunen eine angemessene Finanzausstattung zu gewährleisten und Finanzkraftunterschiede auszugleichen. Gerade hier scheint die Schere zwischen dem kreisfreien und dem kreisangehörigen Raum immer weiter auseinander zulaufen. Von einem angemessenen Ausgleich der Finanzkraftunterschiede ist man weit entfernt. Bei einer Betrachtung der Schlüsselzuweisungen durch den Städte- und Gemeindebund im Jahr 2012, stieg ab dem Jahr 2000 die Zahl der Schlüsselzuweisungen für den kreisfreien Raum von 317,72 € auf 473,42 € pro Einwohner, oder anders ausgedrückt, um 48,69 %. Für den kreisangehörigen Raum stieg die Schlüsselzuweisung lediglich von 271,55 € auf 280,93 €, oder 3,45 %. Mit den Gemeindefinanzierungsgesetzen 2012 und 2014 wurde diese beschriebene Kluft zwischen dem kreisfreien Raum und dem kreisangehörigen Raum weiter verschärft. Durch den Soziallastenansatz kam es zu weiteren Belastungen des kreisangehörigen Raumes. In dem sogenannten „Deubel-Gutachten“, welches von rund 60 Kommunen des Münsterlandes in Auftrag gegeben wurde, wurde dies ausdrücklich bestätigt. Gutachter Prof. Deubel bescheinigt dem GFG 2012

und 2013 verschiedene, zum Teil gravierende methodische Fehler, welche zu einer massiven Fehlverteilung der vorhandenen Finanzmasse führen.

Mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2014 wurde eine zweite Stellschraube, den sogenannten Flächenansatz, verändert. Dieser wurde erst mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2012 eingeführt, um die besonderen Lasten von sogenannten Flächenkommunen abzufedern. Die Stadt Lügde ist mit 88 km² eine solche Flächenkommune. Der erst 2012 eingeführte Flächenansatz wurde in 2014 um rund 41 % gesenkt werden. Diese Regelung trifft die Stadt Lügde besonders hart.

Einen weiteren Schwerpunkt in der Verteilung der Schlüsselmasse bildet zweifelsohne der Hauptansatz, nämlich die Einwohnerzahl einer Gemeinde. Hier musste die Stadt Lügde in den vergangenen Jahren deutliche Verluste hinnehmen. Durch die Ergebnisse der registergestützten Volkszählung „Zensus 2011“, wurden diese Verluste nochmals verstärkt. Lagen die Einwohnerzahlen bei der Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements zum 01.01.2008 noch bei 10.816 Einwohnern, so wurden bei der amtlichen Statistik zum 30.06.2013 nur noch 9.859 Einwohner geführt. Ertragskraftverluste durch den Schwund von Einwohnern, die eine Stadt von der Größe Lügdes, auf Dauer nicht kompensieren kann.

Dieser negative Trend gerade zu Lasten der kleinen kreisangehörigen Kommunen, wird mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2015 leider fortgesetzt und kommt aus Sicht der Stadt Lügde mittlerweile einer Erdrosselungswirkung gleich.

Durch diesen enormen Anstieg bei der Verbundmasse, konnten die vorher beschriebenen, extrem negativen Auswirkungen, teilweise kompensiert werden. Eine große Gefahr für die Stadt Lügde droht allerdings bei einem Einbruch der Steuereinnahmen auf Bundes und Landesebene. Erst dann schlägt der negative Trend voll durch.

Die Verbundmasse 2015 für den Bereich der finanzkraftabhängigen Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden steigt erfreulicher Weise von 6,302 Mrd. € auf 6,438 Mrd. €. Gegenüber dem Finanzausgleich 2010 mit 5,058 Mrd. € bedeutet dies sogar ein Plus von rund 1,380 Mrd. €. Dieses ist im Wesentlichen auf einen Anstieg der Steuereinnahmen auf Landesebene zurückzuführen.

Die Berechnungsgrundlagen der 2. Modellrechnung zum GFG 2015 ergeben einen Bedarf für die Stadt Lügde von 11.731.654 €. Diesem Bedarf ist das eigene Steueraufkommen der Stadt Lügde in der für den Finanzausgleich 2015 maßgeblichen Referenzperiode 01.07.2013 – 30.06.2014 gegen zu rechnen. Dies lag mit 7.255.044 € um 974.639 € unter dem Ergebnis des Vorjahres. Der Unterschiedsbetrag zwischen Grundbedarf und eigener Steuerkraft wird durch die Gewährung von Schlüsselzuweisungen zu 90 % ausgeglichen. Die festgesetzte Schlüsselzuweisung 2015 in Höhe von 4.028.000 € liegt um 1.058.000 € über der aus dem Jahre 2014.

Die mittelfristige Finanzplanung orientiert sich an der Entwicklung der eigenen Steuerkraft, an die prognostizierte Steigerung der Kreisumlage des Kreises Lippe und den Orientierungsdaten des Landes NRW. Festzuhalten bleibt schon heute, dass sich die prognostizierte Erholung im Bereich der Gewerbesteuer 2015 negativ auf die Zahlungen der Schlüsselzuweisungen der Folgejahre auswirken wird.

Sachkonto 4181000 / 5318000 Abrechnung Einheitslasten

Für die Abrechnung der Einheitslasten wird ab dem Jahr 2015 zunächst ein Pauschalansatz von 10.000 bereitgestellt. Auf Grund des Gewerbesteuereinbruchs im Jahr 2014 ist eher mit einer deutlichen Nachzahlung zu rechnen. Die endgültige Abrechnung bleibt abzuwarten.

Unter diesem Produktsachkonto werden nur die direkten Auswirkungen der Einheitslastenabrechnung verbucht. Zu beachten bleibt, dass auf Landschaftsverbandsebene und Kreisebene ebenfalls eine Abrechnung der Einheitslasten stattfinden wird. Der Kreis Lippe plant hier, einen Teil der Beträge an die Kommunen weiterzureichen und im Jahr 2015 eine sogenannte Sonderbedarfsumlage festzusetzen.

Sachkonto 5372000
Kreisumlage

Sockelkreisumlage

Die Sockelkreisumlage wird seit 1999 nach einem Berechnungsmodell festgesetzt, dass der Kreis Lippe mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden ausgehandelt hat. Dieses Modell beinhaltet die Kernaussage, dass die Höhe der bereinigten allgemeinen Kreisumlage nach absoluten Beträgen direkt an die durchschnittliche Einnahmeentwicklung der Städte und Gemeinden anknüpft.

Hierdurch soll der Kreis finanziell nicht besser und nicht schlechter gestellt werden als der Durchschnitt seiner Städte und Gemeinden. Ausgliedert werden bei dieser Formel Verbesserungen oder Verschlechterungen bei der Landschaftsverbandsumlage sowie bei den SGB II- und SGB XII-Leistungen. Hier werden die Veränderungen jeweils vollständig bei der Berechnung der Kreisumlage berücksichtigt. Dieses Modell ist mehrfach modifiziert worden. Vor dem Hintergrund, dass sich in den letzten Jahren das durchschnittliche strukturelle Defizit der Kommunen aufgrund rückläufiger Einnahmen einerseits und gestiegener Ausgaben insbesondere im Sozialbereich andererseits schlechter entwickelt hat als das des Kreises, hat der Kreis auf deutliche Beträge verzichtet. Hierdurch hat eine Entlastung der lippischen Städte und Gemeinden stattgefunden, die durch Rücklagenentnahmen und durch Aufnahme von Kassenkrediten finanziert wurden.

Das Umlageberechnungsmodell ist von der Arbeitsgruppe Kreishaushalt, die sich aus Bürgermeistern und Kämmerern der Städte und Gemeinden sowie aus Mitarbeitern des Kreises zusammensetzt, nicht zuletzt aufgrund der Einführung des NKF weiterentwickelt worden.

Die Gesamtsumme der Kreisumlage konnte über 3 Jahre hinweg konstant bei 174.500.000 € gehalten werden. Ab dem Jahr 2015 ist nun eine Erhöhung um rund 8,04 Millionen Euro auf 182.540.000 € vorzunehmen.

Der Hebesatz steigt von 41,754 v. H. auf 43,040 v.H. bei deutlich steigenden Umlagegrundlagen.

Unter Anwendung der 2. Modellrechnung des GFG 2015 und der Berücksichtigung der höheren Steuerkraft der Stadt Lügde, steigt die die Sockelkreisumlage aus Sicht der Stadt Lügde in absoluten Zahlen ausgedrückt, um rund 180.000 €. Die Sockelkreisumlage betrug im Jahr 2014 4.676.000 € und wird für das Jahr 2015 mit rund 4.856.000 € festgesetzt.

Jugendamtsumlage

Von den 12 der 16 kreisangehörigen Städten und Gemeinden ohne eigenes Jugendamt erhebt der Kreis Lippe eine Jugendamtsumlage für die ihm durch die Wahrnehmung der Aufgaben der Jugendhilfe entstehenden Belastungen. Im Jahr 2015 wird die absolute Umlage von 36,4 Mio. € auf 37,6 Mio. € erhöht. Gegenüber dem Rechnungsergebnis 2009 in Höhe von 26.601.000 € steigt die Jugendamtsumlage damit um insgesamt 10.999.000 €. Dies hat seine Ursachen in den Auswirkungen des Kinderbildungsgesetzes, der Neustrukturierung der offenen Kinder- und Jugendarbeit sowie Kostensteigerungen bei den wirtschaftlichen Hilfen.

Der Hebesatz der Jugendamtsumlage wird nunmehr von 22,686 % auf 23,161 % erhöht. In absoluten Zahlen bedeutet dies aber wieder, dass die Jugendamtsumlage von 2.540.000 € auf nunmehr nahezu 2.614.000 € ansteigt.

Erziehungsberatungsumlage

Die Erziehungsberatungsumlage geht ab dem 01.01.2011 in der allgemeinen Kreisumlage auf.

Sonderbedarfsumlage Einheitslasten

Neben der Sockelkreisumlage und der Jugendamtsumlage ist für das Jahr 2015 und 2016 eine Sonderbedarfsumlage zur Abrechnung der Einheitslasten für die Jahre 2009-2014 geplant. Der Hebesatz hierfür beträgt 0,858 %. In absoluten Zahlen bedeutet dies für Lügde für das Jahr 2015 eine zusätzliche Belastung von 97.000 €. Der Betrag wird ausschließlich unter dem Sachkonto 7376000 in dem Finanzplan dargestellt. Der Ergebnisplan konnte durch die Inanspruchnahme einer Rückstellung neutralisiert werden.

Hebesätze und Kreisumlage insgesamt

Die Hebesätze für die Kreisumlage bestimmen sich nach den sogenannten Umlagegrundlagen der Städte und Gemeinden. Hierzu zählen

- Grundsteuern A und B / Gewerbesteuern abzüglich Gewerbesteuerumlagen
- Einkommensteueranteile / Umsatzsteueranteile
- Kompensationsleistungen Familienleistungsgesetz
- Schlüsselzuweisungen.

Die Hebesätze haben sich wie folgt entwickelt:

Haushaltsjahr	Hebesatz Sockelkreis- umlage%	Hebesatz Jugendamts- umlage%	Hebesatz Erziehungsbe- tug / Sonderbe- darfsumlage%	Gesamte Kreis- umlage%
1991	31,900	6,900	0,300	39,100
1992	34,600	8,100	0,300	43,000
1993	34,600	9,900	0,300	44,800
1994	35,500	11,400	0,300	47,200
1995	35,500	11,900	0,300	47,700
1996	36,800	13,500	0,300	50,600
1997	36,270	15,500	0,300	52,070
1998	36,673	15,585	0,197	52,455
1999	35,627	15,246	0,193	51,066
2000	33,893	14,943	0,177	49,013
2001	29,213	14,651	0,176	44,040
2002	29,650	15,313	0,185	46,039
2003	36,101	17,117	0,216	53,434
2004	33,262	17,458	0,212	50,932
2005	42,906	17,479	0,212	60,597
2006	36,691	18,313	0,230	60,860
2007	41,681	17,265	0,214	59,160
2008	39,308	15,101	0,192	54,601
2009	38,755	15,876	0,185	54,816

2010	44,459	18,959	0,196	63,655
2011	46,368	23,223	0,000	69,591
2012	43,943	22,908	0,00	66,851
2013	43,320	22,710	0,00	66,030
2014	41,754	22,686	0,00	64,440
2015	43,040	23,161	0,858	67,059

Die mittlere Finanzplanung des Kreises Lippe deutet auf weitere erhebliche Steigerungen im Bereich der Kreisumlage hin.

Abschließend bleibt festzuhalten, dass die Übernahme der Kosten im Bereich der Grundsicherung im Alter durch den Bund leider nicht die dringend benötigte Entlastung gebracht hat, da andere Kostenträger die Ersparnisse aufgezehrt haben. Die im Koalitionsvertrag zugesicherte Entlastung auf dem Sektor der Eingliederungshilfe wurde von den ursprünglich angedachten 5 Milliarden € zunächst auf 1 Milliarde € gesenkt. Dieser Betrag kommt der kommunalen Familie über eine Beteiligung an der Umsatzsteuer zu gute.

**Sachkonto 5391000
Umlage Krankenhausfinanzierung**

Das Land NRW fördert Investitionskosten von Krankenhäusern. Das Krankenhausfinanzierungsgesetz ist durch das Haushaltsbegleitgesetz 2002 geändert worden mit der Folge, dass alle Städte und Gemeinden bis einschließlich 2006 pauschal mit 20 % an den Kosten der förderfähigen Investitionsmaßnahmen beteiligt wurden. Umlageschlüssel ist die Einwohnerzahl. Diese Beteiligung wurde ab 2007 auf 40 % verdoppelt. Das Land begründete diese Erhöhung als den kommunalen Konsolidierungsbeitrag am Landeshaushalt.

Die kommunale Familie wurde bisher mit 196 Mio. € an der Krankenhausfinanzierung beteiligt. Für das Jahr 2015 ist durch den Landesgesetzgeber eine Aufstockung des Gesamtbetrages geplant. Die kommunale Ebene wird dies voraussichtlich mit zusätzlichen 24 Mio. € treffen. Dies macht sich auch bei der Stadt Lügde bemerkbar.

**Auftrag Z 00160001
Investitionspauschale Allgemein**

Die im Rahmen des Finanzausgleichs gewährte Landeszuwendung ist nicht an die Anschaffung oder Herstellung bestimmter Vermögensgegenstände geknüpft, sondern dient der pauschalen Förderung der Investitionstätigkeit der Gemeinden. Gezahlt werden 24,98 € je Einw. sowie 5,51 € je Tqm Gebietsfläche.

Die Investitionspauschale ist als Sonderposten auf der Passivseite der Bilanz anzusetzen und entsprechend der Abnutzung der hiermit bezuschussten Vermögensgegenstände aufzulösen.

**Auftrag Z 00160002 und Sachkonto 4141000
Investitionspauschale Schule und Bildung / Schulpauschale für konsumtive Aufwendungen / Belastungsausgleich Inklusion**

Das Land NRW gewährt im Rahmen des Finanzausgleichs jährlich pauschale Zuweisungen zur Unterstützung kommunaler Aufwendungen im Schulbereich. Die Mittel dürfen nicht nur für investive Ausgaben, sondern vielmehr für alle Ausgaben im Bereich der Schulen und der frühkindlichen Bildung, mit Ausnahme der lfd. Aufwendungen für Unterhaltung und Personal, eingesetzt werden. In 2015 werden insgesamt 208.000 € gezahlt. Um dem Gesetzgeber gerecht zu werden, wurden die zur Verfügung gestellten Mittel in der Vergangenheit ausschließlich für besondere Maßnahmen der baulichen Unterhaltung und Erweiterung im Schulbereich verwendet.

In den vergangenen Jahren wurden die besonderen Maßnahmen im Schulbereich durch die Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen, Versicherungsentschädigungen oder durch Maßnahmen des Konjunkturpaketes II abgedeckt. Die nicht verplanten Mittel der bisherigen Schulpauschalen wurden deshalb der passiven Rechnungsabgrenzung zugeführt und können in den Folgejahren dem zweckbestimmten Verbrauch entsprechend aufgelöst werden. Das Sachkonto in der Bilanz weist zum 31.12.2013 einen Bestand von rund 188.000 € aus. Dieser Betrag kann sowohl im investiven Bereich als Sonderposten, als auch im Ergebnisplan zur Entlastung für besondere Baumaßnahmen verwendet werden.

Zusätzlich wird durch das Land ab dem Jahr 2015 ein Belastungsausgleich bei Inklusion im Schulbereich gezahlt. Die endgültige Berechnung bleibt abzuwarten und kann Veränderungen in der Haushaltsausführung nach sich ziehen.

Die Schulpauschale des Jahres 2015-2018 wird für konsumtive Zwecke eingesetzt.

Auftrag Z 00160003
Investitionspauschale Sport

Mit dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2004 hat das Land NRW die bis zu diesem Zeitpunkt geltende Projektförderung im Sportbereich umgestellt in eine Pauschalförderung. Die Stadt Lügde erhält seitdem jährlich die Mindestsumme von 40.000 €. Die Mittel sind für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten zu verwenden, dürfen aber auch für Modernisierungs- und Sanierungsaufwendungen eingesetzt werden. Bislang sind hiermit nur Investitionsmaßnahmen finanziert worden.

Produkt 160 100 200 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Finanzwirtschaft
--

Sachkonto 4511000
Konzessionsabgaben

Die Höhe der Konzessionsabgaben bestimmt sich grundsätzlich nach der Menge der nach Lügde gelieferten Energie. Die Verträge zur Konzessionsabgabe sind in der Ratssitzung vom 02.12.2013 ab dem 01.01.2015 verlängert worden.

Sachkonto 4811000
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen

Es handelt sich um die Gegenbuchung der kalkulatorischen Zinsaufwendungen der Produkte. Erstmals sind auch die Erträge aus der internen Leistungsverrechnung des Wasserwerkes enthalten. Eine Überprüfung des Abrechnungsverfahrens zur internen Leistungsverrechnung erfolgt im Rahmen der Erstellung der ausstehenden Jahresabschlüsse.

Sachkonten 5499900
Sonstige Aufwendungen

Unter diesem Sachkonto werden pauschal 5.000 € an Beraterhonorar im Rahmen der Beteiligung an der Westfalen Weser Energie GmbH veranschlagt.

Sachkonten 5517000 und 7927950
Zinsaufwendungen und Tilgung Darlehen

Die Kalkulationen erfolgten auf der Basis des voraussichtlichen Schuldenstandes der Stadt Lügde zum 31.12.2014, abgeleitet aus den Daten des Zwischenberichtes zum Haushalt 2014 in Höhe von 14.856.000 €. Langfristige Investitionen werden hierdurch mit langfristigen Krediten finanziert. Darüber hinaus enthält der Ansatz pauschal eingerechnete Belastungen durch die Neuaufnahme eines Kredites in 2015.

Durch Umschuldungen und Anpassungen der Zinssätze im Bereich der Förderdarlehen, konnten die Belastungen durch Zinsaufwendungen gegenüber den Vorjahren nach unten angepasst werden.

Innerhalb des Jahres 2013 wurde zur Kreditsteuerung das Verfahren S-Kompass der Sparkassengruppe eingeführt. Hierdurch ist eine detaillierte Vorausschau nach aktuellen Terminzinssätzen inklusive Risikoaufschlägen möglich. Die endgültigen Konditionen, der Zeitpunkt und die Höhe der Darlehensaufnahme hängen letztendlich von der Entwicklung der Kassenlage ab. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass durch die Inanspruchnahme von Förderdarlehn eine deutliche Steigerung im Bereich der Tilgungsleistungen zu verzeichnen ist. Mit den anstehenden Umschuldungen 2016 und 2017 ist hier gegenzusteuern.

Sachkonten 5517100
Zinsaufwendungen Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite konnte aufgrund der positiven Entwicklung im Bereich der Liquiditätsversorgung im Jahr 2012 von 3.000.000 € auf 2.000.000 € gesenkt werden. Im Jahr 2015 scheint der positive Trend aber nun endgültig zu kippen. Die letzten Liquiditätsreserven neigen sich dem Ende. Erstmals in der Geschichte der Stadt Lügde wird es erforderlich sein, Kassenkredite zur Finanzierung laufender Auszahlungen in Anspruch zu nehmen. Die Abrechnung der Aufwendungen für anfallende Zinsen erfolgt nach tatsächlicher Inanspruchnahme.

Sachkonto 6927300
Einzahlungen aus Krediten für Investitionen

Kredite dürfen gem. § 86 Abs. 1 GO NW nur für Investitionen aufgenommen werden. Der Gesamtfinanzplan weist einen Saldo aus Investitionstätigkeit von 1.178.000 € aus. In Höhe dieser Summe ist ein Kredit veranschlagt worden.

Sachkonten 4591900 / 5441200 / 4651200 / 4651210 / 4651220 / 4651230
Erträge und Aufwendungen in Zusammenhang mit der Beteiligung an der Westfalen Weser Energie GmbH

Für das Jahr 2015 sind die Daten in den Haushaltsplan eingestellt worden, welche sich aus der „Neuen Anlage 5“ ergeben. Diese Daten wurden durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Becker Büttner Held bestätigt. Auch die mittlere Finanzplanung orientiert sich an diesen Werten. Für Ende des Jahres 2014 ist eine aktualisierte Version der „Neuen Anlage 5“ vorgesehen. Bei der Erstellung des Haushaltsplanes 2015 lagen diese Werte jedoch noch nicht vor. Anfang 2016 ist hier mit neuen Ergebnissen zu rechnen. Im zuständigen Haupt- und Finanzausschuss wird dann hierzu Stellung bezogen.

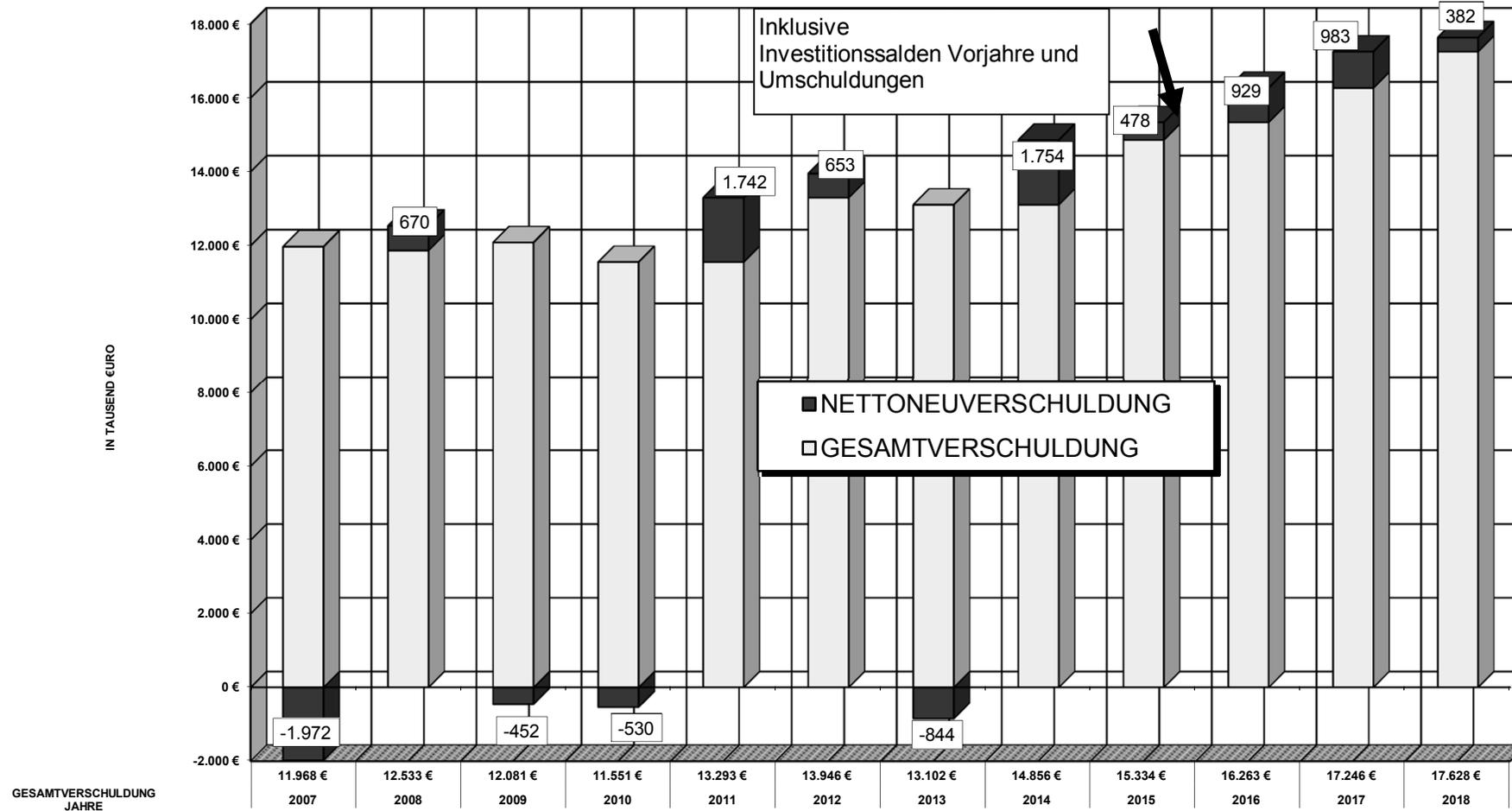
Die bereits mit dem Haushaltsplan 2014 angedeutete Überarbeitung der Konstellation der WWE, welche dann aus Sicht der kommunalen Seite zusätzliche Erträge ermöglichen soll, wird mit dem Haushaltsplan 2015 bestätigt. Hervorzuheben sind die Erträge unter dem Sachkonto 4651200 in Höhe von 131.000 €.

Die aus der Aufnahme des Förderdarlehns, zur Finanzierung der 10% Bareinlage, notwendigen Zins- und Tilgungsleistungen, sind in den Gesamtsummen der jeweiligen Produktsachkonten für Zins- und Tilgungsleistungen im Produkt „160 100 200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft“ enthalten.

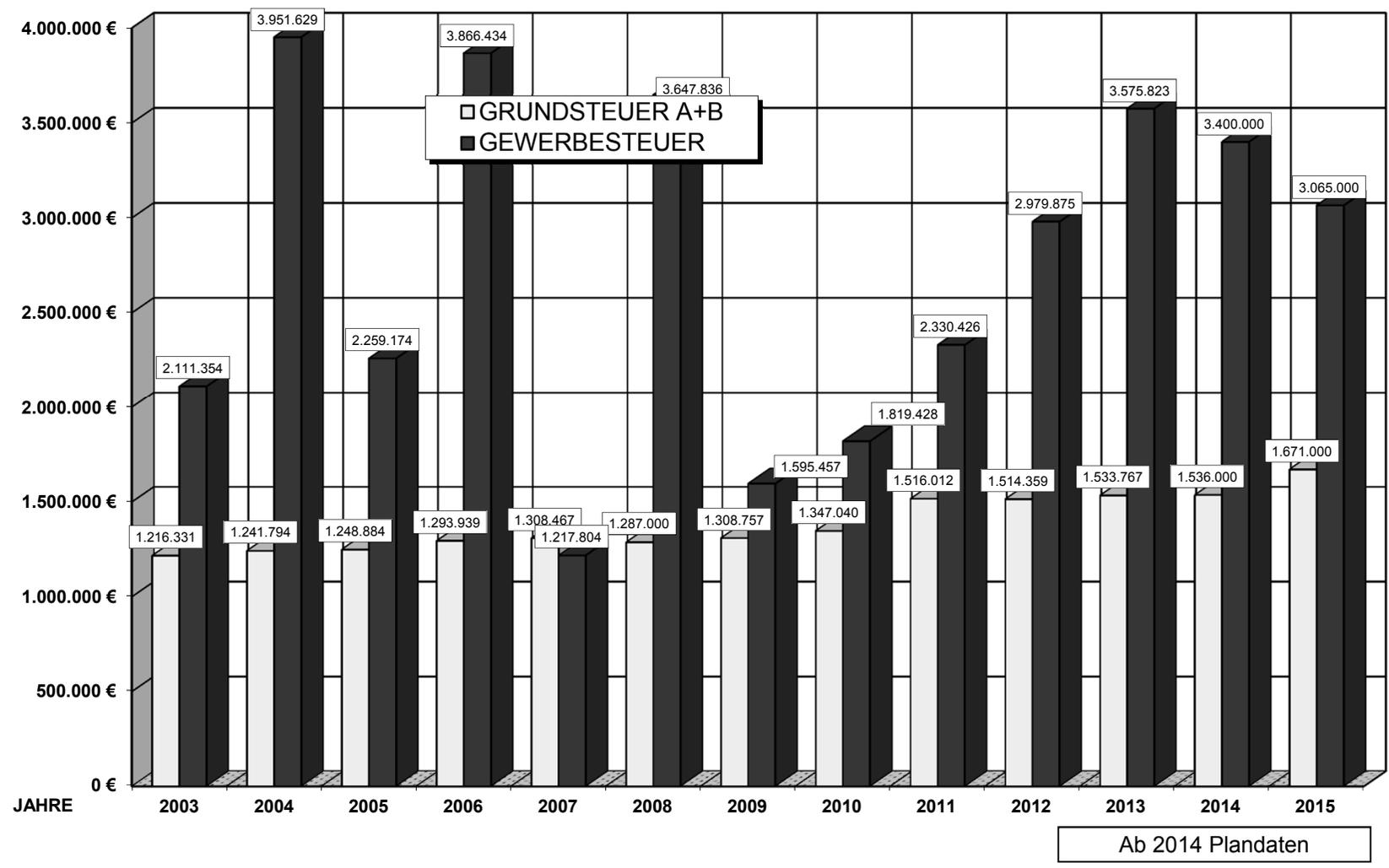
Ebenfalls ist hinzuweisen auf die erteilte Bürgschaft der Stadt Lügde. Die Bürgschaft wurde für ein in der Gesellschaft aufgenommenes Darlehen erteilt. Sie beträgt 90 % der Darlehenssumme, nämlich 2.775.000 €. Hierfür erhält die Stadt Lügde eine sogenannte Avalprovision, welche ebenfalls im Haushalt dargestellt wird.

Leerseite

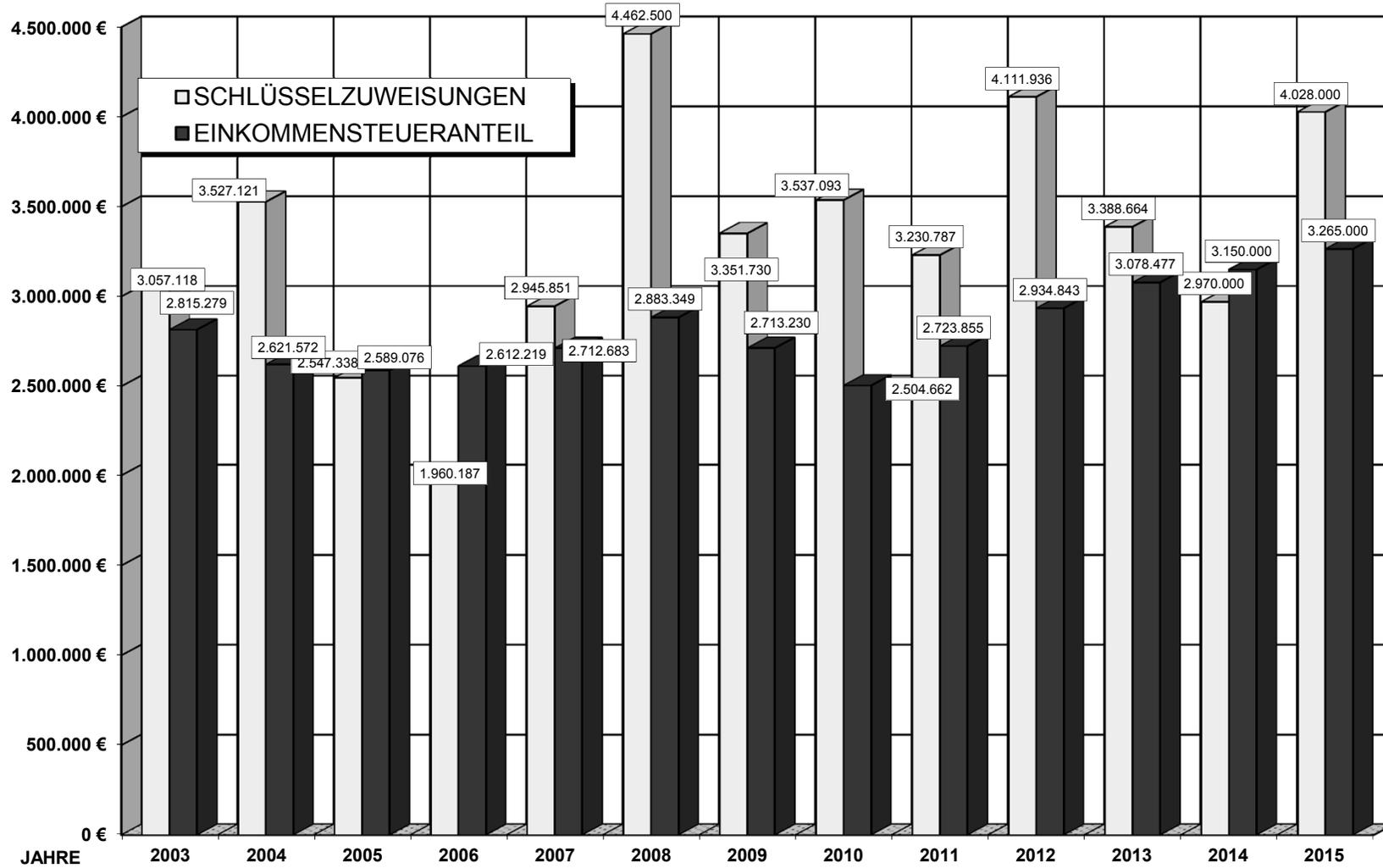
ENTWICKLUNG DER GESAMTVERSCHULDUNG DER STADT LÜGDE



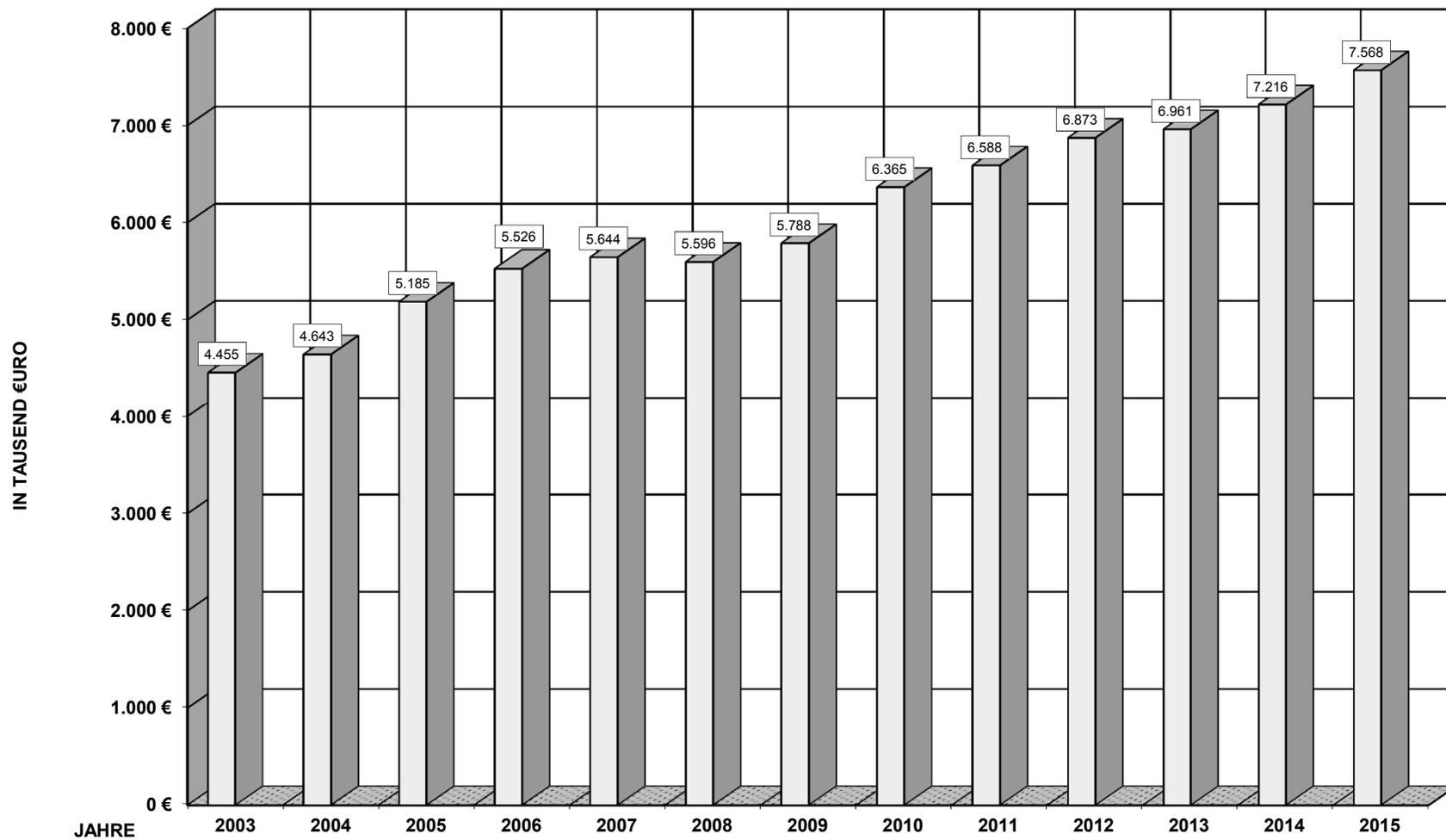
ENTWICKLUNG DER REALSTEUERN DER STADT LÜGDE :



ENTWICKLUNG SCHLÜSSELZUWEISUNG / EINKOMMENSTEUERANTEILE



ENTWICKLUNG DER KREISUMLAGE DER STADT LÜGDE



Produktplan der Stadt Lügde

Produktbereich Produktgruppe Produkt	Bezeichnung
010	Innere Verwaltung
010 100	Innere Verwaltung
010 100 100	Rat und Ausschüsse, Fraktionen, Verwaltungsführung
010 100 200	Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten
010 100 300	Personalmanagement, Allgemeine Personalwirtschaft
010 100 400	Finanzmanagement
010 100 500	Zentrales Gebäude- und Grundstücksmanagement
010 100 600	Bauhof
020	Sicherheit und Ordnung
020 100	Ordnungsangelegenheiten
020 100 100	Gefahrenabwehr und Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
020 100 200	Meldewesen, Bürgerbüro, Personenstandswesen, Statistik und Wahlen
020 200	Gefahrenabwehr
020 200 100	Brandschutz
030	Schulträgeraufgaben
030 100	Grundschulen
030 100 100	Grundschule Lügde
030 100 200	Grundschule Elbrinxen
030 100 300	Grundschule Rischenau
030 200	Hauptschulen
030 200 100	Hauptschule Lügde
030 300	Realschulen
030 300 100	Haupt- und Realschule Lügde im organisatorischen Zusammenschluss
030 400	Sonstige schulische Aufgaben
030 400 100	Schülerbeförderung
030 400 200	Sonderschule, Sonstige schulische Aufgaben
040	Kultur und Wissenschaft
040 100	Kultur und Wissenschaft
040 100 100	Heimatmuseum
040 100 200	Dorfgemeinschaftshäuser
040 100 300	Volkshochschule, Heimat- und sonstige Kulturpflege, Musikschule
050	Soziale Leistungen
050 100	Leistungen für Asylbewerber
050 100 100	Leistungen für Asylbewerber
050 100 200	Wohnheime für Asylbewerber
050 200	Sonstige soziale Leistungen
050 200 100	Rentenangelegenheiten, Wohngeld, Sonstige soziale Leistungen
060	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
060 100	Tageseinrichtungen für Kinder
060 100 100	Städtischer Kindergarten Lügde
060 100 200	Städtischer Kindergarten Sabbenhausen
060 100 300	Städtischer Kindergarten Falkenhagen
060 100 400	Allgemeine Angelegenheiten der Kinderbetreuung und Förderung von Betreuungseinrichtungen

060 200	Jugendarbeit
060 200 100	Förderung und Koordination der Kinder- und Jugendarbeit
060 200 200	Bereitstellung von Kinderspielplätzen
070	Gesundheitsdienste
080	Sportförderung
080 100	Förderung des Sports
080 100 100	Förderung des Sports
080 200	Sportstätten und Bäder
080 200 100	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen außerhalb von Schulen
080 200 200	Freibad Lügde
080 200 300	Freibad Elbrinxen
090	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
090 100	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
090 100 100	Regional- und Bauleitplanung, Stadtentwicklung
100	Bauen und Wohnen
100 100	Bauen und Wohnen
100 100 100	Denkmalschutz und -pflege, Baugenehmigungsverfahren
110	Ver- und Entsorgung
110 100	Ver- und Entsorgung
110 100 100	Abfallwirtschaft
110 100 200	Kanalisation, Kleinkläranlagen
110 100 300	Wasserversorgung
120	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
120 100	Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
120 100 100	Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung
120 100 200	Straßenreinigung einschließlich Winterdienst
130	Natur- und Landschaftspflege
130 100	Natur- und Landschaftspflege
130 100 100	Öffentliche Grünflächen, Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen
130 100 200	Bestattungswesen, Sonstige Friedhöfe
130 100 300	Forstwirtschaft
140	Umweltschutz
150	Wirtschaft und Tourismus
150 100	Wirtschaftsförderung und Tourismus
150 100 100	Wirtschaftsförderung und Tourismus
160	Allgemeine Finanzwirtschaft
160 100	Allgemeine Finanzwirtschaft
160 100 100	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Finanzwirtschaft
160 100 200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft



Stadt Lügde Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.005.461,04	8.886.000	8.786.000	9.046.000	9.391.000	9.744.000
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.531.005,61	6.307.800	7.301.400	7.098.400	7.191.400	7.261.400
+ Sonstige Transfererträge	59.925,91	27.000	82.000	82.000	82.000	82.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.094.978,62	4.187.000	4.305.600	4.308.600	4.313.600	4.308.600
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	403.451,22	421.800	433.800	448.800	450.800	452.800
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	177.597,78	198.500	161.000	149.000	158.000	153.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	1.040.437,35	785.200	565.700	1.242.700	1.309.700	1.252.700
+ Aktivierte Eigenleistungen	109.223,13	75.700	80.500	80.500	75.500	75.500
Ordentliche Erträge	21.422.080,66	20.889.000	21.716.000	22.456.000	22.972.000	23.330.000
- Personalaufwendungen	4.204.702,56	4.476.900	4.672.100	4.713.900	4.772.600	4.833.900
- Versorgungsaufwendungen	172.615,49	181.000	180.000	183.000	184.000	186.000
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.384.394,33	3.537.500	3.190.300	3.216.800	3.278.600	3.239.200
- Bilanzielle Abschreibungen	3.126.386,82	3.052.600	3.068.300	3.691.300	3.759.300	3.717.300
- Transferaufwendungen	8.168.428,47	8.561.500	8.928.100	9.438.100	9.850.100	10.244.100
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.106.395,01	2.292.800	2.278.200	2.284.900	2.267.400	2.274.500
Ordentliche Aufwendungen	21.162.922,68	22.102.300	22.317.000	23.528.000	24.112.000	24.495.000
Ordentliches Ergebnis	259.157,98	-1.213.300	-601.000	-1.072.000	-1.140.000	-1.165.000
+ Finanzerträge	29.973,34	32.300	159.000	158.000	175.000	191.000
- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	451.947,63	471.000	465.000	475.000	485.000	495.000
Finanzergebnis	-421.974,29	-438.700	-306.000	-317.000	-310.000	-304.000
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-162.816,31	-1.652.000	-907.000	-1.389.000	-1.450.000	-1.469.000
= Jahresergebnis	-162.816,31	-1.652.000	-907.000	-1.389.000	-1.450.000	-1.469.000

Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage ab dem 01.01.2013

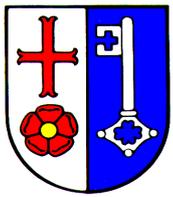
Verrechnete Erträge Vermögensgegenständen	389.658,53	0	0.000	0	0	0
Verrechnete Aufwendungen Vermögensgegenständen	383.552,58	0	0.000	0	0	0
= Verrechnungssaldo	6.105,95	0	0.000	0	0	0



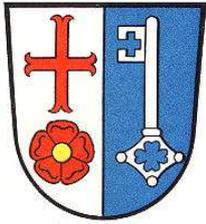
Stadt Lügde Finanzplan

Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018
+ Steuern und ähnliche Abgaben	9.036.819,56	8.886.000	8.786.000	9.046.000	9.391.000	9.744.000
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.088.558,23	4.828.400	5.798.100	5.556.100	5.641.100	5.703.100
+ Sonstige Transfereinzahlungen	59.719,80	27.000	82.000	82.000	82.000	82.000
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.099.072,92	4.016.000	4.132.600	4.132.600	4.137.600	4.132.600
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	393.289,64	421.800	433.800	448.800	450.800	452.800
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	158.521,14	198.500	161.000	149.000	158.000	153.000
+ Sonstige ordentliche Einzahlungen	616.173,62	504.500	427.200	427.200	427.200	427.200
+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	8.501,23	31.300	27.300	26.300	43.300	59.300
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	19.460.656,14	18.913.500	19.848.000	19.868.000	20.331.000	20.754.000
- Personalauszahlungen	4.171.068,95	4.453.400	4.626.700	4.627.200	4.679.400	4.732.000
- Versorgungsauszahlungen	238.386,64	258.000	245.000	248.000	249.000	251.000
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.491.115,80	3.469.500	3.212.800	3.221.300	3.206.600	3.410.300
- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	449.922,20	471.000	465.000	475.000	480.000	487.000
- Transferauszahlungen	8.264.675,15	8.561.500	9.025.000	9.499.000	9.850.100	10.244.100
- Sonstige Auszahlungen	2.343.448,72	2.320.700	2.291.500	2.299.500	2.282.900	2.291.600
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	18.958.617,46	19.534.100	19.866.000	20.370.000	20.748.000	21.416.000
Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	502.038,68	-620.600	-18.000	-502.000	-417.000	-662.000
+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.779.832,96	1.166.400	1.096.000	1.232.900	1.026.900	826.900
+ Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	355.547,47	482.600	487.000	82.000	79.000	79.000
+ Einz. aus Beiträgen und Entgelten	17.519,03	278.000	228.000	492.100	552.100	462.100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.152.899,46	1.927.000	1.811.000	1.807.000	1.658.000	1.368.000
- Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	7.072,24	450.000	450.000	50.000	50.000	50.000
- Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.555.077,43	2.235.000	2.092.800	3.131.000	3.145.000	2.274.100
- Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	268.530,27	350.000	426.200	275.000	226.000	205.900
- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	358.230,00	0	0	0	0	0
- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	89.294,71	60.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.278.204,65	3.095.000	2.989.000	3.476.000	3.441.000	2.550.000
Saldo der Investitionstätigkeit	-1.125.305,19	-1.168.000	-1.178.000	-1.669.000	-1.783.000	-1.182.000
Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	-623.266,51	-1.788.600	-1.196.000	-2.171.000	-2.200.000	-1.844.000
+ Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	2.182.030,00	1.168.000	1.181.000	1.672.000	1.786.000	1.185.000
- Tilgung und Gewährung von Darlehen	3.015.213,71	680.000	703.000	743.000	803.000	803.000
Saldo der Finanzierungstätigkeit	-833.183,71	488.000	478.000	929.000	983.000	382.000
Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	-1.456.450,22	-1.300.600	-718.000	-1.242.000	-1.217.000	-1.462.000
= Liquide Mittel	-1.456.450,22	-1.300.600	-718.000	-1.242.000	-1.217.000	-1.462.000
+ Anfangsbestand Finanzmittel	2.230.937,58	774.487	407.400	-310.600	-1.552.600	-2.769.600
+ Kreditaufnahmen aus Investitionen Vorjahre	0,00	x ¹ 1.676.513	0	0	0	0
+ Bereinigung Zwischenbericht	0,00	x ¹ -743.000	0	0	0	0
= Liquide Mittel	774.487,36	407.400	-310.600	-1.552.600	-2.769.600	-4.231.600

X¹ = Daten fortgeführt aus dem Zwischenbericht zum Haushaltsplan 2014 / Mit dem endgültigen Jahresabschluss 2014 werden diese Daten fortgeschrieben.

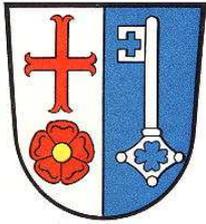


Stadt Lügde Teilergebnispläne Teilfinanzpläne



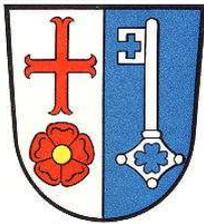
Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 100 Rat und Ausschüsse, Fraktionen, Verwaltungsführung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
5011000 Dienstaufwendungen für Beamte	84.982,39	87.800	87.900	88.800	89.700	90.600
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	37.647,48	38.600	40.100	40.600	41.100	41.600
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.809,64	2.900	3.000	3.100	3.200	3.300
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	7.191,59	7.400	7.500	7.600	7.700	7.800
5051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	30.483,00	31.000	33.900	36.300	40.000	45.500
Personalaufwendungen	163.114,10	167.700	172.400	176.400	181.700	188.800
5411000 DienstaufwandsentschädigungenBürgermeister, sellv. Bürgermeister	3.757,20	3.800	3.800	3.800	3.800	3.800
5412000 Reisekosten Bürgermeister	359,50	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5421000 Aufwendungen für stellv. Bürgermeister, Fraktionsvorsitzende, Ortsbürgermeister	46.452,96	49.000	49.000	49.000	49.000	49.000
5421100 Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder und Sachkundige Bürger	53.584,60	54.000	54.000	54.000	54.000	54.000
5491000 Verfügungsmittel Bürgermeister	702,40	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
5492000 Fraktionszuwendungen	4.680,00	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	109.536,66	114.700	114.700	114.700	114.700	114.700
Ordentliche Aufwendungen	272.650,76	282.400	287.100	291.100	296.400	303.500
Ordentliches Ergebnis	-272.650,76	-282.400	-287.100	-291.100	-296.400	-303.500



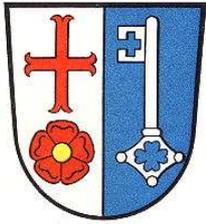
Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 100 Rat und Ausschüsse, Fraktionen, Verwaltungsführung

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
7011000 Auszahlung Dienstbezüge Beamte	84.889,13	87.800	87.900	0	88.800	89.700	90.600
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	37.647,48	38.600	40.100	0	40.600	41.100	41.600
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.809,64	2.900	3.000	0	3.100	3.200	3.300
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	7.191,59	7.400	7.500	0	7.600	7.700	7.800
Personalauszahlungen	132.537,84	136.700	138.500	0	140.100	141.700	143.300
7411000 Dienstaufwandsentschädigungen	3.757,20	3.800	3.800	0	3.800	3.800	3.800
7412000 Reisekosten Bürgermeister	359,50	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7421000 Auszahlungen für stellv. Bürgermeister, Fraktionsvorsitzende, Ortsvorsteher	46.452,96	49.000	49.000	0	49.000	49.000	49.000
7421100 Sitzungsgelder und Aufwandsentschädigungen für Ratsmitglieder und Sachkundige Bürger	39.382,92	54.000	54.000	0	54.000	54.000	54.000
7491000 Verfügungsmittel Bürgermeister	702,40	2.100	2.100	0	2.100	2.100	2.100
7492000 Fraktionszuwendungen	4.680,00	4.700	4.700	0	4.700	4.700	4.700
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	95.334,98	114.700	114.700	0	114.700	114.700	114.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	227.872,82	251.400	253.200	0	254.800	256.400	258.000
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-227.872,82	-251.400	-253.200	0	-254.800	-256.400	-258.000



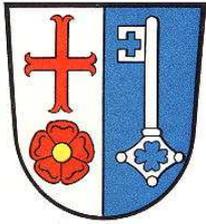
Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 200 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	12.187,92	0	6.000	6.000	6.000	6.000
4148000 Spenden Allgemein	0,00	0	100	100	100	100
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	11.717,43	23.500	17.500	25.500	33.500	41.500
4199000 Erträge Centabsplittung Anbu	0,00	100	100	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	23.905,35	23.600	23.700	31.700	39.700	47.700
4311000 Verwaltungsgebühren	47.603,71	60.000	55.000	55.000	55.000	55.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	47.603,71	60.000	55.000	55.000	55.000	55.000
4411000 Mieterträge Rathaus	2.851,08	2.900	2.900	2.900	2.900	2.900
4421000 Erträge aus Verkauf	465,00	1.000	100	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.316,08	3.900	3.000	3.000	3.000	3.000
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
4582000 Erträge aus der Auflösungen oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	55.000	100	40.000	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	361,88	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Erträge	361,88	56.100	1.200	41.100	1.200	1.200
4711000 Aktivierte EigenleistungenAllgemeine Verwaltungsangelege	0,00	0	9.000	9.000	9.000	9.000
Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	9.000	9.000	9.000	9.000
Ordentliche Erträge	75.187,02	143.600	91.900	139.800	107.900	115.900
5011000 Dienstaufwendungen für Beamte	34.014,69	34.800	39.000	39.400	39.800	40.200
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	73.116,90	75.100	78.500	79.300	80.100	81.000
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	5.506,33	5.600	6.000	6.100	6.200	6.300
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	14.515,07	14.600	15.100	15.300	15.500	15.700
5051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	8.789,20	8.000	8.800	9.200	9.600	10.000
Personalaufwendungen	135.942,19	138.100	147.400	149.300	151.200	153.200
5211000 Bauliche Unterhaltung Rathaus	22.882,19	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	12.187,92	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Rathaus	37.824,83	44.000	40.000	41.000	30.000	30.000
5251000 Fahrzeugunterhaltung	7.546,35	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.419,62	100	2.000	2.000	2.000	2.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.860,91	61.100	59.000	60.000	49.000	49.000
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	48.065,25	54.000	48.000	96.000	64.000	72.000
5799000 Aufwand Centabsplittung Anlagenbuchhaltung	0,00	100	100	100	100	100
Bilanzielle Abschreibungen	48.065,25	54.100	48.100	96.100	64.100	72.100
5411000 Vorschlagsmanagement Bonusbetrag	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5421000 Förderpreis Ehrenamtliches Engagement	300,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5429100 Überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung	15.000,00	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5429800 Entgelte KRZ	152.681,21	156.000	165.000	168.000	171.000	174.000
5429900 Mitgliedsbeiträge Städte- und Gemeindebund und ähnliche Verbände	6.823,00	6.800	6.900	6.900	6.900	6.900
5431000 Geschäftsaufwendungen	114.860,67	110.000	115.000	115.000	115.000	115.000
5431100 Geschäftsaufwendungen Gleichstellungsstelle	162,03	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5441000 Versicherungen, Steuern	74.538,30	76.000	77.000	78.000	79.000	79.000



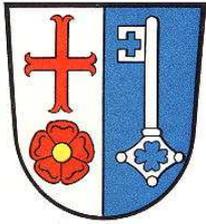
Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 200 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
5474000 Verluste aus Abgang von VG's	0,00	100	100	100	100	100
5499000 Ehrengaben für Jubiläen, Repräsentation	4.986,88	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5499100 Städtepartnerschaft Angermünde	794,06	2.000	5.000	2.000	2.000	2.000
5499200 Aufwendungen Lippertage	0,00	30.000	0	0	0	0
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.530,70	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	371.676,85	405.500	393.600	394.600	398.600	401.600
Ordentliche Aufwendungen	637.545,20	658.800	648.100	700.000	662.900	675.900
Ordentliches Ergebnis	-562.358,18	-515.200	-556.200	-560.200	-555.000	-560.000



Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 200 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6148000 Spenden Stadtjubiläum	0,00	0	100	0	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	100	0	100	100	100
6311000 Verwaltungsgebühren	46.181,31	60.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	46.181,31	60.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
6411000 Mieteinzahlungen Rathaus	2.851,08	2.900	2.900	0	2.900	2.900	2.900
6421000 Einzahlungen aus Verkauf	465,00	1.000	100	0	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.316,08	3.900	3.000	0	3.000	3.000	3.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	372,94	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	372,94	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.870,33	64.900	59.100	0	59.100	59.100	59.100
7011000 Auszahlung Dienstbezüge Beamte	32.872,22	34.800	39.000	0	39.400	39.800	40.200
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	73.116,90	75.100	78.500	0	79.300	80.100	81.000
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	5.506,33	5.600	6.000	0	6.100	6.200	6.300
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	14.515,07	14.600	15.100	0	15.300	15.500	15.700
Personalauszahlungen	126.010,52	130.100	138.600	0	140.100	141.600	143.200
7211000 Bauliche Unterhaltung Rathaus	26.745,36	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Rathaus	41.092,64	44.000	40.000	0	41.000	30.000	30.000
7251000 Fahrzeugunterhaltung	7.546,35	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	991,16	100	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	76.375,51	55.100	53.000	0	54.000	43.000	43.000
7411000 Vorschlagsmanagement Auszahlung Bonusbetrag	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7421000 Förderpreis Ehrenamtliches Engagement	300,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7429100 Überörtliche Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung	33.550,00	15.000	0	0	0	0	0
7429800 Entgelte KRZ	158.054,32	156.000	165.000	0	168.000	171.000	174.000
7429900 Mitgliedsbeiträge Städte- und Gemeindebund und ähnliche Verbände	6.823,00	6.800	6.900	0	6.900	6.900	6.900
7431000 Geschäftsauszahlungen	107.888,56	110.000	115.000	0	115.000	115.000	115.000
7431100 Geschäftsauszahlungen Gleichstellungsstelle	162,03	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7441000 Haftpflicht-, Eigenschaden-, Gemeindeunfall- und Rechtsschutzversicherung	74.538,30	76.000	77.000	0	78.000	79.000	79.000
7499000 Ehrengaben für Jubiläen, Repräsentation	4.878,48	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
7499100 Städtepartnerschaft Angermünde	794,06	2.000	5.000	0	2.000	2.000	2.000
7499200 Lippertage	0,00	30.000	0	0	0	0	0
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.530,70	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	388.519,45	405.400	378.500	0	379.500	383.500	386.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	590.905,48	590.600	570.100	0	573.600	568.100	572.700
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-541.035,15	-525.700	-511.000	0	-514.500	-509.000	-513.600
6811100 ASK Investitionszuwendung Land	0,00	0	126.000	0	392.000	187.000	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	0	126.000	0	392.000	187.000	100



Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 200 Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6831000 Einzahlung Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	126.100	0	392.100	187.100	200
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	0,00	110.000	410.000	0	600.000	258.000	100
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	110.000	410.000	0	600.000	258.000	100
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	20.469,81	35.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 € Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	11.928,73 32.398,54	6.000 41.000	6.000 31.000	0 0	6.000 31.000	6.000 31.000	6.000 31.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.398,54	151.000	441.000	0	631.000	289.000	31.100
Saldo aus Investitionstätigkeit	-32.398,54	-150.900	-314.900	0	-238.900	-101.900	-30.900

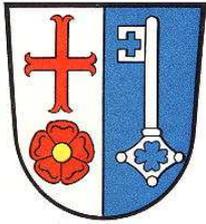
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

H 14010001 Baul. Maßnahmen Rathaus Lügde

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Baul. Maßnahmen Rathaus Lügde	0	0	0,0	0,0	126,0	0,0	392,0	187,0	0,1	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	126,0	0,0	392,0	187,0	0,1	0,0
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Baul. Maßnahmen Rathaus Lügde	0	0	0,0	110,0	410,0	0,0	600,0	258,0	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	110,0	410,0	0,0	600,0	258,0	0,1	0,0
Saldo H 14010001	0	0	0,0	-110,0	-284,0	0,0	-208,0	-71,0	0,0	0,0

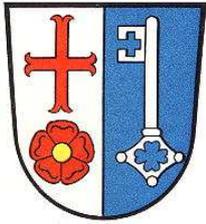
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	32,4	41,0	31,0	0,0	31,0	31,0	31,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-32,4	-40,9	-30,9	0,0	-30,9	-30,9	-30,9	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-32,4	-150,9	-314,9	0,0	-238,9	-101,9	-30,9	0,0



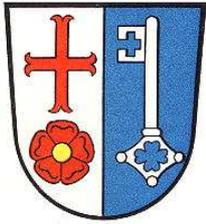
Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 300 Personalmanagement, Allgemeine Personalwirtschaft

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4484000 Personal- und Sachkostenerstattungen	145.768,69	160.000	132.000	120.000	120.000	120.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	145.768,69	160.000	132.000	120.000	120.000	120.000
4582000 Erträge aus der Auflösungen oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.100	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	21.100	21.000	21.000	21.000	21.000
Ordentliche Erträge	145.768,69	181.100	153.000	141.000	141.000	141.000
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	159.811,85	162.200	167.100	165.800	167.500	169.200
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	11.819,15	17.600	17.600	14.300	14.500	14.700
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	30.995,84	46.100	45.200	36.800	37.200	37.600
5041000 Beihilfeaufwendungen für Beschäftigte	14.896,86	10.800	11.000	11.000	11.000	11.000
5061000 Zuführungen zu Beihilferückstellungen für Beamte	12.514,00	13.100	13.700	14.600	15.700	17.100
Personalaufwendungen	230.037,70	249.800	254.600	242.500	245.900	249.600
5121000 Versorgungskassenbeiträge für Versorgungsempfänger	159.051,02	161.000	151.000	154.000	154.000	156.000
5141000 Beihilfeaufwendungen Versorgungsempfänger	13.564,47	20.000	29.000	29.000	30.000	30.000
Versorgungsaufwendungen	172.615,49	181.000	180.000	183.000	184.000	186.000
5411000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	806,20	800	800	800	800	800
5412000 Aus- und Fortbildung, Reisekosten	16.189,24	17.000	17.000	17.000	17.000	17.000
5429000 Kosten des betriebs- und sicherheitstechnischen Dienstes	4.823,01	5.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5429900 Mitgliedsbeitrag Arbeitgeberverband	930,00	600	600	600	600	600
5499000 Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.748,45	24.500	27.500	27.500	27.500	27.500
Ordentliche Aufwendungen	425.401,64	455.300	462.100	453.000	457.400	463.100
Ordentliches Ergebnis	-279.632,95	-274.200	-309.100	-312.000	-316.400	-322.100
4811000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	192.144,00	172.150	195.500	195.500	195.500	195.500
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	192.144,00	172.150	195.500	195.500	195.500	195.500
Teilergebnis	-87.488,95	-102.050	-113.600	-116.500	-120.900	-126.600



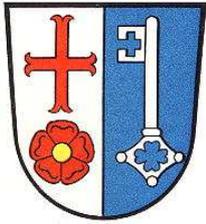
Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 300 Personalmanagement, Allgemeine Personalwirtschaft

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6484000 Personalkostenerstattungen	131.581,31	160.000	132.000	0	120.000	120.000	120.000
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	131.581,31	160.000	132.000	0	120.000	120.000	120.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	1.100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	1.100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	131.581,31	161.100	133.000	0	121.000	121.000	121.000
7011100 Auszahlung Steueranteil Jahreswechsel Dienstbezüge Beamte	-286,08	0	0	0	0	0	0
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	201.343,81	213.200	203.100	0	165.800	167.500	169.200
7012100 Auszahlung Steueranteil Jahreswechsel Tariflich Beschäftigte	-7.043,45	0	0	0	0	0	0
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	15.903,16	17.600	17.600	0	14.300	14.500	14.700
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	41.668,25	46.100	45.200	0	36.800	37.200	37.600
7041000 Beihilfeauszahlungen für Beschäftigte	10.796,80	10.800	11.000	0	11.000	11.000	11.000
Personalauszahlungen	262.382,49	287.700	276.900	0	227.900	230.200	232.500
7121000 Versorgungskassenbeiträge für Versorgungsempfänger	228.544,93	228.000	211.000	0	214.000	214.000	216.000
7141000 Beihilfeauszahlungen Versorgungsempfänger	9.841,71	30.000	34.000	0	34.000	35.000	35.000
Versorgungsauszahlungen	238.386,64	258.000	245.000	0	248.000	249.000	251.000
7411000 Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	806,20	800	800	0	800	800	800
7411100 Auszahlungen Versorgungsfonds	27.231,43	31.000	32.000	0	33.000	34.000	35.000
7412000 Aus- und Fortbildung, Reisekosten	17.355,36	17.000	17.000	0	17.000	17.000	17.000
7429000 Kosten des betriebs- und sicherheitstechnischen Dienstes	4.637,17	5.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
7429900 Mitgliedsbeitrag Arbeitgeberverband	930,00	600	600	0	600	600	600
7499000 Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertengesetz	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	50.960,16	55.500	59.500	0	60.500	61.500	62.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	551.729,29	601.200	581.400	0	536.400	540.700	546.000
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-420.147,98	-440.100	-448.400	0	-415.400	-419.700	-425.000



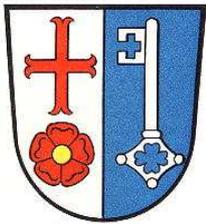
Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 400 Finanzmangement

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4562000 Stundungszinsen, Säumniszuschläge, Beitreibungsgebühren	33.906,90	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
4562100 Stundungszinsen, Säumniszuschläge ISU	10.185,03	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
4565000 Bankrückläufer	165,00	200	200	200	200	200
4581000 Erträge aus Zuschreibungen	24,00	0	100	100	100	100
4582000 Erträge aus der Auflösungen oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	45.000	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	44.280,93	78.800	34.000	34.000	34.000	34.000
Ordentliche Erträge	44.280,93	78.800	34.000	34.000	34.000	34.000
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	211.673,51	200.900	204.000	206.100	208.200	210.300
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	15.863,85	16.700	15.900	16.100	16.300	16.500
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	40.574,20	42.500	39.500	39.900	40.300	40.800
Personalaufwendungen	268.111,56	260.100	259.400	262.100	264.800	267.600
5429000 Prüfung Jahresabschluss	15.000,06	45.000	15.000	15.000	15.000	15.000
5499000 Bankgebühren	4.500,20	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
5499100 Bankgebühren ISU	63,00	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	186,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.749,26	51.200	21.700	21.700	21.700	21.700
Ordentliche Aufwendungen	287.860,82	311.300	281.100	283.800	286.500	289.300
Ordentliches Ergebnis	-243.579,89	-232.500	-247.100	-249.800	-252.500	-255.300



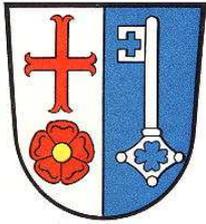
Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 400 Finanzmanagement

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6551000 Bankrückläufer	146,98	0	0	0	0	0	0
6551999 Finanzrechnungskonto UZE	-2,63	0	0	0	0	0	0
6562000 Stundungszinsen, Säumniszuschläge, Betriebsgebühren	33.403,25	26.000	26.000	0	26.000	26.000	26.000
6562100 Stundungszinsen, Säumniszuschläge ISU	10.185,03	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
6565000 BankrückläuferFinanzmangement	0,00	200	200	0	200	200	200
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	43.732,63	33.800	33.800	0	33.800	33.800	33.800
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	43.732,63	33.800	33.800	0	33.800	33.800	33.800
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	217.326,09	200.900	204.000	0	206.100	208.200	210.300
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	16.328,24	16.700	15.900	0	16.100	16.300	16.500
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	41.713,43	42.500	39.500	0	39.900	40.300	40.800
Personalauszahlungen	275.367,76	260.100	259.400	0	262.100	264.800	267.600
7429000 Prüfung Jahresabschluss	28.507,48	45.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
7499000 Bankgebühren	4.500,20	6.000	6.500	0	6.500	6.500	6.500
7499100 Bankgebühren ISU	-63,00	100	100	0	100	100	100
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	186,00	100	100	0	100	100	100
7499999 Finanzrechnungskonto UZA Finanzmanagement	-441,11	0	0	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Auszahlungen	32.689,57	51.200	21.700	0	21.700	21.700	21.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	308.057,33	311.300	281.100	0	283.800	286.500	289.300
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-264.324,70	-277.500	-247.300	0	-250.000	-252.700	-255.500



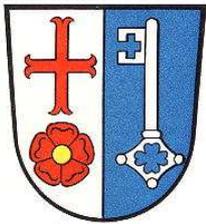
Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 500 Zentrales Gebäude- und Grundstücksmanagement

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	20.203,70	21.000	27.000	27.000	27.000	27.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.203,70	21.000	27.000	27.000	27.000	27.000
4411000 Nutzungsentgelt für Rettungswache Elbrinxen	12.270,96	12.300	12.300	12.300	12.300	12.300
4411100 Mieterträge Wohngebäude Vordere Straße 27	30.928,08	30.000	40.000	40.000	40.000	40.000
4411200 Mieterträge Vordere Str. 39	1.500,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
4411300 Mieterträge Wohngebäude Vordere Straße 53	37.500,56	40.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4411500 Pachterträge OK-FIS	11.594,97	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
4411510 Pachterträge manuell	489,38	100	100	100	100	100
4411600 Erbbauzinsen	48.925,54	46.000	44.000	46.000	48.000	50.000
4411700 Entgelt Windpark Dörenberg, Entgelt für private Stromleitungen	6.933,01	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
Privatrechtliche Leistungsentgelte	150.142,50	147.100	165.100	167.100	169.100	171.100
4541000 Erträge Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
4582000 Erträge aus der Auflösungen oder Herabsetzung von Rückstellungen	394.409,66	0	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Erträge	394.409,66	2.100	2.200	2.200	2.200	2.200
Ordentliche Erträge	564.755,86	170.200	194.300	196.300	198.300	200.300
5011000 Dienstaufwendungen für Beamte	4.768,51	4.900	5.000	5.100	5.200	5.300
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	81.863,88	111.700	135.700	137.100	138.500	139.900
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	8.260,41	8.400	10.300	10.500	10.700	10.900
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	16.198,97	22.100	26.300	26.600	26.900	27.200
5051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	1.255,60	1.100	1.300	1.300	1.400	1.400
Personalaufwendungen	112.347,37	148.200	178.600	180.600	182.700	184.700
5211000 Bauliche Unterhaltung Postweg 19	0,00	0	3.000	3.000	3.000	3.000
5211100 Bauliche Unterhaltung Vordere Str. 27	6.344,31	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5211200 Bauliche Unterhaltung Vordere Str. 39	6.110,19	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5211300 Bauliche Unterhaltung Vordere Str. 53	2.251,22	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5211400 Bauliche Unterhaltung Aufstockung	0,00	321.000	196.000	246.000	246.000	246.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Postweg 19	0,00	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5241100 Bewirtschaftungsk. Vordere Str . 27	18.351,50	20.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5241200 Bewirtschaftungsk. Vordere Str . 39	499,23	600	600	600	600	600
5241300 Bewirtschaftungsk. Vordere Str . 53	10.312,27	16.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5241400 Ausschreibung Strom Gas	0,00	0	100	100	6.000	100
5241700 Bewirtschaftungskosten unbebaute Grundstücke	6.994,05	9.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5291000 Aufwendungen für Vermessungskosten	0,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	50.862,77	381.600	269.700	319.700	325.600	319.700
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	28.844,49	22.000	36.000	36.000	36.000	36.000
Bilanzielle Abschreibungen	28.844,49	22.000	36.000	36.000	36.000	36.000
5412000 Reisekosten und Tagegelder	357,32	500	500	500	500	500
5422000 Regiekosten an Heimat- und Verkehrsverein für Rettungswache Elbrinxen	1.897,15	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900



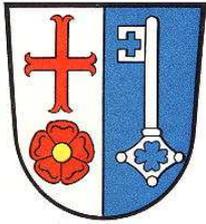
Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 500 Zentrales Gebäude- und Grundstücksmanagement

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
5429900 Mitgliedsbeitrag Fischereigenossenschaft	0,00	400	400	400	400	400
5431000 Geschäftsaufwendungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5471000 Aufwendungen Verlust bei Verkauf unbewegl. Vermögensgegenst.	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5474000 Verluste aus Abgang von bewegl	0,00	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.254,47	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Ordentliche Aufwendungen	194.309,10	556.800	489.300	541.300	549.300	545.400
Ordentliches Ergebnis	370.446,76	-386.600	-295.000	-345.000	-351.000	-345.100



Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 500 Zentrales Gebäude- und Grundstücksmanagement

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6411000 Nutzungsentgelt für Rettungswache Elbrinxen	12.270,96	12.300	12.300	0	12.300	12.300	12.300
6411100 Mieteinzahlungen Wohngebäude Vordere Str. 27	30.928,08	30.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
6411200 Mieteinzahlungen Vordere Str.39	1.500,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
6411300 Mieteinzahlungen Wohngebäude Vordere Str. 53	34.906,13	40.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
6411500 Pachteinzahlungen OK-FIS	11.365,58	12.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
6411510 Pachteinzahlungen manuell	489,38	100	100	0	100	100	100
6411600 Erbbauzinsen	48.924,53	46.000	44.000	0	46.000	48.000	50.000
6411700 Entgelt Windpark Dörenberg, Entgelt für private Stromleitungen	6.933,01	5.200	5.200	0	5.200	5.200	5.200
Privatrechtliche Leistungsentgelte	147.317,67	147.100	165.100	0	167.100	169.100	171.100
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	147.317,67	148.100	166.100	0	168.100	170.100	172.100
7011000 Auszahlung Dienstbezüge Beamte	4.776,49	4.900	5.000	0	5.100	5.200	5.300
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	81.863,88	111.700	135.700	0	137.100	138.500	139.900
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	8.260,41	8.400	10.300	0	10.500	10.700	10.900
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	16.198,97	22.100	26.300	0	26.600	26.900	27.200
Personalauszahlungen	111.099,75	147.100	177.300	0	179.300	181.300	183.300
7211000 Bauliche Unterhaltung Postweg 19	0,00	0	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7211100 Bauliche Unterhaltung Vordere Str. 27	6.344,31	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7211200 Bauliche Unterhaltung Vordere Str. 39	6.110,19	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7211300 Bauliche Unterhaltung Vordere Str. 53	2.251,22	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7211400 Bauliche Unterhalt.Aufstockung	0,00	321.000	196.000	0	246.000	246.000	246.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Postweg 19	0,00	3.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
7241100 Bewirtschaftungskosten Vordere Straße 27	16.232,12	20.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
7241200 Bewirtschaftungskosten Vordere Straße 39	499,23	600	600	0	600	600	600
7241300 Bewirtschaftungskosten Vordere Straße 53	10.312,27	16.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
7241400 Ausschreibung Strom Gas	0,00	0	100	0	100	6.000	100
7241700 Bewirtschaftungskosten unbebaute Grundstücke	6.994,05	9.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
7291000 Auszahlungen für Vermessungskosten	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.743,39	381.600	269.700	0	319.700	325.600	319.700
7412000 Reisekosten und Tagegelder	357,32	500	500	0	500	500	500
7422000 Regiekosten an Heimat- und Verkehrsverein für Rettungswache Elbrinxen	1.897,15	1.900	1.900	0	1.900	1.900	1.900
7429900 Mitgliedsbeitrag Fischereigenossenschaft	0,00	400	400	0	400	400	400
7431000 Geschäftsauszahlungen	1.337,20	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	3.591,67	3.900	3.900	0	3.900	3.900	3.900



Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 500 Zentrales Gebäude- und Grundstücksmanagement

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	163.434,81	532.600	450.900	0	502.900	510.800	506.900
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-16.117,14	-384.500	-284.800	0	-334.800	-340.700	-334.800
6821100 ASK Einz. Grundstücksverkauf	352.547,47	475.000	475.000	0	75.000	75.000	75.000
6831000 Einzahlung Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	352.547,47	475.100	475.100	0	75.100	75.100	75.100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	352.547,47	475.100	475.100	0	75.100	75.100	75.100
7821100 ASK Auszahlungen Grunderwerb	7.072,24	450.000	450.000	0	50.000	50.000	50.000
Ausz. für den Erwerb von Grundst. u. Gebäuden	7.072,24	450.000	450.000	0	50.000	50.000	50.000
7851000 Auszahlungen für Anschluss- und Erschließungsbeiträge	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.072,24	455.000	455.000	0	55.000	55.000	55.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	345.475,23	20.100	20.100	0	20.100	20.100	20.100

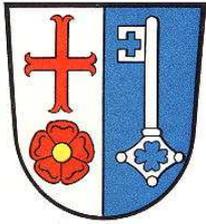
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

E 00010003 Grundstücksan- und verkäufe

6821100 ASK Einz. Grundstücksverkauf - Grundstücksan- und verkäufe	0	0	352,5	475,0	475,0	0,0	75,0	75,0	75,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	352,5	475,0	475,0	0,0	75,0	75,0	75,0	0,0
7821100 ASK Auszahlungen Grunderwerb - Grundstücksan- und verkäufe	0	0	7,1	450,0	450,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	7,1	450,0	450,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Saldo E 00010003	0	0	345,5	25,0	25,0	0,0	25,0	25,0	25,0	0,0

Sonstige Investitionen

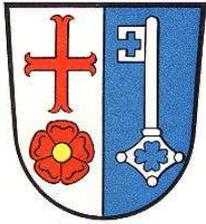
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	5,0	5,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-4,9	-4,9	0,0	-4,9	-4,9	-4,9	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	345,5	20,1	20,1	0,0	20,1	20,1	20,1	0,0



Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 600 Bauhof

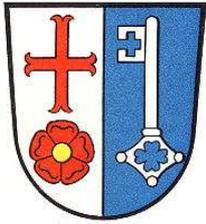
Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	6.389,98	0	7.000	7.000	7.000	7.000
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	76.847,14	88.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	83.237,12	88.000	87.000	87.000	87.000	87.000
4411000 Mieterträge Bauhof	25.017,47	26.000	13.000	26.000	26.000	26.000
4421000 Erträge aus Verkauf	760,00	100	100	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.777,47	26.100	13.100	26.100	26.100	26.100
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	1.000	100	100	100	100
4582000 Erträge aus der Auflösungen oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	273,75	400	800	0	900	0
Sonstige ordentliche Erträge	273,75	1.400	1.000	200	1.100	200
Ordentliche Erträge	109.288,34	115.500	101.100	113.300	114.200	113.300
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	71.349,46	80.000	76.000	76.800	77.600	78.400
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	5.367,60	6.000	8.100	8.200	8.300	8.400
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	13.969,11	15.600	20.800	21.100	21.400	21.700
Personalaufwendungen	90.686,17	101.600	104.900	106.100	107.300	108.500
5211000 Bauliche Unterhaltung Bauhof	12.948,48	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	6.389,98	5.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Bauhof	16.278,56	20.000	19.000	19.500	20.000	20.500
5251000 Fahrzeugunterhaltung Bauhof	76.965,98	77.000	78.000	79.000	80.000	81.000
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Bauhof	5.958,51	6.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	118.541,51	113.000	116.000	117.500	119.000	120.500
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	98.145,35	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
Bilanzielle Abschreibungen	98.145,35	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
5412000 Fortbildungskosten	1.391,70	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5431000 Geschäftsaufwendungen Bauhof	2.860,35	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5474000 Verluste aus Abgang von VG's	0,00	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23,01	100	600	600	700	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.275,06	4.700	6.200	6.200	6.300	5.600
Ordentliche Aufwendungen	311.648,09	322.300	330.100	332.800	335.600	337.600
Ordentliches Ergebnis	-202.359,75	-206.800	-229.000	-219.500	-221.400	-224.300

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6411000 Mieteinzahlungen Bauhof	25.017,47	26.000	13.000	0	26.000	26.000	26.000
6421000 Einzahlungen aus Verkauf	760,00	100	100	0	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.777,47	26.100	13.100	0	26.100	26.100	26.100
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	273,75	400	100	0	200	200	300
Sonstige ordentliche Einzahlungen	273,75	400	100	0	200	200	300
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.051,22	26.500	13.200	0	26.300	26.300	26.400
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	71.349,46	80.000	76.000	0	76.800	77.600	78.400
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	5.367,60	6.000	8.100	0	8.200	8.300	8.400



Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 600 Bauhof

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	13.969,11	15.600	20.800	0	21.100	21.400	21.700
Personalauszahlungen	90.686,17	101.600	104.900	0	106.100	107.300	108.500
7211000 Bauliche Unterhaltung Bauhof	12.948,48	5.000	5.000	0	12.000	5.000	5.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Bauhof	16.005,67	20.000	19.000	0	19.500	20.000	20.500
7251000 Fahrzeugunterhaltung Bauhof	76.965,98	77.000	78.000	0	79.000	80.000	81.000
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	5.963,73	6.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	111.883,86	108.000	109.000	0	117.500	112.000	113.500
7412000 Fortbildungskosten	1.391,70	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7431000 Geschäftsauszahlungen	2.627,59	3.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	23,01	100	100	0	400	400	300
Sonstige ordentliche Auszahlungen	4.042,30	4.600	5.600	0	5.900	5.900	5.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	206.612,33	214.200	219.500	0	229.500	225.200	227.800
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-180.561,11	-187.700	-206.300	0	-203.200	-198.900	-201.400
6818000 Einzahlungen Bauhof	0,00	100	600	0	300	300	200
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	100	600	0	300	300	200
6831000 Einzahlung Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6831100 ASK Einz. Veräußerung Vermögen	0,00	5.000	10.000	0	5.000	2.000	2.000
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	6.000	11.000	0	6.000	3.000	3.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.100	11.600	0	6.300	3.300	3.200
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	7.129,19	10.000	10.200	0	10.000	10.000	9.900
7831100 ASK bew. Vermögen über 410 €	12.224,00	69.000	150.000	0	60.000	20.000	2.000
7832000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze von 410 EUR	436,65	0	0	0	0	0	0
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	6.389,98	5.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	26.179,82	84.000	167.200	0	77.000	37.000	18.900
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.179,82	84.000	167.200	0	77.000	37.000	18.900
Saldo aus Investitionstätigkeit	-26.179,82	-77.900	-155.600	0	-70.700	-33.700	-15.700



Produktbereich: 010 Innere Verwaltung
Produktgruppe: 100 Innere Verwaltung
Produkt: 600 Bauhof

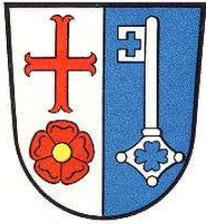
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

E 00010002 Erwerb von Fahrzeugen und sonstigen beweglichen Anlagegütern für den Bauhof

6831100 ASK Einz. Veräußerung Vermögen - Erwerb von Fahrzeugen und sonstigen beweglichen Anlagegütern für de	0	0	0,0	5,0	10,0	0,0	5,0	2,0	2,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	5,0	10,0	0,0	5,0	2,0	2,0	0,0
7831100 ASK bew. Vermögen über 410 € - Erwerb von Fahrzeugen und sonstigen beweglichen Anlagegütern für den	0	0	12,2	69,0	150,0	0,0	60,0	20,0	2,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	12,2	69,0	150,0	0,0	60,0	20,0	2,0	0,0
Saldo E 00010002	0	0	-12,2	-64,0	-140,0	0,0	-55,0	-18,0	0,0	0,0

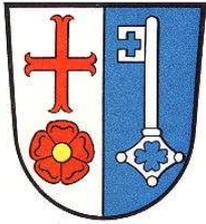
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	1,1	1,6	0,0	1,3	1,3	1,2	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	14,0	15,0	17,2	0,0	17,0	17,0	16,9	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-14,0	-13,9	-15,6	0,0	-15,7	-15,7	-15,7	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-26,2	-77,9	-155,6	0,0	-70,7	-33,7	-15,7	0,0



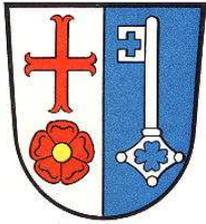
Produktbereich: 020 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 100 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 100 Gefahrenabwehr und Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4488000 Erstattungen Aufwand für Kostenerstattungen und Kostenumlagen	60,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4561000 Buß- und Zwangsgelder	1.143,50	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4561100 Buß- und Zwangsgelder WINOWIG	0,00	0	5.000	5.000	5.000	5.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	177,80	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	1.321,30	5.100	6.100	6.100	6.100	6.100
Ordentliche Erträge	1.381,30	7.600	8.600	8.600	8.600	8.600
5011000 Dienstaufwendungen für Beamte	22.150,28	23.100	23.200	23.500	23.800	24.100
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	39.413,68	41.200	39.000	39.400	39.800	40.200
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.921,26	3.100	3.000	3.100	3.200	3.300
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	7.601,81	7.900	7.400	7.500	7.600	7.700
5051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	8.672,00	7.600	8.500	9.000	9.500	10.000
Personalaufwendungen	80.759,03	82.900	81.100	82.500	83.900	85.300
5281000 Kosten ordnungsbehördlicher Maßnahmen	5.961,95	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.961,95	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5422000 Aufwendungen für Obdachlose	1.126,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5429000 Aufwand Rattenbekämpfung	2.462,50	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5429900 Mitgliedsbeitrag Kreisverkehrswacht	130,00	200	200	200	200	200
5499000 Aufwendungen Ordnungsangelegenheiten / Umweltschutz	547,33	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49,54	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.315,37	8.300	9.300	9.300	9.300	9.300
Ordentliche Aufwendungen	91.036,35	98.200	97.400	98.800	100.200	101.600
Ordentliches Ergebnis	-89.655,05	-90.600	-88.800	-90.200	-91.600	-93.000



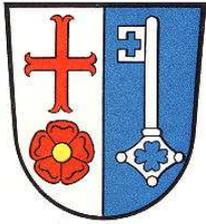
Produktbereich: 020 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 100 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 100 Gefahrenabwehr und Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6488000 Einzahlung Erstattung Aufwand für Obdachlose	60,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	60,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
6561000 Buß- und Zwangsgelder	1.143,50	5.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6561100 Buß- und Zwangsgelder WINOWIG	0,00	0	5.000	0	5.000	5.000	5.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	35,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	1.178,50	5.100	6.100	0	6.100	6.100	6.100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.238,50	7.600	8.600	0	8.600	8.600	8.600
7011000 Auszahlung Dienstbezüge Beamte	22.250,18	23.100	23.200	0	23.500	23.800	24.100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	39.413,68	41.200	39.000	0	39.400	39.800	40.200
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.921,26	3.100	3.000	0	3.100	3.200	3.300
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	7.601,81	7.900	7.400	0	7.500	7.600	7.700
Personalauszahlungen	72.186,93	75.300	72.600	0	73.500	74.400	75.300
7281000 Kosten ordnungsbehördlicher Maßnahmen	4.169,53	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.169,53	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
7422000 Auszahlungen für Obdachlose	1.126,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
7429000 Auszahlung Rattenbekämpfung	2.462,50	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
7429900 Mitgliedsbeitrag Kreisverkehrswacht	130,00	200	200	0	200	200	200
7499000 Auszahlungen Umweltschutz	547,33	3.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49,54	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	4.315,37	8.300	9.300	0	9.300	9.300	9.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80.671,83	90.600	88.900	0	89.800	90.700	91.600
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-79.433,33	-83.000	-80.300	0	-81.200	-82.100	-83.000



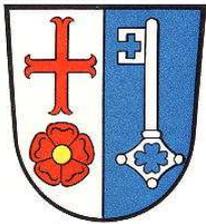
Produktbereich: 020 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 100 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 200 Meldewesen, Bürgerbüro, Personenstandswesen, Statistik und Wahlen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4311000 Verwaltungsgebühren	3.875,00	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.875,00	6.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4481000 Erstattung von Kosten für Wahlen und Statistiken	8.227,89	10.000	1.000	1.000	10.000	5.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8.227,89	10.000	1.000	1.000	10.000	5.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	500,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	500,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	12.602,89	16.100	6.100	6.100	15.100	10.100
5011000 Dienstaufwendungen für Beamte	5.537,66	5.600	5.700	5.800	5.900	6.000
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	84.973,41	87.600	120.200	121.500	122.800	124.100
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	6.308,48	6.600	9.200	9.300	9.400	9.500
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	16.791,12	17.300	23.500	23.800	24.100	24.400
5051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	2.168,00	1.900	2.100	2.300	2.400	2.500
Personalaufwendungen	115.778,67	119.000	160.700	162.700	164.600	166.500
5291000 Aufwendungen für Wahlen und Statistiken	9.010,52	15.000	10.000	1.000	10.000	6.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.010,52	15.000	10.000	1.000	10.000	6.000
5421000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	0,00	1.000	500	500	500	500
5431000 Geschäftsaufwendungen	1.673,07	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.673,07	3.600	3.100	3.100	3.100	3.100
Ordentliche Aufwendungen	126.462,26	137.600	173.800	166.800	177.700	175.600
Ordentliches Ergebnis	-113.859,37	-121.500	-167.700	-160.700	-162.600	-165.500



Produktbereich: 020 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 100 Ordnungsangelegenheiten
Produkt: 200 Meldewesen, Bürgerbüro, Personenstandswesen, Statistik und Wahlen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6311000 Verwaltungsgebühren	3.875,00	6.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.875,00	6.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
6481000 Erstattung von Kosten für Wahlen und Statistiken	5.552,72	10.000	1.000	0	1.000	10.000	5.000
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.552,72	10.000	1.000	0	1.000	10.000	5.000
6591900 Sonstige ordentliche Erträge	500,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	500,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.927,72	16.100	6.100	0	6.100	15.100	10.100
7011000 Auszahlung Dienstbezüge Beamte	5.562,64	5.600	5.700	0	5.800	5.900	6.000
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	84.973,41	87.600	120.200	0	121.500	122.800	124.100
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	6.308,48	6.600	9.200	0	9.300	9.400	9.500
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	16.791,12	17.300	23.500	0	23.800	24.100	24.400
Personalauszahlungen	113.635,65	117.100	158.600	0	160.400	162.200	164.000
7291000 Auszahlungen für Wahlen und Statistiken	7.010,52	15.000	10.000	0	1.000	10.000	6.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.010,52	15.000	10.000	0	1.000	10.000	6.000
7421000 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	0,00	1.000	500	0	500	500	500
7431000 Geschäftsauszahlungen	1.595,07	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.595,07	3.600	3.100	0	3.100	3.100	3.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	122.241,24	135.700	171.700	0	164.500	175.300	173.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-112.313,52	-119.600	-165.600	0	-158.400	-160.200	-163.000

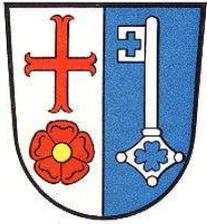


Produktbereich: 020 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe: 200 Gefahrenabwehr

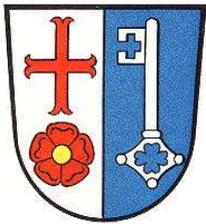
Produkt: 100 Brandschutz

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	31.798,28	0	30.000	30.000	30.000	30.000
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	121.303,44	146.000	106.000	106.000	106.000	106.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	153.101,72	146.000	136.000	136.000	136.000	136.000
4321000 Erstattung Feuerwehreinsatz- und Brandschaukosten	5.943,04	25.000	20.000	20.000	25.000	20.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.943,04	25.000	20.000	20.000	25.000	20.000
4411000 Mieterträge Feuerwehrgerätehäuser	2.278,92	2.500	0	0	0	0
Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.278,92	2.500	0	0	0	0
4481000 Kostenersatz des Landes für Feuerwehrausbildungslehrgänge	939,90	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	939,90	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	500	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	600	200	200	200	200
Ordentliche Erträge	162.263,58	177.100	159.200	159.200	164.200	159.200
5011000 Dienstaufwendungen für Beamte	11.075,08	12.100	12.200	12.400	12.600	12.800
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	5.681,57	2.700	5.500	5.600	5.700	5.800
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	417,60	200	400	500	600	700
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.834,71	1.300	1.800	1.900	2.000	2.100
5051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	4.336,00	3.800	4.300	4.500	4.700	5.000
Personalaufwendungen	23.344,96	20.100	24.200	24.900	25.600	26.400
5211000 Bauliche Unterhaltung Feuerwehrgerätehäuser	4.924,65	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	11.478,32	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Feuerwehrgerätehäuser	39.302,03	37.000	37.000	37.000	37.000	37.000
5251000 Fahrzeugunterhaltung	38.682,56	36.000	37.000	38.000	38.000	38.000
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	7.608,87	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5291000 Kosten Brandschau	4.024,75	15.000	10.000	10.000	15.000	10.000
5291100 Sächliche Aufwendungen Feuerwehreinsätze	4.025,67	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.046,85	111.000	107.000	108.000	113.000	108.000
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	153.601,21	158.000	138.000	138.000	138.000	138.000
5715000 Zugänge Festwert	20.319,96	22.000	22.000	22.000	22.000	22.000
Bilanzielle Abschreibungen	173.921,17	180.000	160.000	160.000	160.000	160.000
5314000 Zuschuss Kameradschaftskasse und Jugendfeuerwehr	6.842,88	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
Transferaufwendungen	6.842,88	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5421000 Fortbildungs- und Untersuchungskosten, Zuschüsse Führerschein	14.299,17	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5421100 Persönliche Aufwendungen Feuerwehreinsätze	31.123,00	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
5421200 Aufwandsentschädigungen Wehrführer und sonstige Funktionsträger	16.834,08	17.000	17.500	17.500	17.500	17.500
5429900 Mitgliedsbeiträge Feuerwehrverband, Sterbekasse	6.832,18	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500



Produktbereich: 020 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 200 Gefahrenabwehr
Produkt: 100 Brandschutz

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
5431000 Geschäftsaufwendungen, Reisekosten	5.304,41	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
5441000 Versicherungen, Steuern	10.939,26	11.000	11.000	11.500	12.000	12.000
5474000 Verluste aus Abgang von VG's	0,00	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.332,10	85.200	86.200	86.700	87.200	87.200
Ordentliche Aufwendungen	399.487,96	403.800	384.900	387.100	393.300	389.100
Ordentliches Ergebnis	-237.224,38	-226.700	-225.700	-227.900	-229.100	-229.900

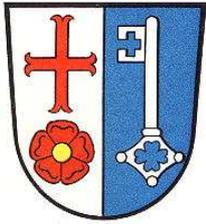


Produktbereich: 020 Sicherheit und Ordnung

Produktgruppe: 200 Gefahrenabwehr

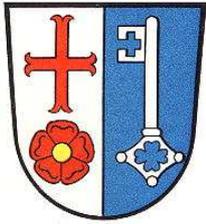
Produkt: 100 Brandschutz

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6321000 Erstattung Feuerwehreinsatz- und Brandschaukosten	9.848,27	25.000	20.000	0	20.000	25.000	20.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.848,27	25.000	20.000	0	20.000	25.000	20.000
6411000 Mieteinzahlungen Feuerwehrgerätehäuser	2.278,92	2.500	0	0	0	0	0
Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.278,92	2.500	0	0	0	0	0
6481000 Kostenersatz des Landes für Feuerwehrausbildungslehrgänge	95,70	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	95,70	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.222,89	30.600	23.100	0	23.100	28.100	23.100
7011000 Auszahlung Dienstbezüge Beamte	11.125,03	12.100	12.200	0	12.400	12.600	12.800
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	5.681,57	2.700	5.500	0	5.600	5.700	5.800
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	417,60	200	400	0	500	600	700
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.834,71	1.300	1.800	0	1.900	2.000	2.100
Personalauszahlungen	19.058,91	16.300	19.900	0	20.400	20.900	21.400
7211000 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	9.318,59	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Feuerwehrgerätehäuser	44.951,53	37.000	37.000	0	37.000	37.000	37.000
7251000 Fahrzeugunterhaltung	38.682,56	36.000	37.000	0	38.000	38.000	38.000
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	7.608,87	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
7291000 Kosten Brandschau	4.024,75	15.000	10.000	0	10.000	15.000	10.000
7291100 Sächliche Auszahlungen FeuerweBrandschutz	4.025,67	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	108.611,97	103.000	99.000	0	100.000	105.000	100.000
7314000 Zuschuss Kameradschaftskasse und Jugendfeuerwehr	6.842,88	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
Transferauszahlungen	6.842,88	7.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
7421000 Fortbildungs- und Untersuchungskosten, Zuschüsse Führerschein	14.299,17	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
7421100 Persönliche Auszahlungen Feuerwehreinsätze	31.123,00	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
7421200 Aufwandsentschädigungen Wehrführer und sonstige Funktionsträger	16.834,08	17.000	17.500	0	17.500	17.500	17.500
7429900 Mitgliedsbeiträge Feuerwehrverband, Sterbekasse	6.832,18	6.000	6.500	0	6.500	6.500	6.500
7431000 Geschäftsauszahlungen, Reisekosten	5.288,82	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
7441000 Beiträge Unfallversicherung	10.939,26	11.000	11.000	0	11.500	12.000	12.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	85.316,51	85.100	86.100	0	86.600	87.100	87.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	219.830,27	211.900	212.500	0	214.500	220.500	216.000
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-207.607,38	-181.300	-189.400	0	-191.400	-192.400	-192.900
6811100 ASK Investitionszuwendung Land	50.524,49	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000



Produktbereich: 020 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 200 Gefahrenabwehr
Produkt: 100 Brandschutz

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	50.524,49	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
6831000 Einzahlung Veräußerung bew.Vermögensgegenstände	3.000,00	700	100	0	100	100	100
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	3.000,00	700	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	53.524,49	50.700	50.100	0	50.100	50.100	50.100
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	0,00	0	20.000	0	100	100	100
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	20.000	0	100	100	100
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	18.691,21	15.000	30.000	0	20.000	15.000	15.000
7831100 ASK bew. Vermögen über 410 €	14.496,32	55.000	5.000	0	0	0	0
7831200 Zugänge Festwert	20.319,96	22.000	22.000	0	22.000	22.000	22.000
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	11.478,32	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	64.985,81	100.000	65.000	0	50.000	45.000	45.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	64.985,81	100.000	85.000	0	50.100	45.100	45.100
Saldo aus Investitionstätigkeit	-11.461,32	-49.300	-34.900	0	0	5.000	5.000



Produktbereich: 020 Sicherheit und Ordnung
Produktgruppe: 200 Gefahrenabwehr
Produkt: 100 Brandschutz

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

E 11020001 Erwerb und Einrichtung digitale Funk / digitale Sirenen

7831100 ASK bew. Vermögen über 410 € - Erwerb und Einrichtung digitale Funk / digitale Sirenen	0	0	14,5	55,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	14,5	55,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo E 11020001	0	0	-14,5	-55,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

H 15010001 Baul. Maßnahmen Feuerwehrgerätehäuser

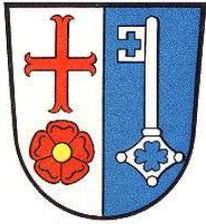
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Baul. Maßnahmen Feuerwehrgerätehäuser	0	0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo H 15010001	0	0	0,0	0,0	-20,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,0

Z 00020001 Investitionspauschale Brandschutz des Landes NRW

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Investitionspauschale Brandschutz des Landes NRW	0	0	50,5	50,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	50,5	50,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0
Saldo Z 00020001	0	0	50,5	50,0	50,0	0,0	50,0	50,0	50,0	0,0

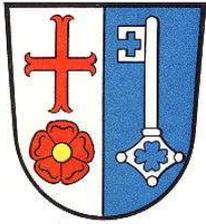
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3,0	0,7	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	50,5	45,0	60,0	0,0	50,0	45,0	45,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-47,5	-44,3	-59,9	0,0	-49,9	-44,9	-44,9	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-11,5	-49,3	-34,9	0,0	0,0	5,0	5,0	0,0



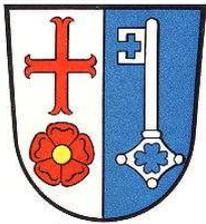
Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 100 Grundschulen
Produkt: 100 Grundschule Lügde

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	3.292,46	0	3.000	3.000	3.000	3.000
4141000 Landeszuweisung Ganztagsgrundschule u.a.	67.763,42	75.000	80.000	80.000	80.000	80.000
4148000 Spenden Grundschule Lügde	0,00	100	100	100	100	100
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	39.995,95	45.000	41.000	41.000	41.000	41.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	111.051,83	120.100	124.100	124.100	124.100	124.100
4321000 Elternbeiträge Offene Ganztagsgrundschule	43.048,46	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	43.048,46	45.000	45.000	45.000	45.000	45.000
4411000 Mietertrag Garage Grundschule Lügde	200,00	0	0	0	0	0
Privatrechtliche Leistungsentgelte	200,00	0	0	0	0	0
4582000 Erträge aus der Auflösungen oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	200	200	200	200
4711000 Aktivierte Eigenleistungen Grundschule Lügde	2.729,02	0	0	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	2.729,02	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	157.029,31	165.200	169.300	169.300	169.300	169.300
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	45.750,50	42.500	44.800	45.300	45.800	46.300
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.403,49	3.200	3.400	3.500	3.600	3.700
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	9.033,39	8.500	8.900	9.000	9.100	9.200
Personalaufwendungen	58.187,38	54.200	57.100	57.800	58.500	59.200
5211000 Bauliche Unterhaltung Grundschule Lügde	89.075,41	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	3.292,46	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Grundschule Lügde	67.859,56	63.000	67.000	67.500	68.000	68.500
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	100	1.000	1.000	1.000	1.000
5271000 Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	5.365,33	4.800	4.800	5.100	5.200	5.200
5291000 Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen	4.996,75	6.200	5.200	5.500	5.600	5.600
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	170.589,51	86.600	90.500	91.600	92.300	92.800
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	67.682,16	70.000	68.000	68.000	68.000	68.000
Bilanzielle Abschreibungen	67.682,16	70.000	68.000	68.000	68.000	68.000
5429000 Aufwendungen Ganztagsgrundschule u.a.	144.661,13	138.000	143.000	143.000	143.000	143.000
5429100 Schulsozialarbeiter	5.460,00	6.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5431000 Geschäftsaufwendungen	3.095,10	2.600	2.400	2.500	2.600	2.600
5441000 Versicherungen, Steuern	9.213,05	9.200	10.000	10.000	10.000	10.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96,93	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	162.526,21	155.900	165.500	165.600	165.700	165.700
Ordentliche Aufwendungen	458.985,26	366.700	381.100	383.000	384.500	385.700
Ordentliches Ergebnis	-301.955,95	-201.500	-211.800	-213.700	-215.200	-216.400



Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 100 Grundschulen
Produkt: 100 Grundschule Lügde

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisung Offene Ganztagsgrundschule, Kein Kind ohne Mahlzeit, Randstundenbetreuung	67.763,42	75.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
6148000 Spenden Grundschule Lügde	0,00	100	100	0	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	67.763,42	75.100	80.100	0	80.100	80.100	80.100
6321000 Elternbeiträge Offene Ganztagsgrundschule	60.177,14	45.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	60.177,14	45.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000
6411000 Mieteinzahlung Garage Grundschule Lügde	200,00	0	0	0	0	0	0
Privatrechtliche Leistungsentgelte	200,00	0	0	0	0	0	0
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	128.140,56	120.200	125.200	0	125.200	125.200	125.200
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	45.750,50	42.500	44.800	0	45.300	45.800	46.300
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.403,49	3.200	3.400	0	3.500	3.600	3.700
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	9.033,39	8.500	8.900	0	9.000	9.100	9.200
Personalauszahlungen	58.187,38	54.200	57.100	0	57.800	58.500	59.200
7211000 Bauliche Unterhaltung Grundschule Lügde	69.032,01	9.500	9.500	0	9.500	9.500	259.500
7241000 Bewirtschaftungskosten Grundschule Lügde	67.170,66	63.000	67.000	0	67.500	68.000	68.500
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7271000 Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	5.365,33	4.800	4.800	0	5.100	5.200	5.200
7291000 Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen	4.996,75	6.200	5.200	0	5.500	5.600	5.600
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	146.564,75	83.600	87.500	0	88.600	89.300	339.800
7429000 Auszahlungen Offene Ganztagsgrundschule und Randstundenbetreuung	141.911,13	138.000	143.000	0	143.000	143.000	143.000
7429100 Schulsozialarbeiter	5.460,00	6.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
7431000 Geschäftsauszahlungen	3.095,10	2.600	2.400	0	2.500	2.600	2.600
7441000 Schülerunfallversicherung	9.213,05	9.200	10.000	0	10.000	10.000	10.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	96,93	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	159.776,21	155.900	165.500	0	165.600	165.700	165.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	364.528,34	293.700	310.100	0	312.000	313.500	564.700
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-236.387,78	-173.500	-184.900	0	-186.800	-188.300	-439.500
6818000 Einzahlung Spenden GS Lügde	6.378,66	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	6.378,66	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	6.378,66	100	100	0	100	100	100
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	148.079,47	0	3.000	0	100	100	100
Auszahlungen für Baumaßnahmen	148.079,47	0	3.000	0	100	100	100



Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 100 Grundschulen
Produkt: 100 Grundschule Lügde

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	3.396,19	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7832000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze von 410 EUR	219,52	0	0	0	0	0	0
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	3.097,80	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	6.713,51	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	154.792,98	7.000	10.000	0	7.100	7.100	7.100
Saldo aus Investitionstätigkeit	-148.414,32	-6.900	-9.900	0	-7.000	-7.000	-7.000

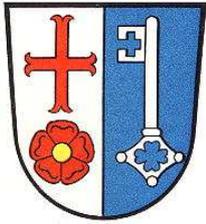
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

H 13030001 Baul. Maßnahmen Grundschule Lügde

7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Baul. Maßnahmen Grundschule Lügde	0	0	148,1	0,0	3,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	148,1	0,0	3,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo H 13030001	0	0	-148,1	0,0	-3,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,0

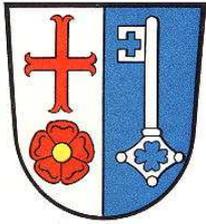
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	6,4	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	6,7	7,0	7,0	0,0	7,0	7,0	7,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-0,3	-6,9	-6,9	0,0	-6,9	-6,9	-6,9	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-148,4	-6,9	-9,9	0,0	-7,0	-7,0	-7,0	0,0



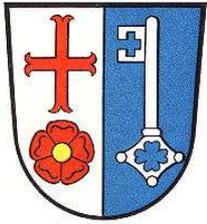
Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 100 Grundschulen
Produkt: 200 Grundschule Elbrinxen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	9.549,57	8.000	0	0	0	0
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.549,57	8.000	0	0	0	0
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	0	0	0
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	0	0	0
Ordentliche Erträge	9.549,57	8.100	100	0	0	0
5012000 Entgeltliche Beschäftigte	4.055,48	1.000	0	0	0	0
5022000 Versorgungskassenbeiträge Beschäftigte	301,93	100	0	0	0	0
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte	806,30	100	0	0	0	0
Personalaufwendungen	5.163,71	1.200	0	0	0	0
5211000 Bauliche Unterhaltung Grundschule Elbrinxen	15.367,25	3.000	0	0	0	0
5241000 Bewirtschaftungskosten Grundschule Elbrinxen	17.504,53	15.000	0	0	0	0
5291000 Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen	736,65	0	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.608,43	18.000	0	0	0	0
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	14.497,33	20.000	0	0	0	0
Bilanzielle Abschreibungen	14.497,33	20.000	0	0	0	0
5431000 Geschäftsaufwendungen	124,48	0	0	0	0	0
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	100	0	0	0
Sonstige ordentliche Aufwendungen	124,48	0	100	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen	53.393,95	39.200	100	0	0	0
Ordentliches Ergebnis	-43.844,38	-31.100	0	0	0	0



Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 100 Grundschulen
Produkt: 200 Grundschule Elbrinxen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	0	0	0
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	0	0	0
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	4.055,48	1.000	0	0	0	0	0
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	301,93	100	0	0	0	0	0
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	806,30	100	0	0	0	0	0
Personalauszahlungen	5.163,71	1.200	0	0	0	0	0
7211000 Bauliche Unterhaltung Grundschule Elbrinxen	12.503,84	3.000	0	0	0	0	0
7241000 Bewirtschaftungskosten Grundschule Elbrinxen	18.341,25	15.000	0	0	0	0	0
7291000 Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen	736,65	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.581,74	18.000	0	0	0	0	0
7431000 Geschäftsauszahlungen	124,48	0	0	0	0	0	0
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	0	100	0	0	0	0
Sonstige ordentliche Auszahlungen	124,48	0	100	0	0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.869,93	19.200	100	0	0	0	0
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-36.869,93	-19.100	0	0	0	0	0
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	0,00	117.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	117.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	117.000	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-117.000	0	0	0	0	0

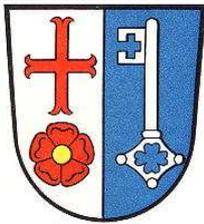


Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 100 Grundschulen
Produkt: 200 Grundschule Elbrinxen

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

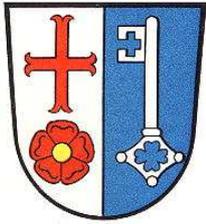
H 14010002 Baul. Maßnahmen ehemalige Grundschule Elbrinxen

7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Baul. Maßnahmen ehemalige Grundschule Elbrinxen	0	0	0,0	117,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	117,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo H 14010002	0	0	0,0	-117,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-117,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0



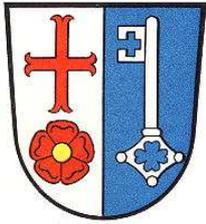
Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 100 Grundschulen
Produkt: 300 Grundschule Rischenau

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	4.222,91	0	2.000	2.000	2.000	2.000
4141000 Landeszuweisung Ganztagsgrundschule u.a.	23.179,08	28.000	31.500	31.500	31.500	31.500
4148000 Spenden Grundschule Rischenau	1.000,00	100	100	100	100	100
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	31.013,22	39.000	35.000	35.000	35.000	35.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	59.415,21	67.100	68.600	68.600	68.600	68.600
4321000 Elternbeiträge Offene Ganztagsgrundschule	22.405,33	19.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	22.405,33	19.000	15.000	15.000	15.000	15.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
4711000 Aktivierte Eigenleistungen Grundschule Rischenau	5.352,19	0	0	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	5.352,19	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	87.172,73	86.200	83.700	83.700	83.700	83.700
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	16.692,32	13.900	16.000	16.200	16.400	16.600
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.218,87	1.100	1.200	1.300	1.400	1.500
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.340,75	2.800	3.200	3.300	3.400	3.500
Personalaufwendungen	21.251,94	17.800	20.400	20.800	21.200	21.600
5211000 Bauliche Unterhaltung Grundschule Rischenau	14.368,59	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	4.229,90	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Grundschule Rischenau	58.854,44	53.000	57.000	58.000	59.000	60.000
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	708,42	100	1.000	1.000	1.000	1.000
5271000 Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	2.880,05	3.000	2.900	3.200	3.200	2.900
5291000 Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen	6.339,43	3.500	3.500	3.800	3.700	3.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	87.380,83	67.100	71.900	73.500	74.400	74.600
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	53.747,31	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
Bilanzielle Abschreibungen	53.747,31	58.000	58.000	58.000	58.000	58.000
5429000 Aufwendungen Ganztagsgrundschule u.a.	49.999,96	46.000	47.000	47.000	47.000	47.000
5429100 Schulsozialarbeiter	0,00	3.400	5.000	5.000	5.000	5.000
5431000 Geschäftsaufwendungen	2.119,73	2.000	2.000	2.100	2.100	2.000
5441000 Versicherungen, Steuern	7.675,45	6.100	6.600	6.600	6.600	6.600
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	59.795,14	57.600	60.700	60.800	60.800	60.700
Ordentliche Aufwendungen	222.175,22	200.500	211.000	213.100	214.400	214.900
Ordentliches Ergebnis	-135.002,49	-114.300	-127.300	-129.400	-130.700	-131.200



Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 100 Grundschulen
Produkt: 300 Grundschule Rischenau

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisung Offene Ganztagsgrundschule, Kein Kind ohne Mahlzeit, Randstundenbetreuung	23.179,08	28.000	31.500	0	31.500	31.500	31.500
6148000 Spenden Grundschule Rischenau	1.000,00	100	100	0	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.179,08	28.100	31.600	0	31.600	31.600	31.600
6321000 Elternbeiträge Offene Ganztagsgrundschule	29.873,31	19.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	29.873,31	19.000	15.000	0	15.000	15.000	15.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	54.052,39	47.200	46.700	0	46.700	46.700	46.700
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	16.692,32	13.900	16.000	0	16.200	16.400	16.600
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.218,87	1.100	1.200	0	1.300	1.400	1.500
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.340,75	2.800	3.200	0	3.300	3.400	3.500
Personalauszahlungen	21.251,94	17.800	20.400	0	20.800	21.200	21.600
7211000 Bauliche Unterhaltung Grundschule Rischenau	18.003,35	5.500	5.500	0	5.500	5.500	5.500
7241000 Bewirtschaftungskosten Grundschule Rischenau	50.242,82	53.000	57.000	0	58.000	59.000	60.000
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	708,42	100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7271000 Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	2.880,05	3.000	2.900	0	3.200	3.200	2.900
7291000 Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen	5.694,43	3.500	3.500	0	3.800	3.700	3.200
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	77.529,07	65.100	69.900	0	71.500	72.400	72.600
7429000 Auszahlungen Offene Ganztagsgrundschule und Randstundenbetreuung	47.249,96	46.000	47.000	0	47.000	47.000	47.000
7429100 Schulsozialarbeiter	0,00	3.400	5.000	0	5.000	5.000	5.000
7431000 Geschäftsauszahlungen	2.119,73	2.000	2.000	0	2.100	2.100	2.000
7441000 Schülerunfallversicherung	7.675,45	6.100	6.600	0	6.600	6.600	6.600
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	57.045,14	57.600	60.700	0	60.800	60.800	60.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	155.826,15	140.500	151.000	0	153.100	154.400	154.900
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-101.773,76	-93.300	-104.300	0	-106.400	-107.700	-108.200
6818000 Einzahlung Spenden GS Rischen.	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	95.913,33	0	4.500	0	100	100	100
Auszahlungen für Baumaßnahmen	95.913,33	0	4.500	0	100	100	100
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	0,00	8.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	4.229,90	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000



Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 100 Grundschulen
Produkt: 300 Grundschule Rischenau

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.229,90	10.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	100.143,23	10.000	8.500	0	4.100	4.100	4.100
Saldo aus Investitionstätigkeit	-100.143,23	-9.900	-8.400	0	-4.000	-4.000	-4.000

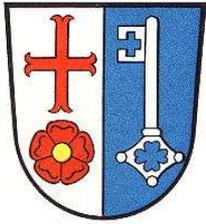
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	spätere Jahre
			2013	2014	2015	2016	2017	2018		

H 13030002 Baul. Maßnahmen Grundschule Rischenau

7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Baul. Maßnahmen Grundschule Rischenau	0	0	95,9	0,0	4,5	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	95,9	0,0	4,5	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo H 13030002	0	0	-95,9	0,0	-4,5	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,0

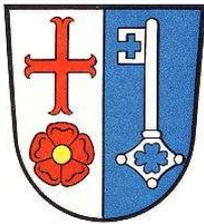
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	4,2	10,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-4,2	-9,9	-3,9	0,0	-3,9	-3,9	-3,9	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-100,1	-9,9	-8,4	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0



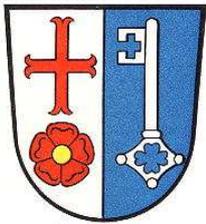
Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 300 Sekundarschulen
Produkt: 100 Haupt-, Real- und Sekundarschule

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	11.402,17	0	10.000	10.000	10.000	10.000
4141000 Landeszuweisung Ganztagsoffensive	49.425,00	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
4148000 Zuschüsse und Spenden	0,00	100	100	100	100	100
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	120.502,90	130.000	120.000	141.000	141.000	141.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	181.330,07	180.100	180.100	201.100	201.100	201.100
4582000 Erträge aus der Auflösungen oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	100.000	100	750.000	856.000	800.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	270,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	270,00	100.100	200	750.100	856.100	800.100
4711000 Aktivierte EigenleistungenHaupt- und Realschule Lügde i	0,00	5.000	10.000	30.000	30.000	30.000
Aktivierte Eigenleistungen	0,00	5.000	10.000	30.000	30.000	30.000
Ordentliche Erträge	181.600,07	285.200	190.300	981.200	1.087.200	1.031.200
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	73.840,19	85.800	91.000	92.000	93.000	94.000
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	5.402,98	6.300	6.800	6.900	7.000	7.100
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	14.292,24	16.900	17.900	18.100	18.300	18.500
Personalaufwendungen	93.535,41	109.000	115.700	117.000	118.300	119.600
5211000 Bauliche Unterhaltung Schulzentrum	64.858,51	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	11.402,17	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Schulzentrum	216.121,22	245.000	238.000	239.000	240.000	241.000
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	681,93	100	2.000	2.000	2.000	2.000
5271000 Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	19.055,26	25.400	25.400	24.900	23.700	22.800
5291000 Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen	18.194,52	24.000	21.700	21.200	20.000	19.100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	330.313,61	325.500	318.100	318.100	316.700	315.900
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	217.077,82	214.000	215.000	795.000	895.000	845.000
Bilanzielle Abschreibungen	217.077,82	214.000	215.000	795.000	895.000	845.000
5429000 Schulsozialarbeiter, Untersuchungskosten Schulpraktikanten	12.184,00	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
5429100 Aufwendungen Ganztagsoffensive Geld oder Stelle	42.763,30	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5431000 Geschäftsaufwendungen	13.646,30	4.300	4.000	4.000	3.800	3.700
5441000 Versicherungen, Steuern	25.677,35	26.500	26.000	26.000	26.000	26.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	169,51	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	94.440,46	87.400	86.600	86.600	86.400	86.300
Ordentliche Aufwendungen	735.367,30	735.900	735.400	1.316.700	1.416.400	1.366.800
Ordentliches Ergebnis	-553.767,23	-450.700	-545.100	-335.500	-329.200	-335.600



Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 300 Sekundarschulen
Produkt: 100 Haupt-, Real- und Sekundarschule

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisung Ganztagsoffensive	49.425,00	50.000	50.000	0	50.000	50.000	50.000
6148000 Spenden Haupt-u.Realschule Lü. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00 49.425,00	100 50.100	100 50.100	0 0	100 50.100	100 50.100	100 50.100
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen Sonstige ordentliche Einzahlungen	270,00 270,00	100 100	100 100	0 0	100 100	100 100	100 100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	49.695,00	50.200	50.200	0	50.200	50.200	50.200
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	73.840,19	85.800	91.000	0	92.000	93.000	94.000
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	5.402,98	6.300	6.800	0	6.900	7.000	7.100
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	14.292,24	16.900	17.900	0	18.100	18.300	18.500
Personalauszahlungen	93.535,41	109.000	115.700	0	117.000	118.300	119.600
7211000 Bauliche Unterhaltung Schulzentrum	162.239,56	23.000	23.000	0	23.000	23.000	23.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Schulzentrum	244.665,29	245.000	238.000	0	239.000	240.000	241.000
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	681,93	100	2.000	0	2.000	2.000	2.000
7271000 Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz	19.055,26	25.400	25.400	0	24.900	23.700	22.800
7291000 Lehr- und Unterrichtsmittel, Schulveranstaltungen	18.538,96	24.000	21.700	0	21.200	20.000	19.100
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	445.181,00	317.500	310.100	0	310.100	308.700	307.900
7429000 Schulsozialarbeiter, Untersuchungskosten Schulpraktikanten	12.184,00	16.500	16.500	0	16.500	16.500	16.500
7429100 Auszahlungen Ganztagsoffensive	44.723,05	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
7431000 Geschäftsauszahlungen	13.563,31	4.300	4.000	0	4.000	3.800	3.700
7441000 Schülerunfallversicherung	25.677,35	26.500	26.000	0	26.000	26.000	26.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	169,51	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	96.317,22	87.400	86.600	0	86.600	86.400	86.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	635.033,63	513.900	512.400	0	513.700	513.400	513.800
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-585.338,63	-463.700	-462.200	0	-463.500	-463.200	-463.600
6818000 Einzahlung Spenden Schulzentr. Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00 0,00	100 100	100 100	0 0	100 100	100 100	100 100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	0,00	100.000	20.000	0	750.000	856.000	800.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	100.000	20.000	0	750.000	856.000	800.000
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	20.238,65	22.000	22.000	0	10.000	10.000	10.000
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 € Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	11.402,17 31.640,82	8.000 30.000	8.000 30.000	0 0	8.000 18.000	8.000 18.000	8.000 18.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	31.640,82	130.000	50.000	0	768.000	874.000	818.000



Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 300 Sekundarschulen
Produkt: 100 Haupt-, Real- und Sekundarschule

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Saldo aus Investitionstätigkeit	-31.640,82	-129.900	-49.900	0	-767.900	-873.900	-817.900

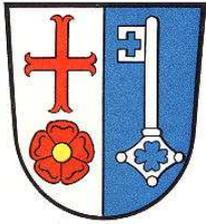
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	spätere Jahre
			2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018	

H 12030001 Baul. Maßnahmen Schulzentrum

7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Baul. Maßnahmen Schulzentrum	0	0	0,0	100,0	20,0	0,0	750,0	856,0	800,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	100,0	20,0	0,0	750,0	856,0	800,0	0,0
Saldo H 12030001	0	0	0,0	-100,0	-20,0	0,0	-750,0	-856,0	-800,0	0,0

Sonstige Investitionen

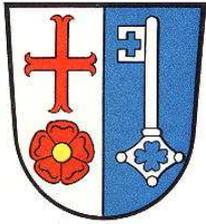
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	31,6	30,0	30,0	0,0	18,0	18,0	18,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-31,6	-29,9	-29,9	0,0	-17,9	-17,9	-17,9	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-31,6	-129,9	-49,9	0,0	-767,9	-873,9	-817,9	0,0



Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 400 Sonstige schulische Aufgaben
Produkt: 100 Schülerbeförderung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
5272000 Aufwand Schülerbeförderung	332.078,80	340.000	344.000	344.000	344.000	344.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	332.078,80	340.000	344.000	344.000	344.000	344.000
Ordentliche Aufwendungen	332.078,80	340.000	344.000	344.000	344.000	344.000
Ordentliches Ergebnis	-332.078,80	-339.900	-343.900	-343.900	-343.900	-343.900

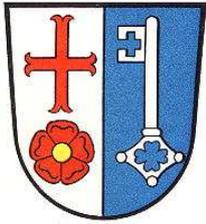
Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7272000 Auszahlungen Schülerbeförderung	369.206,07	340.000	344.000	0	344.000	344.000	344.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	369.206,07	340.000	344.000	0	344.000	344.000	344.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	369.206,07	340.000	344.000	0	344.000	344.000	344.000
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-369.206,07	-339.900	-343.900	0	-343.900	-343.900	-343.900



Produktbereich: 030 Schulträgeraufgaben
Produktgruppe: 400 Sonstige schulische Aufgaben
Produkt: 200 Sonderschule, Sonstige schulische Aufgaben

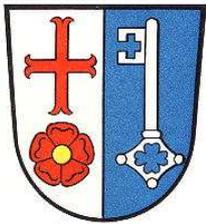
Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4591900 Sonstige ordentliche Erträge Sonderschule	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	16.471,41	17.000	17.400	17.600	17.800	18.000
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.228,11	1.300	1.300	1.400	1.500	1.600
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.093,18	3.200	3.200	3.300	3.400	3.500
Personalaufwendungen	20.792,70	21.500	21.900	22.300	22.700	23.100
5429800 Umlage Sonderschule	42.095,36	45.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.095,36	45.000	40.000	40.000	40.000	40.000
Ordentliche Aufwendungen	62.888,06	66.500	61.900	62.300	62.700	63.100
Ordentliches Ergebnis	-62.888,06	-66.400	-61.800	-62.200	-62.600	-63.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6591900 Sonstige ordentliche Erträge Sonderschule, Sonstige schulisch	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	16.471,41	17.000	17.400	0	17.600	17.800	18.000
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.228,11	1.300	1.300	0	1.400	1.500	1.600
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.093,18	3.200	3.200	0	3.300	3.400	3.500
Personalauszahlungen	20.792,70	21.500	21.900	0	22.300	22.700	23.100
7429800 Umlage Sonderschule	35.089,73	45.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
Sonstige ordentliche Auszahlungen	35.089,73	45.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	55.882,43	66.500	61.900	0	62.300	62.700	63.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-55.882,43	-66.400	-61.800	0	-62.200	-62.600	-63.000



Produktbereich: 040 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 100 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 100 Heimatmuseum

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	28,28	0	500	500	500	500
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	8.520,58	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.548,86	8.600	9.100	9.100	9.100	9.100
4411000 Mieterträge Heimatmuseum Lügde	7.191,65	6.500	7.500	7.500	7.500	7.500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.191,65	6.500	7.500	7.500	7.500	7.500
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	15.740,51	15.200	16.700	16.700	16.700	16.700
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	3.549,94	3.900	4.100	4.200	4.300	4.400
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	266,20	300	300	400	500	600
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.069,65	1.200	1.200	1.300	1.400	1.500
Personalaufwendungen	4.885,79	5.400	5.600	5.900	6.200	6.500
5211000 Bauliche Unterhaltung Heimatmuseum	13.906,41	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	28,28	400	500	500	500	500
5241000 Bewirtschaftungskosten Heimatmuseum	9.364,04	13.000	13.000	13.500	14.000	14.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.298,73	14.900	15.000	15.500	16.000	16.000
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	8.520,58	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600
Bilanzielle Abschreibungen	8.520,58	8.600	8.600	8.600	8.600	8.600
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Aufwendungen	36.705,10	29.000	29.300	30.100	30.900	31.200
Ordentliches Ergebnis	-20.964,59	-13.800	-12.600	-13.400	-14.200	-14.500



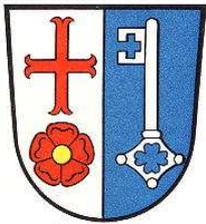
Produktbereich: 040 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 100 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 100 Heimatmuseum

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6411000 Mieteinzahlungen HeimatmuseumLügde	7.191,65	6.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.191,65	6.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
6591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.191,65	6.600	7.600	0	7.600	7.600	7.600
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	3.549,94	3.900	4.100	0	4.200	4.300	4.400
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	266,20	300	300	0	400	500	600
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.069,65	1.200	1.200	0	1.300	1.400	1.500
Personalauszahlungen	4.885,79	5.400	5.600	0	5.900	6.200	6.500
7211000 Bauliche Unterhaltung Heimatmuseum	13.906,41	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7241000 Bewirtschaftungskosten Heimatmuseum	11.265,74	13.000	13.000	0	13.500	14.000	14.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.172,15	14.500	14.500	0	15.000	15.500	15.500
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	30.057,94	20.000	20.200	0	21.000	21.800	22.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-22.866,29	-13.400	-12.600	0	-13.400	-14.200	-14.500
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	0,00	500	500	0	500	500	500
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 € Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	28,28	400	500	0	500	500	500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	28,28	900	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-28,28	-900	-1.000	0	-1.000	-1.000	-1.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

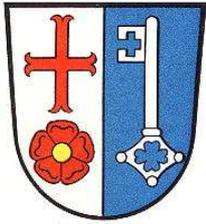
Sonstige Investitionen

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,9	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-0,9	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-0,9	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0



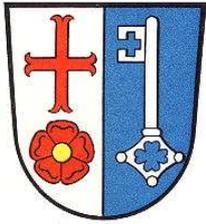
Produktbereich: 040 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 100 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 200 Dorfgemeinschaftshäuser

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	63.719,29	63.000	64.000	64.000	64.000	64.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	63.719,29	63.000	64.000	64.000	64.000	64.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge Dorfgemeinschaftshäuser	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	63.719,29	63.100	64.100	64.100	64.100	64.100
5211000 Bauliche Unterhaltung Dorfgemeinschaftshäuser	14.400,42	0	100	100	100	100
5241000 Anteilige Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus Falkenhagen / Sportplatz	2.647,56	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5241100 Anteilige Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus Hummersen	2.539,45	2.700	2.700	2.800	2.900	3.000
5241200 Anteilige Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus Köterberg	963,23	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5241300 Anteilige Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus Rischenau / Sportplatz	400,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5241400 Anteilige Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus Wörderfeld	3.115,80	3.600	3.600	3.700	3.700	3.700
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.066,46	11.300	11.400	11.600	11.700	11.800
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	71.787,17	83.000	73.000	73.000	73.000	73.000
Bilanzielle Abschreibungen	71.787,17	83.000	73.000	73.000	73.000	73.000
5429900 Mitgliedsbeiträge Dorfgemeinschaftshäuser	900,00	900	900	900	900	900
Sonstige ordentliche Aufwendungen	900,00	900	900	900	900	900
Ordentliche Aufwendungen	96.753,63	95.200	85.300	85.500	85.600	85.700
Ordentliches Ergebnis	-33.034,34	-32.100	-21.200	-21.400	-21.500	-21.600



Produktbereich: 040 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 100 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 200 Dorfgemeinschaftshäuser

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7211000 Bauliche Unterhaltung Dorfgemeinschaftshäuser	14.400,42	0	100	0	100	100	100
7241000 Anteilige Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus Falkenhagen	2.647,56	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7241100 Anteilige Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus Hummersen	2.539,45	2.700	2.700	0	2.800	2.900	3.000
7241200 Anteilige Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus Köterberg	963,23	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7241300 Anteilige Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus Rischenau	400,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7241400 Anteilige Bewirtschaftungskosten Dorfgemeinschaftshaus Wörderfeld	3.115,80	3.600	3.600	0	3.700	3.700	3.700
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.066,46	11.300	11.400	0	11.600	11.700	11.800
7429900 Mitgliedsbeiträge Dorfgemeinschaftshäuser	900,00	900	900	0	900	900	900
Sonstige ordentliche Auszahlungen	900,00	900	900	0	900	900	900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	24.966,46	12.200	12.300	0	12.500	12.600	12.700
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-24.966,46	-12.100	-12.200	0	-12.400	-12.500	-12.600
6814100 ASK Investitionszuwendung	11.000,00	0	0	0	0	0	0
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	11.000,00	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	11.000,00	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	11.000,00	0	0	0	0	0	0

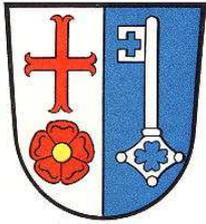


Produktbereich: 040 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 100 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 200 Dorfgemeinschaftshäuser

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

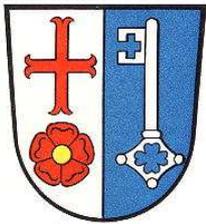
H 08040001 Umbau Dorfgemeinschaftshaus Rischenau

6814100 ASK Investitionszuwendung - Umbau Dorfgemeinschaftshaus Rischenau	0	0	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo H 08040001	0	0	11,0	0,0						
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	11,0	0,0						



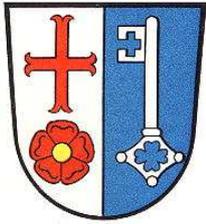
Produktbereich: 040 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 100 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 300 Volkshochschule, Heimat- und sonstige Kulturpflege, Musikschule

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4148000 Spenden Büchereien	0,00	100	100	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100	100	100	100	100
4421000 Erträge aus Verkauf	18,98	100	100	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	18,98	100	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	0
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	0
Ordentliche Erträge	18,98	300	300	300	300	200
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	9.662,47	12.100	10.300	10.500	10.700	10.900
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	740,72	900	800	900	1.000	1.100
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.879,77	2.400	1.900	2.000	2.100	2.200
Personalaufwendungen	12.282,96	15.400	13.000	13.400	13.800	14.200
5221000 Straßenschmuck, Stadttürme,	1.868,55	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5281000 Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft", Heimatveranstaltungen	0,00	4.500	1.000	1.000	1.000	1.000
5291000 Budget Ausschuss für Schulen und Kindertagesstätten	0,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.868,55	8.500	5.000	5.000	5.000	5.000
5314000 Zuschüsse Ortsvorsteher zur Pflege der Ortsgemeinschaft	8.797,50	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5318000 Zuschüsse an Büchereien, Neuanschaffung Bücher	1.100,00	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
5318100 Zuschüsse an Musikschule, Gesangvereine und sonstige Musikgruppen	14.895,90	15.000	15.500	15.500	15.500	15.500
5318200 Zuschüsse an Heimat- und Verkehrsvereine, Blumen- und Fassadenwettbewerb	11.755,28	16.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Transferaufwendungen	36.548,68	41.300	39.800	39.800	39.800	39.800
5421000 Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	0,00	500	1.000	1.000	1.000	1.000
5429800 Umlage Zweckverband VHS Lippe-Ost	0,00	45.000	55.000	70.000	55.000	55.000
5429900 Mitgliedsbeiträge Lippischer / Westfälischer Heimatbund und Lippische Museumsgesellschaft	188,73	200	200	200	200	200
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	100,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	288,73	45.800	56.300	71.300	56.300	56.300
Ordentliche Aufwendungen	50.988,92	111.000	114.100	129.500	114.900	115.300
Ordentliches Ergebnis	-50.969,94	-110.700	-113.800	-129.200	-114.600	-115.100



Produktbereich: 040 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 100 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 300 Volkshochschule, Heimat- und sonstige Kulturpflege, Musikschule

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6148000 Spenden Büchereien	0,00	100	100	0	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
6421000 Einzahlungen aus Verkauf	18,98	100	100	0	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	18,98	100	100	0	100	100	100
6591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	0	100	100	0
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	0
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18,98	300	300	0	300	300	200
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	9.662,47	12.100	10.300	0	10.500	10.700	10.900
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	740,72	900	800	0	900	1.000	1.100
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.879,77	2.400	1.900	0	2.000	2.100	2.200
Personalauszahlungen	12.282,96	15.400	13.000	0	13.400	13.800	14.200
7221000 Straßenschmuck, Stadttürme,	1.868,55	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7281000 Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft", Heimatveranstaltungen	0,00	4.500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7291000 Allgemeine Schul-, Bildungs- und Kulturangelegenheiten	0,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.868,55	8.500	5.000	0	5.000	5.000	5.000
7314000 Zuschüsse Ortsvorsteher zur Pflege der Ortsgemeinschaft	8.797,50	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
7318000 Zuschüsse an Büchereien, Neuanschaffung Bücher	1.100,00	1.300	1.300	0	1.300	1.300	1.300
7318100 Zuschüsse an Musikschulen, Gesangvereine und sonstige Musikgruppen	14.895,90	15.000	15.500	0	15.500	15.500	15.500
7318200 Zuschüsse an Heimat- und Verkehrsvereine, Blumen- und Fassadenwettbewerb	19.755,28	16.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
Transferauszahlungen	44.548,68	41.300	39.800	0	39.800	39.800	39.800
7421000 Auszahlungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	0,00	500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7429800 Umlage Zweckverband VHS Lippe-Ost	0,00	45.000	55.000	0	70.000	55.000	55.000
7429900 Mitgliedsbeiträge Lippischer / Westfälischer Heimatbund und Lippische Museumsgesellschaft	188,73	200	200	0	200	200	200
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	188,73	45.800	56.300	0	71.300	56.300	56.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.888,92	111.000	114.100	0	129.500	114.900	115.300
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-58.869,94	-110.700	-113.800	0	-129.200	-114.600	-115.100
6818000 Einzahlung Spenden Büchereien	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100

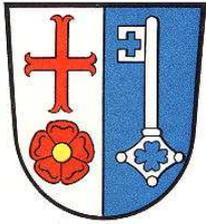


Produktbereich: 040 Kultur und Wissenschaft
Produktgruppe: 100 Kultur und Wissenschaft
Produkt: 300 Volkshochschule, Heimat- und sonstige Kulturpflege, Musikschule

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

Sonstige Investitionen

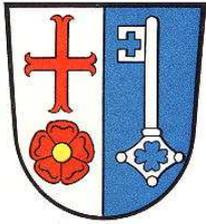
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0



Produktbereich: 050 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 100 Leistungen für Asylbewerber
Produkt: 100 Leistungen für Asylbewerber

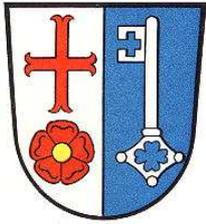
Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4211000 Erstattungen vom Land	56.379,56	25.000	80.000	80.000	80.000	80.000
4211100 Ersatzleistungen	2.805,78	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige Transfererträge	59.185,34	26.000	81.000	81.000	81.000	81.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	59.185,34	26.100	81.100	81.100	81.100	81.100
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	12.303,29	12.500	12.700	12.900	13.100	13.300
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	917,91	1.000	900	1.000	1.100	1.200
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.218,24	2.300	2.300	2.400	2.500	2.600
Personalaufwendungen	15.439,44	15.800	15.900	16.300	16.700	17.100
5331000 Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	174.583,01	200.000	300.000	300.000	300.000	300.000
5331100 Krankenhilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	29.971,37	75.000	100.000	100.000	100.000	100.000
Transferaufwendungen	204.554,38	275.000	400.000	400.000	400.000	400.000
Ordentliche Aufwendungen	219.993,82	290.800	415.900	416.300	416.700	417.100
Ordentliches Ergebnis	-160.808,48	-264.700	-334.800	-335.200	-335.600	-336.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6211000 Erstattungen vom Land	56.379,56	25.000	80.000	0	80.000	80.000	80.000
6211100 Ersatzleistungen	2.599,67	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Sonstige Transfereinzahlungen	58.979,23	26.000	81.000	0	81.000	81.000	81.000
6591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	58.979,23	26.100	81.100	0	81.100	81.100	81.100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	12.303,29	12.500	12.700	0	12.900	13.100	13.300
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	917,91	1.000	900	0	1.000	1.100	1.200
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.218,24	2.300	2.300	0	2.400	2.500	2.600
Personalauszahlungen	15.439,44	15.800	15.900	0	16.300	16.700	17.100
7331000 Auszahlungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	174.583,01	200.000	300.000	0	300.000	300.000	300.000
7331100 Krankenhilfe nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	29.971,37	75.000	100.000	0	100.000	100.000	100.000
Transferauszahlungen	204.554,38	275.000	400.000	0	400.000	400.000	400.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	219.993,82	290.800	415.900	0	416.300	416.700	417.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-161.014,59	-264.700	-334.800	0	-335.200	-335.600	-336.000



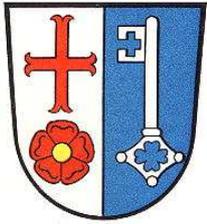
Produktbereich: 050 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 100 Leistungen für Asylbewerber
Produkt: 200 Wohnheime für Asylbewerber

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	4.030,69	0	5.000	3.000	3.000	3.000
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	2.213,58	3.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.244,27	3.000	15.000	13.000	13.000	13.000
4411000 Nutzungsentgelte Asylheime	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	200	200	200	200
Ordentliche Erträge	6.244,27	3.200	25.200	23.200	23.200	23.200
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	7.088,88	3.200	7.000	7.100	7.200	7.300
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	524,69	300	500	600	700	800
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.402,34	700	1.400	1.500	1.600	1.700
Personalaufwendungen	9.015,91	4.200	8.900	9.200	9.500	9.800
5211000 Bauliche Unterhaltung Asylheime	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
5211300 Bauliche Unterhaltung Asylheim Bahnhofsgebäude	1.171,72	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	4.030,69	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Asylheime	983,72	0	10.000	10.000	10.000	10.000
5241300 Bewirtschaftungskosten Asylheim Bahnhofsgebäude	706,54	800	800	800	800	800
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Asylheime	152,49	500	5.000	5.000	5.000	5.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.045,16	6.300	32.800	32.800	32.800	32.800
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	2.213,58	1.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Bilanzielle Abschreibungen	2.213,58	1.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5431000 Fernspreckgebühren Asylheime	156,56	200	200	200	200	200
5474000 Verluste aus Abgang von VG's	0,00	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	156,56	400	400	400	400	400
Ordentliche Aufwendungen	18.431,21	11.900	52.100	52.400	52.700	53.000
Ordentliches Ergebnis	-12.186,94	-8.700	-26.900	-29.200	-29.500	-29.800



Produktbereich: 050 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 100 Leistungen für Asylbewerber
Produkt: 200 Wohnheime für Asylbewerber

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6411000 Nutzungsentgelte Asylheime	0,00	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	10.100	0	10.100	10.100	10.100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	7.088,88	3.200	7.000	0	7.100	7.200	7.300
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	524,69	300	500	0	600	700	800
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.402,34	700	1.400	0	1.500	1.600	1.700
Personalauszahlungen	9.015,91	4.200	8.900	0	9.200	9.500	9.800
7211000 Bauliche Unterhaltung Asylheime	0,00	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
7211300 Bauliche Unterhaltung Asylheim Bahnhofsgebäude	1.171,72	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Asylheim Sabbenhausen	983,72	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
7241300 Bewirtschaftungskosten Asylheim Bahnhofsgebäude	706,54	800	800	0	800	800	800
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Asylheim Sabbenhausen	152,49	500	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.014,47	3.300	27.800	0	27.800	27.800	27.800
7431000 Fernspreckgebühren Asylheime	156,56	200	200	0	200	200	200
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	156,56	300	300	0	300	300	300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.186,94	7.800	37.000	0	37.300	37.600	37.900
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-12.186,94	-7.700	-26.900	0	-27.200	-27.500	-27.800
6831000 Einzahlung Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	0,00	1.000	5.000	0	3.000	3.000	3.000
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	4.030,69	3.000	5.000	0	3.000	3.000	3.000
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	4.030,69	4.000	10.000	0	6.000	6.000	6.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.030,69	4.000	10.000	0	6.000	6.000	6.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.030,69	-3.900	-9.900	0	-5.900	-5.900	-5.900

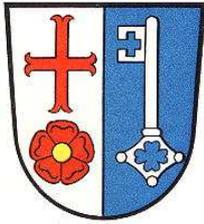


Produktbereich: 050 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 100 Leistungen für Asylbewerber
Produkt: 200 Wohnheime für Asylbewerber

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

Sonstige Investitionen

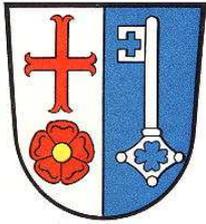
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	4,0	4,0	10,0	0,0	6,0	6,0	6,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-4,0	-3,9	-9,9	0,0	-5,9	-5,9	-5,9	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-4,0	-3,9	-9,9	0,0	-5,9	-5,9	-5,9	0,0



Produktbereich: 050 Soziale Leistungen
Produktgruppe: 200 Sonstige soziale Leistungen
Produkt: 100 Rentenangelegenheiten, Wohngeld, Sonstige soziale Leistungen

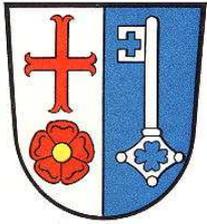
Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4211000 Ersatz von sozialen Leistungen	740,57	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige Transfererträge	740,57	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Erträge	740,57	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5011000 Dienstaufwendungen für Beamte	5.537,66	5.600	5.700	5.800	5.900	6.000
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	45.672,87	46.400	47.300	47.800	48.300	48.800
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.407,44	3.500	3.600	3.700	3.800	3.900
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	8.282,70	8.400	8.500	8.600	8.700	8.800
5051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	2.168,00	1.900	2.100	2.300	2.400	2.500
Personalaufwendungen	65.068,67	65.800	67.200	68.200	69.100	70.000
5318000 Zuschuss Seniorenarbeit	2.900,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Transferaufwendungen	2.900,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5429900 Mitgliedsbeiträge Förderverein Arbeitslosenprojekt, Chance Ausbildung Lippe, Hospizverein	310,00	900	900	900	900	900
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	600	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	310,00	1.500	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Aufwendungen	68.278,67	70.300	71.200	72.200	73.100	74.000
Ordentliches Ergebnis	-67.538,10	-69.300	-70.200	-71.200	-72.100	-73.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6211000 Ersatz von sozialen Leistungen	740,57	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Sonstige Transfereinzahlungen	740,57	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	740,57	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7011000 Auszahlung Dienstbezüge Beamte	5.562,64	5.600	5.700	0	5.800	5.900	6.000
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	45.672,87	46.400	47.300	0	47.800	48.300	48.800
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.407,44	3.500	3.600	0	3.700	3.800	3.900
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	8.282,70	8.400	8.500	0	8.600	8.700	8.800
Personalauszahlungen	62.925,65	63.900	65.100	0	65.900	66.700	67.500
7318000 Zuschuss Seniorenarbeit	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Transferauszahlungen	0,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7429900 Mitgliedsbeiträge Förderverein Arbeitslosenprojekt, Chance Ausbildung Lippe, Hospizverein	310,00	900	900	0	900	900	900
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	600	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	310,00	1.500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.235,65	68.400	69.100	0	69.900	70.700	71.500
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-62.495,08	-67.400	-68.100	0	-68.900	-69.700	-70.500



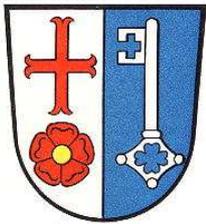
Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 100 Städtischer Kindergarten Lügde

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	5.461,83	0	5.000	5.000	5.000	5.000
4141000 Landeszuweisungen Sprachförderung / integrativ betreute Kinder	16.726,00	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
4142000 Betriebskostenzuschüsse Kindergarten Lügde	424.586,66	454.000	490.000	490.000	490.000	490.000
4148000 Spenden Kindergarten Lügde	10,00	100	100	100	100	100
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	25.362,05	35.500	28.000	28.000	28.000	28.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	472.146,54	507.600	541.100	541.100	541.100	541.100
4321000 Erstattung Kosten für die Mittagsverpflegung	16.412,55	11.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.412,55	11.000	14.000	14.000	14.000	14.000
4421000 Erträge aus VerkaufStädtischer Kindergarten Lügde	0,00	100	100	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
4583000 Erträge aus Auflösung Kindergartenrücklage	0,00	100	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	300	300	300	300	300
4711000 Aktivierte EigenleistungenStädtischer Kindergarten Lügde	14.608,39	0	0	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	14.608,39	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	503.167,48	519.000	555.500	555.500	555.500	555.500
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	391.419,67	396.600	478.400	483.200	488.100	493.000
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	29.170,43	30.000	38.500	38.900	39.300	39.700
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	77.365,68	79.200	100.000	101.000	102.100	103.200
Personalaufwendungen	497.955,78	505.800	616.900	623.100	629.500	635.900
5211000 Bauliche Unterhaltung Kindergarten Lügde	22.586,10	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	5.461,83	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
5241000 Bewirtschaftungskosten Kindergarten Lügde	27.724,81	34.000	30.000	31.000	32.000	33.000
5291000 Spiel- und Unterrichtsmaterial, Milchfrühstück	11.953,50	6.900	6.000	6.000	6.000	6.000
5291100 Mittagsverpflegung	6.483,40	11.000	14.000	14.000	14.000	14.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	74.209,64	60.400	58.500	59.500	60.500	61.500
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	27.131,42	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
5715000 Zuführung Kindergartenrückstellung	0,00	100	100	100	100	100
Bilanzielle Abschreibungen	27.131,42	30.100	30.100	30.100	30.100	30.100
5412000 Fortbildungs- und Untersuchungsaufwand	2.019,49	5.800	5.000	5.000	5.000	5.000
5431000 Geschäftsaufwendungen, Reisekosten	4.035,45	1.700	2.900	2.900	2.900	2.900
5441000 Versicherungen, Steuern	1.506,77	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.561,71	9.100	9.500	9.500	9.500	9.500
Ordentliche Aufwendungen	606.858,55	605.400	715.000	722.200	729.600	737.000



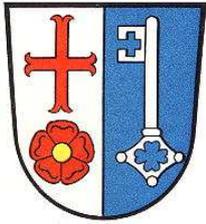
Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 100 Städtischer Kindergarten Lügde

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Ordentliches Ergebnis	-103.691,07	-86.400	-159.500	-166.700	-174.100	-181.500



Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 100 Städtischer Kindergarten Lügde

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisungen Sprachförderung / behinderte Kinder	16.726,00	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
6142000 Betriebskostenzuschüsse	443.790,73	454.000	490.000	0	490.000	490.000	490.000
6148000 Spenden Kindergarten Lügde	10,00	100	100	0	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	460.526,73	472.100	508.100	0	508.100	508.100	508.100
6321000 Erstattung Kosten für die Mittagsverpflegung	15.145,05	11.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.145,05	11.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
6421000 Einzahlungen aus VerkaufStädtischer Kindergarten Lügde	0,00	100	100	0	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	475.671,78	483.300	522.300	0	522.300	522.300	522.300
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	391.419,67	396.600	478.400	0	483.200	488.100	493.000
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	29.170,43	30.000	38.500	0	38.900	39.300	39.700
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	77.365,68	79.200	100.000	0	101.000	102.100	103.200
Personalauszahlungen	497.955,78	505.800	616.900	0	623.100	629.500	635.900
7211000 Bauliche Unterhaltung Kindergarten Lügde	70.586,10	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Kindergarten Lügde	28.041,10	34.000	30.000	0	31.000	32.000	33.000
7291000 Spiel- und Unterrichtsmaterial, Milchfrühstück	10.555,20	6.900	6.000	0	6.000	6.000	-900
7291100 Mittagsverpflegung	6.483,40	11.000	14.000	0	14.000	14.000	14.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	115.665,80	55.900	54.000	0	55.000	56.000	50.100
7412000 Untersuchungsauszahlungen, Fortbildung	2.008,64	5.800	5.000	0	5.000	5.000	5.000
7431000 Geschäftsauszahlungen, Reisekosten	4.035,45	1.700	2.900	0	2.900	2.900	2.900
7441000 Steuern, Versicherungen, SchadStädtischer Kindergarten Lügde	1.506,77	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	7.550,86	9.100	9.500	0	9.500	9.500	9.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	621.172,44	570.800	680.400	0	687.600	695.000	695.500
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-145.500,66	-87.500	-158.100	0	-165.300	-172.700	-173.200
6811100 ASK Investitionszuwendung Land	200.000,00	0	0	0	0	0	0
6818000 Einzahlung Spenden KG Lügde	820,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	200.820,00	100	100	0	100	100	100
6831000 Einzahlung Veräußerung bew.Vermögensgegenstände	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	200.820,00	200	200	0	200	200	200
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	207.732,92	11.500	8.000	0	100	100	100



Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 100 Städtischer Kindergarten Lügde

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
7853000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	8.500	4.000	0	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	207.732,92	20.000	12.000	0	1.100	1.100	1.100
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	5.257,74	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
7831100 ASK bew. Vermögen über 410 €	21.493,08	0	0	0	0	0	0
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	5.461,83	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	32.212,65	9.500	9.500	0	9.500	9.500	9.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	239.945,57	29.500	21.500	0	10.600	10.600	10.600
Saldo aus Investitionstätigkeit	-39.125,57	-29.300	-21.300	0	-10.400	-10.400	-10.400

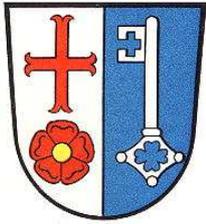
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

H 09060001 Anbau Kindergarten Lügde für die Betreuung von unter 3-jährigen Kindern

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Anbau Kindergarten Lügde für die Betreuung von unter 3-jährigen Kindern	0	0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	200,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Anbau Kindergarten Lügde für die Betreuung von unter 3-jährigen Kindern	0	0	207,7	11,5	8,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
7831100 ASK bew. Vermögen über 410 € - Anbau Kindergarten Lügde für die Betreuung von unter 3-jährigen Kindern	0	0	21,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	229,2	11,5	8,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo H 09060001	0	0	-29,2	-11,5	-8,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,0

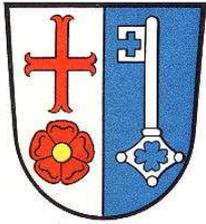
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,8	0,2	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	10,7	18,0	13,5	0,0	10,5	10,5	10,5	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-9,9	-17,8	-13,3	0,0	-10,3	-10,3	-10,3	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-39,1	-29,3	-21,3	0,0	-10,4	-10,4	-10,4	0,0



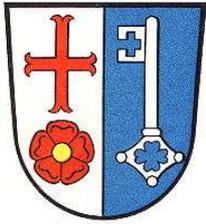
Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 200 Städtischer Kindergarten Sabbenhausen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	2.762,36	0	3.000	3.000	3.000	3.000
4141000 Landeszuweisungen Sprachförderung / integrativ betreute Kinder	19.700,67	18.000	16.000	16.000	16.000	16.000
4142000 Betriebskostenzuschüsse Kindergarten Sabbenhausen	313.807,26	314.000	336.000	336.000	336.000	336.000
4148000 Spenden Kindergarten Sabbenhausen	1.739,14	100	100	100	100	100
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	23.296,96	28.500	24.000	24.000	24.000	24.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	361.306,39	360.600	379.100	379.100	379.100	379.100
4321000 Erstattung Kosten für die Mittagsverpflegung	10.557,74	7.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.557,74	7.000	8.000	8.000	8.000	8.000
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
4583000 Erträge aus Auflösung Kindergartenrücklage	0,00	100	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	11,87	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	11,87	300	300	300	300	300
Ordentliche Erträge	371.876,00	367.900	387.400	387.400	387.400	387.400
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	300.759,09	347.700	323.000	326.300	329.600	332.900
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	21.326,49	24.400	23.500	23.800	24.100	24.400
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	59.897,16	68.400	67.500	68.200	68.900	69.600
Personalaufwendungen	381.982,74	440.500	414.000	418.300	422.600	426.900
5211000 Bauliche Unterhaltung Kindergarten Sabbenhausen	2.012,59	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	4.501,50	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Kindergarten Sabbenhausen	36.294,50	32.500	33.000	33.500	34.000	34.500
5272000 Beförderungskosten Kindergartenkinder	4.394,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5291000 Spiel- und Unterrichtsmaterial, Milchfrühstück	8.621,55	4.800	4.200	4.200	4.200	4.200
5291100 Mittagsverpflegung	4.901,60	7.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.725,74	57.300	58.200	58.700	59.200	59.700
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	27.186,03	25.000	27.000	27.000	27.000	27.000
5715000 Zuführung Kindergartenrückstellung	0,00	100	100	100	100	100
Bilanzielle Abschreibungen	27.186,03	25.100	27.100	27.100	27.100	27.100
5412000 Fortbildungs- und Untersuchungsaufwand	1.310,76	7.000	5.700	5.700	5.700	5.700
5431000 Geschäftsaufwendungen, Reisekosten	3.514,27	1.400	3.800	3.800	3.800	3.800
5441000 Versicherungen, Steuern	1.331,78	900	1.100	1.100	1.100	1.100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80,60	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.237,41	9.400	10.700	10.700	10.700	10.700
Ordentliche Aufwendungen	476.131,92	532.300	510.000	514.800	519.600	524.400
Ordentliches Ergebnis	-104.255,92	-164.400	-122.600	-127.400	-132.200	-137.000



Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 200 Städtischer Kindergarten Sabbenhausen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisungen Sprachförderung / behinderte Kinder	19.700,67	18.000	16.000	0	16.000	16.000	16.000
6142000 Betriebskostenzuschüsse	320.429,92	314.000	336.000	0	336.000	336.000	336.000
6148000 Spenden Kindergarten Sabbenhausen	1.739,14	100	100	0	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	341.869,73	332.100	352.100	0	352.100	352.100	352.100
6321000 Erstattung Kosten für die Mittagsverpflegung	10.557,74	7.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.557,74	7.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	11,87	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	11,87	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	352.439,34	339.200	360.200	0	360.200	360.200	360.200
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	300.779,09	347.700	323.000	0	326.300	329.600	332.900
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	21.326,49	24.400	23.500	0	23.800	24.100	24.400
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	59.897,16	68.400	67.500	0	68.200	68.900	69.600
Personalauszahlungen	382.002,74	440.500	414.000	0	418.300	422.600	426.900
7211000 Bauliche Unterhaltung Kindergarten Sabbenhausen	2.012,59	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Kindergarten Sabbenhausen	39.172,36	32.500	33.000	0	33.500	34.000	34.500
7272000 Beförderungskosten Kindergartenkinder	6.118,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
7291000 Spiel- und Unterrichtsmaterial, Milchfrühstück	8.589,66	4.800	4.200	0	4.200	4.200	4.200
7291100 Mittagsverpflegung	4.901,60	7.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	60.794,21	53.300	54.200	0	54.700	55.200	55.700
7412000 Untersuchungsauszahlungen, Fortbildung	1.027,66	7.000	5.700	0	5.700	5.700	5.700
7431000 Geschäftsauszahlungen, Reisekosten	3.514,27	1.400	3.800	0	3.800	3.800	3.800
7441000 Steuern, Versicherungen, SchadStädtischer Kindergarten Sabbe	1.331,78	900	1.100	0	1.100	1.100	1.100
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80,60	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	5.954,31	9.400	10.700	0	10.700	10.700	10.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	448.751,26	503.200	478.900	0	483.700	488.500	493.300
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-96.311,92	-164.000	-118.700	0	-123.500	-128.300	-133.100
6818000 Einzahlung Spenden KG Sabben.	592,25	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	592,25	100	100	0	100	100	100
6831000 Einzahlung Veräußerung bew.Vermögensgegenstände	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	592,25	200	200	0	200	200	200
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	0,00	27.000	6.000	0	100	100	100
7853000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	0,00	4.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000



Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 200 Städtischer Kindergarten Sabbenhausen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	31.000	7.000	0	1.100	1.100	1.100
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	984,13	4.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	4.501,50	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	5.485,63	8.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.485,63	39.000	14.000	0	8.100	8.100	8.100
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.893,38	-38.800	-13.800	0	-7.900	-7.900	-7.900

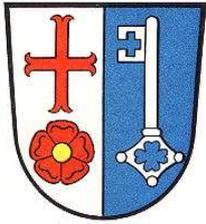
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

H 09060002 Umbau Kindergarten Sabbenhausen für die Betreuung von unter3-jährigen Kindern

7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Umbau Kindergarten Sabbenhausen für die Betreuung von unter3-jährige	0	0	0,0	27,0	6,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	27,0	6,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo H 09060002	0	0	0,0	-27,0	-6,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,0

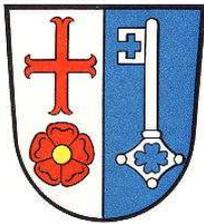
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,6	0,2	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5,5	12,0	8,0	0,0	8,0	8,0	8,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-4,9	-11,8	-7,8	0,0	-7,8	-7,8	-7,8	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-4,9	-38,8	-13,8	0,0	-7,9	-7,9	-7,9	0,0



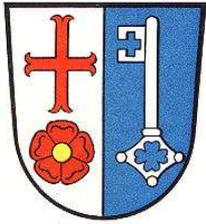
Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 300 Städtischer Kindergarten Falkenhagen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	5.752,16	0	4.000	4.000	4.000	4.000
4141000 Landeszuweisungen Sprachförderung / integrativ betreute Kinder	21.260,70	18.000	26.000	26.000	26.000	26.000
4142000 Betriebskostenzuschüsse Kindergarten Falkenhagen	336.059,39	388.000	345.000	345.000	345.000	345.000
4148000 Spenden Kindergarten Falkenhagen	1.542,25	100	100	100	100	100
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	17.677,11	22.500	18.000	18.000	18.000	18.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	382.291,61	428.600	393.100	393.100	393.100	393.100
4321000 Erstattung Kosten für die Mittagsverpflegung	13.521,24	8.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.521,24	8.000	11.000	11.000	11.000	11.000
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
4583000 Erträge aus Auflösung Kindergartenrücklage	0,00	100	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	7,48	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	7,48	300	300	300	300	300
Ordentliche Erträge	395.820,33	436.900	404.400	404.400	404.400	404.400
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	330.231,55	347.400	326.000	329.300	332.600	336.000
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	24.872,24	26.000	23.800	24.100	24.400	24.700
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	66.107,06	68.800	67.600	68.300	69.000	69.700
Personalaufwendungen	421.210,85	442.200	417.400	421.700	426.000	430.400
5211000 Bauliche Unterhaltung Kindergarten Falkenhagen	16.993,30	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	7.294,41	4.000	4.500	4.500	4.500	4.500
5241000 Bewirtschaftungskosten Kindergarten Falkenhagen	19.441,90	22.000	22.500	23.000	23.500	24.000
5272000 Beförderungskosten Kindergartenkinder	5.256,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5291000 Spiel- und Unterrichtsmaterial, Milchfrühstück	9.497,13	5.700	5.500	5.500	5.500	5.500
5291100 Mittagsverpflegung	5.947,60	8.000	11.000	11.000	11.000	11.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.430,34	48.700	52.500	53.000	53.500	54.000
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	19.740,36	18.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5715000 Zuführung Kindergartenrückstellung	0,00	100	100	100	100	100
Bilanzielle Abschreibungen	19.740,36	18.100	20.100	20.100	20.100	20.100
5412000 Fortbildungs- und Untersuchungsaufwand	1.823,38	5.500	6.000	6.000	6.000	6.000
5431000 Geschäftsaufwendungen, Reisekosten	2.141,86	1.700	2.900	2.900	2.900	2.900
5441000 Versicherungen, Steuern	1.267,71	1.100	1.100	1.200	1.200	1.200
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	73,57	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.306,52	8.400	10.100	10.200	10.200	10.200
Ordentliche Aufwendungen	510.688,07	517.400	500.100	505.000	509.800	514.700
Ordentliches Ergebnis	-114.867,74	-80.500	-95.700	-100.600	-105.400	-110.300



Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 300 Städtischer Kindergarten Falkenhagen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisungen Sprachförderung / behinderte Kinder	21.260,70	18.000	26.000	0	26.000	26.000	26.000
6142000 Betriebskostenzuschüsse	336.059,39	388.000	345.000	0	345.000	345.000	345.000
6148000 Spenden Kindergarten Sabbenhausen	1.542,25	100	100	0	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	358.862,34	406.100	371.100	0	371.100	371.100	371.100
6321000 Erstattung Kosten für die Mittagsverpflegung	12.461,74	8.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.461,74	8.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	7,48	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	7,48	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	371.331,56	414.200	382.200	0	382.200	382.200	382.200
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	330.231,55	347.400	326.000	0	329.300	332.600	336.000
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	24.872,24	26.000	23.800	0	24.100	24.400	24.700
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	66.107,06	68.800	67.600	0	68.300	69.000	69.700
Personalauszahlungen	421.210,85	442.200	417.400	0	421.700	426.000	430.400
7211000 Bauliche Unterhaltung Kindergarten Falkenhagen	16.993,30	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Kindergarten Falkenhagen	19.044,41	22.000	22.500	0	23.000	23.500	24.000
7272000 Beförderungskosten Kindergartenkinder	6.980,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
7291000 Spiel- und Unterrichtsmaterial, Milchfrühstück	9.401,47	5.700	5.500	0	5.500	5.500	5.500
7291100 Mittagsverpflegung	4.802,60	8.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	57.221,78	44.700	48.000	0	48.500	49.000	49.500
7412000 Untersuchungsauszahlungen, Fortbildung	450,53	5.500	6.000	0	6.000	6.000	6.000
7431000 Geschäftsauszahlungen, Reisekosten	3.479,86	1.700	2.900	0	2.900	2.900	2.900
7441000 Steuern, Versicherungen, SchadStädtischer Kindergarten Falke	1.267,71	1.100	1.100	0	1.200	1.200	1.200
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	73,57	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	5.271,67	8.400	10.100	0	10.200	10.200	10.200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	483.704,30	495.300	475.500	0	480.400	485.200	490.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-112.372,74	-81.100	-93.300	0	-98.200	-103.000	-107.900
6818000 Einzahlung Spenden KG Falken.	1.112,93	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.112,93	100	100	0	100	100	100
6831000 Einzahlung Veräußerung bew.Vermögensgegenstände	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.112,93	200	200	0	200	200	200
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	0,00	0	100	0	100	100	100
7853000 Auszahlungen für sonstige Baumaßnahmen	3.751,40	1.000	6.000	0	1.000	1.000	1.000



Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 300 Städtischer Kindergarten Falkenhagen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.751,40	1.000	6.100	0	1.100	1.100	1.100
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	3.329,26	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7832000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze von 410 EUR	411,58	0	0	0	0	0	0
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	7.294,41	4.000	4.500	0	4.500	4.500	4.500
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	11.035,25	8.000	8.500	0	8.500	8.500	8.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.786,65	9.000	14.600	0	9.600	9.600	9.600
Saldo aus Investitionstätigkeit	-13.673,72	-8.800	-14.400	0	-9.400	-9.400	-9.400

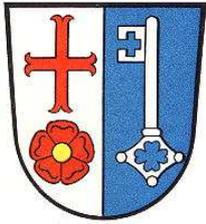
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

H 09060003 Anbau Kindergarten Falkenhagen für die Betreuung von unter 3-jährigen Kindern

7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Anbau Kindergarten Falkenhagen für die Betreuung von unter 3-jährigen	0	0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo H 09060003	0	0	0,0	0,0	-0,1	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,0

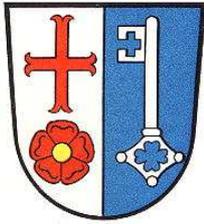
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1,1	0,2	0,2	0,0	0,2	0,2	0,2	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	14,8	9,0	14,5	0,0	9,5	9,5	9,5	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-13,7	-8,8	-14,3	0,0	-9,3	-9,3	-9,3	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-13,7	-8,8	-14,4	0,0	-9,4	-9,4	-9,4	0,0



Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 400 Allgemeine Angelegenheiten der Kinderbetreuung und Förderung von Betreuungseinrichtungen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4141000 Landeszuweisung Familienzentrum	13.000,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
4148000 Spenden Familienzentrum	0,00	100	100	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.000,00	13.100	13.100	13.100	13.100	13.100
4591900 Sonstige ordentliche ErträgeAllgemeine Angelegenheiten der	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	13.000,00	13.200	13.200	13.200	13.200	13.200
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	16.086,76	15.000	18.300	18.500	18.700	18.900
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.083,12	1.200	1.400	1.500	1.600	1.700
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.823,94	2.900	3.000	3.100	3.200	3.300
Personalaufwendungen	19.993,82	19.100	22.700	23.100	23.500	23.900
5291000 Aufwendungen Familienzentrum	13.937,97	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.937,97	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5318000 Betriebskostenzuschuss an den AWO-Kindergarten	38.047,24	40.000	42.000	42.000	42.000	42.000
5318100 Betriebskostenzuschuss an den Katholischen Kindergarten	15.998,27	22.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5318200 Betriebskostenzuschuss an die Johanniter	5.352,98	10.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Transferaufwendungen	59.398,49	72.000	87.000	87.000	87.000	87.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Aufwendungen	93.330,28	104.200	122.800	123.200	123.600	124.000
Ordentliches Ergebnis	-80.330,28	-91.000	-109.600	-110.000	-110.400	-110.800



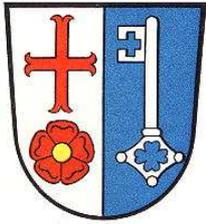
Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 100 Tageseinrichtungen für Kinder
Produkt: 400 Allgemeine Angelegenheiten der Kinderbetreuung und Förderung von Betreuungseinrichtungen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisung Familienzentrum	13.000,00	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
6148000 Spenden Familiezentrum	0,00	100	100	0	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.000,00	13.100	13.100	0	13.100	13.100	13.100
6591900 Sonstige ordentliche ErträgeAllgemeine Angelegenheiten der	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	13.000,00	13.200	13.200	0	13.200	13.200	13.200
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	16.086,76	15.000	18.300	0	18.500	18.700	18.900
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.083,12	1.200	1.400	0	1.500	1.600	1.700
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.823,94	2.900	3.000	0	3.100	3.200	3.300
Personalauszahlungen	19.993,82	19.100	22.700	0	23.100	23.500	23.900
7291000 Auszahlungen Familienzentrum	13.622,02	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.622,02	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
7318000 Betriebskostenzuschuss an den AWO-Kindergarten	36.538,28	40.000	42.000	0	42.000	42.000	42.000
7318100 Betriebskostenzuschuss an den Katholischen Kindergarten	15.998,27	22.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
7318200 Betriebskostenzuschuss an die Johanner	0,00	10.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
Transferauszahlungen	52.536,55	72.000	87.000	0	87.000	87.000	87.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.152,39	104.200	122.800	0	123.200	123.600	124.000
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-73.152,39	-91.000	-109.600	0	-110.000	-110.400	-110.800
6818000 Einzahlung Spenden Fam.zentrum	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

Sonstige Investitionen

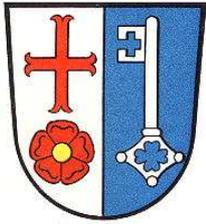
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0



Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 200 Jugendarbeit
Produkt: 100 Förderung und Koordination der Kinder- und Jugendarbeit

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
5291000 Budget Ausschuss für Jugend, Senioren, Kultur, Sport und Soziales	1.000,00	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5291100 Verfügungsmittel Seniorenbeirat	500,00	500	500	500	500	500
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5318000 Zuschuss an den Stadtjugendring	2.338,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Transferaufwendungen	2.338,00	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5429900 Mitgliedsbeitrag Jugendherbergswerk	61,35	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	61,35	200	200	200	200	200
Ordentliche Aufwendungen	3.899,35	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200
Ordentliches Ergebnis	-3.899,35	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100	-6.100

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7291000 Allgemeine Jugend-, Freizeit-, Sport- und Sozialan gelegenheiten	1.000,00	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
7291100 Verfügungsmittel Seniorenbeirat	500,00	500	500	0	500	500	500
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.500,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7318000 Zuschuss an den Stadtjugendring	2.338,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Transferauszahlungen	2.338,00	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7429900 Mitgliedsbeitrag Jugendherbergswerk	61,35	100	100	0	100	100	100
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	61,35	200	200	0	200	200	200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.899,35	6.200	6.200	0	6.200	6.200	6.200
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.899,35	-6.100	-6.100	0	-6.100	-6.100	-6.100
6818000 Einzahlung Spenden Jugendarb. Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100

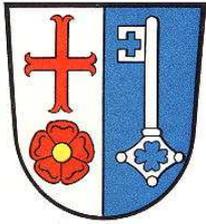


Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 200 Jugendarbeit
Produkt: 100 Förderung und Koordination der Kinder- und Jugendarbeit

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

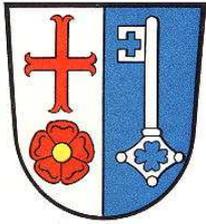
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0



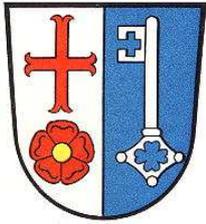
Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 200 Jugendarbeit
Produkt: 200 Bereitstellung von Kinderspielplätzen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	1.075,69	0	3.000	3.000	3.000	3.000
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	6.017,39	9.200	7.000	7.000	7.000	7.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.093,08	9.200	10.000	10.000	10.000	10.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	7.093,08	9.300	10.100	10.100	10.100	10.100
5012000 Entgeltliche Tariflich Beschäftigte	20.146,44	20.500	19.800	20.000	20.200	20.500
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.492,07	1.600	1.500	1.600	1.700	1.800
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.926,86	4.000	3.800	3.900	4.000	4.100
Personalaufwendungen	25.565,37	26.100	25.100	25.500	25.900	26.400
5221000 Unterhaltung Spielplätze einschl. Spielplatzgeräte	8.563,28	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	1.075,69	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.638,97	14.000	12.000	12.000	12.000	12.000
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	10.257,28	6.500	12.000	12.000	12.000	12.000
Bilanzielle Abschreibungen	10.257,28	6.500	12.000	12.000	12.000	12.000
5474000 Verluste aus Abgang von VG's	0,00	0	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	100	200	200	200	200
Ordentliche Aufwendungen	45.461,62	46.700	49.300	49.700	50.100	50.600
Ordentliches Ergebnis	-38.368,54	-37.400	-39.200	-39.600	-40.000	-40.500



Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 200 Jugendarbeit
Produkt: 200 Bereitstellung von Kinderspielplätzen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7012000 Entgeltlich Beschäftigte	20.146,44	20.500	19.800	0	20.000	20.200	20.500
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.492,07	1.600	1.500	0	1.600	1.700	1.800
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.926,86	4.000	3.800	0	3.900	4.000	4.100
Personalauszahlungen	25.565,37	26.100	25.100	0	25.500	25.900	26.400
7221000 Unterhaltung Spielplätze einschl. Spielplatzgeräte	8.563,28	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	8.563,28	9.000	9.000	0	9.000	9.000	9.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	34.128,65	35.200	34.200	0	34.600	35.000	35.500
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-34.128,65	-35.100	-34.100	0	-34.500	-34.900	-35.400
6818000 Investitionszuwendungen von übBereitstellung von Kinderspiel	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7853000 Neubau und Erneuerung Kinderspielplätze	4.073,49	7.000	27.000	0	15.000	15.000	7.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.073,49	7.000	27.000	0	15.000	15.000	7.000
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	0,00	500	500	0	500	500	500
7832000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze von 410 EUR	271,66	0	0	0	0	0	0
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 € Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	1.075,69	5.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
	1.347,35	5.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.420,84	12.500	30.500	0	18.500	18.500	10.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.420,84	-12.400	-30.400	0	-18.400	-18.400	-10.400

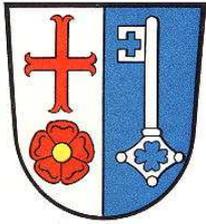


Produktbereich: 060 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Produktgruppe: 200 Jugendarbeit
Produkt: 200 Bereitstellung von Kinderspielplätzen

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

Sonstige Investitionen

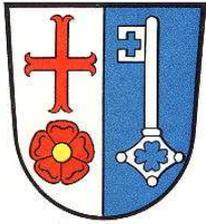
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5,4	12,5	30,5	0,0	18,5	18,5	10,5	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-5,4	-12,4	-30,4	0,0	-18,4	-18,4	-10,4	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-5,4	-12,4	-30,4	0,0	-18,4	-18,4	-10,4	0,0



Produktbereich: 080 Sportförderung
Produktgruppe: 100 Förderung des Sports
Produkt: 100 Förderung des Sports

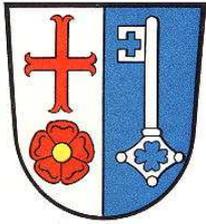
Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	1.990,52	2.000	1.900	2.000	2.100	2.200
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	145,12	200	200	300	400	500
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	396,44	400	400	500	600	700
Personalaufwendungen	2.532,08	2.600	2.500	2.800	3.100	3.400
5318000 Zuschüsse an Stadtsportverband / Sportvereine	16.186,00	16.500	16.500	16.500	16.500	16.500
5318100 Erstattung Wassergebühren an Tennisvereine	572,98	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5318200 Zuschuss an den Förderverein Freibad Hummersen	5.200,00	5.200	5.200	5.200	5.200	5.200
Transferaufwendungen	21.958,98	22.700	22.700	22.700	22.700	22.700
Ordentliche Aufwendungen	24.491,06	25.300	25.200	25.500	25.800	26.100
Ordentliches Ergebnis	-24.491,06	-25.200	-25.100	-25.400	-25.700	-26.000

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	1.990,52	2.000	1.900	0	2.000	2.100	2.200
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	145,12	200	200	0	300	400	500
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	396,44	400	400	0	500	600	700
Personalauszahlungen	2.532,08	2.600	2.500	0	2.800	3.100	3.400
7318000 Zuschüsse an Stadtsportverband / Sportvereine	16.186,00	16.500	16.500	0	16.500	16.500	16.500
7318100 Erstattung Wassergebühren an Tennisvereine	1.483,01	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7318200 Zuschuss an den Förderverein Freibad Hummersen	5.200,00	5.200	5.200	0	5.200	5.200	5.200
Transferauszahlungen	22.869,01	22.700	22.700	0	22.700	22.700	22.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.401,09	25.300	25.200	0	25.500	25.800	26.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.401,09	-25.200	-25.100	0	-25.400	-25.700	-26.000



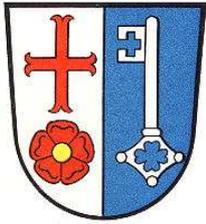
Produktbereich: 080 Sportförderung
Produktgruppe: 200 Sportstätten und Bäder
Produkt: 100 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen außerhalb von Schulen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	1.092,05	0	1.000	1.000	1.000	1.000
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	52.480,12	50.000	59.000	60.000	60.000	60.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	53.572,17	50.000	60.000	61.000	61.000	61.000
4488000 Erstattung Bewirtschaftungskosten und Kosten Rasenmäharbeiten	192,67	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	192,67	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4582000 Erträge aus der Auflösungen oder Herabsetzung von Rückstellungen	0,00	0	112.000	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	2.024,79	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	2.024,79	100	112.100	200	200	200
4711000 Aktivierte EigenleistungenBereitstellung und Betrieb von	0,00	0	10.000	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	10.000	0	0	0
Ordentliche Erträge	55.789,63	51.100	183.100	62.200	62.200	62.200
5012000 Entgeltliche Tariflich Beschäftigte	19.079,54	18.400	18.800	19.000	19.200	19.400
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.422,07	1.400	1.400	1.500	1.600	1.700
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.703,33	3.600	3.600	3.700	3.800	3.900
Personalaufwendungen	24.204,94	23.400	23.800	24.200	24.600	25.000
5221000 Unterhaltung der Sportplätze einschließlich der Umkleidegebäude	27.451,77	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	1.092,05	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Sportanlagen	34.565,65	35.000	52.000	53.000	54.000	55.000
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.317,48	100	1.000	1.000	1.000	1.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	64.426,95	69.100	87.000	88.000	89.000	90.000
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	159.676,16	56.000	69.000	63.000	63.000	63.000
Bilanzielle Abschreibungen	159.676,16	56.000	69.000	63.000	63.000	63.000
5422000 Pachten für Sportplatzflächen	949,80	900	1.000	1.000	1.000	1.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	949,80	1.000	1.100	1.100	1.100	1.100
Ordentliche Aufwendungen	249.257,85	149.500	180.900	176.300	177.700	179.100
Ordentliches Ergebnis	-193.468,22	-98.400	2.200	-114.100	-115.500	-116.900



Produktbereich: 080 Sportförderung
Produktgruppe: 200 Sportstätten und Bäder
Produkt: 100 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen außerhalb von Schulen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6488000 Erstattung Bewirtschaftungskosten und Kosten Rasenmäharbeiten	192,67	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	192,67	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	2.024,79	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	2.024,79	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.217,46	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	19.079,54	18.400	18.800	0	19.000	19.200	19.400
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	1.422,07	1.400	1.400	0	1.500	1.600	1.700
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.703,33	3.600	3.600	0	3.700	3.800	3.900
Personalauszahlungen	24.204,94	23.400	23.800	0	24.200	24.600	25.000
7221000 Unterhaltung der Sportplätze einschließlich der Umkleidegebäude	29.457,63	33.000	33.000	0	33.000	33.000	33.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Sportanlagen	28.866,97	35.000	52.000	0	53.000	54.000	55.000
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.317,48	100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	59.642,08	68.100	86.000	0	87.000	88.000	89.000
7422000 Pachten für Sportplatzflächen	999,80	900	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	999,80	1.000	1.100	0	1.100	1.100	1.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	84.846,82	92.500	110.900	0	112.300	113.700	115.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-82.629,36	-91.400	-109.800	0	-111.200	-112.600	-114.000
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	0,00	0	293.000	0	100	100	100
7853100 ASK Auszahl. Baumaßnahmen	0,00	1.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	1.000	293.000	0	100	100	100
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	8.131,51	5.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	1.092,05	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	9.223,56	6.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.223,56	7.000	295.000	0	2.100	2.100	2.100
Saldo aus Investitionstätigkeit	-9.223,56	-7.000	-295.000	0	-2.100	-2.100	-2.100



Produktbereich: 080 Sportförderung
Produktgruppe: 200 Sportstätten und Bäder
Produkt: 100 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen außerhalb von Schulen

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

B 09080001 Neugestaltung Sportplatz Emmerkampfbahn/Errichtung Kleinspielfeld Konjunkturpaket II

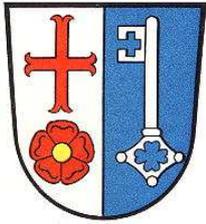
7853100 ASK Auszahl. Baumaßnahmen - Neugestaltung Sportplatz Emmerkampfbahn/Errichtung Kleinspielfeld Konjun	0	0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo B 09080001	0	0	0,0	-1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

H 15010002 Baul. Maßnahmen Sporthalle Elbrinxen

7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Baul. Maßnahmen Sporthalle Elbrinxen	0	0	0,0	0,0	293,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	293,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo H 15010002	0	0	0,0	0,0	-293,0	0,0	-0,1	-0,1	-0,1	0,0

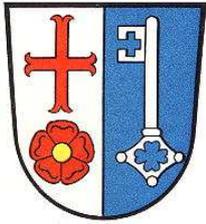
Sonstige Investitionen

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	9,2	6,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-9,2	-6,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-9,2	-7,0	-295,0	0,0	-2,1	-2,1	-2,1	0,0



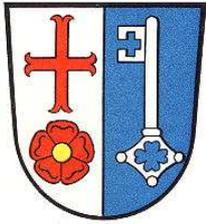
Produktbereich: 080 Sportförderung
Produktgruppe: 200 Sportstätten und Bäder
Produkt: 200 Freibad Lügde

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	2.455,57	0	3.000	3.000	3.000	3.000
4148000 Zuschüsse zur Aufrechterhaltung des Freibades	9.132,25	6.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	8.855,78	12.000	9.000	9.000	9.000	9.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.443,60	18.000	13.000	13.000	13.000	13.000
4321000 Benutzungsentgelte Freibad Lügde	21.785,05	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.785,05	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
4521000 Umsatzsteuererstattungen	0,00	100	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge / Erstattung Nebenkosten Kantine	772,90	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Erträge	772,90	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Ordentliche Erträge	43.001,55	37.100	32.100	32.100	32.100	32.100
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	43.507,36	46.700	47.500	48.000	48.500	49.000
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.200,15	3.500	3.800	3.900	4.000	4.100
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	8.817,38	9.800	9.300	9.400	9.500	9.600
Personalaufwendungen	55.524,89	60.000	60.600	61.300	62.000	62.700
5221000 Bauliche Unterhaltung Freibad Lügde	23.549,71	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	2.455,57	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Freibad Lügde	43.424,26	45.000	46.000	47.000	48.000	49.000
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	20,26	100	100	100	100	100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.449,80	60.100	61.100	62.100	63.100	64.100
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	51.240,26	51.000	52.000	52.000	52.000	52.000
Bilanzielle Abschreibungen	51.240,26	51.000	52.000	52.000	52.000	52.000
5431000 Geschäftsaufwendungen	638,35	500	1.000	1.000	1.000	1.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit / Reisekosten	24,70	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	663,05	600	1.100	1.100	1.100	1.100
Ordentliche Aufwendungen	176.878,00	171.700	174.800	176.500	178.200	179.900
Ordentliches Ergebnis	-133.876,45	-134.600	-142.700	-144.400	-146.100	-147.800



Produktbereich: 080 Sportförderung
Produktgruppe: 200 Sportstätten und Bäder
Produkt: 200 Freibad Lügde

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6148000 Zuschüsse zur Aufrechterhaltung des Freibades	9.132,25	6.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	9.132,25	6.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6321000 Benutzungsentgelte Freibad Lügde	21.785,05	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	21.785,05	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
6521000 Umsatzsteuereinzahlungen	1.619,80	100	100	0	100	100	100
6521100 Steuererstattung Finanzamt Freibad Lügde	11.604,09	0	0	0	0	0	0
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen / Erstattung Nebenkosten Kantine	772,90	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	13.996,79	1.100	1.100	0	1.100	1.100	1.100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	44.914,09	25.100	20.100	0	20.100	20.100	20.100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	43.507,36	46.700	47.500	0	48.000	48.500	49.000
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.200,15	3.500	3.800	0	3.900	4.000	4.100
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	8.817,38	9.800	9.300	0	9.400	9.500	9.600
Personalauszahlungen	55.524,89	60.000	60.600	0	61.300	62.000	62.700
7221000 Bauliche Unterhaltung Freibad Lügde	23.549,71	12.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Freibad Lügde	44.657,20	45.000	46.000	0	47.000	48.000	49.000
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	20,26	100	100	0	100	100	100
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	68.227,17	57.100	58.100	0	59.100	60.100	61.100
7431000 Geschäftsauszahlungen	638,35	500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7441000 Vorsteuerauszahlung Freibad Lügde	12.737,60	0	0	0	0	0	0
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit / Reisekosten	24,70	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	13.400,65	600	1.100	0	1.100	1.100	1.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	137.152,71	117.700	119.800	0	121.500	123.200	124.900
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-92.238,62	-92.600	-99.700	0	-101.400	-103.100	-104.800
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	0,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 € Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	2.455,57	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.455,57	4.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.455,57	-4.500	-4.500	0	-4.500	-4.500	-4.500

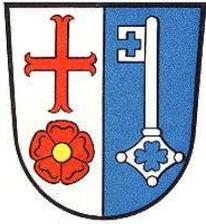


Produktbereich: 080 Sportförderung
Produktgruppe: 200 Sportstätten und Bäder
Produkt: 200 Freibad Lügde

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

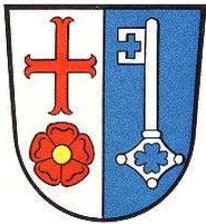
Sonstige Investitionen

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2,5	4,5	4,5	0,0	4,5	4,5	4,5	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-2,5	-4,5	-4,5	0,0	-4,5	-4,5	-4,5	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-2,5	-4,5	-4,5	0,0	-4,5	-4,5	-4,5	0,0



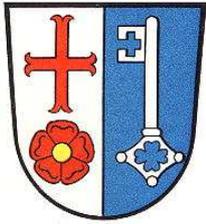
Produktbereich: 080 Sportförderung
Produktgruppe: 200 Sportstätten und Bäder
Produkt: 300 Freibad Elbrin

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	1.899,94	0	2.000	2.000	2.000	2.000
4148000 Zuschüsse zur Aufrechterhaltung des Freibades	1.900,00	2.500	500	500	500	500
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	7.298,68	6.000	8.000	8.000	8.000	8.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.098,62	8.500	10.500	10.500	10.500	10.500
4321000 Benutzungsentgelte Freibad	9.626,17	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.626,17	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
4521000 Umsatzsteuererstattungen	0,00	100	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge / Erstattung Nebenkosten Kantine	228,43	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	228,43	200	200	200	200	200
Ordentliche Erträge	20.953,22	18.700	20.700	20.700	20.700	20.700
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	33.871,50	41.800	36.200	36.600	37.000	37.400
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.402,88	3.100	2.600	2.700	2.800	2.900
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	6.836,30	8.300	7.700	7.800	7.900	8.000
Personalaufwendungen	43.110,68	53.200	46.500	47.100	47.700	48.300
5221000 Bauliche Unterhaltung Freibad Elbrin	12.505,47	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	1.899,94	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Freibad Elbrin	14.789,52	28.000	29.000	30.000	31.000	31.000
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	283,60	100	100	100	100	100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.478,53	38.100	39.100	40.100	41.100	41.100
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	19.678,06	17.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Bilanzielle Abschreibungen	19.678,06	17.000	20.000	20.000	20.000	20.000
5318000 Zuschuss an die DLRG Elbrin	1.000,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Transferaufwendungen	1.000,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5429000 Entgelt an den Kioskbetreiber für den Verkauf der Eintrittskarten	2.000,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5431000 Geschäftsaufwendungen	448,92	500	1.000	1.000	1.000	1.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit / Reisekosten	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.448,92	2.600	3.100	3.100	3.100	3.100
Ordentliche Aufwendungen	95.716,19	111.900	109.700	111.300	112.900	113.500
Ordentliches Ergebnis	-74.762,97	-93.200	-89.000	-90.600	-92.200	-92.800



Produktbereich: 080 Sportförderung
Produktgruppe: 200 Sportstätten und Bäder
Produkt: 300 Freibad Elbrin

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6148000 Zuschüsse zur Aufrechterhaltung des Freibades	7.300,00	2.500	500	0	500	500	500
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.300,00	2.500	500	0	500	500	500
6321000 Benutzungsentgelte Freibad Elbrin	9.626,17	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	9.626,17	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
6521000 Umsatzsteuereinzahlungen	712,62	100	100	0	100	100	100
6521100 Steuererstattung Finanzamt Freibad Elbrin	9.495,49	0	0	0	0	0	0
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen / Erstattung Nebenkosten Kantine	228,43	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	10.436,54	200	200	0	200	200	200
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	27.362,71	12.700	10.700	0	10.700	10.700	10.700
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	33.871,50	41.800	36.200	0	36.600	37.000	37.400
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.402,88	3.100	2.600	0	2.700	2.800	2.900
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	6.836,30	8.300	7.700	0	7.800	7.900	8.000
Personalauszahlungen	43.110,68	53.200	46.500	0	47.100	47.700	48.300
7221000 Bauliche Unterhaltung Freibad Elbrin	12.423,53	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Freibad Elbrin	19.173,02	28.000	29.000	0	30.000	31.000	31.000
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	283,60	100	100	0	100	100	100
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	31.880,15	36.100	37.100	0	38.100	39.100	39.100
7318000 Zuschuss an die DLRG Elbrin	2.000,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Transferauszahlungen	2.000,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7429000 Entgelt an den Kioskbetreiber für den Verkauf der Eintrittskarten	2.000,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
7431000 Geschäftsauszahlungen	433,77	500	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7441000 Vorsteuerauszahlung Freibad Elbrin	7.008,76	0	0	0	0	0	0
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit / Reisekosten	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	9.442,53	2.600	3.100	0	3.100	3.100	3.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	86.433,36	92.900	87.700	0	89.300	90.900	91.500
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-59.070,65	-80.200	-77.000	0	-78.600	-80.200	-80.800
6818000 Einzahlung Spenden FB Elbrin	1.237,00	0	0	0	0	0	0
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	1.237,00	0	0	0	0	0	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.237,00	0	0	0	0	0	0
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	591,60	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Baumaßnahmen	591,60	0	0	0	0	0	0
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	1.237,00	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	1.899,94	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000



Produktbereich: 080 Sportförderung
Produktgruppe: 200 Sportstätten und Bäder
Produkt: 300 Freibad Elbrin

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	3.136,94	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.728,54	3.500	3.500	0	3.500	3.500	3.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.491,54	-3.500	-3.500	0	-3.500	-3.500	-3.500

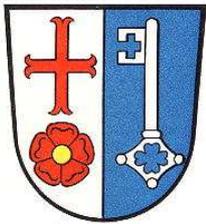
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	spätere Jahre
			2013	2014	2015	2016	2017	2018		

H 13080001 Baul. Maßnahmen Freibad Elbrin

7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Baul. Maßnahmen Freibad Elbrin	0	0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,6	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo H 13080001	0	0	-0,6	0,0						

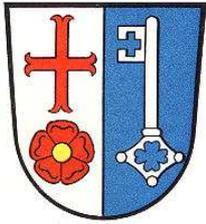
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3,1	3,5	3,5	0,0	3,5	3,5	3,5	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-1,9	-3,5	-3,5	0,0	-3,5	-3,5	-3,5	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-2,5	-3,5	-3,5	0,0	-3,5	-3,5	-3,5	0,0



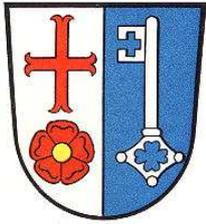
Produktbereich: 090 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe: 100 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt: 100 Regional- und Bauleitplanung, Stadtentwicklung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4121000 Bedarfszuweisung Breitband	133.854,72	134.000	0	0	0	0
4141000 Landeszuwendung Historischer Stadtkern	0,00	25.000	25.000	21.000	21.000	1.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.854,72	159.000	25.000	21.000	21.000	1.000
4311000 Verwaltungsgebühren	2.618,99	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.618,99	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
4488000 Kostenerstattungen Ausgleichsmaßnahmen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
4711000 Aktivierte Eigenleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Aktivierte Eigenleistungen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Erträge	136.473,71	164.100	30.100	26.100	26.100	6.100
5012000 Entgeltliche Tariflich Beschäftigte	38.831,24	43.700	66.200	66.900	67.600	68.300
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.894,90	3.300	4.700	4.800	4.900	5.000
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	6.908,51	7.800	11.100	11.300	11.500	11.700
Personalaufwendungen	48.634,65	54.800	82.000	83.000	84.000	85.000
5281000 Planungsaufwendungen	29.381,60	115.000	100.000	70.000	70.000	40.000
5291000 Aufwendungen Ausbau Breitbandversorgung	178.472,96	178.000	0	0	0	0
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	207.854,56	293.000	100.000	70.000	70.000	40.000
5412000 Reisekosten und Tagegelder	2.271,04	1.500	2.000	2.000	2.000	2.000
5429000 Gebühren / Lizenzen für die Nutzung Katasterbuch und Kartenwerk	1.385,16	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.656,20	4.600	5.100	5.100	5.100	5.100
Ordentliche Aufwendungen	260.145,41	352.400	187.100	158.100	159.100	130.100
Ordentliches Ergebnis	-123.671,70	-188.300	-157.000	-132.000	-133.000	-124.000



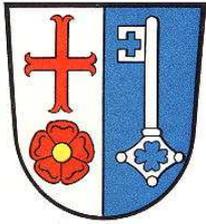
Produktbereich: 090 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produktgruppe: 100 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen
Produkt: 100 Regional- und Bauleitplanung, Stadtentwicklung

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6121000 Bedarfszuweisung Breitband	133.854,72	134.000	0	0	0	0	0
6141000 Landeszuwendung Entwicklungskonzept Historischer Stadtkern und Klimagutachten	0,00	25.000	25.000	0	21.000	21.000	1.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	133.854,72	159.000	25.000	0	21.000	21.000	1.000
6311000 Verwaltungsgebühren	2.618,99	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.618,99	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
6488000 Kostenerstattungen Ausgleichsmaßnahmen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	136.473,71	163.100	29.100	0	25.100	25.100	5.100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	38.831,24	43.700	66.200	0	66.900	67.600	68.300
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.894,90	3.300	4.700	0	4.800	4.900	5.000
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	6.908,51	7.800	11.100	0	11.300	11.500	11.700
Personalauszahlungen	48.634,65	54.800	82.000	0	83.000	84.000	85.000
7281000 Planungsauszahlungen	17.494,98	115.000	100.000	0	70.000	70.000	40.000
7291000 Auszahlungen Ausbau Breitbandversorgung	178.472,96	178.000	0	0	0	0	0
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	195.967,94	293.000	100.000	0	70.000	70.000	40.000
7412000 Reisekosten und Tagegelder	2.271,04	1.500	2.000	0	2.000	2.000	2.000
7429000 Gebühren / Lizenzen für die Nutzung Katasterbuch und Kartenwerk	1.385,16	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	3.656,20	4.600	5.100	0	5.100	5.100	5.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	248.258,79	352.400	187.100	0	158.100	159.100	130.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-111.785,08	-189.300	-158.000	0	-133.000	-134.000	-125.000



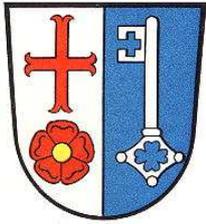
Produktbereich: 100 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 100 Bauen und Wohnen
Produkt: 100 Denkmalschutz und -pflege, Baugenehmigungsverfahren

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4141000 Landeszuweisungen Denkmäler und historischer Stadtkern	7.960,00	100.000	105.000	145.000	90.000	2.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.960,00	100.000	105.000	145.000	90.000	2.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	7.960,00	100.100	105.100	145.100	90.100	2.100
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	27.671,41	35.300	39.200	39.600	40.000	40.400
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.798,66	2.700	3.000	3.100	3.200	3.300
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	5.120,55	6.700	7.300	7.400	7.500	7.600
Personalaufwendungen	35.590,62	44.700	49.500	50.100	50.700	51.300
5391000 Zuschüsse aus der Stadt- und Ortsbildpauschale sowie historischer Stadtkern	21.069,12	200.000	230.000	290.000	200.000	80.000
Transferaufwendungen	21.069,12	200.000	230.000	290.000	200.000	80.000
5429900 Mitgliedsbeitrag Arbeitsgemeinschaft Historische Stadtkerne	1.533,88	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
5499900 Sonstige Aufwendungen aus lauf	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.533,88	1.700	1.700	1.700	1.700	1.700
Ordentliche Aufwendungen	58.193,62	246.400	281.200	341.800	252.400	133.000
Ordentliches Ergebnis	-50.233,62	-146.300	-176.100	-196.700	-162.300	-130.900



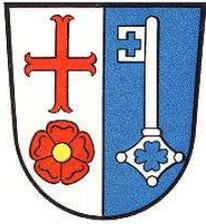
Produktbereich: 100 Bauen und Wohnen
Produktgruppe: 100 Bauen und Wohnen
Produkt: 100 Denkmalschutz und -pflege, Baugenehmigungsverfahren

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisungen Denkmäler und historischer Stadtkern	13.964,86	100.000	105.000	0	145.000	90.000	2.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	13.964,86	100.000	105.000	0	145.000	90.000	2.000
6591900 Sonstige ordentliche Erträge	200,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	200,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	14.164,86	100.100	105.100	0	145.100	90.100	2.100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	27.671,41	35.300	39.200	0	39.600	40.000	40.400
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.798,66	2.700	3.000	0	3.100	3.200	3.300
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	5.120,55	6.700	7.300	0	7.400	7.500	7.600
Personalauszahlungen	35.590,62	44.700	49.500	0	50.100	50.700	51.300
7391000 Auszahlung Zuschüsse aus der Stadt- und Ortsbildpauschale sowie historischer Stadtkern	22.663,72	200.000	230.000	0	290.000	200.000	80.000
Transferauszahlungen	22.663,72	200.000	230.000	0	290.000	200.000	80.000
7429900 Mitgliedsbeitrag Arbeitsgemeinschaft Historische Stadtkerne	1.533,88	1.600	1.600	0	1.600	1.600	1.600
7499900 Sonstige Auszahlungen aus lauf	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.533,88	1.700	1.700	0	1.700	1.700	1.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	59.788,22	246.400	281.200	0	341.800	252.400	133.000
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-45.623,36	-146.300	-176.100	0	-196.700	-162.300	-130.900



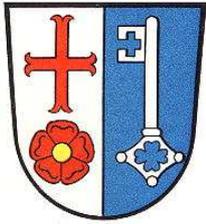
Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 100 Abfallwirtschaft

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4321000 Abfallbeseitigungsgebühren	613.164,29	607.700	637.500	637.500	637.500	637.500
4321100 Abfallbeseitigungsgebühren Grünschnitt, Müllsäcke, Umtausch, Container	8.682,45	11.000	11.900	11.900	11.900	11.900
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	621.846,74	618.700	649.400	649.400	649.400	649.400
4487000 Kostenerstattungen DSD	11.708,20	11.500	11.000	11.000	11.000	11.000
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.708,20	11.500	11.000	11.000	11.000	11.000
4581000 Erträge aus Zuschreibungen	54,00	0	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	24.276,34	28.500	17.000	17.000	17.000	17.000
Sonstige ordentliche Erträge	24.330,34	28.500	17.100	17.100	17.100	17.100
Ordentliche Erträge	657.885,28	658.700	677.500	677.500	677.500	677.500
5011000 Dienstaufwendungen für Beamte	5.537,66	5.600	5.700	5.800	5.900	6.000
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	46.355,47	45.800	45.200	45.700	46.200	46.700
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.251,80	3.200	3.200	3.300	3.400	3.500
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	10.171,67	10.200	10.000	10.100	10.300	10.500
5051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	2.168,00	1.900	2.100	2.300	2.400	2.500
Personalaufwendungen	67.484,60	66.700	66.200	67.200	68.200	69.200
5221000 Unterhaltung Sammelplatz Schwarze Brücke	843,70	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Sammelplatz Schwarze Brücke	303,92	2.800	1.000	1.000	1.000	1.000
5281000 Grünschnittkompostierung	34.769,80	33.000	34.000	34.000	34.000	34.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	35.917,42	37.800	36.000	36.000	36.000	36.000
5412000 Reisekosten und Tagegelder	178,20	200	300	300	300	300
5429000 Abfuhrvergütung und sonstige Aufwendungen Müllbeseitigung	168.411,43	163.000	168.000	168.000	168.000	168.000
5429100 Entsorgungspaket der ABG Lippe	359.068,73	369.000	356.000	356.000	356.000	356.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47,50	1.300	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	527.705,86	533.500	525.300	525.300	525.300	525.300
Ordentliche Aufwendungen	631.107,88	638.000	627.500	628.500	629.500	630.500
Ordentliches Ergebnis	26.777,40	20.700	50.000	49.000	48.000	47.000
4691000 Ausschüttungen ABG und andere	0,00	100	100	100	100	100
Finanzerträge	0,00	100	100	100	100	100
Finanzergebnis	0,00	100	100	100	100	100
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	26.777,40	20.800	50.100	49.100	48.100	47.100
5811000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.579,00	17.400	19.500	19.500	19.500	19.500
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	18.579,00	17.400	19.500	19.500	19.500	19.500
Teilergebnis	8.198,40	3.400	30.600	29.600	28.600	27.600



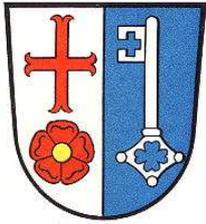
Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 100 Abfallwirtschaft

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6321000 Abfallbeseitigungsgebühren	611.819,17	607.700	637.500	0	637.500	637.500	637.500
6321100 Abfallbeseitigungsgebühren Grünschnitt, Müllsäcke, Umtausch, Container	8.389,55	11.000	11.900	0	11.900	11.900	11.900
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	620.208,72	618.700	649.400	0	649.400	649.400	649.400
6487000 Kostenerstattungen DSD	11.708,20	11.500	11.000	0	11.000	11.000	11.000
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	11.708,20	11.500	11.000	0	11.000	11.000	11.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	24.062,46	28.500	17.000	0	17.000	17.000	17.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	24.062,46	28.500	17.000	0	17.000	17.000	17.000
6691000 Ausschüttung ABG	0,00	100	100	0	100	100	100
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	655.979,38	658.800	677.500	0	677.500	677.500	677.500
7011000 Auszahlung Dienstbezüge Beamte	5.562,64	5.600	5.700	0	5.800	5.900	6.000
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	46.355,47	45.800	45.200	0	45.700	46.200	46.700
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.251,80	3.200	3.200	0	3.300	3.400	3.500
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	10.171,67	10.200	10.000	0	10.100	10.300	10.500
Personalauszahlungen	65.341,58	64.800	64.100	0	64.900	65.800	66.700
7221000 Unterhaltung Sammelplatz Schwarze Brücke	843,70	2.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Sammelplatz Schwarze Brücke	303,92	2.800	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7281000 Grünschnittkompostierung	34.769,80	33.000	34.000	0	34.000	34.000	34.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	35.917,42	37.800	36.000	0	36.000	36.000	36.000
7412000 Reisekosten und Tagegelder	178,20	200	300	0	300	300	300
7429000 Abfuhrvergütung und sonstige Auszahlungen Müllbeseitigung	168.313,26	163.000	168.000	0	168.000	168.000	168.000
7429100 Entsorgungspaket der ABG Lippe	349.339,34	369.000	356.000	0	356.000	356.000	356.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	47,50	1.300	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Auszahlungen	517.878,30	533.500	525.300	0	525.300	525.300	525.300
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	619.137,30	636.100	625.400	0	626.200	627.100	628.000
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	36.842,08	22.700	52.100	0	51.300	50.400	49.500



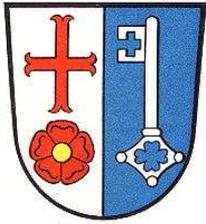
Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 200 Kanalisation, Kleinkläranlagen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	162.391,36	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	162.391,36	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000
4311000 Verwaltungsgebühren Kanalanschlussgenehmigungen	204,00	200	200	200	200	200
4321000 Schmutzwassergebühren ISU	1.308.067,72	1.343.000	1.368.000	1.368.000	1.368.000	1.368.000
4321010 Niederschlagswassergebühren ISU	642.148,02	645.000	656.000	656.000	656.000	656.000
4321100 Entwässerungsgebühr Kleinkläranlagen	5.067,63	4.600	5.000	5.000	5.000	5.000
4371000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	18.676,01	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.974.163,38	2.012.800	2.049.200	2.049.200	2.049.200	2.049.200
4421000 Erträge aus Verkauf	0,00	100	100	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
4482000 Kostenerstattungen Kanalmitbenutzung	10.700,43	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.700,43	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
4581000 Erträge aus Zuschreibungen	0,00	0	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	300	300	300	300
4711000 Aktivierte Ingenieurleistungen Abwasseranlagen	26.952,49	14.700	14.700	14.700	14.700	14.700
Aktivierte Eigenleistungen	26.952,49	14.700	14.700	14.700	14.700	14.700
Ordentliche Erträge	2.174.207,66	2.197.300	2.233.800	2.233.800	2.233.800	2.233.800
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	177.394,85	192.200	188.400	190.300	192.300	194.300
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	13.278,31	14.300	14.500	14.700	14.900	15.100
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	34.311,29	37.000	36.400	36.800	37.200	37.600
Personalaufwendungen	224.984,45	243.500	239.300	241.800	244.400	247.000
5221000 Unterhaltung Abwasseranlagen	207.101,06	198.000	203.000	203.000	203.000	203.000
5232000 Kostenbeitrag Gemeinschaftskläranlage Löwensen	200.499,64	186.000	186.000	186.000	186.000	186.000
5232100 Kostenbeitrag Gemeinschaftskläranlage Löwensen für Verarbeitung Hausklärschlamm	555,27	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	1.913,64	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Kläranlagen	92.953,52	99.000	93.000	93.000	93.000	93.000
5251000 Fahrzeugunterhaltung	3.330,05	3.000	3.900	3.900	3.900	3.900
5281000 Abwasserabgabe	17.824,00	28.000	28.000	28.000	28.000	28.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	524.177,18	517.000	516.900	516.900	516.900	516.900
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	561.419,29	558.000	566.000	566.000	566.000	566.000
5731000 Abschreibungen auf das Umlaufvermögen	3,00	0	100	100	100	100
Bilanzielle Abschreibungen	561.422,29	558.000	566.100	566.100	566.100	566.100
5412000 Reisekosten und Tagegelder	7.598,50	1.500	7.500	7.500	7.500	7.500
5429000 Klärschlammabfuhrkosten Zentralkläranlagen	27.490,23	24.000	28.000	28.000	28.000	28.000
5429100 Abwasseruntersuchungen	4.427,76	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
5429200 Aufwand Verbrauchsabrechnung	12.209,65	12.000	12.500	12.500	12.500	12.500



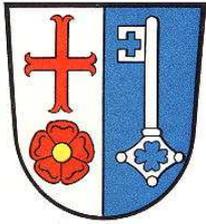
Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 200 Kanalisation, Kleinkläranlagen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
5429300 Entsorgungskosten für Hauskläranlagen und abflusslose Gruben	1.584,61	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5429900 Mitgliedsbeitrag Abwassertechnische Vereinigung	2.993,09	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
5431000 Geschäftsaufwendungen	16.173,51	8.500	10.000	10.000	10.000	10.000
5431100 Einführung gesplittete Abwassergebühr	4.176,90	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5474000 Verluste aus Abgang von VG's	0,00	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.347,57	600	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	73.306,68	63.200	74.700	74.700	74.700	74.700
Ordentliche Aufwendungen	1.383.890,60	1.381.700	1.397.000	1.399.500	1.402.100	1.404.700
Ordentliches Ergebnis	790.317,06	815.600	836.800	834.300	831.700	829.100
5811000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	642.712,00	646.000	640.000	640.000	640.000	640.000
5811100 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen Kleinkläranlagen	739,00	750	800	800	800	800
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	643.451,00	646.750	640.800	640.800	640.800	640.800
Teilergebnis	146.866,06	168.850	196.000	193.500	190.900	188.300



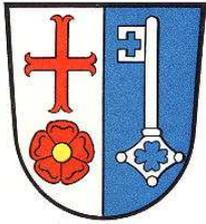
Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 200 Kanalisation, Kleinkläranlagen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6311000 Verwaltungsgebühren Kanalanschlussgenehmigungen	204,00	200	200	0	200	200	200
6321000 Schmutzwassergebühren ISU	1.340.943,66	1.343.000	1.368.000	0	1.368.000	1.368.000	1.368.000
6321010 Niederschlagswassergebühren ISU	650.319,71	645.000	656.000	0	656.000	656.000	656.000
6321100 Abfuhrgebühren Kleinkläranlagen	4.730,60	4.600	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.996.197,97	1.992.800	2.029.200	0	2.029.200	2.029.200	2.029.200
6421000 Einzahlungen aus Verkauf	0,00	100	100	0	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	0	100	100	100
6482000 Kostenerstattungen Kanalmitbenutzung	9.330,54	9.500	9.500	0	9.500	9.500	9.500
Kostenerstattungen, Kostenumlagen	9.330,54	9.500	9.500	0	9.500	9.500	9.500
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.005.528,51	2.002.500	2.038.900	0	2.038.900	2.038.900	2.038.900
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	177.465,17	192.200	188.400	0	190.300	192.300	194.300
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	13.278,31	14.300	14.500	0	14.700	14.900	15.100
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	34.311,29	37.000	36.400	0	36.800	37.200	37.600
Personalauszahlungen	225.054,77	243.500	239.300	0	241.800	244.400	247.000
7221000 Unterhaltung Abwasseranlagen	168.589,55	198.000	203.000	0	203.000	203.000	203.000
7232000 Kostenbeitrag Gemeinschaftskläranlage Löwensen	191.878,76	186.000	186.000	0	186.000	186.000	186.000
7232100 Kostenbeitrag Gemeinschaftskläranlage Löwensen für Verarbeitung Hausklärschlamm	348,60	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Kläranlagen	96.083,13	99.000	93.000	0	93.000	93.000	93.000
7251000 Fahrzeugunterhaltung	3.330,05	3.000	3.900	0	3.900	3.900	3.900
7281000 Abwasserabgabe	22.511,20	28.000	56.000	0	28.000	28.000	28.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	482.741,29	515.000	542.900	0	514.900	514.900	514.900
7412000 Reisekosten und Tagegelder	7.598,50	1.500	7.500	0	7.500	7.500	7.500
7429000 Klärschlammabfuhrkosten Zentralkläranlagen	26.475,64	24.000	28.000	0	28.000	28.000	28.000
7429100 Abwasseruntersuchungen	4.427,76	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
7429200 Auszahlung Verbrauchsabrechnung	12.209,65	12.000	12.500	0	12.500	12.500	12.500
7429300 Entsorgungskosten für Hauskläranlagen und abflusslose Gruben	1.412,17	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7429900 Mitgliedsbeitrag Abwassertechnische Vereinigung	2.993,09	3.000	3.000	0	3.000	3.000	3.000
7431000 Geschäftsauszahlungen	16.576,30	8.500	10.000	0	10.000	10.000	10.000
7431100 Einführung gesplittete Abwassergebühr	4.176,90	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	600	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	75.870,01	63.100	74.600	0	74.600	74.600	74.600
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	783.666,07	821.600	856.800	0	831.300	833.900	836.500
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.221.862,44	1.180.900	1.182.100	0	1.207.600	1.205.000	1.202.400



Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 200 Kanalisation, Kleinkläranlagen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6811100 ASK Investitionszuwendung Land	29.762,99	0	0	0	0	0	0
6818000 Einzahlung Sonstige Kanalisat.	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	29.762,99	100	100	0	100	100	100
6831000 Einzahlung Veräußerung bew.Vermögensgegenstände	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
6881000 Kanalanschlussbeiträge	571,20	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
6881200 Aufwand- und Kostenersätze	12.523,25	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	13.094,45	12.000	12.000	0	12.000	12.000	12.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	42.857,44	12.200	12.200	0	12.200	12.200	12.200
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen	244.637,72	390.000	370.000	0	311.000	361.000	201.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	244.637,72	390.000	370.000	0	311.000	361.000	201.000
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	1.846,22	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7831100 ASK bew. Vermögen über 410 €	3.813,62	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7832000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen unterhalb der Wertgrenze von 410 EUR	-187,60	0	0	0	0	0	0
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	1.913,64	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	7.385,88	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
7812100 ASK Auszahl. Invest.zuschuss	89.294,71	60.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
Sonstige Investitionsauszahlungen	89.294,71	60.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	341.318,31	457.000	397.000	0	338.000	388.000	228.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-298.460,87	-444.800	-384.800	0	-325.800	-375.800	-215.800



Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 200 Kanalisation, Kleinkläranlagen

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

E 07110001 Aufbau GIS-System für das Kanalkataster

7831100 ASK bew. Vermögen über 410 € - Aufbau GIS-System für das Kanalkataster	0	0	3,8	4,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3,8	4,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
Saldo E 07110001	0	0	-3,8	-4,0	-4,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0

K 00110001 Kanalbaumaßnahme Kleinere Erweiterungen und Hausanschlüsse

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Kanalbaumaßnahme Kleinere Erweiterungen und Hausanschlüsse	0	0	65,8	100,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	65,8	100,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
Saldo K 00110001	0	0	-65,8	-100,0	-100,0	0,0	-100,0	-100,0	-100,0	0,0

K 00110002 Kanalinvestitionen allgemein

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Kanalinvestitionen allgemein	0	0	29,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	29,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Kanalinvestitionen allgemein	0	0	137,2	100,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	137,2	100,0	100,0	0,0	100,0	100,0	100,0	0,0
Saldo K 00110002	0	0	-107,4	-100,0	-100,0	0,0	-100,0	-100,0	-100,0	0,0

K 00110003 Investition Kläranlagen undPumpwerke

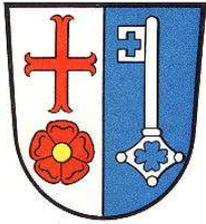
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Investition Kläranlagen undPumpwerke	0	0	0,0	170,0	75,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	170,0	75,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Saldo K 00110003	0	0	0,0	-170,0	-75,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0

K 00110005 Kanalisationsmaßnahme Investitionszuschuss Gemeinschaftskläranlage Löwensen

7812100 ASK Auszahl. Invest.zuschuss - Kanalisationsmaßnahme Investitionszuschuss Gemeinschaftskläranlage Lö	0	0	89,3	60,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	89,3	60,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0
Saldo K 00110005	0	0	-89,3	-60,0	-20,0	0,0	-20,0	-20,0	-20,0	0,0

K 07110101 Kanalisationsmaßnahme Postweg

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Kanalisationsmaßnahme Postweg	0	0	0,0	0,0	95,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	95,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo K 07110101	0	0	0,0	0,0	-95,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0



Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 200 Kanalisation, Kleinkläranlagen

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

K 08110301 Kanalisationsmaßnahme Hummersen

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Kanalisationsmaßnahme Hummersen	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0	0,0	0,0
Saldo K 08110301	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-90,0	0,0	0,0	0,0

K 08110702 Kanalisationsmaßnahme Schmiedeberg

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Kanalisationsmaßnahme Schmiedeberg	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	80,0	0,0	0,0
Saldo K 08110702	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-80,0	0,0	0,0

K 09110001 Kanalisationsmaßnahme Schierenbergstraße

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Kanalisationsmaßnahme Schierenbergstraße	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0
Saldo K 09110001	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	0,0	0,0

K 09110002 Kanalisationsmaßnahme Arminiusweg

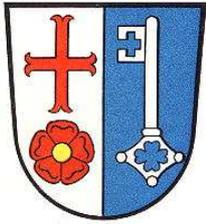
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Kanalisationsmaßnahme Arminiusweg	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0
Saldo K 09110002	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	0,0	0,0

K 12110001 Erweiterung Regenwasserkanal Sonnenhof

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Erweiterung Regenwasserkanal Sonnenhof	0	0	41,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	41,7	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo K 12110001	0	0	-41,7	0,0						

K 12110501 Erweiterung Kanalisation Ortsdurchfahrt Köterberg

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Erweiterung Kanalisation Ortsdurchfahrt Köterberg	0	0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo K 12110501	0	0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0



Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 200 Kanalisation, Kleinkläranlagen

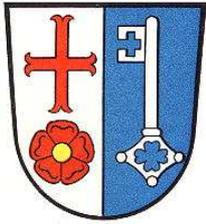
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

K 14110801 Kanalisationsmaßnahme Eulenwinkel

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Kanalisationsmaßnahme Eulenwinkel	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0
Saldo K 14110801	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-20,0	0,0	0,0	0,0

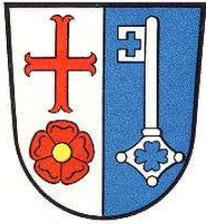
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	13,1	12,2	12,2	0,0	12,2	12,2	12,2	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3,6	3,0	3,0	0,0	3,0	3,0	3,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	9,5	9,2	9,2	0,0	9,2	9,2	9,2	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-298,5	-444,8	-384,8	0,0	-325,8	-375,8	-215,8	0,0



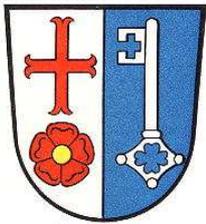
Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 300 Wasserversorgung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	19.153,58	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	19.153,58	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
4321010 Sonstige Wassergebühren	5.858,76	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
4321020 Wassergebühren ISU	956.968,10	974.000	1.031.500	1.031.500	1.031.500	1.031.500
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	962.826,86	980.000	1.037.500	1.037.500	1.037.500	1.037.500
4421000 Erträge aus Verkauf Wasserversorgung	0,00	100	100	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	100	100	100	100	100
4521100 Steuerertrag Finanzamt Wasserversorgung	0,00	100	100	100	100	100
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
4581000 Erträge aus Zuschreibungen Wasserversorgung	0,00	0	100	100	100	100
4582000 Erträge aus Auflösung von Rückstellungen	0,00	0	100	100	100	100
4591000 Sonstige Erträge ISU	63,00	500	500	500	500	500
4591900 Sonstige ordentliche Erträge Wasserversorgung	15.909,88	1.400	5.000	5.000	5.000	5.000
Sonstige ordentliche Erträge	15.972,88	2.100	5.900	5.900	5.900	5.900
4711000 Aktivierte Eigenleistungen Wasserversorgung	6.566,55	20.000	9.800	9.800	9.800	9.800
Aktivierte Eigenleistungen	6.566,55	20.000	9.800	9.800	9.800	9.800
Ordentliche Erträge	1.004.519,87	1.021.200	1.072.300	1.072.300	1.072.300	1.072.300
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	185.007,73	200.200	200.400	202.500	204.600	206.700
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	13.361,63	14.500	15.000	15.200	15.400	15.600
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	32.904,22	37.400	37.700	38.100	38.500	38.900
Personalaufwendungen	231.273,58	252.100	253.100	255.800	258.500	261.200
5211000 Bauliche Unterhaltung Bauhof Anteil Wasserwerk	1.935,28	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
5221000 Unterhaltung Wassergewinnung Wasserverteilung	62.260,19	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
5221100 Unterhaltung Hausanschlüsse	9.837,64	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
5221200 Aufwendungen Zählerwechsel	6.903,60	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
5221300 Sonstige Unterhaltung	22.963,01	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	3.721,17	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Bauhof Anteil Wasserwerk	2.651,95	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5241100 Bewirtschaftungskosten Wasserwerk	81.519,29	89.000	85.000	85.000	85.000	85.000
5241200 Reisekosten und Tagegelder	0,00	500	500	500	500	500
5251000 Fahrzeugunterhaltung	11.374,71	10.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5281000 Wasserentnahmegebühr	25.490,75	25.000	26.000	26.000	26.000	26.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	228.657,59	230.000	229.000	229.000	229.000	229.000
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	301.509,12	308.000	305.000	305.000	305.000	305.000
5731000 Abschreibungen Forderungsverlusten	0,00	100	100	100	100	100
Bilanzielle Abschreibungen	301.509,12	308.100	305.100	305.100	305.100	305.100
5411000 Berufsgenossenschaftsbeiträge	2.004,00	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
5429000 Abschluss- und Prüfungskosten	5.000,00	6.500	9.500	9.500	9.500	9.500
5429100 Wasseruntersuchungen	6.414,00	7.500	6.500	6.500	6.500	6.500



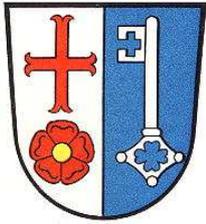
Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 300 Wasserversorgung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
5429200 Aufwand Verbrauchsabrechnung Wasserversorgung	11.069,71	11.500	11.500	11.500	11.500	11.500
5429900 Mitgliedsbeiträge	4.204,06	3.500	4.500	4.500	4.500	4.500
5431000 Geschäftsaufwendungen Wasserversorgung	10.350,78	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5441100 Steueraufwand Finanzamt Wasserversorgung	0,00	0	100	100	100	100
5474000 Verluste aus Abgang von VG's	1.209,00	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen	1.497,33	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.748,88	41.600	45.200	45.200	45.200	45.200
Ordentliche Aufwendungen	803.189,17	831.800	832.400	835.100	837.800	840.500
Ordentliches Ergebnis	201.330,70	189.400	239.900	237.200	234.500	231.800
5811000 Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnung	209.775,86	205.000	209.000	209.000	209.000	209.000
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	209.775,86	205.000	209.000	209.000	209.000	209.000
Teilergebnis	-8.445,16	-15.600	30.900	28.200	25.500	22.800



Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 300 Wasserversorgung

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6321010 Sonstige Wassergebühren	9.703,26	6.000	6.000	0	6.000	6.000	6.000
6321020 Wassergebühren ISU	1.034.530,76	974.000	1.031.500	0	1.031.500	1.031.500	1.031.500
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.044.234,02	980.000	1.037.500	0	1.037.500	1.037.500	1.037.500
6421000 Einzahlungen aus Verkauf Wasserversorgung	1.260,50	100	100	0	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.260,50	100	100	0	100	100	100
6521000 Umsatzsteuereinzahlungen Wasserversorgung	4.436,34	0	0	0	0	0	0
6521100 Steuererstattung Finanzamt Wasserversorgung	26.725,33	100	100	0	100	100	100
6591000 Sonstige Einzahlungen ISU	-63,00	500	500	0	500	500	500
6591900 Sonstige ordentliche Erträge Wasserversorgung	22.649,58	1.400	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	53.748,25	2.000	5.600	0	5.600	5.600	5.600
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.099.242,77	982.100	1.043.200	0	1.043.200	1.043.200	1.043.200
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	177.363,83	200.200	200.400	0	202.500	204.600	206.700
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	13.361,63	14.500	15.000	0	15.200	15.400	15.600
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	32.904,22	37.400	37.700	0	38.100	38.500	38.900
Personalauszahlungen	223.629,68	252.100	253.100	0	255.800	258.500	261.200
7211000 Bauliche Unterhaltung Bauhof Anteil Wasserwerk	1.935,28	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
7221000 Unterhaltung Wassergewinnung Wasserverteilung	62.260,19	55.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
7221100 Unterhaltung Hausanschlüsse	9.837,64	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
7221200 Aufwendungen Zählerwechsel	6.903,60	8.000	8.000	0	8.000	8.000	8.000
7221300 Sonstige Unterhaltung	16.939,85	18.000	18.000	0	18.000	18.000	18.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Bauhof Anteil Wasserwerk	2.651,95	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7241100 Bewirtschaftungskosten Wasserwerk	89.974,97	89.000	85.000	0	85.000	85.000	85.000
7241200 Reisekosten und Tagegelder	0,00	500	500	0	500	500	500
7251000 Fahrzeugunterhaltung	11.374,71	10.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
7281000 Wasserentnahmegebühr	25.490,75	25.000	26.000	0	26.000	26.000	26.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	227.368,94	227.000	225.000	0	225.000	225.000	225.000
7411000 Berufsgenossenschaftsbeiträge	-31,83	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
7429000 Abschluss- und Prüfungskosten	0,00	6.500	9.500	0	9.500	9.500	9.500
7429100 Wasseruntersuchungen	6.414,00	7.500	6.500	0	6.500	6.500	6.500
7429200 Auszahlung Verbrauchsabrechnung Wasserversorgung	11.069,71	11.500	11.500	0	11.500	11.500	11.500
7429900 Mitgliedsbeiträge	3.627,91	3.500	4.500	0	4.500	4.500	4.500
7431000 Geschäftsauszahlungen Wasserversorgung	10.311,29	9.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
7441000 Vorsteuerauszahlung Wasserversorgung	82.061,85	0	0	0	0	0	0
7441100 Steuerzahlung Finanzamt Wasserversorgung	23.017,80	0	100	0	100	100	100
7499900 Sonstige Auszahlungen	1.497,33	2.000	1.500	0	1.500	1.500	1.500
Sonstige ordentliche Auszahlungen	137.968,06	41.500	45.100	0	45.100	45.100	45.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	588.966,68	520.600	523.200	0	525.900	528.600	531.300



Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 300 Wasserversorgung

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	510.276,09	461.500	520.000	0	517.300	514.600	511.900
6818000 Einzahlung Sonstige Wasserver.	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	0,00	100	100	0	100	100	100
6831000 Einzahlung Veräußerung bew.Vermögensgegenstände	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
6881000 Beiträge und ähnliche EntgelteWasserversorgung	3.901,58	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	3.901,58	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.901,58	5.200	5.200	0	5.200	5.200	5.200
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen	192.472,41	270.000	372.000	0	339.000	340.000	355.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	192.472,41	270.000	372.000	0	339.000	340.000	355.000
7831000 Auszahlungen für den Erwerb voWasserversorgung	14.335,71	1.000	30.000	0	10.000	6.000	6.000
7831100 ASK bew. Vermögen über 410 €	5.132,50	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7832000 AZ Vermögensgegenstände unterhWasserversorgung	-157,65	0	0	0	0	0	0
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	3.721,17	3.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	23.031,73	8.000	38.000	0	18.000	14.000	14.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	215.504,14	278.000	410.000	0	357.000	354.000	369.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	-211.602,56	-272.800	-404.800	0	-351.800	-348.800	-363.800

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	spätere Jahre
			2013	2014	2015	2016	2017	2018		

E 07110002 Aufbau GIS-System für das Wasserkataster

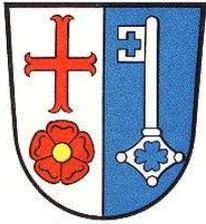
7831100 ASK bew. Vermögen über 410 € - Aufbau GIS-System für das Wasserkataster	0	0	5,1	4,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	5,1	4,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
Saldo E 07110002	0	0	-5,1	-4,0	-4,0	0,0	-4,0	-4,0	-4,0	0,0

W 00110002 Erweiterung Rohrnetz und Hausanschlüsse

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Erweiterung Rohrnetz und Hausanschlüsse	0	0	130,3	210,0	152,0	0,0	299,0	300,0	320,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	130,3	210,0	152,0	0,0	299,0	300,0	320,0	0,0
Saldo W 00110002	0	0	-130,3	-210,0	-152,0	0,0	-299,0	-300,0	-320,0	0,0

W 00110003 Erneuerung Wasserzähler

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Erneuerung Wasserzähler	0	0	15,9	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	15,9	20,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0
Saldo W 00110003	0	0	-15,9	-20,0	-20,0	0,0	-20,0	-20,0	-20,0	0,0



Produktbereich: 110 Ver- und Entsorgung
Produktgruppe: 100 Ver- und Entsorgung
Produkt: 300 Wasserversorgung

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

W 00110004 Erneuerungen Schalt- und Steueranlagen

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Erneuerungen Schalt- und Steueranlagen	0	0	18,0	15,0	15,0	0,0	10,0	10,0	5,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	18,0	15,0	15,0	0,0	10,0	10,0	5,0	0,0
Saldo W 00110004	0	0	-18,0	-15,0	-15,0	0,0	-10,0	-10,0	-5,0	0,0

W 00110005 Erweiterung Hochbehälter

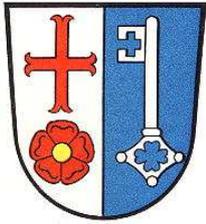
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Erweiterung Hochbehälter	0	0	21,3	15,0	15,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	21,3	15,0	15,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Saldo W 00110005	0	0	-21,3	-15,0	-15,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0

W 00110006 Erweiterung Brunnen

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Erweiterung Brunnen	0	0	6,9	10,0	170,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	6,9	10,0	170,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Saldo W 00110006	0	0	-6,9	-10,0	-170,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0

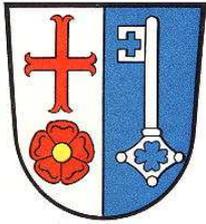
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	3,9	5,2	5,2	0,0	5,2	5,2	5,2	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	17,9	4,0	34,0	0,0	14,0	10,0	10,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-14,0	1,2	-28,8	0,0	-8,8	-4,8	-4,8	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-211,6	-272,8	-404,8	0,0	-351,8	-348,8	-363,8	0,0



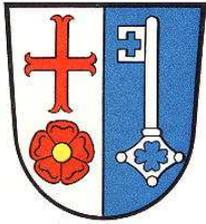
Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 100 Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	33,32	0	500	500	500	500
4141000 Landeszuweisung Bürgerbus	5.000,00	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	425.668,89	427.000	440.000	450.000	450.000	450.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	430.702,21	432.000	445.500	455.500	455.500	455.500
4321000 Sondernutzungsgebühren Straßen und Plätze	2.235,00	500	500	500	500	500
4371000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	182.623,20	190.000	192.000	195.000	195.000	195.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	184.858,20	190.500	192.500	195.500	195.500	195.500
4541000 Erträge Veräußerung von Grundstücken, Gemeindestraßen, Wirtschaftswege	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4582000 Erträge aus der Auflösungen oder Herabsetzung von Rückstellungen	7.650,00	55.000	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	78.960,04	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	86.610,04	56.100	1.200	1.200	1.200	1.200
4711000 Aktivierte Eigenleistungen Gemeindestraßen, Wirtschaftswege	46.866,02	35.000	25.000	15.000	10.000	10.000
Aktivierte Eigenleistungen	46.866,02	35.000	25.000	15.000	10.000	10.000
Ordentliche Erträge	749.036,47	713.600	664.200	667.200	662.200	662.200
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	176.178,92	189.200	186.000	187.900	189.800	191.700
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	13.784,30	14.000	14.300	14.500	14.700	14.900
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	34.112,96	37.500	35.700	36.100	36.500	36.900
Personalaufwendungen	224.076,18	240.700	236.000	238.500	241.000	243.500
5221000 Unterhaltung der Straßen, Baupflegearbeiten	80.104,50	115.000	110.000	110.000	110.000	110.000
5221100 Unterhaltung der Wirtschaftswege	47.325,40	47.000	47.000	47.000	47.000	47.000
5221200 Unterhaltung Brückenbauwerke	14.131,40	84.000	11.000	34.500	80.000	80.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	33,32	100	500	500	500	500
5241000 Stromkosten Straßenbeleuchtung	52.968,32	49.000	45.000	45.000	45.000	45.000
5255000 Unterhaltung Straßenbeleuchtung	252.592,66	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	447.155,60	320.100	238.500	262.000	307.500	307.500
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	999.106,23	1.000.000	1.020.000	1.020.000	1.020.000	1.020.000
Bilanzielle Abschreibungen	999.106,23	1.000.000	1.020.000	1.020.000	1.020.000	1.020.000
5318000 Zuschuss an Bürgerbusverein	6.412,50	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
Transferaufwendungen	6.412,50	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
5429000 Überprüfung Brückenbauwerke	0,00	3.000	20.000	3.000	3.000	3.000
5429100 Straßenentwässerung Niederschlagswasser	223.099,60	224.000	229.000	229.000	229.000	229.000
5471000 Wertveränderung bei Sachanlagen	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5474000 Verluste aus Abgang von VG's	0,00	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.550,67	100	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	225.650,27	228.200	251.100	234.100	234.100	234.100
Ordentliche Aufwendungen	1.902.400,78	1.799.000	1.755.600	1.764.600	1.812.600	1.815.100
Ordentliches Ergebnis	-1.153.364,31	-1.085.400	-1.091.400	-1.097.400	-1.150.400	-1.152.900



Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 100 Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisung Bürgerbus	5.000,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.000,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
6321000 Sondernutzungsgebühren Straßen und Plätze	2.235,00	500	500	0	500	500	500
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.235,00	500	500	0	500	500	500
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	54.464,24	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	54.464,24	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	61.699,24	5.600	5.600	0	5.600	5.600	5.600
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	176.178,92	189.200	186.000	0	187.900	189.800	191.700
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	13.784,30	14.000	14.300	0	14.500	14.700	14.900
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	34.112,96	37.500	35.700	0	36.100	36.500	36.900
Personalauszahlungen	224.076,18	240.700	236.000	0	238.500	241.000	243.500
7221000 Unterhaltung der Straßen, Baumpflegearbeiten	87.984,34	115.000	110.000	0	110.000	110.000	110.000
7221100 Unterhaltung der Wirtschaftswege	47.325,40	47.000	47.000	0	47.000	47.000	47.000
7221200 Unterhaltung Brückenbauwerke	43.090,59	84.000	77.500	0	104.000	80.000	80.000
7241000 Stromkosten Straßenbeleuchtung	51.809,94	49.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	252.347,27	25.000	25.000	0	25.000	25.000	25.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	482.557,54	320.000	304.500	0	331.000	307.000	307.000
7318000 Zuschuss an Bürgerbusverein	6.412,50	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
Transferauszahlungen	6.412,50	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
7429000 Überprüfung Brückenbauwerke	0,00	3.000	20.000	0	3.000	3.000	3.000
7429100 Straßenentwässerung Niederschlagswasser	223.099,60	224.000	229.000	0	229.000	229.000	229.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.883,17	100	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Auszahlungen	226.982,77	227.100	250.000	0	233.000	233.000	233.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	940.028,99	797.800	800.500	0	812.500	791.000	793.500
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-878.329,75	-792.200	-794.900	0	-806.900	-785.400	-787.900
6811100 ASK Investitionszuwendung Land	830.040,00	241.000	94.000	0	2.000	1.000	1.000
6814100 ASK Investitionszuwendung	0,00	20.000	30.000	0	14.000	14.000	1.000
6818000 Einzahlungen Spenden	10.600,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	840.640,00	261.100	124.100	0	16.100	15.100	2.100
6881000 Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	523,00	5.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte	0,00	256.000	206.000	0	470.100	530.100	440.100
Einz. aus Beiträgen und Entgelten	523,00	261.000	211.000	0	475.100	535.100	445.100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	841.163,00	522.100	335.100	0	491.200	550.200	447.200
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	1.230,91	42.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen	1.479.031,89	821.000	395.100	0	1.081.000	1.280.000	876.000
7853100 ASK Auszahl. Baumaßnahmen	9.367,95	45.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.489.630,75	908.000	416.100	0	1.102.000	1.301.000	897.000
7831100 ASK bew. Vermögen über 410 €	0,00	6.000	20.000	0	10.000	10.000	8.000
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	33,32	100	500	0	500	500	500



Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 100 Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	33,32	6.100	20.500	0	10.500	10.500	8.500
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.489.664,07	914.100	436.600	0	1.112.500	1.311.500	905.500
Saldo aus Investitionstätigkeit	-648.501,07	-392.000	-101.500	0	-621.300	-761.300	-458.300

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung	spätere Jahre
			2013	2014	2015	2016	2017	2018		

B 00120001 Erweiterung Straßenbeleuchtungsanlagen außerhalb von Baugebieten

7853100 ASK Auszahl. Baumaßnahmen - Erweiterung Straßenbeleuchtungsanlagen außerhalb von Baugebieten	0	0	9,4	45,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	9,4	45,0	20,0	0,0	20,0	20,0	20,0	0,0
Saldo B 00120001	0	0	-9,4	-45,0	-20,0	0,0	-20,0	-20,0	-20,0	0,0

B 09120001 Neubau von Brücken

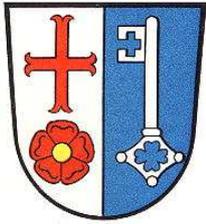
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Neubau von Brücken	0	0	57,3	125,0	0,1	0,0	150,0	150,0	150,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	57,3	125,0	0,1	0,0	150,0	150,0	150,0	0,0
Saldo B 09120001	0	0	-57,3	-125,0	-0,1	0,0	-150,0	-150,0	-150,0	0,0

E 07110003 Aufbau GIS-System für Straßen-kataster

7831100 ASK bew. Vermögen über 410 € - Aufbau GIS-System für Straßen-kataster	0	0	0,0	6,0	20,0	0,0	10,0	10,0	8,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	6,0	20,0	0,0	10,0	10,0	8,0	0,0
Saldo E 07110003	0	0	0,0	-6,0	-20,0	0,0	-10,0	-10,0	-8,0	0,0

H 08120001 Um- und Ausbau von Buswarteallen

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Um- und Ausbau von Buswarteallen	0	0	0,0	31,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	31,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Um- und Ausbau von Buswarteallen	0	0	1,2	42,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1,2	42,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Saldo H 08120001	0	0	-1,2	-11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0



Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 100 Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

S 00120002 Straßenbaumaßnahme Allgemein / Planungen

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Allgemein / Planungen	0	0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	25,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Allgemein / Planungen	0	0	1,9	90,0	95,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	1,9	90,0	95,0	0,0	10,0	10,0	10,0	0,0
Saldo S 00120002	0	0	-1,9	-90,0	-70,0	0,0	-9,9	-9,9	-9,9	0,0

S 07120001 Straßenbaumaßnahmen im Rahmen der Bahnunterführung

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahmen im Rahmen der Bahnunterführung	0	0	0,0	70,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	70,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 07120001	0	0	0,0	70,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 07120005 Straßenbaumaßnahme Auf der Klus

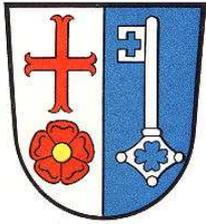
6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Auf der Klus	0	0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 07120005	0	0	0,0	10,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 07120101 Straßenbaumaßnahme Postweg

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Postweg	0	0	0,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 07120101	0	0	0,0	100,0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 07120401 Straßenbaumaßnahme Winkelweg / Osterhagen I. Abschnitt

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Winkelweg / Osterhagen I. Abschnitt	0	0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 07120401	0	0	0,0	-0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0



Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 100 Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

S 08120101 Straßenbaumaßnahme Steinbreite II

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Steinbreite II	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	120,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	120,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Steinbreite II	0	0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0
Saldo S 08120101	0	0	0,0	-0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	-30,0	0,0

S 08120402 Straßenbaumaßnahme Winkelweg / Osterhagen II. Bauabschnitt

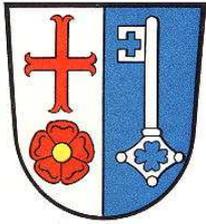
6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Winkelweg / Osterhagen II. Bauabschnitt	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	110,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	110,0	0,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Winkelweg / Osterhagen II. Bauabschnitt	0	0	15,0	0,0	0,0	0,0	320,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	15,0	0,0	0,0	0,0	320,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 08120402	0	0	-15,0	0,0	0,0	0,0	-210,0	0,0	0,0	0,0

S 08120702 Straßenbaumaßnahme Judenbrink/Klostertor

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Judenbrink/Klostertor	0	0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 08120702	0	0	0,0	25,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 08120703 KAG-Maßnahme Schmiedeberg

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - KAG-Maßnahme Schmiedeberg	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	230,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	230,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - KAG-Maßnahme Schmiedeberg	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	600,0	0,0	0,0
Saldo S 08120703	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-370,0	0,0	0,0



Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 100 Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

S 09120002 Straßenbaumaßnahme Gewerbegebiet Pyrmonter Straße

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Gewerbegebiet Pyrmonter Straße	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	300,0	0,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Gewerbegebiet Pyrmonter Straße	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	400,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	400,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 09120002	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,0	0,0	0,0	0,0

S 09120004 Straßenbaumaßnahme Schierenbergstraße

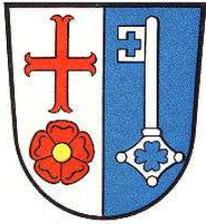
6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Schierenbergstraße	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Schierenbergstraße	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	170,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	170,0	0,0	0,0
Saldo S 09120004	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-110,0	0,0	0,0

S 09120005 Straßenbaumaßnahme Arminiusweg

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Arminiusweg	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	130,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	130,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Arminiusweg	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	175,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	175,0	0,0	0,0
Saldo S 09120005	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-45,0	0,0	0,0

S 10120001 Straßenbaumaßnahme Rückbau Ortsdurchfahrt Lügde

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Straßenbaumaßnahme Rückbau Ortsdurchfahrt Lügde	0	0	287,0	70,0	18,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Rückbau Ortsdurchfahrt Lügde	0	0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	287,0	110,0	18,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Rückbau Ortsdurchfahrt Lügde	0	0	361,1	50,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	361,1	50,0	30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 10120001	0	0	-74,1	60,0	-12,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0



Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 100 Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

S 10120002 Straßenbaumaßnahme Rückbau Höxterstraße

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Straßenbaumaßnahme Rückbau Höxterstraße	0	0	100,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Rückbau Höxterstraße	0	0	0,0	11,0	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	100,0	11,0	11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Rückbau Höxterstraße	0	0	6,5	65,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	6,5	65,0	70,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 10120002	0	0	93,5	-54,0	-59,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 10120005 Straßenbaumaßnahme Am Schild

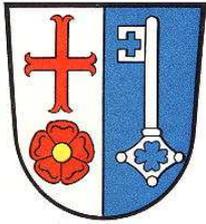
6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Am Schild	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	200,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Am Schild	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	250,0	0,0
Saldo S 10120005	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-50,0	0,0

S 10120801 Straßenbaumaßnahme Eulenwinkel

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Eulenwinkel	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	20,0	0,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Eulenwinkel	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	60,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 10120801	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	0,0	0,0	0,0

S 11120002 Kreisverkehrsplatz Mitte

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Kreisverkehrsplatz Mitte	0	0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 11120002	0	0	0,0	-5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0



Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 100 Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

S 11120003 Wohnumfeldverbesserung Historischer Stadtkern

6814100 ASK Investitionszuwendung - Wohnumfeldverbesserung Historischer Stadtkern	0	0	0,0	20,0	30,0	0,0	14,0	14,0	1,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	20,0	30,0	0,0	14,0	14,0	1,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Wohnumfeldverbesserung Historischer Stadtkern	0	0	0,0	65,0	70,0	0,0	30,0	25,0	1,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	65,0	70,0	0,0	30,0	25,0	1,0	0,0
Saldo S 11120003	0	0	0,0	-45,0	-40,0	0,0	-16,0	-11,0	0,0	0,0

S 12120001 Errichtung eines Parkplatzes in der Hinteren Straße

7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Errichtung eines Parkplatzes in der Hinteren Straße	0	0	138,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	138,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 12120001	0	0	-138,8	0,0						

S 12120802 Erstellung Dorfplatz Sabbenhausen

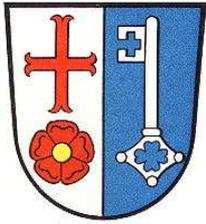
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Erstellung Dorfplatz Sabbenhausen	0	0	60,4	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	60,4	20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 12120802	0	0	-60,4	-20,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 13120001 Umgestaltung Markt- und Kirchplatz

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Umgestaltung Markt- und Kirchplatz	0	0	443,0	140,0	75,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	443,0	140,0	75,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Umgestaltung Markt- und Kirchplatz	0	0	838,0	400,0	130,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	838,0	400,0	130,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 13120001	0	0	-395,0	-260,0	-55,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

S 16120701 Straßenbaumaßnahme Teichweg

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Teichweg	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	110,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	110,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Teichweg	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	150,0	0,0	0,0
Saldo S 16120701	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-40,0	0,0	0,0



Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 100 Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

S 16120801 Straßenbaumaßnahme In der Ecke

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme In der Ecke	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	40,0	0,0	0,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme In der Ecke	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	110,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	110,0	0,0	0,0	0,0
Saldo S 16120801	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	-70,0	0,0	0,0	0,0

S 18120601 Straßenbaumaßnahme Kuhhelle

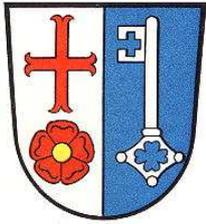
6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Kuhhelle	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	90,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Kuhhelle	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	240,0	0,0
Saldo S 18120601	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-150,0	0,0

S 18120602 Straßenbaumaßnahme Kirchtwete

6881100 ASK Beiträge / ähnl. Entgelte - Straßenbaumaßnahme Kirchtwete	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	30,0	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Straßenbaumaßnahme Kirchtwete	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	75,0	0,0
Saldo S 18120602	0	0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	-45,0	0,0

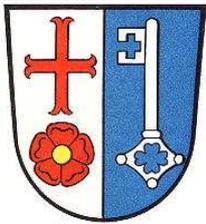
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	11,1	5,1	5,1	0,0	5,1	5,1	5,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	11,1	5,0	4,6	0,0	4,6	4,6	4,6	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-648,5	-392,0	-101,5	0,0	-621,3	-761,3	-458,3	0,0



Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 200 Straßenreinigung einschließlich Winterdienst

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	0,00	1.500	100	100	100	100
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	1.500	1.100	1.100	1.100	1.100
4321000 Straßenreinigungsgebühren	32.900,91	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.900,91	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	75,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	75,00	100	100	100	100	100
Ordentliche Erträge	32.975,91	33.600	33.200	33.200	33.200	33.200
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	44.883,07	22.200	46.800	47.300	47.800	48.300
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.435,91	1.800	3.600	3.700	3.800	3.900
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	8.822,49	3.800	9.200	9.300	9.400	9.500
Personalaufwendungen	57.141,47	27.800	59.600	60.300	61.000	61.700
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Straßenreinigung	0,00	100	100	100	100	100
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0	100	100	100	100
Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0	100	100	100	100
5429000 Winterdienst	35.702,10	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
5429100 Unternehmeraufwand Straßenreinigung	35.991,92	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	71.694,02	76.000	76.000	76.000	76.000	76.000
Ordentliche Aufwendungen	128.835,49	104.900	136.800	137.500	138.200	138.900
Ordentliches Ergebnis	-95.859,58	-71.300	-103.600	-104.300	-105.000	-105.700
5811000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.200	1.200	1.200	1.200
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	1.200	1.200	1.200	1.200
Teilergebnis	-95.859,58	-71.300	-104.800	-105.500	-106.200	-106.900



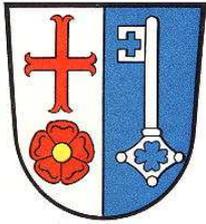
Produktbereich: 120 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
Produktgruppe: 100 Gemeindestraßen und Wirtschaftswege
Produkt: 200 Straßenreinigung einschließlich Winterdienst

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6321000 Straßenreinigungsgebühren	32.886,20	32.000	32.000	0	32.000	32.000	32.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	32.886,20	32.000	32.000	0	32.000	32.000	32.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	75,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	75,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.961,20	32.100	32.100	0	32.100	32.100	32.100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	44.883,07	22.200	46.800	0	47.300	47.800	48.300
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	3.435,91	1.800	3.600	0	3.700	3.800	3.900
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	8.822,49	3.800	9.200	0	9.300	9.400	9.500
Personalauszahlungen	57.141,47	27.800	59.600	0	60.300	61.000	61.700
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	0,00	100	100	0	100	100	100
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	100	100	0	100	100	100
7429000 Winterdienst	40.989,95	40.000	40.000	0	40.000	40.000	40.000
7429100 Unternehmerauszahlung Straßenreinigung	35.991,92	36.000	36.000	0	36.000	36.000	36.000
Sonstige ordentliche Auszahlungen	76.981,87	76.000	76.000	0	76.000	76.000	76.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	134.123,34	103.900	135.700	0	136.400	137.100	137.800
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-101.162,14	-71.800	-103.600	0	-104.300	-105.000	-105.700
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-2.000	-2.000	0	-2.000	-2.000	-2.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

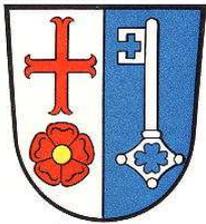
Sonstige Investitionen

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	2,0	2,0	0,0	2,0	2,0	2,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	-2,0	-2,0	0,0	-2,0	-2,0	-2,0	0,0



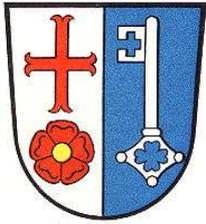
Produktbereich: 130 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 100 Natur- und Landschaftspflege
Produkt: 100 Öffentliche Grünflächen, Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	55,42	0	1.000	1.000	1.000	1.000
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	116.112,16	115.000	116.000	116.000	116.000	116.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	116.167,58	115.000	117.000	117.000	117.000	117.000
4411100 Miet- und Pächterträge Nutzung Öffentliche Grünflächen, Öffnen	4.500,00	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.500,00	4.500	5.000	5.000	5.000	5.000
4591900 Sonstige ordentliche Erträge Öffentliche Grünflächen, Öffnen	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
4711000 Aktivierte Eigenleistungen Öffentliche Grünflächen, Öffnen	3.420,09	0	0	0	0	0
Aktivierte Eigenleistungen	3.420,09	0	0	0	0	0
Ordentliche Erträge	124.087,67	119.600	122.100	122.100	122.100	122.100
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	116.249,46	154.700	142.200	143.700	145.200	146.700
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	8.907,05	11.600	8.600	8.700	8.800	8.900
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	22.625,76	29.700	22.000	22.300	22.600	22.900
Personalaufwendungen	147.782,27	196.000	172.800	174.700	176.600	178.500
5221000 Unterhaltung Grünanlagen	47.858,30	47.000	48.000	48.000	48.000	48.000
5221100 Unterhaltung der Wasserläufe / Hochwasserschutzanlage	16.001,66	32.000	40.000	20.000	20.000	20.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	55,42	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Öffentliche Grünanlagen Hochwasserschutz	466,52	3.000	3.100	3.200	3.300	3.300
5255000 Unterhaltung der Regenmess-Station	3.067,76	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	67.449,66	86.200	95.300	75.400	75.500	75.500
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	126.115,50	125.000	126.000	126.000	126.000	126.000
Bilanzielle Abschreibungen	126.115,50	125.000	126.000	126.000	126.000	126.000
5474000 Verluste aus Abgang von VG's	0,00	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	200	200	200	200	200
Ordentliche Aufwendungen	341.347,43	407.400	394.300	376.300	378.300	380.200
Ordentliches Ergebnis	-217.259,76	-287.800	-272.200	-254.200	-256.200	-258.100



Produktbereich: 130 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 100 Natur- und Landschaftspflege
Produkt: 100 Öffentliche Grünflächen, Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6411100 Mieten und Pachten Öffentliche Grünflächen, Öffnen	6.118,27	4.500	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.118,27	4.500	5.000	0	5.000	5.000	5.000
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlun Öffentliche Grünflächen, Öffnen	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.118,27	4.600	5.100	0	5.100	5.100	5.100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	116.249,46	154.700	142.200	0	143.700	145.200	146.700
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	8.907,05	11.600	8.600	0	8.700	8.800	8.900
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	22.625,76	29.700	22.000	0	22.300	22.600	22.900
Personalauszahlungen	147.782,27	196.000	172.800	0	174.700	176.600	178.500
7221000 Unterhaltung Anlagen	50.000,18	47.000	48.000	0	48.000	48.000	48.000
7221100 Unterhaltung der Wasserläufe / Hochwasserschutzanlage	14.675,32	32.000	40.000	0	20.000	20.000	20.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Hochwasserschutzanlage	466,52	3.000	3.100	0	3.200	3.300	3.300
7255000 Unterhaltung der Regenmess-Station	3.067,76	3.200	3.200	0	3.200	3.200	3.200
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	68.209,78	85.200	94.300	0	74.400	74.500	74.500
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	215.992,05	281.300	267.200	0	249.200	251.200	253.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-209.873,78	-276.700	-262.100	0	-244.100	-246.100	-248.000
6811100 ASK Investitionszuwendung Land	0,00	95.000	20.100	0	200	200	200
6818000 Investitionszuwendungen öffentliche Flächen	4.030,00	0	0	0	0	0	0
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	4.030,00	95.000	20.100	0	200	200	200
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.030,00	95.000	20.100	0	200	200	200
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen	73.927,49	50.000	100	0	100	100	100
7853100 ASK Auszahl. Baumaßnahmen	55.089,26	175.000	50.000	0	100	100	100
Auszahlungen für Baumaßnahmen	129.016,75	225.000	50.100	0	200	200	200
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 € Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	55,42	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	129.072,17	226.000	51.100	0	1.200	1.200	1.200
Saldo aus Investitionstätigkeit	-125.042,17	-131.000	-31.000	0	-1.000	-1.000	-1.000



Produktbereich: 130 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 100 Natur- und Landschaftspflege
Produkt: 100 Öffentliche Grünflächen, Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

B 07130001 Hochwasserschutzmaßnahmen

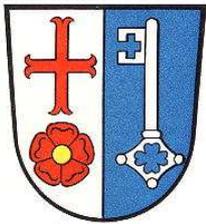
6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Hochwasserschutzmaßnahmen	0	0	0,0	95,0	20,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	95,0	20,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
7853100 ASK Auszahl. Baumaßnahmen - Hochwasserschutzmaßnahmen	0	0	55,1	175,0	50,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	55,1	175,0	50,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo B 07130001	0	0	-55,1	-80,0	-30,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

B 10120001 Emmerauenpark

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Emmerauenpark	0	0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
7852100 ASK Auszahl. Tiefbaumaßnahmen - Emmerauenpark	0	0	73,9	50,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	73,9	50,0	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo B 10120001	0	0	-73,9	-50,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

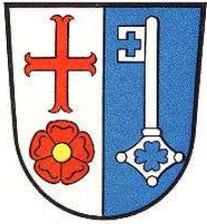
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	4,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,1	1,0	1,0	0,0	1,0	1,0	1,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	4,0	-1,0	-1,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-125,0	-131,0	-31,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0	0,0



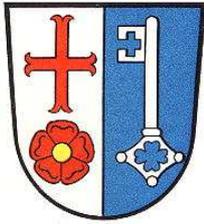
Produktbereich: 130 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 100 Natur- und Landschaftspflege
Produkt: 200 Bestattungswesen, Sonstige Friedhöfe

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4133000 Erträge Sonderposten GVG	1.463,87	0	2.000	2.000	2.000	2.000
4141000 Landeszuweisungen Kriegsgräber / Jüdische Friedhöfe	2.542,44	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	12.479,41	14.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.485,72	16.500	17.500	17.500	17.500	17.500
4321000 Erträge Friedhofsgebühren	120.985,25	141.000	141.000	141.000	141.000	141.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	120.985,25	141.000	141.000	141.000	141.000	141.000
4421000 Erträge aus Verkauf	105,00	0	100	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	105,00	0	100	100	100	100
4542000 Erträge Veräußerung bew. Vermögensgegenstände	0,00	100	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	200	200	200	200	200
Ordentliche Erträge	137.575,97	157.700	158.800	158.800	158.800	158.800
5011000 Dienstaufwendungen für Beamte	5.537,41	5.600	5.700	5.800	5.900	6.000
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	84.102,05	90.500	83.300	84.200	85.100	86.000
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	6.306,17	6.700	6.300	6.400	6.500	6.600
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	16.486,21	17.800	16.400	16.600	16.800	17.000
5051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	2.168,00	1.900	2.100	2.300	2.400	2.500
Personalaufwendungen	114.599,84	122.500	113.800	115.300	116.700	118.100
5211000 Bauliche Unterhaltung Friedhofskapellen	2.005,13	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5221000 Unterhaltung Kriegsgräber / Judenfriedhöfe / Ehrenmale	4.767,53	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
5221100 Unterhaltung Friedhöfe	40.653,36	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
5233000 Vermögensgegenstände bis 410 €	1.463,87	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
5241000 Bewirtschaftungskosten Friedhöfe und Friedhofskapellen	10.541,15	9.000	11.000	11.000	11.000	11.000
5251000 Fahrzeugunterhaltung	13.143,08	11.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.365,25	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	73.939,37	71.000	75.000	75.000	75.000	75.000
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	36.734,25	40.000	37.000	37.000	37.000	37.000
Bilanzielle Abschreibungen	36.734,25	40.000	37.000	37.000	37.000	37.000
5411000 Berufsgenossenschaftsbeiträge	960,40	900	900	900	900	900
5429900 Mitgliedsbeitrag Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	0,00	300	300	300	300	300
5431000 Geschäftsaufwendungen	546,27	500	500	500	500	500
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.506,67	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
Ordentliche Aufwendungen	226.780,13	235.300	227.600	229.100	230.500	231.900
Ordentliches Ergebnis	-89.204,16	-77.600	-68.800	-70.300	-71.700	-73.100
5811000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.530,48	40.000	41.000	41.000	41.000	41.000
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	34.530,48	40.000	41.000	41.000	41.000	41.000



Produktbereich: 130 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 100 Natur- und Landschaftspflege
Produkt: 200 Bestattungswesen, Sonstige Friedhöfe

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Teilergebnis	-123.734,64	-117.600	-109.800	-111.300	-112.700	-114.100



Produktbereich: 130 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 100 Natur- und Landschaftspflege
Produkt: 200 Bestattungswesen, Sonstige Friedhöfe

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisungen Kriegsgräber / Jüdische Friedhöfe	2.542,44	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.542,44	2.500	2.500	0	2.500	2.500	2.500
6321000 Einzahlungen Friedhofsgebühren	181.161,24	180.000	180.000	0	180.000	180.000	180.000
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	181.161,24	180.000	180.000	0	180.000	180.000	180.000
6421000 Einzahlungen aus Verkauf	105,00	0	100	0	100	100	100
Privatrechtliche Leistungsentgelte	105,00	0	100	0	100	100	100
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	183.808,68	182.600	182.700	0	182.700	182.700	182.700
7011000 Auszahlung Dienstbezüge Beamte	5.562,37	5.600	5.700	0	5.800	5.900	6.000
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	84.102,05	90.500	83.300	0	84.200	85.100	86.000
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	6.306,17	6.700	6.300	0	6.400	6.500	6.600
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	16.486,21	17.800	16.400	0	16.600	16.800	17.000
Personalauszahlungen	112.456,80	120.600	111.700	0	113.000	114.300	115.600
7211000 Unterhaltung Friedhofskapellen	2.005,13	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
7221000 Unterhaltung Kriegsgräber / Judenfriedhöfe / Ehrenmale	4.767,53	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
7221100 Unterhaltung Friedhöfe	40.730,71	38.000	38.000	0	38.000	38.000	38.000
7241000 Bewirtschaftungskosten Friedhöfe und Friedhofskapellen	10.541,15	9.000	11.000	0	11.000	11.000	11.000
7251000 Fahrzeugunterhaltung	13.143,08	11.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens	1.365,25	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72.552,85	69.000	73.000	0	73.000	73.000	73.000
7411000 Berufsgenossenschaftsbeiträge	960,40	900	900	0	900	900	900
7429900 Mitgliedsbeitrag Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	0,00	300	300	0	300	300	300
7431000 Geschäftsauszahlungen	546,27	500	500	0	500	500	500
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.506,67	1.800	1.800	0	1.800	1.800	1.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	186.516,32	191.400	186.500	0	187.800	189.100	190.400
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.707,64	-8.800	-3.800	0	-5.100	-6.400	-7.700
6831000 Einzahlung Veräußerung bew.Vermögensgegenstände	0,00	100	100	0	100	100	100
Einz. aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7853100 ASK Auszahl. Baumaßnahmen	11.680,13	10.000	65.000	0	5.000	5.000	5.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen	11.680,13	10.000	65.000	0	5.000	5.000	5.000
7831000 Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen oberhalb der Wertgrenze von 410 EUR	1.455,73	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
7833000 Vermögensgegenstände bis 410 €	1.463,87	2.000	2.000	0	2.000	2.000	2.000
Ausz. für den Erwerb von bewegl. Anlageverm.	2.919,60	4.000	4.000	0	4.000	4.000	4.000
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.599,73	14.000	69.000	0	9.000	9.000	9.000



Produktbereich: 130 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 100 Natur- und Landschaftspflege
Produkt: 200 Bestattungswesen, Sonstige Friedhöfe

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Saldo aus Investitionstätigkeit	-14.599,73	-13.900	-68.900	0	-8.900	-8.900	-8.900

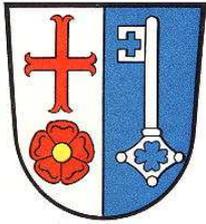
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

B 07130002 Friedhofserweiterung und -gestaltung

7853100 ASK Auszahl. Baumaßnahmen - Friedhofserweiterung und - gestaltung	0	0	11,7	10,0	65,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	11,7	10,0	65,0	0,0	5,0	5,0	5,0	0,0
Saldo B 07130002	0	0	-11,7	-10,0	-65,0	0,0	-5,0	-5,0	-5,0	0,0

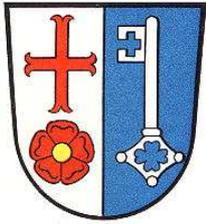
Sonstige Investitionen

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	0,0	0,1	0,1	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	2,9	4,0	4,0	0,0	4,0	4,0	4,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-2,9	-3,9	-3,9	0,0	-3,9	-3,9	-3,9	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-14,6	-13,9	-68,9	0,0	-8,9	-8,9	-8,9	0,0



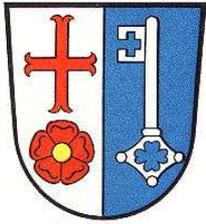
Produktbereich: 130 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 100 Natur- und Landschaftspflege
Produkt: 300 Forstwirtschaft

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4141000 Landeszuweisungen für Waldpflegemaßnahmen	585,00	600	6.700	6.700	6.700	6.700
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	585,00	600	6.700	6.700	6.700	6.700
4411000 Erträge aus Jagdpacht	4.219,33	4.200	4.200	4.200	4.200	4.200
4421000 Erträge aus Verkauf	205.701,29	226.600	225.400	225.400	225.400	225.400
Privatrechtliche Leistungsentgelte	209.920,62	230.800	229.600	229.600	229.600	229.600
4521000 Umsatzsteuererstattungen	0,00	100	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge / Holzlesescheine	170,00	200	200	200	200	200
Sonstige ordentliche Erträge	170,00	300	300	300	300	300
Ordentliche Erträge	210.675,62	231.700	236.600	236.600	236.600	236.600
5221000 Unterhaltung Waldvermögen / Waldwege	23.449,85	49.200	54.200	54.200	54.200	54.200
5241000 Grundbesitzabgaben, Waldbrandversicherung	1.460,57	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24.910,42	50.700	55.700	55.700	55.700	55.700
5429000 Aufwendungen für Forstunternehmer	78.831,47	89.300	90.300	90.300	90.300	90.300
5429800 Umlagen Forstbetriebsgemeinschaft und ehemaliger Forstamtsverband Höxter	27.682,90	26.500	32.000	32.000	32.000	32.000
5429900 Mitgliedsbeiträge Landwirtschaftskammer, Berufsgenossenschaft, Waldbesitzerverband u. dgl.	5.942,55	6.000	6.500	6.500	6.500	6.500
5431000 Geschäftsaufwendungen	0,00	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit / Geräte	0,00	1.000	900	900	900	900
Sonstige ordentliche Aufwendungen	112.456,92	122.900	129.800	129.800	129.800	129.800
Ordentliche Aufwendungen	137.367,34	173.600	185.500	185.500	185.500	185.500
Ordentliches Ergebnis	73.308,28	58.100	51.100	51.100	51.100	51.100



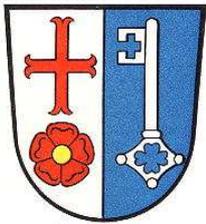
Produktbereich: 130 Natur- und Landschaftspflege
Produktgruppe: 100 Natur- und Landschaftspflege
Produkt: 300 Forstwirtschaft

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6141000 Landeszuweisungen für Waldpflegemaßnahmen	585,00	600	6.700	0	6.700	6.700	6.700
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	585,00	600	6.700	0	6.700	6.700	6.700
6411000 Einzahlungen aus Jagdpacht	4.219,33	4.200	4.200	0	4.200	4.200	4.200
6421000 Einzahlungen aus Verkauf	195.485,77	226.600	225.400	0	225.400	225.400	225.400
Privatrechtliche Leistungsentgelte	199.705,10	230.800	229.600	0	229.600	229.600	229.600
6521000 Umsatzsteuereinzahlungen	801,67	100	100	0	100	100	100
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen / Holzlesescheine	170,00	200	200	0	200	200	200
Sonstige ordentliche Einzahlungen	971,67	300	300	0	300	300	300
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	201.261,77	231.700	236.600	0	236.600	236.600	236.600
7221000 Unterhaltung Waldvermögen / Waldwege	26.243,94	49.200	54.200	0	54.200	54.200	54.200
7241000 Grundbesitzabgaben, Waldbrandversicherung	1.460,57	1.500	1.500	0	1.500	1.500	1.500
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	27.704,51	50.700	55.700	0	55.700	55.700	55.700
7429000 Auszahlungen für Forstunternehmer	78.831,47	89.300	90.300	0	90.300	90.300	90.300
7429800 Umlagen Forstbetriebsgemeinschaft und ehemaliger Forstamtsverband Höxter	27.682,90	26.500	32.000	0	32.000	32.000	32.000
7429900 Mitgliedsbeiträge Landwirtschaftskammer, Berufsgenossenschaft, Waldbesitzerverband u. dgl.	5.942,55	6.000	6.500	0	6.500	6.500	6.500
7431000 Geschäftsauszahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
7441100 Steuerzahlung Finanzamt Forstwirtschaft	801,61	0	0	0	0	0	0
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit / Geräte	0,00	1.000	900	0	900	900	900
Sonstige ordentliche Auszahlungen	113.258,53	122.900	129.800	0	129.800	129.800	129.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	140.963,04	173.600	185.500	0	185.500	185.500	185.500
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	60.298,73	58.100	51.100	0	51.100	51.100	51.100



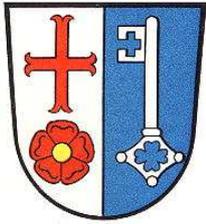
Produktbereich: 150 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 100 Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt: 100 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4161000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten Zuwendungen	1.893,78	4.000	4.000	5.000	5.000	5.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.893,78	4.000	4.000	5.000	5.000	5.000
4591900 Sonstige ordentliche ErträgeWirtschaftsförderung und Touri	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Erträge	0,00	100	100	100	100	100
4711000 Aktivierte EigenleistungenWirtschaftsförderung und Touri	2.728,38	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Aktivierte Eigenleistungen	2.728,38	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Ordentliche Erträge	4.622,16	4.100	5.100	6.100	6.100	6.100
5011000 Dienstaufwendungen für Beamte	9.537,27	9.700	9.800	9.900	10.000	10.100
5012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	33.948,13	35.500	38.400	38.800	39.200	39.600
5022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.534,40	2.700	2.900	3.000	3.100	3.200
5032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	6.777,09	7.200	7.700	7.800	7.900	8.000
5051000 Zuführungen zu Pensionsrückstellungen für Beamte	2.511,20	2.300	2.500	2.600	2.700	2.900
Personalaufwendungen	55.308,09	57.400	61.300	62.100	62.900	63.800
5255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Tourist-Information	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	1.000	1.000	1.000	1.000
5711000 Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände	2.087,65	4.000	4.000	5.000	5.000	5.000
Bilanzielle Abschreibungen	2.087,65	4.000	4.000	5.000	5.000	5.000
5318000 Zuschuss an Marketingverein Lügde	13.000,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
Transferaufwendungen	13.000,00	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
5429900 Mitgliedsbeiträge Stadtmarketing, Lippe-Marketing	3.120,00	4.500	4.000	4.000	4.000	4.000
5431000 Geschäftsaufwendungen Tourist-Information	237,90	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5474000 Verluste aus Abgang von VG's	0,00	100	100	100	100	100
5499000 Leerstandsmanagement	5.970,10	2.500	0	0	0	0
5499100 Beteiligung Radrouten, Ausschilderung Wanderwege	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
5499900 Sonstige Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	100	100	100
Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.328,00	9.200	6.200	6.200	6.200	6.200
Ordentliche Aufwendungen	79.723,74	83.600	85.500	87.300	88.100	89.000
Ordentliches Ergebnis	-75.101,58	-79.500	-80.400	-81.200	-82.000	-82.900



Produktbereich: 150 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 100 Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt: 100 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6591900 Sonstige ordentliche EinzahlunWirtschaftsförderung und Touri	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Einzahlungen	0,00	100	100	0	100	100	100
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
7011000 Auszahlung Dienstbezüge Beamte	9.553,25	9.700	9.800	0	9.900	10.000	10.100
7012000 Entgelte Tariflich Beschäftigte	33.948,13	35.500	38.400	0	38.800	39.200	39.600
7022000 Versorgungskassenbeiträge Tariflich Beschäftigte	2.534,40	2.700	2.900	0	3.000	3.100	3.200
7032000 Sozialversicherungsbeiträge Tariflich Beschäftigte	6.777,09	7.200	7.700	0	7.800	7.900	8.000
Personalauszahlungen	52.812,87	55.100	58.800	0	59.500	60.200	60.900
7255000 Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens Tourist- Information	0,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7318000 Zuschuss an Marketingverein Lügde	18.000,00	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
Transferauszahlungen	18.000,00	13.000	13.000	0	13.000	13.000	13.000
7429900 Mitgliedsbeiträge Stadtmarketing, Lippe-Marketing, Handwerksbildungszentrum	3.120,00	4.500	4.000	0	4.000	4.000	4.000
7431000 Geschäftsauszahlungen Tourist- Information	237,90	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7499000 Leerstandsmanagement	5.547,76	2.500	0	0	0	0	0
7499100 Beteiligung Radrouten, Ausschilderung Wanderwege	0,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7499900 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	100	100	0	100	100	100
Sonstige ordentliche Auszahlungen	8.905,66	9.100	6.100	0	6.100	6.100	6.100
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	79.718,53	77.200	78.900	0	79.600	80.300	81.000
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-79.718,53	-77.100	-78.800	0	-79.500	-80.200	-80.900
6811100 ASK Investitionszuwendung Land	9.700,00	10.000	1.000	0	100	100	100
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	9.700,00	10.000	1.000	0	100	100	100
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	9.700,00	10.000	1.000	0	100	100	100
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen	27.497,46	40.000	12.000	0	100	100	100
Auszahlungen für Baumaßnahmen	27.497,46	40.000	12.000	0	100	100	100
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.497,46	40.000	12.000	0	100	100	100
Saldo aus Investitionstätigkeit	-17.797,46	-30.000	-11.000	0	0	0	0

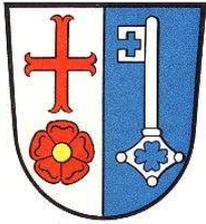


Produktbereich: 150 Wirtschaft und Tourismus
Produktgruppe: 100 Wirtschaftsförderung und Tourismus
Produkt: 100 Wirtschaftsförderung und Tourismus

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

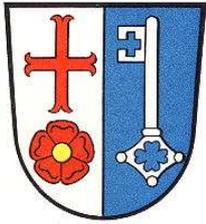
B 12150001 Naturpark-Themenwege

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Naturpark-Themenwege	0	0	9,7	10,0	1,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	9,7	10,0	1,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
7851100 ASK Auszahl. Hochbaumaßnahmen - Naturpark-Themenwege	0	0	27,5	40,0	12,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	27,5	40,0	12,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,0
Saldo B 12150001	0	0	-17,8	-30,0	-11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-17,8	-30,0	-11,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0



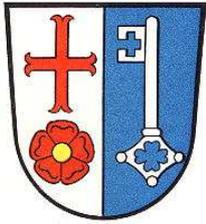
Produktbereich: 160 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 100 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4011000 Grundsteuer A	65.169,67	66.000	79.000	79.000	79.000	79.000
4012000 Grundsteuer B	1.468.598,65	1.470.000	1.592.000	1.592.000	1.592.000	1.592.000
4012998 Erträge GBA-Reste manuell	1.085,80	0	0	0	0	0
4013000 Gewerbesteuer	3.575.823,26	3.400.000	3.065.000	3.200.000	3.400.000	3.600.000
4021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.078.477,00	3.150.000	3.265.000	3.370.000	3.495.000	3.628.000
4022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	336.233,00	340.000	320.000	330.000	340.000	350.000
4031000 Vergnügungssteuer	96.701,82	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
4032000 Hundesteuer	55.508,31	55.000	55.000	55.000	55.000	55.000
4051000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	327.863,53	335.000	340.000	350.000	360.000	370.000
Steuern und ähnliche Abgaben	9.005.461,04	8.886.000	8.786.000	9.046.000	9.391.000	9.744.000
4111000 Schlüsselzuweisungen vom Land	3.388.664,00	2.970.000	4.028.000	3.750.000	3.890.000	4.060.000
4141000 Schulpauschale für konsumtive Aufwendungen	205.399,00	206.000	208.000	208.000	208.000	208.000
4141200 Sportpauschale für konsumtive Zwecke	6.489,66	0	0	0	0	0
4181000 Abrechnung Einheitslasten	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.600.552,66	3.176.000	4.246.000	3.968.000	4.108.000	4.278.000
4562010 Verspätungszuschläge Gewerbesteuer	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4562020 Zinserträge Gewerbesteuernachzahlungen	30.632,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
4581000 Erträge aus Zuschreibungen	79,10	0	100	100	100	100
4582000 Erträge aus der Auflösungen oder Herabsetzung von Rückstellungen	38.797,89	0	100	100	100	100
4583000 Erträge aus Auflösung PRAP Schulpauschale	0,00	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Erträge	69.508,99	32.000	32.200	32.200	32.200	32.200
Ordentliche Erträge	12.675.522,69	12.094.000	13.064.200	13.046.200	13.531.200	14.054.200
5318000 Abrechnung Einheitslasten	0,00	10.000	0	0	0	0
5341000 Gewerbesteuerumlage	305.229,00	275.500	256.000	267.000	283.000	291.000
5342000 Gewerbesteuerumlage Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	296.508,00	293.500	249.000	259.000	275.000	291.000
5342100 Einheitslastenabrechnung	0,00	0	10.000	10.000	10.000	10.000
5372000 Kreisumlage	6.961.674,44	7.216.000	0	0	0	0
5374000 Kreisumlage, allgemeine Zuweisung	0,00	0	4.857.000	5.150.000	5.470.000	5.800.000
5375000 Kreisumlage, Jugendamtumlage	0,00	0	2.614.000	2.750.000	2.900.000	3.060.000
5376000 Kreisumlage, Sonderbedarf	116.680,00	0	100	100	100	100
5391000 Umlage Krankenhausfinanzierung	112.314,00	118.000	125.000	125.000	125.000	125.000
Transferaufwendungen	7.792.405,44	7.913.000	8.111.100	8.561.100	9.063.100	9.577.100
5499300 Zinsaufwendungen Gewerbesteuer	1.188,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.188,00	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
Ordentliche Aufwendungen	7.793.593,44	7.933.000	8.131.100	8.581.100	9.083.100	9.597.100
Ordentliches Ergebnis	4.881.929,25	4.161.000	4.933.100	4.465.100	4.448.100	4.457.100



Produktbereich: 160 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 100 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6011000 Grundsteuer A	64.278,13	66.000	79.000	0	79.000	79.000	79.000
6012000 Grundsteuer B	1.500.312,86	1.470.000	1.592.000	0	1.592.000	1.592.000	1.592.000
6012998 Einzahlungen GBA-Reste manuell	897,80	0	0	0	0	0	0
6012999 Einzahlungen GBA-Reste	5.263,98	0	0	0	0	0	0
6013000 Gewerbesteuer	3.584.263,27	3.400.000	3.065.000	0	3.200.000	3.400.000	3.600.000
6021000 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.076.201,00	3.150.000	3.265.000	0	3.370.000	3.495.000	3.628.000
6022000 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	336.746,00	340.000	320.000	0	330.000	340.000	350.000
6031000 Vergnügungssteuer	80.767,83	70.000	70.000	0	70.000	70.000	70.000
6032000 Hundesteuer	54.173,80	55.000	55.000	0	55.000	55.000	55.000
6051000 Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz	333.914,89	335.000	340.000	0	350.000	360.000	370.000
Steuern und ähnliche Abgaben	9.036.819,56	8.886.000	8.786.000	0	9.046.000	9.391.000	9.744.000
6111000 Schlüsselzuweisungen vom Land	3.388.664,00	2.970.000	4.028.000	0	3.750.000	3.890.000	4.060.000
6141000 Schulpauschale für konsumtive Auszahlungen	205.399,00	206.000	208.000	0	208.000	208.000	208.000
6141200 Sportpauschale konsumtiv	6.489,66	0	0	0	0	0	0
6181000 Abrechnung Einheitslasten	0,00	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.600.552,66	3.176.000	4.246.000	0	3.968.000	4.108.000	4.278.000
6562010 Verspätungszuschläge Gewerbesteuer	30,00	1.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6562020 Zinseinzahlungen Gewerbesteuernachzahlungen	30.151,00	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	30.181,00	31.000	31.000	0	31.000	31.000	31.000
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.667.553,22	12.093.000	13.063.000	0	13.045.000	13.530.000	14.053.000
7318000 Transferauszahlungen, Zuweisung Steuern, allgemeine Zuweisung	0,00	10.000	0	0	0	0	0
7341000 Gewerbesteuerumlage	379.130,00	275.500	256.000	0	267.000	283.000	291.000
7342000 Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	365.129,00	293.500	249.000	0	259.000	275.000	291.000
7342100 Einheitslastenabrechnung	63.661,99	0	10.000	0	10.000	10.000	10.000
7372000 Kreisumlage	6.961.674,44	7.216.000	0	0	0	0	0
7374000 Kreisumlage, allgemeine Zuweisung	0,00	0	4.857.000	0	5.150.000	5.470.000	5.800.000
7375000 Kreisumlage, Jugendamtsumlage	0,00	0	2.614.000	0	2.750.000	2.900.000	3.060.000
7376000 Kreisumlage, Sonderbedarf	0,00	0	97.000	0	61.000	100	100
7391000 Auszahlung Umlage Krankenhausfinanzierung	112.314,00	118.000	125.000	0	125.000	125.000	125.000
Transferauszahlungen	7.881.909,43	7.913.000	8.208.000	0	8.622.000	9.063.100	9.577.100
7499300 Zinsauszahlungen Gewerbesteuer	1.188,00	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
Sonstige ordentliche Auszahlungen	1.188,00	20.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	7.883.097,43	7.933.000	8.228.000	0	8.642.000	9.083.100	9.597.100
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.784.455,79	4.160.000	4.835.000	0	4.403.000	4.446.900	4.455.900
6811100 ASK Investitionszuwendung Land	624.034,64	749.000	773.000	0	773.000	773.000	773.000
Einz. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	624.034,64	749.000	773.000	0	773.000	773.000	773.000
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	624.034,64	749.000	773.000	0	773.000	773.000	773.000
Saldo aus Investitionstätigkeit	624.034,64	749.000	773.000	0	773.000	773.000	773.000



Produktbereich: 160 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 100 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 100 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Finanzwirtschaft

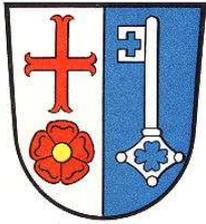
Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamtbedarf	bisher bereitgestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	--------------	-----------------------	---------	-------------	-------------	---------	--------------	--------------	--------------	---------------

Z 00160001 Investitionspauschale Allgemein des Landes NRW

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Investitionspauschale Allgemein des Landes NRW	0	0	590,5	709,0	733,0	0,0	733,0	733,0	733,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	590,5	709,0	733,0	0,0	733,0	733,0	733,0	0,0
Saldo Z 00160001	0	0	590,5	709,0	733,0	0,0	733,0	733,0	733,0	0,0

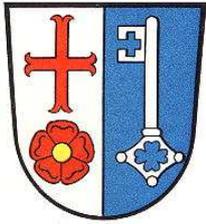
Z 00160003 Investitionspauschale Sport des Landes NRW

6811100 ASK Investitionszuwendung Land - Investitionspauschale Sport des Landes NRW	0	0	33,5	40,0	40,0	0,0	40,0	40,0	40,0	0,0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	33,5	40,0	40,0	0,0	40,0	40,0	40,0	0,0
Saldo Z 00160003	0	0	33,5	40,0	40,0	0,0	40,0	40,0	40,0	0,0
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	624,0	749,0	773,0	0,0	773,0	773,0	773,0	0,0



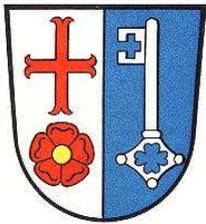
Produktbereich: 160 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 100 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2016	2017	2018
4511000 Konzessionsabgaben	328.933,42	325.000	325.000	325.000	325.000	325.000
4551000 Erträge Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	100	100	100	100	100
4591900 Sonstige ordentliche Erträge Beteiligung WWE	70.373,69	71.000	1.000	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Erträge	399.307,11	396.100	326.100	326.100	326.100	326.100
Ordentliche Erträge	399.307,11	396.100	326.100	326.100	326.100	326.100
5441200 Steuern aus Beteiligung WWE	2.031,93	58.000	21.000	28.000	21.000	26.000
5473000 Aufwand aus dem Ausbuchen von Kleinstbeträgen	66,71	100	100	100	100	100
5499900 Sonstige Aufwendungen Sonstige Aufwendungen	29.094,00	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.192,64	61.100	26.100	33.100	26.100	31.100
Ordentliche Aufwendungen	31.192,64	61.100	26.100	33.100	26.100	31.100
Ordentliches Ergebnis	368.114,47	335.000	300.000	293.000	300.000	295.000
4617000 Zinserträge	4.013,28	5.000	1.000	1.000	1.000	1.000
4651000 Dividende sonstige Finanzanlagen	93,00	100	100	100	100	100
4651100 Gewinnausschüttung GAL	7.049,66	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
4651200 Gewinnanteile Beteiligung WWE	0,00	1.000	131.000	131.000	131.000	131.000
4651210 Gewinnanteile Bareinlage WWE	14.422,45	11.000	11.000	11.000	28.000	44.000
4651220 Avalprovision WWE	4.394,95	8.000	8.000	7.000	7.000	7.000
4651230 Sonstige Erträge Beteilig. WWE	0,00	100	800	800	800	800
Finanzerträge	29.973,34	32.200	158.900	157.900	174.900	190.900
5517000 Zinsaufwendungen Darlehn	451.909,94	470.000	460.000	465.000	470.000	475.000
5517100 Zinsaufwendungen Kassenkredite	37,69	1.000	5.000	10.000	15.000	20.000
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	451.947,63	471.000	465.000	475.000	485.000	495.000
Finanzergebnis	-421.974,29	-438.800	-306.100	-317.100	-310.100	-304.100
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-53.859,82	-103.800	-6.100	-24.100	-10.100	-9.100
4811000 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	729.594,34	737.000	724.000	724.000	724.000	724.000
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	729.594,34	737.000	724.000	724.000	724.000	724.000
5811000 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.402,00	0	8.000	8.000	8.000	8.000
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	15.402,00	0	8.000	8.000	8.000	8.000
Teilergebnis	660.332,52	633.200	709.900	691.900	705.900	706.900



Produktbereich: 160 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 100 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
6511000 Konzessionsabgaben	278.680,86	325.000	325.000	0	325.000	325.000	325.000
6551000 Einzahlungen Verkauf Finanzanlagen	0,00	100	100	0	100	100	100
6591900 Sonstige ordentliche Einzahlungen sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	71.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Sonstige ordentliche Einzahlungen	278.680,86	396.100	326.100	0	326.100	326.100	326.100
6617000 Zinseinzahlungen	4.013,28	5.000	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6651000 Dividende sonstige Finanzanlagen	93,00	100	100	0	100	100	100
6651100 Gewinnausschüttung GAL	0,00	7.000	7.000	0	7.000	7.000	7.000
6651210 Gewinnanteile aus verbundenen Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	11.000	11.000	0	11.000	28.000	44.000
6651220 Gewinnanteile aus verbundenen Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	4.394,95	8.000	8.000	0	7.000	7.000	7.000
6651230 Gewinnanteile aus verbundenen Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft	0,00	100	100	0	100	100	100
Zinsen und ähnliche Einzahlungen	8.501,23	31.200	27.200	0	26.200	43.200	59.200
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	287.182,09	427.300	353.300	0	352.300	369.300	385.300
7517000 Zinsauszahlungen Darlehn	449.884,51	470.000	460.000	0	465.000	465.000	467.000
7517100 Zinsauszahlungen Kassenkredite	37,69	1.000	5.000	0	10.000	15.000	20.000
Zinsen und sonstige Auszahlungen	449.922,20	471.000	465.000	0	475.000	480.000	487.000
7441200 Steuern aus Beteiligung WWE	0,00	58.000	21.000	0	28.000	21.000	26.000
7499900 Sonstige Auszahlungen Sonstige Auszahlungen	19.892,40	3.000	5.000	0	5.000	5.000	5.000
Sonstige ordentliche Auszahlungen	19.892,40	61.000	26.000	0	33.000	26.000	31.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	469.814,60	532.000	491.000	0	508.000	506.000	518.000
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-182.632,51	-104.700	-137.700	0	-155.700	-136.700	-132.700
7848000 Auszahlungen für den Erwerb voSonstige allgemeine Finanzwirt	358.230,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	358.230,00	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	358.230,00	0	0	0	0	0	0
Saldo aus Investitionstätigkeit	-358.230,00	0	0	0	0	0	0
6927300 Einzahlung aus Krediten für Investitionen	1.031.230,00	1.168.000	1.178.000	0	1.669.000	1.783.000	1.182.000
6927340 Einzahlung aus Krediten für Investitionen (Umschuldung)	1.149.000,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6937100 Einzahlung aus Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
6958000 Rückflüsse Darlehn Vereine	1.800,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	2.182.030,00	1.168.000	1.181.000	0	1.672.000	1.786.000	1.185.000
7927940 Tilgung von Krediten für Investitionen (Umschuldung)	2.359.028,93	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7927950 Tilgung von Krediten für Investitionen (ordentliche Tilgung)	656.184,78	680.000	700.000	0	740.000	800.000	800.000
7937950 Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung (ordentliche Tilgung)	0,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000
7958100 Gewährung von Darlehen	0,00	0	1.000	0	1.000	1.000	1.000



Produktbereich: 160 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produktgruppe: 100 Allgemeine Finanzwirtschaft
Produkt: 200 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	Ergebnis	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	2013	2014	2015	2015	2016	2017	2018
Tilgung und Gewährung von Darlehen	3.015.213,71	680.000	703.000	0	743.000	803.000	803.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-833.183,71	488.000	478.000	0	929.000	983.000	382.000

Investitionsmaßnahmen (in T€)	Gesamt- bedarf	bisher bereit- gestellt	RE 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	VE 2015	Planung 2016	Planung 2017	Planung 2018	spätere Jahre
-------------------------------	-------------------	-------------------------------	------------	----------------	----------------	------------	-----------------	-----------------	-----------------	------------------

Sonstige Investitionen

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0	0	358,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-358,2	0,0						
Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	-358,2	0,0						

Sonstige Investitionen

Weitere Investitionstätigkeit	0	0	-833,2	488,0	478,0	0,0	929,0	983,0	382,0	0,0
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	-833,2	488,0	478,0	0,0	929,0	983,0	382,0	0,0

Stadt Lügde

Schlussbilanz 31. Dezember 2012 / 2013

Die Schlussbilanz des Jahres 2013 ist abschließend durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Curacon geprüft worden. Die endgültige Beschlussfassung durch den Rat der Stadt Lügde steht noch aus.

AKTIVSEITE	31.12. 2 0 1 3		31.12.2012		PASSIVSEITE	31.12. 2 0 1 3		31.12.2012	
	€	€	€	€		€	€		
1. Anlagevermögen					1. Eigenkapital				
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände		72.642,92	72.642,92	70.282,92	1.1 Allgemeine Rücklage	40.297.629,44	40.291.523,49		
1.2 Sachanlagen					1.2 Ausgleichsrücklage	2.493.245,57	2.858.051,46		
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					1.3 Jahresfehlbetrag	- 162.816,31	- 364.805,89		
1.2.1.1 Grünflächen		10.938.855,10		11.766.905,57		42.628.058,70	42.784.769,06		
1.2.1.2 Ackerland		1.170.622,50		1.175.942,00	2. Sonderposten				
1.2.1.3 Wald, Forsten		5.082.246,31		5.069.235,40	2.1 für Zuwendungen	39.599.712,54	38.124.886,28		
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke		1.445.224,00		1.447.587,00	2.2 für Beiträge	7.070.122,08	7.269.852,74		
		18.636.947,91		19.459.669,97	2.3 Sonstige Sonderposten	0,00	3.347,57		
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						46.669.834,62	45.398.086,59		
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen		2.415.351,83		2.252.177,00	3. Rückstellungen				
1.2.2.2 Schulen		12.731.702,02		13.088.448,63	3.1 Pensionsrückstellungen	4.288.419,00	4.282.021,00		
1.2.2.3 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude		10.159.283,08		10.298.571,16	3.2 Instandhaltungsrückstellungen	3.279.000,00	3.396.650,00		
		25.306.336,93		25.639.196,79	3.3 Sonstige Rückstellungen	1.650.595,73	2.508.651,28		
1.2.3 Infrastrukturvermögen						9.218.014,73	10.187.322,28		
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens		5.712.988,00		5.681.596,00	4. Verbindlichkeiten				
1.2.3.2 Brücken und Tunnel		1.309.124,22		1.337.832,00	4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen vom privaten Kreditmarkt	13.102.219,57	13.945.830,11		
1.2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen		20.986.370,96		21.271.089,76	4.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	476.718,57	682.913,53		
1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen		28.205.661,49		26.885.946,93	4.3 Verbindlichkeiten Transferleistungen	0,00	108.110,61		
1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens		6.610.929,77		6.728.820,68	4.4 Erhaltene Anzahlungen	0,00	1.969.480,30		
		62.825.074,44		61.905.285,37	4.5 Sonstige Verbindlichkeiten	298.201,36	254.063,25		
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden		621.498,17		777.254,00	4.8 Erhaltene Anzahlungen	833.656,60			
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		12.517,09		13.225,00		14.710.796,10	16.960.397,80		
1.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		1.116.950,17		1.231.112,00	5. Passive Rechnungsabgrenzung	1.136.322,20	1.074.633,45		
1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung		718.578,15		729.783,99		114.363.026,35	116.405.209,18		
1.2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		1.090.217,74		1.590.172,75					
			110.328.120,60	111.345.699,87					
1.3 Finanzanlagen									
1.3.1 Beteiligungen		421.425,85		68.195,85					
1.3.2 Sondervermögen		0,00		0,00					
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens		432.365,54		405.134,11					
1.3.4 Sonstige Ausleihungen		10.451,84		12.451,84					
			864.243,23	485.781,80					
			111.265.006,75	111.901.764,59					
2. Umlaufvermögen									
2.1 Vorräte									
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren			925.846,01	907.017,32					
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände									
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen		693.229,78							
2.2.1.1 Gebühren		0,00		314.169,58					
2.2.1.2 Beiträge		0,00		137.393,07					
2.2.1.3 Steuern		0,00		214.633,06					
2.2.1.4 Transferleistungen		0,00		49.001,25					
2.2.1.5 Sonstige öffentlich rechtliche Forderungen		0,00		5.271,05					
		693.229,78		720.468,01					
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen		499.150,79							
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich		0,00		286.146,18					
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich		0,00		270.241,00					
2.2.2.3 gegen Sondervermögen		0,00		0,00					
		499.150,79		556.387,18					
2.2.2 Sonstige Vermögensgegenstände		188.100,20		72.641,54					
			1.380.480,77	1.349.496,73					
2.3 Liquide Mittel			774.487,36	2.230.937,58					
			3.080.814,14	4.487.451,63					
3. Aktive Rechnungsabgrenzung			17.205,46	15.992,96					
			114.363.026,35	116.405.209,18					

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals

	Ausgleichsrücklage	Allgemeine Rücklage	Eigenkapital
Eröffnungsbilanz 01.01.2008	3.656.808,00	40.291.523 €	43.948.331 €
Jahresüberschuss 2008		1.277.212 €	
Bestand Ende Haushaltsjahr 2008	3.656.808 €	41.568.735 €	45.225.543 €
Jahresfehlbetrag 2009	-108.367 €		
Bestand Ende Haushaltsjahr 2009	3.548.441 €	41.568.735 €	45.117.176 €
Jahresfehlbetrag 2010	-954.697 €	0 €	
Bestand Ende Haushaltsjahr 2010	2.593.744 €	41.568.735 €	44.162.479 €
Jahresfehlbetrag 2011	-1.012.905 €		
Bestand Ende Haushaltsjahr 2011	1.580.839 €	41.568.735 €	43.149.574 €
Jahresfehlbetrag 2012	-364.806 €	0 €	
Bestand Ende Haushaltsjahr 2012	2.493.246 €	40.291.024 €	42.784.270 €
Jahresfehlbetrag 2013	-1.178.000 €	0 €	
Bestand Ende Haushaltsjahr 2013	1.315.246 €	40.291.024 €	41.606.270 €
Jahresfehlbetrag 2014	-1.315.246 €	-336.754 €	
Bestand Ende Haushaltsjahr 2014	0 €	39.954.270 €	39.954.270 €
Jahresfehlbetrag 2015	0 €	-907.000 €	
Bestand Ende Haushaltsjahr 2015	0 €	39.047.270 €	39.047.270 €
Jahresfehlbetrag 2016	0 €	-1.389.000 €	
Bestand Ende Haushaltsjahr 2016	0 €	37.658.270 €	37.658.270 €
Jahresfehlbetrag 2017	0 €	-1.450.000 €	
Bestand Ende Haushaltsjahr 2017	0 €	36.208.270 €	36.208.270 €
Jahresfehlbetrag 2018	0 €	-1.469.000 €	

Anlage: Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag am 31.12. des HH-Jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12. des Vorjahres
		bis zu 1 Jahr EUR	1 bis 5 Jahre EUR	mehr als 5 Jahre EUR	
4.1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	15.334.000,00	700.000,00	3.940.000,00	10.694.000,00	15.552.000,00
4.2.1. von verbundenen Unternehmen	0,00				
4.2.2. von Beteiligungen	0,00				0,00
4.2.3. von Sondervermögen	0,00				0,00
4.2.4. vom öffentlichem Bereich					
4.2.5.1. von Kreditinstituten	15.334.000,00	700.000,00	3.940.000,00	10.694.000,00	15.552.000,00
4.3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung					
4.4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen					
4.5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00				0,00
4.6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00				0,00
4.7. Erhaltene Anzahlungen	0,00				0,00
4.8. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00				0,00
Summe aller Verbindlichkeiten	15.334.000,00	700.000,00	3.940.000,00	10.694.000,00	15.552.000,00

<u>Nachrichtlich anzugeben:</u>	
Haftungsverhältnisse aus Bestellung von Sicherheiten	
Bürgschaft Westfalen Weser Energie GmbH:	2.775.000,00 €

Leerseite

Entwurf

Stellenplan

der

Stadt Lügde

für das Haushaltsjahr

2015

Stellenplan**Teil A: Beamte**- Gemeindeverwaltung¹⁾ / Sondervermögen mit Sonderrechnung¹⁾ -

Wahlbeamte und Laufbahngrup- pen ²⁾	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen 2015		Zahl der Stellen 2014	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2014	Erläuterungen
		insgesamt	davon aus- gesondert ⁴⁾			
1	2	3	4	5	6	7
Wahlbeamte						
Bürgermeister	B 3	1,0		1,0	1,0	
Höherer Dienst						
Städt. Oberver- waltungsrat	A 14					
Gehobener Dienst						
Stadtoberamtsrä- tin	A 13 g.D.	1,0				
Stadtamtsrat	A 12	1,0		2,0	2,0	
Stadtamtfrau	A 11					
Insgesamt		3,0		3,0	3,0	

Fußnoten:

- 1) Für Gemeindeverwaltung und für jedes Sondervermögen sind jeweils gesonderte Stellenpläne aufzustellen (gilt auch für Angestellte und Arbeiter)
- 2) Die Angabe der Amtsbezeichnung wird freigestellt
- 3) Einzusetzen ist das Haushaltsjahr
- 4) Zahl der Stellen, die vor der Berechnung der Stellenanteile nach § 26 BBesG ausgesondert wurden

Stellenplan 2015

Teil B: Tariflich Beschäftigte (ohne Beschäftigte nach dem TVSuE)

Entgeltgruppe/Sondertarif	Zahl der Stellen 2015	Zahl der Stellen 2014	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2014	Vermerke
1				
2	2,25	2,25	2,15	(2,0 „kw“ 07/09-2015)
3	0,50	1,10	0,00	
4				
5	2,95	2,80	5,60	Einschl. Außendienst Ordnungsamt (= 0,25, „k.w.“ – 28.02.2014 – zz. n.b.)
6	22,80	22,40	21,10	
7	1,00	1,00	1,00	
8	5,00	5,00	1,65	
9	10,50	10,50	9,75	1 x Atz bis 07/2015 „k.w.“
10	3,00	4,00	4,00	
11	3,00	2,00	2,00	
12	1,00	1,00	1,00	
13	1,00			
14	0,00	1,00	1,00	
15				
Sonstige	0,75	0,90	0,75	
	53,75	53,95	50,00*)	*) TZ-Besetzungen berücksichtigt

Nachrichtlich, Job-Center:

Entgeltgruppe/Sondertarif	Zahl der Stellen 2015	Zahl der Stellen 2014	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2014	Vermerke
8	1	1	1	Abgeordnet – Job-Center
9	1	1	1	Abgeordnet – Job-Center

Stellenplan 2015 - Tar. Beschäftigte																		
Stellenübersicht																		
Teil A: Aufteilung nach der Haushaltsgliederung																		
Tariflich Beschäftigte (TVöD)																		
Entgeltgruppe																		
Produktbereich	Bezeichnung	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	Sonstige	Bemerkungen
1	2	3																
010100100	Rat und Ausschüsse, Fraktionen, Verwaltungsführung						1,00							0,00				
010100200	Allgemeine Verwaltungsangelegenheiten						0,30		0,30	1,00								
010100300	Personalmanagement, Allgemeine Personalwirtschaft						1,00				0,70							
010100300999	Beschäftigte in Altersteilzeit - Freistellungsphase									1,00								k.w., EG 9 = 07/15
010100400	Finanzmanagement						2,00		0,50	1,10			0,85					
010100500	Zentrales Gebäude- und Grundstücksmanagement						1,40			1,80	0,70	0,10						EG 6., k.w. 12/15
010100600	Bauhof	2,00					8,70		0,20	1,00	0,10							EG 2, k.w. 07/15 / 09/15
020100100	Gefahrenabwehr und Allgemeine Ordnungsangelegenheiten					0,25	1,00			0,55	0,10							EG 5, k.w. 03/14, zz. unbesetzt
020100200	Meldewesen, Bürgerbüro, Personenstandswesen, Statistik und Wahlen								1,65	0,60								
020200100	Brandschutz																	
030100100	Grundschule Lügde					1,20												
030100200	Grundschule Elbrinxen																	
030100300	Grundschule Ritschenau					0,60												
030200100	Hauptschule Lügde																	
030300100	Realschule Lügde					0,90	1,20											
030400100	Schülerbeförderung																	
030400200	Sonderschule, Sonstige schulische Aufgaben										0,30						0,25	
040100100	Heimattmuseum		0,25															
040100200	Dorfgemeinschaftshäuser																	
040100300	Volkshochschule, Heimat- und sonstige Kulturpflege, Musikschule									0,10								
050100100	Leistungen für Asylbewerber										0,20							
050100200	Wohnheime für Asylbewerber					0,50												
050200100	Rentenangelegenheiten, Wohngeld, Sonstige soziale Leistungen								0,10		0,70							
060100100	Städtischer Kindergarten Lügde																	
060100200	Städtischer Kindergarten Sabbenhausen																	
060100300	Städtischer Kindergarten Falkenhagen																	
060100400	Allgemeine Angelegenheiten der Kinderbetreuung und Förderung von Betreuungseinrichtungen									0,30								
060200100	Förderung und Koordination der Kinder- und Jugendarbeit																	
060200200	Bereitstellung von Kinderspielplätzen										0,10							
080100100	Förderung des Sports																	
080200100	Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen außerhalb von Schulen						0,20			0,10	0,10							
080200200	Freibad Lügde		0,50						0,70									
080200300	Freibad Elbrinxen								1,10									
090100100	Regional- und Bauleitplanung, Stadtentwicklung										0,25		0,55					
100100100	Denkmalschutz und -pflege, Baugenehmigungsverfahren									0,20	0,30	0,20						
110100100	Abfallwirtschaft								0,25	0,05								0,50
110100200	Kanalisation, Kleinkläranlagen						1,55	1,00	0,10	0,20	0,10	0,70	0,05	0,10				
110100300	Wasserversorgung						2,35		0,10	1,20	0,05	0,30	0,10	0,15				
120100100	Gemeindestraßen, Wirtschaftswege, Straßenbeleuchtung										0,40	0,35	0,20					
120100200	Straßenreinigung einschließlich Winterdienst										0,05							
130100100	Öffentliche Grünflächen, Öffentliche Gewässer, Wasserbauische Anlagen										0,10	0,10						
130100200	Bestattungswesen, Sonstige Friedhöfe						1,60			0,30								
130100300	Forstwirtschaft																	
	Wirtschaftsförderung und Tourismus									1,00								
160100100	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Finanzwirtschaft																	
160100200	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft																	
		0,00	2,25	0,50	0,00	2,95	22,80	1,00	5,00	10,50	3,00	3,00	1,00	1,00	0,00	0,00		0,75
Nachrichtlich																		
010100300	Personalmanagement, Allgemeine Personalwirtschaft (Beschäftigte in der ARGE)								1,00	1,00								

Stellenplan 2015

Teil B: Tariflich Beschäftigte (Beschäftigte nach dem TVSuE)

Entgeltgruppe/Sondertarif	Zahl der Stellen 2015	Zahl der Stellen 2014	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2014	Vermerke
3	7,95	8,80	Die tatsächliche Stellenbesetzung richtet sich jeweils nach den Buchungszeiten (KiBiz) während eines Kindergartenjahres - Stichtag: 15.03..	Die Zahl der Stellen in 2015 wurden nach den zur Verfügung stehenden Budgetstunden (für Fach-, Ergänzungskraft- und freigestellte Leitungsstunden – Stand: KG-Jahr 2014/2015) ermittelt. Hierbei wurde für jeweils 39,0 Tariftunden eine „volle“ Stelle berücksichtigt.
4				
5				
6	16,80 *)	15,60 **)		
7				
8	1,90	1,90		
9			Die Gesamtstellen unterliegen somit von Jahr zu Jahr individuellen Veränderungen!	*) davon insgesamt rd. 2,50 Stellen für die Integrativbetreuung.
10	1,00	1,00		***) davon insgesamt 2,00 Stellen für die Integrativbetreuung.
11				
11 Ü				
12				
12 Ü				
13	1,85	1,85		
14				
15				
16				
17				
18				
Sonstige				
	29,50 *)	29,15 **)		

Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit

I. Beamte zur Anstellung

Amtsbezeichnung	Bes.-Gruppe	Zahl der Stellen 2015	Zahl der Stellen 2014	tatsächl. besetzt am 30.06.2014	Erläuterungen
Räte u. A.	A 13	-	-	-	
Inspektoren z.A.	A 9	-	-	-	
Assistenten z.A.	A 5	-	-	-	
insgesamt		-	-	-	

II. Nachwuchskräfte u. informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen 2015	beschäftigt am 01.10.2014	Erläuterungen
Inspektoren-AnwärterIn	Unterhaltszuschuss			
Verwaltungspraktikant	Unterhaltshilfe	-	-	
Auszubildende (Verw.)	Ausbildungsvergütung	4,0	3,0	
Praktikanten (Kita)	Prakt.-Vergütung	3,0	1,0	Anerk.-Jahr
Praktikanten (Kita)	Pauschale			Vorprakt. u.ä.
Auszub. (nicht Verw.)	Ausbildungsvergütung	-	-	
insgesamt		7,0	3,0	

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Ausgaben**

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in 1.000 Euro -		
	2016	2017	2018
2015	-	-	-
Summe	-	-	-
<u>Nachrichtlich:</u> In der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0

**Aufteilung
der aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Ausgaben:**

Lfd.- Nr.	Bezeichnung	Haushalts- jahr 2016 1.000 €uro	Haushalts- jahr 2017 1.000 €uro	Haushalts- jahr 2018 1.000 €uro
1		-	-	-
2		-	-	-
		-	-	-
		-	-	-
		-	-	-
		-	-	-

Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion Gruppe, einzelnes Ratsmit- glied	Im Haushaltsplan enthalten		Ergebnis aus Jahresab- schluss	Erläuterungen je Fraktionsmitglied 15 € monatlich
		2015 Euro	2014 Euro		
1	SPD	1.440	1.440	1.440	8 Fraktionsmitglieder
2	CDU/FDP	1.800	1.800	1.800	10 Fraktionsmitglieder ab Wahlperiode 14/20 13 Fraktionsmitglieder
3	FWG	1.080	1.080	1.080	6 Fraktionsmitglieder ab Wahlperiode 14/20 5 Fraktionsmitglieder
4	FDP	0	360	360	2 Fraktionsmitglieder ab Wahlperiode 14/20 siehe Fraktion CDU/FDP
	insgesamt	4.680	4.680	4.680	26 Fraktionsmitglieder 26 Ratsmitglieder

**Zuwendungen an Fraktionen, Gruppen und einzelne Ratsmitglieder
Teil B: Geldwerte Leistungen**

Fraktionen: SPD / CDU / FWG / FDP -				
Zweckbestimmung	Geldwert			Erläuterungen
	Haus- haltsjahr 2015 Euro	Vorjahr 2014 Euro	mehr (+) weniger (-) Euro	
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit	-	-	-	-
1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb)				
1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten)				
1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen	-	-	-	-
3. Bereitstellung von Räumen	-	-	-	-
3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle				
3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen				
4. Bereitstellung einer Büroausstattung	-	-	-	-
4.1 Büromöbel und -maschinen				
4.2 sonstiges Büromaterial				
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für	-	-	-	-
5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung)				
5.2 Fachliteratur und -zeitschriften				
5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen				
5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage				
6. Sonstiges	-	-	-	-

Bericht

über die Beteiligungen der Stadt Lügde an Unternehmen und Einrichtungen in der Rechtsform des privaten Rechts gemäß § 117 GO NW

lfd. Nr.	Firmen- / Unternehmensbezeichnung	Beteiligung Euro	Organe des Unternehmens
1	Abfallwirtschaftsverband Lippe (AWV)	5.501 2,75 %	Gesellschafterversammlung und Aufsichtsrat
2	Gesellschaft für Abfallentsorgung Lippe mbH (GAL)	15.559 1,675 %	Gesellschafterversammlung und Aufsichtsrat
2	Volksbank Ostlippe	50 1 Anteil	General- bzw. Vertreterversammlung
3	Wohnbau Detmold eG	2.325 15 Anteile a´ 155 €	General- bzw. Vertreterversammlung
4	Kommunale Verkehrsgesellschaft Lippe mbH	869	Gesellschafterversammlung und Aufsichtsrat
5	BGB-Gesellschaft Neuordnung Baugebiet Scharpenberg / Klassrott		Heinz Hartmann, Auf der Klus 12, 32676 Lügde
6	Photovoltaik Deponie Dörentrup	5.000	Gesellschafterversammlung
7	Westfalen Weser Energie	3.532.300	Gesellschafterversammlung

Anmerkung:

Bei der BGB-Gesellschaft Neuordnung Baugebiet Scharpenberg / Klassrott handelt es sich um keine Beteiligung im Sinne von § 117 GO NW.

Weitergehende Erläuterungen im Sinne des § 1 Abs. 2 Nr. 8 und 9 Gemeindehaushaltsverordnung NRW sind nicht erforderlich.

Leerseite

Forstwirtschaftsplan
der
STADT LÜGDE
für das Forstwirtschaftsjahr
2015

Erläuterungen zu den Ansätzen des Forstwirtschaftsplanes 2015

1 = Landeszuweisungen

Für die Wiederaufforstung mit Laubholz wird eine Landeszuweisung in Höhe von 6.700 € erwartet.

2 = Jagdpacht

Die jährliche Pacht für den Eigenjagdbezirk „Schild“ mit einer Jagdnutzung von 143 ha beträgt netto rd. 1.700 €. Für den Eigenjagdbezirk „Stadtholz“ mit einer Fläche von 211 ha werden rd. 2.500 € gezahlt.

3 = Erträge aus Holzverkäufen

Das Forsteinrichtungswerk mit Stichtag 01.01.2009 sieht eine Holzeinschlagsmenge von 3.523 m³/f vor. Für das Forstwirtschaftsjahr 2015 ist eine Holzeinschlagsmenge von 3.560 m³/f eingeplant. Bei einer weiterhin guten Marktsituation für Brennholz und Fichtenstammholz wird mit einem Holzverkaufserlös von insgesamt rund 225.400 € gerechnet.

Die Holzeinschlagsmenge verteilt sich wie folgt auf die einzelnen Holzarten:

• Buche	1.270 m ³ /f
• Kiefer und Lärche	670 m ³ /f
• Eiche	140 m ³ /f
• Fichte und sonstiges Nadelholz	1.100 m ³ /f
• sonstiges Laubholz	380 m ³ /f
	<u>3.560 m³/f</u>

4 = Umlagen Forstbetriebsgemeinschaft und ehemaliger Forstamtsverband Höxter

Die Entgelte für tätige Mithilfe der Forstbehörden bei der Bewirtschaftung des Körperschaftswaldes sind ministeriell festgesetzt. Der Umlagebeitrag richtet sich in erster Linie nach der Größe der zu betreuenden Waldfläche. Zusätzlich sind hier die Kosten für die Mithilfe beim Holzverkauf veranschlagt. Die Entgelte in Nordrhein Westfalen werden 2015 gegenüber dem Jahr 2014 voraussichtlich um 5 % ansteigen.